Art.Nr.
5904702903 / 5904702904
AusgabeNr.
5904702850
Rev.Nr.
10/01/2017

CE

scheppach

EB1700

DE	**Erdbohrer** Originalbetriebsanleitung	**8**	**HU**	**Földfúró** Az eredeti használati útmutató fordítása	**68**
GB	**Earth auger** Translation from the original instruction manual	**18**	**PL**	**Świder glebowy** Tłumaczenie oryginalnej instrukcji obsługi	**78**
FR	**Mototarière** Traduction des instructions d'origine	**28**	**ES**	**Motoahoyadora** Traducción de las instrucciones originales de funcionamiento	**88**
CZ	**Zemní vrták** Překlad z originálního návodu	**38**	**PT**	**Perfurador** Tradução do manual de instruções original	**98**
SK	**Zemný vrták** Prevod iz originalnih navodil za uporabo	**48**	**NL**	**Grondboor** Vertaling van de originele handleiding	**108**
IT	**Trivella** Traduzioni del manuale d'uso originale	**58**			

Nachdrucke, auch auszugsweise, bedürfen der Genehmigung. Technische Änderungen vorbehalten. Abbildungen beispielhaft!

Fig. 1

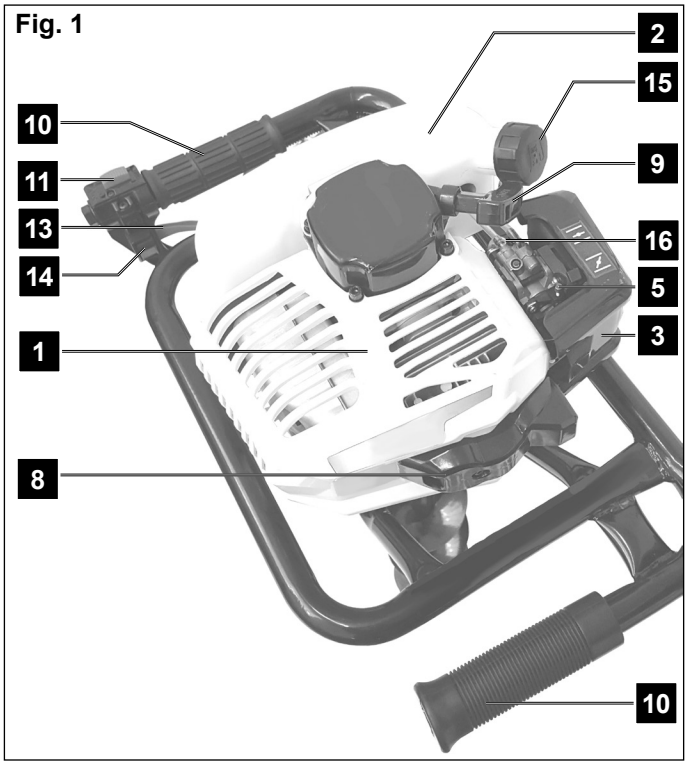


Fig. 2

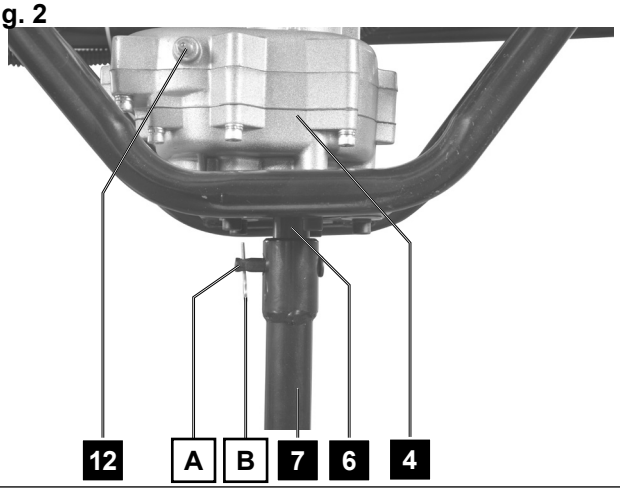


Fig. 3

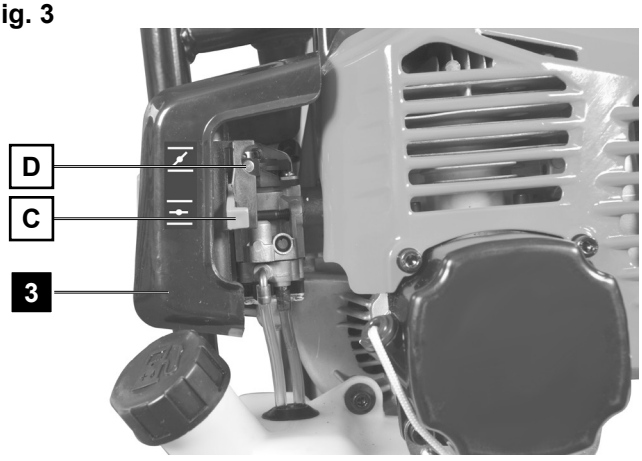


Fig. 4

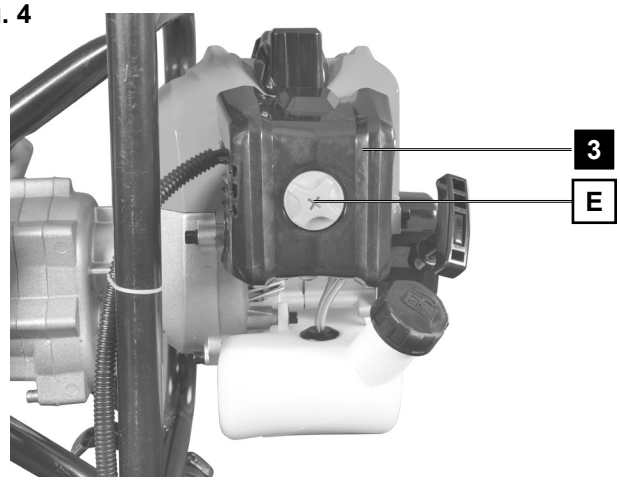


Fig. 5

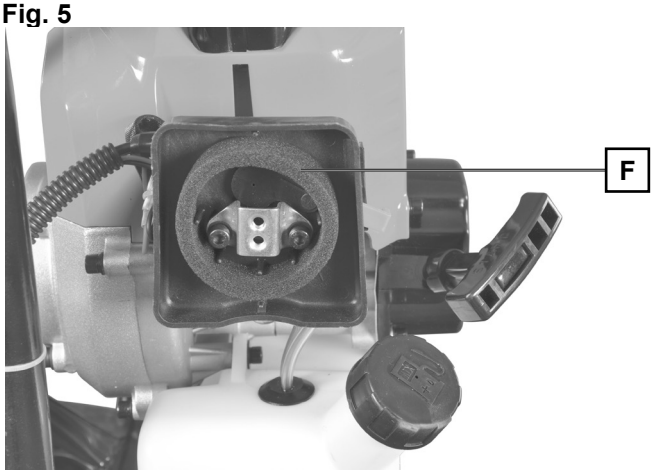


Fig. 6

Fig. 7

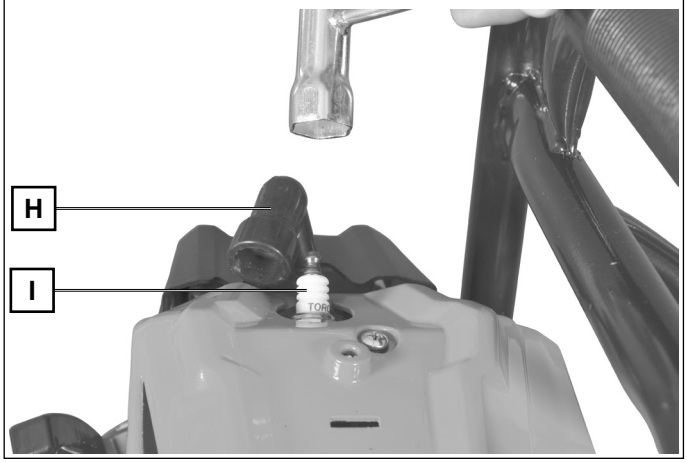
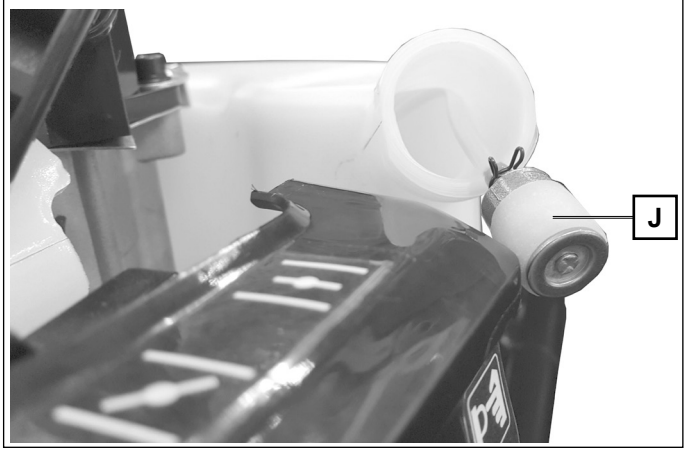


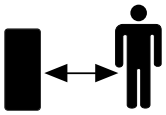
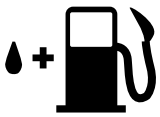
Fig. 8



Inhaltsverzeichnis

1. Einleitung 8
2. Gerätebeschreibung (Abb. 1 + 2) 8
3. Lieferumfang 8
4. Bestimmungsgemäße Verwendung 8
5. Sicherheitshinweise 9
6. Technische Daten 11
7. Vor Inbetriebnahme 11
8. Bedienung 12
9. Reinigung und Wartung 13
10. Lagerung und Transport 13
11. Service-Informationen 14
12. Entsorgung und Wiederverwertung 14
13. Störungsabhilfe 15

Erklärung der Symbole

	Lesen Sie die komplette Bedienungsanleitung bevor Sie das Gerät benutzen.
	Lesen, Verstehen und Befolgen Sie alle Warnhinweise
	Tragen Sie immer Schutzbrille, Gehörschutz und einen Schutzhelm.
	Tragen Sie immer Sicherheits- und Anti-Vibrations-Handschuhe wenn Sie das Gerät benutzen.
	Tragen Sie immer rutschfeste Sicherheitsschuhe mit Schnittschutz wenn Sie das Gerät benutzen.
	Die Abgase sind giftig, betreiben Sie den Motor daher nicht in unbelüfteten Bereichen.
	Offenes Feuer im Arbeitsbereich verboten!
	Halten Sie nichtbeteiligte Personen vom Gerät fern.
	Gefahr durch fortschleudernde Teile bei laufendem Motor. Unbedingt Sicherheitsabstand einhalten.
	Achtung heiße Oberfläche - Verbrennungsgefahr
	Garantierter Schallleistungspegel des Gerätes.
	Einfüllöffnung für Treibstoff.
	Choke

1. Einleitung

Hersteller:

scheppach
Fabrikation von Holzbearbeitungsmaschinen GmbH
Günzburger Straße 69
D-89335 Ichenhausen

Verehrter Kunde,
Wir wünschen Ihnen viel Freude und Erfolg beim Arbeiten mit Ihrem neuen Gerät.

Hinweis:
Der Hersteller dieses Gerätes haftet nach dem geltenden Produkthaftungsgesetz nicht für Schäden, die an diesem Gerät oder durch dieses Gerät entstehen bei:

- unsachgemäßer Behandlung,
- Nichtbeachtung der Bedienungsanweisung,
- Reparaturen durch Dritte, nicht autorisierte Fachkräfte,
- Einbau und Austausch von nicht originalen Ersatz teilen,
- nicht bestimmungsgemäßer Verwendung.

Beachten Sie:

Lesen Sie vor der Montage und vor Inbetriebnahme den gesamten Text der Bedienungsanleitung durch.
Diese Bedienungsanleitung soll es Ihnen erleichtern, Ihr Gerät kennenzulernen und dessen bestimmungsgemäßen Einsatzmöglichkeiten zu nutzen.
Die Bedienungsanleitung enthält wichtige Hinweise, wie Sie mit dem Gerät sicher, fachgerecht und wirtschaftlich arbeiten, und wie Sie Gefahren vermeiden, Reparaturkosten sparen, Ausfallzeiten verringern und die Zuverlässigkeit und Lebensdauer des Gerätes erhöhen.
Zusätzlich zu den Sicherheitsbestimmungen dieser Bedienungsanleitung müssen Sie unbedingt die für den Betrieb des Gerätes geltenden Vorschriften Ihres Landes beachten.
Bewahren Sie die Bedienungsanleitung, in einer Plastikhülle geschützt vor Schmutz und Feuchtigkeit, bei dem Gerät auf. Sie muss von jeder Bedienungsperson vor Aufnahme der Arbeit gelesen und sorgfältig beachtet werden. An dem Gerät dürfen nur Personen arbeiten, die im Gebrauch des Gerätes unterwiesen und über die damit verbundenen Gefahren unterrichtet sind. Das geforderte Mindestalter ist einzuhalten.
Neben den in dieser Bedienungsanleitung enthaltenen Sicherheitshinweisen und den besonderen Vorschriften Ihres Landes sind die für den Betrieb baugleicher Geräte allgemein anerkannten technischen Regeln zu beachten.

2. Gerätebeschreibung (Abb. 1 + 2)

1. Motor
2. Kraftstofftank
3. Luftfilter / Vergaserabdeckung
4. Getriebe
5. Leerlauf-Einstellung
6. Antriebswelle
7. Bohrer
8. Zündkerzensteckerabdeckung
9. Starterzug
10. Haltegriff
11. Stoppschalter
12. Getriebeschmiernippel
13. Gasregulierhebel
14. Arretierhebel
15. Tankdeckel
16. Kraftstoffpumpe

3. Lieferumfang

Motorgehäuse mit Haltegriff
Art.Nr. 5904702903: Erdbohrer Ø 100 mm
Art.Nr. 5904702904: Erdbohrer Ø 100, 150, 200 mm
Benzinmischbehälter
Beipackbeutel
Zündkerzenschlüssel
Sechskantschlüssel 8/10 mm
Sechskantstiftschlüssel 4/5 mm
Betriebsanleitung

- Öffnen Sie die Verpackung und nehmen Sie das Gerät vorsichtig aus der Verpackung.
- Entfernen Sie das Verpackungsmaterial sowie Verpackungs-/ und Transportsicherungen (falls vorhanden).
- Überprüfen Sie, ob der Lieferumfang vollständig ist.
- Kontrollieren Sie das Gerät und die Zubehörteile auf Transportschäden. Bei Beanstandungen muss sofort der Zubringer verständigt werden. Spätere Reklamationen werden nicht anerkannt.
- Bewahren Sie die Verpackung nach Möglichkeit bis zum Ablauf der Garantiezeit auf.

⚠ Achtung!

Gerät und Verpackungsmaterial sind kein Kinderspielzeug! Kinder dürfen nicht mit Kunststoffbeuteln, Folien und Kleinteilen spielen!

4. Bestimmungsgemäße Verwendung

Die Maschine entspricht der gültigen EG-Maschinenrichtlinie.
- Vor Arbeitsaufnahme müssen sämtliche Schutz- und Sicherheitseinrichtungen am Erdbohrer montiert sein.
- Der Erdbohrer ist zur Bedienung durch eine Person konzipiert.
- Der Erdbohrer ist zum Ausheben von Pflanzlöchern, für Pergolen und Zäunen auf leichtem Erdreich bestimmt. Für Einsatz auf harten, steinigen und durchwurzeltem Boden ist der Erdbohrer nur begrenzt geeignet.
- Die Bedienungsperson ist im Arbeitsbereich gegenüber Dritten verantwortlich.

- Alle Sicherheits- und Gefahrenhinweise an der Maschine beachten.
- Alle Sicherheits- und Gefahrenhinweise an der Maschine vollzählig in lesbarem Zustand halten.
- Maschine nur in technisch einwandfreiem Zustand sowie bestimmungsgemäß, sicherheits- und gefahrenbewusst unter Beachtung der Betriebsanleitung benutzen!
- Insbesondere Störungen, die die Sicherheit beeinträchtigen können, umgehend beseitigen (lassen)!
- Die Sicherheits-, Arbeits- und Wartungsvorschriften des Herstellers sowie die in den Technischen Daten angegebenen Abmessungen müssen eingehalten werden.
- Die zutreffenden Unfallverhütungsvorschriften und die sonstigen, allgemein anerkannten sicherheitstechnischen Regeln müssen beachtet werden.
- Die Maschine darf nur von Personen genutzt, gewartet oder repariert werden, die damit vertraut und über die Gefahren unterrichtet sind. Eigenmächtige Veränderungen an der Maschine schließt eine Haftung des Herstellers für daraus resultierende Schäden aus.
- Die Maschine darf nur für Arbeiten verwendet werden, für die sie gebaut ist und in der Bedienungsanleitung beschrieben wird.
- Die Maschine darf nur mit Originalzubehör und Originalwerkzeugen des Herstellers genutzt werden.

Die Maschine darf nur nach ihrer Bestimmung verwendet werden. Jede weitere darüber hinausgehende Verwendung ist nicht bestimmungsgemäß. Für daraus hervorgerufene Schäden oder Verletzungen aller Art haftet der Benutzer/Bediener und nicht der Hersteller.
Bitte beachten Sie, dass unsere Geräte bestimmungsgemäß nicht für den gewerblichen, handwerklichen oder industriellen Einsatz konstruiert wurden. Wir übernehmen keine Gewährleistung, wenn das Gerät in Gewerbe-, Handwerks- oder Industriebetrieben sowie bei gleichzusetzenden Tätigkeiten eingesetzt wird.

Restrisiken:
Die Maschine ist nach dem Stand der Technik und den anerkannten sicherheitstechnischen Regeln gebaut. Dennoch können beim Arbeiten einzelne Restrisiken auftreten.
Des Weiteren können trotz aller getroffenen Vorkehrungen nicht offensichtliche Restrisiken bestehen.
Restrisiken können minimiert werden wenn die „Sicherheitshinweise“ und die „Bestimmungsgemäße Verwendung“ sowie die Bedienungsanweisung insgesamt beachtet werden.

5. Sicherheitshinweise

⚠ Warnung
Lesen Sie alle Sicherheitshinweise und Anweisungen. Versäumnisse bei der Einhaltung der Sicherheitshinweise und Anweisungen können elektrischen Schlag, Brand und/oder schwere Verletzungen verursachen. Bewahren Sie alle Sicherheitshinweise und Anweisungen für die Zukunft auf.

Bitte Beachten
- Vor Inbetriebnahme des Handbuch lesen
- Gehörschutz, Schutzbrille und Helm benutzen
- Arbeitshandschuhe verwenden
- Unfallsichere Schuhe benutzen
- Es ist verboten, Schutz- und Sicherheitsvorrichtungen zu entfernen oder zu verändern
- Rauchverbot im Arbeitsbereich
- Nicht in Rotierende Teile fassen
- Keine heißen Teile berühren
- Dritte im Arbeitsbereich fern halten
- Gerät nicht bei Nässe verwenden
- Warnung vor herumfliegenden Objekten
- Warnung vor elektrischer Spannung
- Vorsicht Abgase nicht im geschlossenem Bereich laufen lassen
- Benzine sind feuergefährlich und explosiv
- Motor von Hitze, Funken fernhalten

Gefahren und Schutzmaßnahmen
- Menschliches Verhalten, Fehlverhalten Stets bei allen Arbeiten voll konzentriert sein.
- Einziehen und Aufwickeln von Arbeitskleidung.
  - Die Bohrschnecke kann Kleidungsstücke, Schnüre oder Drähte erfassen und einziehen.
  - Anliegende Kleidung tragen, Sicherheitsschuhe mit griffiger Sohle und Stahlkappe tragen,
  - Tragen Sie bei langen Haaren ein Haarnetz.
  - Achtung! Bei nicht sichtbaren Fremdkörpern.
- Rückstoß durch die Bohrschnecke
  - Bei steinigen, harten und stark durchwurzelten Böden kann es an den Haltegriffen zu starken Rückstößen kommen.
  - Vermeiden Sie steinige, harte und stark durchwurzelte Böden mit dem Gerät zu bearbeiten.
  - Achtung! Bediengriffe gut halten, Schutzkleidung tragen.
- Verbrennungen
  - Das Berühren des Auspuffs/Gehäuse kann zu Verbrennungen führen.
  - Achtung! Motorgerät abkühlen lassen. Arbeitshandschuhe tragen
- Kontakt, Einatmung
  - Die Abgase der Maschine können zu Gesundheitsschäden führe n. Motorgerät nur im Freien verwenden und regelmäßig
  - Achtung! Erholpausen einlegen.
- Elektrischer Kontakt
  - Beim Berühren des Zündkerzensteckers kann es bei laufendem Motor zu einem elektrischen Schlag kommen.
  - Achtung! Niemals den Kerzenstecker oder die Zündkerze bei laufendem Motor berühren.
- Gehörschädigungen
  - Längeres ungeschütztes Arbeiten mit dem Erdbohrer kann zu Gehörschädigungen führen.
  - Achtung! Grundsätzlich einen Gehörschutz tragen.
- Feuer, Explosion
  - Das Kraftstoffgemisch der der Maschine ist feuergefährlich.
  - Achtung! Während dem Arbeit und Betanken ist Rauchen und offenes Feuer verboten.
- Ausrutschen, Stolpern oder bei Stürzen von Personen
  - Auf instabilen Untergründen können Sie durch Stolpern zu Schäden kommen.
  - Achtung!
    Achten Sie auf Hindernisse im Arbeitsbereich.
    Achten Sie immer auf sicheren Stand und tragen Sie rutschfestes Schuhwerk.

- Herausfliegende Wurzeln, Steine oder andere Fremdkörper
  - Beim Bohren können herausschleudernde Steine oder Gehölzstücke Personen und Tiere verletzen.
  - Achtung!
    Achten Sie darauf, dass sich weder Personen noch Tiere im Gefahrenbereich aufhalten und tragen Sie entsprechende Schutzkleidung sowie Augen- und Gehörschutz.

- Geben Sie die Sicherheitshinweise an alle Personen weiter, die an der Maschine arbeiten. Das mit Tätigkeiten an der Maschine beauftragtes Personal muss vor Arbeitsbeginn die Bedienungsanweisung, und hier besonders das Kapitel Sicherheitshinweise gelesen haben. Während des Arbeitseinsatzes ist es zu spät. Dies gilt in besonderem Maße für nur gelegentlich, z.B. beim Rüsten, Warten, an der Maschine tätig werdendes Personal.
- Alle Sicherheits- und Gefahrenhinweise an der Maschine beachten.
- Alle Sicherheits- und Gefahrenhinweise an der Maschine vollzählig in lesbarem Zustand halten.
- Achten Sie auf Umgebungsbedingungen am Arbeitsplatz.
- Sorgen Sie im Arbeits- und Umgebungsbereich der Maschine für ausreichende Lichtverhältnisse.
- Arbeiten Sie nie in geschlossenen oder schlecht gelüfteten Räumen.
- Beachten Sie bei laufendem Motor die Abgase die entstehen, diese können geruchlos und unsichtbar auftreten.
- Achten Sie bei schlechter Witterung, auf unebenen Gelände oder an Abhängen auf sicheren Stand.
- Beim Arbeiten an der Maschine müssen sämtliche Schutzeinrichtungen und Abdeckungen montiert sein.
- Halten Sie andere Personen, insbesondere Kinder von Ihrem Arbeitsbereich fern.
- Verhindern Sie dass fremde Personen nicht mit der Maschine in Berührung kommen.
- Achten Sie darauf, dass Kinder keinen Zugriff zu der unbenutzten Maschine haben.
- Seien Sie aufmerksam und achten Sie darauf was Sie tun. Gehen Sie mit Vernunft an die Arbeit. Benutzen sie das Gerät nicht wenn Sie unkonzentriert sind.
- Arbeiten Sie nicht an der Maschine, wenn sie müde sind, unter Alkohol, Drogen oder Medikamente stehen.
- Die Bedienungsperson muss mindestens 18 Jahre alt sein. Auszubildende müssen mindestens 16 Jahre alt sein, dürfen aber nur unter Aufsicht an der Maschine arbeiten.
- An der Maschine tätige Personen dürfen nicht abgelenkt werden.
- Bewahren Sie die Maschine sicher auf, sodass sich niemand an der stehenden Maschine verletzen oder diese in Betrieb setzen kann.
- Benutzen Sie die Maschine nur gemäß der bestimmungsgemäßen Verwendung.
- Benutzen Sie das Gerät nicht, wo Brand oder Explosionsgefahr besteht.
- Tragen Sie zweckmäßige Arbeitskleidung die Sie beim Arbeiten nicht behindert.
- Tragen Sie beim Arbeiten einen Gehörschutz und eine Schutzbrille.
- Tragen Sie Sicherheitsschuhe mit Stahlkappen, Stahlsohlen und griffigem Profil.
- Tragen Sie feste Arbeitshandschuhe.
- Die Sicherheitseinrichtungen an der Maschine dürfen nicht demontiert oder unbrauchbar gemacht werden.
- Umrüst-, Einstell-, Mess- und Reinigungsarbeiten nur bei ausgeschaltetem Motor durchführen. .
- Installationen, Reparaturen und Wartungsarbeiten dürfen nur von Fachkräften ausgeführt werden.
- Sämtliche Schutz- und Sicherheitseinrichtungen müssen nach abgeschlossenen Reparatur- und Wartungsarbeiten sofort wieder montiert werden.
- Zum Beheben von Störungen den Motor immer abschalten.
- Achten Sie auf beschädigte Teile und Schutzvorrichtungen.
- Defekte Teile müssen von einer autorisierten Fachkraft repariert oder ausgewechselt werden.
- Verwenden Sie nur Original Ersatzteile. Die Verwendung von nicht Original Ersatzteilen kann eine Gefahr für Personen oder Sachschäden nach sich ziehen.
- Die Maschine darf nur für den vorgesehenen Verwendungszweck eingesetzt werden. Für eine unsachgemäße Verwendung ist allein der Benutzer verantwortlich. Bei unsachgemäßer Verwendung ist der Hersteller nicht haftbar.

Sicherheitshinweise für benzinangetriebene Maschinen

- Verbrennungsmotoren stellen während des Betriebes und beim Auftanken eine besondere Gefahr dar.
- Beachten Sie immer die Warnhinweise und die zusätzlich angeführten Sicherheitsanweisungen.
- Bei Nichtbeachtung kann es zu schweren oder sogar tödlichen Verletzungen kommen
- Arbeiten Sie nie in geschlossenen oder schlecht gelüfteten Räumen:
  Beachten Sie bei laufendem Motor die Abgase die entstehen, diese können geruchlos und unsichtbar auftreten. Die Abgase des Motors enthalten giftiges Kohlenmonoxid. Der Aufenthalt in einer kohlenmonoxidhaltigen Umgebung kann zur Bewusstlosigkeit und zum Tod führen.
- Betreiben Sie das Gerät nicht in der Nähe einer offenen Flamme.
- Rauchen Sie nicht beim Auftanken.
- Verschütten Sie beim auftanken keinen Kraftstoff
- Tankdeckel nach dem Auftanken immer gut Verschließen.
- Fassen Sie nicht an den Auspuff bei laufendem Motor, (Verbrennungsgefahr)
- Berühren Sie nicht den Zündkerzenstecker bei laufendem Motor, (Elektrischer Schlag)
- Lassen Sie die Maschine abkühlen, bevor Sie Umbau oder Reparaturarbeiten durchführen und entfernen Sie immer den Zündkerzenstecker.
- Verwenden Sie kein Benzin und Lösungsmittel zur Reinigung. Explosionsgefahr!

Kraftstoff auffüllen:
Hinweis: Zweitaktmotor, Mischverhältnis 1:40
Unbedingt Sicherheitshinweise befolgen!
Der Umgang mit Kraftstoffen erfordert vorsichtige und umsichtige Handlungsweise.

- Nur bei ausgeschaltetem Motor!
- Umgebung der Einfüllbereiche gut säubern, damit kein Schmutz in den Kraftstoffgemisch- oder Öltank gerät.
- Tankverschluss abschrauben und Kraftstoffgemisch bzw. Sägekettenöl bis zur Unterkante des Einfüllstutzen einfüllen.
- Vorsichtig einfüllen, um kein Kraftstoffgemisch oder Sägekettenöl zu verschütten.
- Tankverschluss wieder bis zum Anschlag festschrauben.
- Tankverschluss und Umgebung nach dem Tanken säubern und auf Dichtheit prüfen!

Hinweis:
Zur Herstellung des Kraftstoff-Öl-Gemisches stets das vorgesehene Ölvolumen im halben Kraftstoffvolumen vormischen und anschließend das restliche Kraftstoffvolumen zugeben. Vor dem Einfüllen des Gemisches in den Erdbohrer fertiges Gemisch gut durchschütteln.
Es ist nicht sinnvoll, aus einem übertriebenen Sicherheitsbewußtsein den Ölanteil im Zweitakt-Gemisch über das angegebene Mischungsverhältnis hinaus zu vergrößern, da dadurch vermehrt Verbrennungsrückstände entstehen, die die Umwelt belasten und den Abgaskanal im Zylinder sowie den Schalldämpfer zusetzen. Ferner steigt der Kraftstoffverbrauch und die Leistung verringert sich.

Kraftstofflagerung
Kraftstoffe sind nur begrenzt lagerfähig. Kraftstoff und Kraftstoffgemische altern durch Verdunstung besonders unter dem Einfluß hoher Temperaturen. Überlagerter Kraftstoff und Kraftstoffgemische können so zu Startproblemen und Motorschäden führen. Nur soviel Kraftstoff einkaufen, wie in einigen Monaten verbraucht werden soll. Bei höheren Temperaturen angemischten Kraftstoff in 6-8 Wochen verbrauchen.
Kraftstoff nur in zugelassenen Behältern trocken, kühl und sicher lagern!
Haut- und Augenkontakt vermeiden!

Mineralölprodukte, auch Öle, entfetten die Haut. Bei wiederholtem und längerem Kontakt trocknet die Haut aus. Folgen können verschiedene Hauterkrankungen sein. Außerdem sind allergische Reaktionen bekannt.
Augenkontakt mit Öl führt zu Reizungen. Bei Augenkontakt sofort das betroffene Auge mit klarem Wasser spülen. Bei anhaltender Reizung sofort einen Arzt aufsuchen!

Überprüfen Sie Benzinleitungen, Tankabdeckung und Kraftstofftank auf undichte Stellen oder Risse.
Das Gerät darf mit solchen Schäden nicht in Betrieb genommen werden.
Tanken Sie das Gerät nicht auf, wenn der Motor noch heiß ist oder während er läuft.
Tanken Sie die Maschine nicht in der Nähe einer offenen Flamme auf.

Benutzungsdauer:
Bei Benutzung des Erdbohrers kann es zu Durchblutungsstörungen an Fingern, Händen oder Handgelenken führen.
Symptome wie z.B. Einschlafen der Körperteile Schmerz, Stechen, Veränderung der Haut können auftreten.
Werden diese Symptome festgestellt, suchen Sie einen Arzt auf.
Verwenden Sie geeignete Handschuhe und machen Sie regelmäßige Pausen.

Bewahren Sie die Sicherheitshinweise gut auf.

6. Technische Daten

Baumaße ohne Bohrer L x T x H mm	540 x 310 x 370
Motor-Bauart:	1 Zylinder/2-Takt
Max. Motorleistung kW	1,3
Hubraum ccm	51,7
Leerlaufdrehzahl 1/min	3000
max. Motordrehzahl 1/min	9600
Nenndrehzahl-Bohrer 1/min	0-310
Vibrationspegel am Griff m/s^2	15,62
Kraftstoff	Benzin 90 Oktan
Tankinhalt l	1
Mischverhältnis von 2-Takt-Motoröl zu Kraftstoff	1:40
Gewicht kg	9,5

Technische Änderungen vorbehalten!

Beschränken Sie die Geräuschentwicklung und Vibration auf ein Minimum!
- Verwenden Sie nur einwandfreie Geräte.
- Warten und reinigen Sie das Gerät regelmäßig.
- Passen Sie Ihre Arbeitsweise dem Gerät an.
- Überlasten Sie das Gerät nicht.
- Lassen Sie das Gerät gegebenenfalls überprüfen.
- Schalten Sie das Gerät aus, wenn es nicht benutzt wird.
- Tragen Sie Handschuhe.

7. Vor Inbetriebnahme

Montage
Aus verpackungstechnischen Gründen ist Ihre Maschine nicht komplett montiert

Einsetzen des Erdbohrers Fig. 2
- Motorgehäuse auf eine Werkbank legen Erdbohrer (7) auf die Antriebswelle (6) stecken, dabei beachten dass beide Bohrungen fluchten.
- Mitnahmebolzen (A) einführen.
- Mit Splint (B) sichern und leicht umbiegen.

Tanken Fig. 1
- Tankdeckel (15) aufschrauben.
- Kraftstoffgemisch mit Hilfe eines Trichters einfüllen.
- Beachten Sie hierbei die Ausdehnung von Kraftstoff, den Tank nicht vollständig füllen.
- Tankdeckel (15) wieder gut festschrauben und den Bereich vor eventuell ausgeschüttetem Kraftstoffgemisch säubern.

Kraftstoffgemisch
Bei dem Motor des Erdbohrers handelt es sich um einen Zweitakt-Motor. Betrieben wird dieser durch ein Kraftstoffgemisch von 1:40 aus Zweitakt-Motoröl und Kraftstoff.

Für den Kraftstoff ist bleifreies Normalbenzin mit einer Research-Oktanzahl von mindestens 91 erforderlich. Die Schmierung des Motors erfolgt durch das Beimischen von einem hochwertigen Zweitaktmotoröl.
Das Kraftstoffgemisch nicht im Tank mischen. Benutzen Sie hierfür den mitgelieferten Mischbecher oder einen anderen dafür geeigneten Behälter. Erst nach dem Vormischen und gutem umrühren das Kraftstoffgemisch in den Tank geben.

- Verwenden Sie nur frischen, sauberen Kraftstoff. Wasser oder Unreinheiten im Benzin beschädigen das Kraftstoffsystem.
- Tanken Sie in einem gut belüfteten Bereich bei gestopptem Motor. Wenn der Motor unmittelbar vorher in Betrieb war, lassen Sie ihn zuerst abkühlen. Betanken Sie niemals den Motor in einem Gebäude, wo die Benzindämpfe Flammen oder Funken erreichen können.
- Benzin ist äußerst feuergefährlich und explosiv. Sie können beim Umgang mit Treibstoff Verbrennungen oder andere schwere Verletzungen erleiden.
- Motor abschalten und von Hitze, Funken sowie Flammen fernhalten.
- Nur im Freien tanken.
- Verschüttetes Benzin unverzüglich aufwischen.

Starterzug (Fig. 1)
Durch Ziehen des Seilzuges (9) wird der Motor gestartet.

Chokehebel (Fig. 3)
Der Chokehebel (C) schließt und öffnet die Starterklappe im Vergaser. In Stellung wird das Luft-Benzingemisch für den Kaltstart des Motors angereichert. Die Stellung wird für den Betrieb des Motors und für den Start des warmen Motors verwendet.

Leerlauf-Einstellschraube (Fig. 3)
Mit der Schraube (D) lässt sich das Standgas des Erdbohrers einstellen. Sollte das Standgas etwas zu hoch eingestellt sein (der Bohraufsatz dreht sich von selbst im Leerlauf), kann durch langsames drehen entgegen dem Uhrzeigersinn das Standgas verringert werden.
Achtung! Andere Arbeiten am Vergaser sind nur von einer Fachwerkstatt vorzunehmen.

8. Bedienung

Vor Inbetriebnahme ist es wichtig, dass Sie die **Sicherheitshinweise kennen und befolgen.**
Bei allen Arbeiten am Erdbohrer unbedingt Motor ausschalten, Kerzenstecker ziehen und Schutzhandschuhe tragen. Der Erdbohrer darf erst nach komplettem Zusammenbau und Prüfung gestartet werden.

ACHTUNG! Lesen Sie aufmerksam die Sicherheitshinweise durch (siehe „Sicherheitshinweise“ und zusätzliche Hinweise für benzinangetriebene Maschinen).

Achtung! Sicherheitsschuhe und enganliegende Arbeitskleidung benützen, um Verletzungen zu vermeiden.
Vor Inbetriebnahme ist es wichtig, dass Sie die Sicherheitshinweise kennen und befolgen.

- Beachten Sie die nationalen Vorschriften beim Arbeiten, wenn Sie den Erdbohrer auf öffentlichen Grundstücken oder Wegen benützen.
- Halten Sie Personen, Kinder und Tiere vom Gefahrenbereich fern.
- Arbeitsfläche auf Fremdkörper absuchen und entfernen.
- Beim Verlassen der Maschine muss immer der Motor abgestellt werden.
- Überprüfen Sie den Erdbohrer auf Funktion und betriebssicheren Zustand.
- Arbeiten Sie nicht alleine, für Notfälle muss jemand in der Nähe sein.
- Halten Sie beim Arbeiten den Erdbohrer mit beiden Händen fest.
- Achten Sie auf eine sicheren Stand, auch während des Bohrvorganges.
- Beugen Sie sich beim Arbeiten nicht zu weit vor.
- Achten Sie auf einen einwandfreien Leerlauf. Der Bohrer darf sich bei betriebswarmem Motor im Leerlauf nicht drehen.
- Schalten Sie den Motor sofort ab bei spürbaren Veränderungen im Geräteverhalten.
- Den Heißgelaufenen Erdbohrer nicht ins trockene Gras oder auf brennbare Gegenstände stellen bzw. legen. (Brandgefahr!)
- Bohren Sie das Erdloch in mehreren Abschnitten, um zwischendurch das Erdreich abzuführen.
- Erdbohrer senkrecht ausheben, nicht verkanten!
- Sichern Sie Bohrlöcher immer ab, sonst besteht Verletzungsgefahr!
- Führen Sie mit dem Erdbohrer ausschließlich Bohrungen im Erdreich durch.
- Andere Anwendungen sind nicht zulässig.

Motor Starten:
- Im kalten Zustand den Chokehebel (Fig. 3; C) auf stellen.
- Im warmen Zustand den Chokehebel (Fig. 3; C) auf stellen.
- Kraftstoffpumpe (16) durch mehrmaliges Drücken betätigen, bis Kraftstoff in der Pumpe zu sehen ist.
- Stoppschalter (11) in die „Start“ Position setzen.
- Starterzug (9) leicht ziehen, bis ein Widerstand zu spüren ist, dann 2-3-mal kräftig am Seilzug ziehen bis der Motor kurz zündet.

ACHTUNG!: Anwerfseil nicht mehr als ca. 50 cm herausziehen und nur langsam von Hand zurückführen. Für ein gutes Startverhalten ist es wichtig, das Anwerfseil schnell und kräftig zu ziehen.
- Chokehebel (Fig. 3; C) auf stellen.
- Starterseil erneut 2-3-mal ziehen bis der Motor zündet und im Leerlauf läuft.
- Achtung! Der Erdbohrer beginnt sich erst beim Betätigen des Gashebels zu drehen.

Motor stoppen
Stoppschalter (11) in „Stop“ Position drücken.
Bei einem erneuten Motorstart, den Stoppschalter (11) zuvor wieder in die „Start“ Position drücken.

Prüfen Sie vor dem Start des Motors:
- den Kraftstoffstand – der Tank sollte mindestens halb voll sein
- den Zustand der Kraftstoffleitungen
- die äußeren Schraubverbindungen auf festen Sitz
- der Erdbohrer muss frei laufen können

Arbeiten
- Setzen Sie den Bohrer an und betätigen Sie den Gasregulierungshebel (13).
- Das Gas je nach Bodenbeschaffenheit regulieren um optimal voran zu kommen.
- Bei einer optimalen Bodenbeschaffenheit, die eine gleichmäßige Arbeitsgeschwindigkeit zulässt, können Sie durch den Arretierhebel (14) den Gasregulierungshebel (13) (in mittlerer Gasposition) arretieren um das Arbeiten zu erleichtern

Beim Verlassen des Erdbohrers muss immer der Motor abgestellt werden.

9. Reinigung und Wartung

Reinigung
- Wir empfehlen, dass Sie das Gerät direkt nach jeder Benutzung reinigen.
- Reinigen Sie das Gerät regelmäßig mit einem feuchten Tuch und etwas Schmierseife. Verwenden Sie keine Reinigungs- oder Lösungsmittel; diese könnten die Kunststoffteile des Gerätes angreifen. Achten Sie darauf, dass kein Wasser in das Geräteinnere gelangen kann.

Wartung
Bei allen Arbeiten an der Maschine den Zündkerzenstecker abziehen und Zündkerze herausschrauben. (Hochspannung)
Wartungsplan bitte Einhalten

Täglich vor Arbeitsbeginn
Kraftstofftank und Leitungen auf Dichtigkeit prüfen
Befestigungsteile, Auspuffabdeckung, Luftfilterabdeckung, Getriebeschmierung, Sitz des Erdbohrers, und Funktionen der Bedienelemente überprüfen.

Nach 20 Betriebsstunden
Luftfilter reinigen und Zündkerze Überprüfen

Nach 100 Betriebsstunden
Kraftstofftank reinigen und Zündkerze austauschen

Nach 300 Betriebsstunden
Luftfilter austauschen

Wichtiger Hinweis im Fall einer Reparatur:
Bei Rücklieferung von Erdbohrern zur Reparatur beachten Sie bitte, dass diese aus Sicherheitsgründen Öl- und Benzinfrei an die Servicestation gesendet werden müssen.

Achtung! Nicht Rauchen und kein offenes Feuer. Explosionsgefahr

Luftfilter Fig. 4-5
Regelmäßiges Reinigen des Luftfilters beugt Vergaser-Fehlfunktionen vor.
Luftfilter reinigen und Luftfilter-Einsatz wechseln:
- Schraube (E) des Luftfiltergehäuses (3) lösen, Luftfilterabdeckung abnehmen und überprüfen.
- Beschädigtes Element ersetzen.
- Schmutz von der Innenseite des Filtergehäuses mit einem sauberen, feuchten Lappen entfernen.
- Schaumstofffiltereinsatz (F) vorsichtig abnehmen und auf Beschädigungen prüfen, gegebenenfalls ersetzen.
- Schaumstofffiltereinsatz (F) in warmem Wasser und milder Seifenlösung reinigen. Gründlich mit klarem Wasser ausspülen und gut trocknen lassen.

Achtung!
Kein Benzin oder Reinigungslösungen verwenden.
Explosionsgefahr
- Schaumstofffiltereinsatz (F) aufsetzen und das Luftfiltergehäuse wieder einbauen.

Den Motor nicht ohne oder mit beschädigtem Luftfiltereinsatz laufen lassen. Dadurch können Motorschäden entstehen. In diesem Fall: für daraus resultierende Schäden haftet der Hersteller nicht; das Risiko dafür trägt allein der Benutzer.

Zündkerze Fig. 6-7
Der Auspuff/Gehäuse wird während des Betriebs sehr heiß. Abwarten bis der Motor abgekühlt ist.
NIEMALS den heißen Motor anfassen.
- Zündkerzensteckerabdeckung (8) demontieren, indem Sie die Schraube (G) mit dem beiliegenden Schlüssel entfernen.
- Zündkerzenstecker (H) abziehen.
- Zündkerze (I) herausdrehen und prüfen.
- Isolator prüfen. Bei Beschädigungen wie z. B. Risse oder Splitter: Zündkerze (I) ersetzen.
- Zündkerzen-Elektroden mit einer Drahtbürste reinigen.
- Elektrodenabstand prüfen und einstellen. Abstand 0,75 mm.
- Zündkerze (I) einschrauben und mit dem Zündkerzenschlüssel festziehen.
- Zündkerzenstecker (H) auf die Zündkerze (I) aufsetzen.
- Zündkerzensteckerabdeckung (8) montieren

Achten Sie darauf, dass beim Wechsel kein Schmutz in den Zylinderkopf gelangt.
Überprüfen Sie den Sitz der Zündkerze (I).
- Eine lockere Zündkerze kann durch Überhitzung den Motor beschädigen.
- Zu starkes Anziehen kann das Gewinde im Zylinderkopf beschädigen.

Für daraus resultierende Schäden haftet der Hersteller nicht; das Risiko dafür trägt allein der Benutzer.

Saugkopf auswechseln Abb. 8
Der Filzfilter (J) des Saugkopfes kann sich im Gebrauch zusetzen. Zur Gewährleistung einwandfreier Kraftstoffzufuhr zum Vergaser sollte der Saugkopf etwa vierteljährlich erneuert werden.
Den Saugkopf, zum Wechseln, mit einem Drahthaken durch die Tankverschlussöffnung ziehen.

10. Lagerung und Transport

Transport
Vor dem Transport bzw. vor dem Abstellen in Innenräumen den Motor der Maschine abkühlen lassen, um Verbrennungen zu vermeiden und Brandgefahr auszuschließen.
Bei einem Standortwechsel auch auf eine kurze Distanz während der Arbeit, ist der Motor auszuschalten.
Erdbohrer nur am Haltegriff tragen. Nicht mit dem Gehäuse in Berührung kommen (Verbrennungsgefahr).
Beim Transport in einem KFZ ist auf eine sichere Lage des Erdbohrers zu achten.

Bei einem Transport ist der Kraftstofftank (2) restlos zu entleeren.

Lagerung
Verstauen Sie einen Erdbohrer nie länger als 30 Tage, ohne folgende Schritte zu durchlaufen. Befolgen Sie die Reinigungs- und Wartungshinweise vor Einlagerung des Gerätes!

Verstauen des Erdbohrers
Wenn Sie einen Erdbohrer länger als 30 Tage verstauen, muss er hierfür hergerichtet werden. Andernfalls verdunstet der im Vergaser befindliche, restliche Treibstoff und lässt einen gummiartigen Bodensatz zurück. Dies könnte den Start erschweren und teure Reparaturarbeiten zur Folge haben.
- Nehmen Sie die Treibstofftankkappe langsam ab, um eventuellen Druck im Tank abzulassen. Entleeren Sie vorsichtig den Tank.
- Starten Sie den Motor und lassen Sie ihn laufen, bis der Motor anhält, um den Treibstoff aus dem Vergaser zu entfernen.
- Lassen Sie den Motor abkühlen (ca. 5 Minuten).
- Entfernen Sie die Zündkerze
- Geben Sie 1 Teelöffel sauberes 2-Takt-Öl in die Verbrennungskammer. Ziehen Sie mehrere Male langsam an der Starterleine, um die internen Komponenten zu beschichten. Setzen Sie die Zündkerze wieder ein.
- Verstauen Sie den Erdbohrer an einem trockenen Ort, weit entfernt von möglichen Entzündungsquellen, z.B. Ofen, Heißwasserboiler mit Gas, Gastrockner, etc.

Erneutes Inbetriebnehmen des Erdbohrers
- Entfernen Sie die Zündkerze.
- Ziehen Sie rasch an der Starterleine, um überschüssiges Öl aus der Verbrennungskammer zu entfernen.
- Reinigen Sie die Zündkerze und achten Sie auf den richtigen Elektrodenabstand an der Zündkerze; oder setzen Sie eine neue Zündkerze mit richtigem Elektrodenabstand ein.
- Bereiten Sie den Erdbohrer für den Betrieb vor.
- Füllen Sie den Tank mit der richtigen Treibstoff-/Ölmischung auf.

11. Service-Informationen

Es ist zu beachten, dass bei diesem Produkt folgende Teile einem gebrauchsgemäßen oder natürlichen Verschleiß unterliegen bzw. folgende Teile als Verbrauchsmaterialien benötigt werden.

Verschleißteile*: Zündkerze, Bohrer
* nicht zwingend im Lieferumfang enthalten!

12. Entsorgung und Wiederverwertung

Das Gerät befindet sich in einer Verpackung um Transportschäden zu verhindern. Diese Verpackung ist Rohstoff und ist somit wieder verwendbar oder kann dem Rohstoffkreislauf zurückgeführt werden. Das Gerät und dessen Zubehör bestehen aus verschiedenen Materialien, wie z.B. Metall und Kunststoffe. Führen Sie defekte Bauteile der Sondermüllentsorgung zu. Fragen Sie im Fachgeschäft oder in der Gemeindeverwaltung nach!

13. Störungsabhilfe

Störung	Mögliche Ursache	Abhilfe
Motor startet nicht	1. Zündkerzenkabel gelöst 2. Kein Kraftstoff oder alter Kraftstoff 3. Drosselklappenhebel nicht in korrekter Startstellung 4. Choke nicht in der EIN-Stellung 5. Blockierte Kraftstoffleitung 6. Verschmutzte Zündkerze 7. Motor nass	1. Befestigen Sie das Zündkerzenkabel sicher an der Zündkerze 2. Füllen Sie sauberen, frischen Kraftstoff nach 3. Schieben Sie den Drosselklappenhebel in Startposition 4. Beim Kaltstart muss die Drossel am Choke anliegen 5. Reinigen Sie die Kraftstoffleitung 6. Reinigen, Spalt justieren oder Zündkerze austauschen 7. Warten Sie einige Minuten vor dem erneuten Start
Der Motor läuft ruckweise	1. Zündkerzenkabel lose 2. Die Maschine läuft auf dem CHOKE 3. Blockierte Kraftstoffleitung oder abgestandener Kraftstoff 4. Lüftung verstopft 5. Wasser oder Schmutz im Kraftstoffsystem 6. Schmutziger Luftfilter	1. Schließen Sie das Zündkerzenkabel fest an 2. Schieben Sie den Chokehebel auf AUS 3. Reinigen Sie die Kraftstoffleitung. Füllen Sie den Tank mit sauberem, frischen Kraftstoff 4. Reinigen Sie die Lüftung 5. Entleeren Sie den Kraftstofftank. Füllen Sie frischen Kraftstoff nach 6. Reinigen Sie den Luftfilter oder tauschen Sie ihn aus
Motor überhitzt	1. Zu wenig Öl im Motor 2. Verschmutzter Luftfilter 3. Luftstrom eingeschränkt	1. Füllen Sie das richtige Kraftstoffölgemisch in den Tank. 2. Reinigen Sie den Luftfilter oder tauschen Sie ihn aus 3. Entfernen Sie das Gebläsegehäuse und reinigen Sie es
Motor stoppt nicht, wenn die Drosselklappen auf STOP steht, oder Motorumdrehungzahl erhöht sich nicht, wenn die Drosselklappe justiert wurde.	Schmutz am Drosselgetriebe	Entfernen Sie den Schmutz

Sollten diese Maßnahmen den Fehler nicht beseitigen oder Fehler auftreten, die hier nicht angeführt sind, dann lassen Sie Ihr Gerät von einem Fachmann prüfen.

Table of content

1. Introduction 18

2. Device description (Fig. 1-3) 18

3. Scope of delivery 18

4. Intended use 18

5. Safety information 19

6. Technical data 21

7. Before operation 21

8. Operation 21

9. Cleaning and maintenance 22

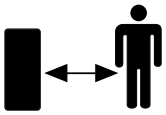
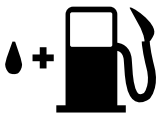
10. Storage/Transport 23

11. Service information 23

12. Disposal and recycling 23

13. Troubleshooting 24

Explanation of the symbols on the equipment

	Read the complete user guide before using the appliance
	Read, understand and follow all warnings.
	Always wear safety glasses, hearing protection and a safety helmet.
	Wear security and anti-vibration gloves when you use the device.
	Always wear non-skid safety shoes with cut protection when using this product.
	Important. Exhaust gas is poisonous, do not operate in an unventilated area.
	Open flames at your workplace are prohibited!
	Keep bystanders away!
	There is a risk of debris being ejected when the engine is running. Make sure you keep a safe distance. Caution thrown objects when operating.
	Danger - Hot surface! Achtung heiße Oberfläche - Verbrennungsgefahr
	Guaranteed sound power level of the device.
	Fuel filler cap.
	Choke

1. Introduction

Manufacturer:

scheppach
Fabrikation von Holzbearbeitungsmaschinen GmbH
Günzburger Straße 69
D-89335 Ichenhausen

Dear customer,
We hope you have a lot of fun and success using your new machine.

Note:
According to the applicable product liability laws, the manufacturer of the device does not assume liability for damages to the product or damages caused by the product that occurs due to:

- improper handling,
- noncompliance of the operating instructions,
- repairs by third parties, not by authorized service technicians,
- installation and replacement of non-original spare parts,
- non-intended use.

We recommend:

that you read through the entire operating instructions before putting the machine into operation.
These operating instructions are to assist you in getting to know your machine and utilize its proper applications. The operating instructions contain important notes on how you work with the machine safely, expertly, and economically, and how you can avoid hazards, save repair costs, reduce downtime and increase the reliability and service life of the machine. In addition to the safety requirements contained in these operating instructions, you must be careful to observe your country's applicable regulations.
The operating instructions must always be near the machine. Put them in a plastic folder to protect them from dirt and humidity. They must be read by every operator before beginning work and observed conscientiously. Only persons who have been trained in the use of the machine and have been informed of the various dangers may work with the machine. The required minimum age must be observed. In addition to the safety requirements in these operating instructions and your country's applicable regulations, you should observe the generally recognized technical rules concerning the operation of identically constructed devices.

2. Device description (Fig. 1-3)

1. Engine
2. Fuel tank
3. Air filter / carburettor cover
4. Transmission
5. Idle setting
6. Drive shaft
7. Drill
8. Spark plug cover
9. Choke
10. Handle
11. Stop switch
12. Transmission lubricating nipple
13. Gas regulating lever
14. Locking lever
15. Tank cover
16. Fuel pump

3. Scope of delivery

Motor casing with handle
Art. no. 5904702903: Auger Ø 100 mm
Art. no. 5904702904: Auger Ø 100, 150, 200 mm
Petrol mixing container
Accessories kitl
Spark plug spanner
Spanner 8/10 mm
Hexagonal spanner 4/5 mm
Operating instructions

- Open the packaging and remove the device carefully.
- Remove the packaging material as well as the packaging and transport bracing (if available).
- Check that the delivery is complete.
- Check the device and accessory parts for transport damage.
- If possible, store the packaging until the warranty period has expired.

⚠ **Attention!**
The device and packaging materials are not toys!
Children must not be allowed to play with plastic bags, film and small parts! There is a risk of swallowing and suffocation!

4. Intended use

The machine complies with the relevant EC Machine Guideline.
- Before starting any work, all protective and safety devices must be in place on the earth auger.
- The earth auger has been designed to be operated by one person.
- The earth auger has been designed for excavating planting holes, for pergolas and fences in light soil. It has only limited use on ground that is hard and stony and has many roots.
- The operator is responsible for third parties in the area of operations.
- All safety and hazard notices on the machine must be observed.
- All safety and hazard notices on the machine must be kept in a completely legible condition.
- Use the machine in a technically flawless condition only, as well as for its intended purpose, in a safe manner and being aware of dangers, in compliance with the operating instructions!

- Disruptions which can affect safety in particular must be eliminated straight away!
- The manufacturer's stipulations concerning safety, work and maintenance as well as the measurements specified in Technical Data, must be complied with.
- The relevant accident prevention stipulations and other widely recognised safety rules must be observed.
- The machine may only be used, maintained or repaired by people who are familiar with it and its dangers. Unauthorised changes to the machine negate the manufacturer's liability for damages resulting from this.
- The machine may only be used for work for which it has been built and which is described in the operating manual.
- The machine may only be used with the manufacturer's original accessories and original tools.

The equipment is allowed to be used only for its prescribed purpose. Any other use is deemed to be a case of misuse. The user/operator and not the manufacturer will be liable for any damage or injuries of any kind resulting from such misuse.
Please note that our equipment has not been designed for use in commercial, trade or industrial applications. Our warranty will be voided if the equipment is used in commercial, trade or industrial businesses or for equivalent purposes.

Remaining risks:
The machine has been built according to the latest technology and recognised safety rules. However, there is still a chance of residual risks whilst working. Furthermore, despite all measures taken, remaining risks can occur that are not obvious.
Remaining risks can be minimised by complying with the „Safety notices" and the „Intended use" as well as the operating instructions overall.

5. Safety information

⚠ Caution!
Read all safety regulations and instructions. Any errors made in following the safety regulations and instructions may result in an electric shock, fire and/or serious injury. Keep all safety regulations and instructions in a safe place for future use.

Please note
- Read the manual before commissioning
- Use hearing protection, safety goggles and a hard hat
- Use safety gloves
- Wear safety boots
- Removing or changing protective devices and guards is prohibited
- Smoking is prohibited in the working environment
- Do not touch rotating parts
- Do not touch hot parts
- Keep third parties away from the working environment
- Do not use the machine in a wet environment
- Risk from ejected objects
- Warning: electric current
- Caution: do not run the machine in a closed area; fumes will accumulate
- Petrol is flammable and explosive
- Keep motor away from heat and sparks

Hazards and safety measures
- Human behaviour, misbehaviour. Always concentrate fully when working.
- Wrapping around and entangling of work clothes.
  - The auger drill can catch clothes, string or wire and draw them in.
  - Wear tight-fitting clothing and safety boots with a non-slip sole and steel toe caps.
  - Wear long hair in a hair net.
  - Warning! In the event of unseen foreign objects.
- Recoil by the auger drill
  - If the ground is stony, hard or has many roots, strong recoil may occur at the handles.
  - Avoid working with this machine on ground that is stony, hard or has many roots.
  - Warning! Hold on to handles tightly, wear protective clothing.
- Burns
  - Touching the exhaust/casing can lead to burns.
  - Warning! Leave the power tool to cool down. Wear work gloves.
- Contact, inhalation
  - The fumes from the machine can damage your health. Only ever use the machine outside
  - Warning! Take a break
- Electrical contact
  - Touching the spark plug cap can lead to an electric shock when the motor is running.
  - Warning! Never touch the spark plug connector or the spark plug when the motor is running.
- Hearing damage
  - Long-term unprotected work with the earth auger can cause hearing damage.
  - Warning! Always use hearing protection.
- Fire, explosion
  - The machine's fuel mix is flammable.
  - Warning! Smoking and open fires are prohibited during work and refuelling.
- People slipping, tripping or falling
  - On unstable ground, you can be injured if you trip.
  - Warning!
    Be aware of obstacles in the working environment. Always ensure a safe standing position and wear non-slip shoes.
- Ejected roots, rocks or other foreign objects
  - During drilling, ejected rocks or pieces of wood can injure people and animals.
  - Warning!
    Ensure that neither people nor animals are present in the hazardous area and that you wear appropriate safety clothing as well as eye and hearing protection.

- Pass on the safety notices to everyone working with the machine. Staff commissioned to work with the machine must read the operating manual before starting work and, in particular, the chapter „Safety notices". It is too late during work. This particularly applies to staff only occasionally working with the machine, such as during set-up or maintenance. All safety and hazard notices on the machine must be observed.

- All safety and hazard notices on the machine must be kept in a completely legible condition.
- Be aware of environmental conditions at the work place.
- Ensure sufficient lighting at and around the machine.
- Never work in closed or badly-ventilated rooms.
- When the motor is running, be aware of fumes. These may be odourless and invisible.
- When the weather is bad, the ground is uneven or in the event of slopes, ensure secure footing.
- When working with the machine, all protective devices and covers must be attached.
- Keep people, especially children, away from the working environment.
- Prevent unauthorised people from coming in contact with the machine.
- Ensure that children do not have access to the machine when it is not in use.
- Always pay attention and concentrate on what you are doing. Be sensible at work. Do not use the power tool when you are not concentrating.
- Do not work with the machine when you are tired or under the influence of alcohol, drugs or medication.
- The operator must be at least 18 years old. Apprentices have to be at least 16 years old and may only work with the machine under supervision.
- People working with the machine must not be distracted.
- Store the machine safely so that nobody can get injured by the machine or put it into operation.
- Only ever use the machine according to its intended purpose.
- Do not use power tools where there is a risk of fire or explosions.
- Wear appropriate work clothing that does not hinder your work.
- During work, wear hearing protection and goggles.
- Wear safety boots with steel toe caps, steel soles and a non-slip profile.
- Wear tough work gloves.
- The machine‘s safety devices must not be removed or made unusable.
- Carry out work such as retooling, adjusting, measuring and cleaning only when the motor is switched off.
- Installations, repairs and maintenance must be carried out by specialists.
- All protective and safety equipment must be reattached immediately after completing repairs and maintenance.
- Always turn off the motor before fixing faults.
- Look out for damaged parts and protective devices.
- Faulty parts must be repaired or replaced by an authorised specialist.
- Only ever use original spare parts. Using spare parts that are not original can be a risk for people or cause material damage.
- The machine may only be used for its intended purpose. The user alone is responsible for unintended use of the machine. The manufacturer is not liable in the event of unintended use.

Safety notices for petrol-powered machines

- Internal combustion engines are a particular danger during operation and refuelling.
- Always observe warning notices and additionally specified safety instructions.
- Non-compliance can lead to severe and even lethal injuries.
- When the motor is running, be aware of fumes. These may be odourless and invisible. The motor fumes contain toxic carbon monoxide. Being in an environment with carbon monoxide can lead to unconsciousness and death.
- Never operate the machine close to an open flame.
- Do not smoke during refuelling.
- Do not spill fuel during refuelling.
- Always close the tank filler cap properly after refuelling.
- Do not touch the exhaust when the motor is running (risk of burning).
- Do not touch the spark plug cap when the motor is running (electric shock).
- Leave the machine to cool down before carrying out modifications or repairs and always remove the spark plug cap.
- Do not use petrol or solvents for cleaning. Risk of explosion!

Refuelling:
Note: Two-stroke motor, mixing ratio 1:40
FOLLOW THE SAFETY PRECAUTIONS!
Be careful and cautious when handling fuels.

- The engine must be switched off!
- Thoroughly clean the area around the caps, to prevent dirt from getting into the fuel or oil tank.
- Unscrew the cap and fill the tank with fuel (fuel/oil mixture) or chain oil as the case may be. Fill up to the bottom edge of the filler neck.
- Be careful not to spill fuel or chain oil!
- Tighten the tank cap as far as it will go.
- After refuelling, clean the tank cap and surroundings and make sure the cap is sealed!

NOTE:
Always pre-mix the intended oil volume in half of the fuel volume to produce the fuel/oil mixture and then add the remaining fuel volume. Shake the finished mixture well before filling the mixture into the auger.
It is not wise to add more engine oil than specified to ensure safe operation. This will only result in a higher production of combustion residues which will pollute the environment and clog the exhaust channel in the cylinder as well as the muffler. In addition, fuel consumption will rise and performance will decrease.

The storage of fuel
Fuels have a limited storage life. Fuel and fuel mixtures age through evaporation, especially at high temperatures. Aged fuel and fuel mixtures can cause starting problems and damage the engine.Purchase only that amount of fuel, which will be consumed over the next few months. At high temperatures, once fuel has been mixed it should be used up in 6-8 weeks.
Store fuel only in proper containers, in dry, cool, secure locations!
Avoid skin and eye contact!

Mineral oil products degrease your skin. If your skin comes in contact with these substances repeatedly and for an extended period of time, it will desiccate. Various skin deseases may result. In addition, allergic reactions are known to occur.
Eyes can be irritated by contact with oil. If oil comes into your eyes, immediately wash them with clear water. If your eyes are still irritated, see a doctor immediately!

Check fuel lines, fuel tank cap and fuel tank for leakages or tears.
Do not start the machine with such damage.
Do not refuel the machine when the motor is still hot or running.
Never refuel the machine close to an open flame.

Period of use:
Using the earth auger can lead to poor circulation in the fingers, hands or wrists. Symptoms such as pins and needles, pain, stinging and changes in the skin can occur.
If these symptoms occur, seek medical help.
Use appropriate gloves and take regular breaks.

Keep this safety information in a safe place.

6. Technical data

Dimensions without drill w x d x h mm	540 x 310 x 370
Motor design	1 cylinder/2-stroke
Max. motor performance kW	1,3
Displacement ccm	51,7
Idle speed r.p.m.	3000
max. speed r.p.m.	9600
Nominal speed auger r.p.m.	0-310
Vibration level at handle m/s²	15,62
Fuel	Petrol 90 octane
Tank capacity l	1
Mixing ratio of 2-stroke motor oil/fuel	1:40
Weight kg	9,5

Subject to technical changes!

Limit the noise and vibration to a minimum!
- Only use appliances which are in perfect working order.
- Service and clean the appliance regularly.
- Adapt your working style to suit the appliance.
- Do not overload the appliance.
- Have the appliance serviced whenever necessary.
- Switch the appliance off when it is not in use.
- Wear protective gloves.

7. Before operation

Assembly
For packaging reasons, your machine has not been assembled completely.

Inserting the earth auger, Fig. 2
- Place the motor casing on a work bench. Place the earth auger (7) on the drive shaft (6), ensuring that both holes are aligned.
- Insert the driving pin (A).
- Secure with split pin (B) and slightly bend it.

Fuelling Fig. 1
- Open the fuel tank cap (15).
- Pour in the fuel mixture using a funnel.
- Do not fill the tank completely as fuel expands.
- Close the fuel tank cap (15) tightly and clean the area from possibly spilled fuel mixture.

Fuel mixture
The auger‘s motor is a two-stroke motor. It is driven by a 1:40 fuel mixture made up of two-stroke oil and fuel. The fuel requires unleaded ordinary petrol with a research octane count of at least 91. Lubrication of the motor takes place by adding premium two-stroke oil.
Do not mix the fuel mixture in the fuel tank. Use the mixing container supplied or another appropriate container. Only pour the fuel mixture into the fuel tank after previously mixing and stirring it well.

- Use fresh, clean fuel. Water and contaminants in the petrol damage the fuel system.
- Refuel in a well-ventilated area with the motor not running. If the motor was in use directly prior to refuelling, leave it to cool down first. Never refuel the machine in a building where the petrol fumes can reach flames or sparks.
- Petrol is highly flammable and explosive. When handling fuel, you may suffer burns or other severe injuries.
- Turn off the motor and keep away from heat, sparks and flames.
- Only ever refuel outside.
- Wipe up spilled petrol straight away.

Starter cord (Fig. 1)
Pulling the cord (9) starts the motor.

Choke lever (Fig. 3)
The choke lever (C) closes and opens the choke in the carburettor. In the position, the air-petrol-mixture is enriched for the motor‘s cold start. The position is used for the operation of the motor and for a warm start.

Idle setting screw (Fig. 3)
Using screw (D), the auger‘s idling mixture can be adjusted. If the idling mixture is a little too high (the boring head turn by itself in idle mode), the idling mixture can be reduced by slowly turning the screw anti-clockwise.
Warning! Other work on the carburettor must be carried out by a specialist.

8. Operation

Before commissioning, it is important that you **know and follow the safety notices.**
For all work on the earth auger, you must turn off the motor, disconnect the spark plug connector and wear safety gloves. Start the auger only after complete assembly and checking it.

WARNING! Carefully read the safety notices (see „Safety notices“ and additional notices for petrol-powered machines).

Warning! Wear safety boots and tight-fitting clothes in order to prevent injuries.
Before commissioning, it is important that you know and follow the safety notices

- Observe national stipulations during work when using the auger on public property or paths.
- Keep adults, children and animals away from the hazardous area.
- Check the working environment for foreign bodies and remove them.
- When leaving the machine, the motor must always be turned off.
- Check the earth auger for correct functioning and its safe operating condition.
- Do not work by yourself, someone has to be close in case of emergencies.
- Hold on to the earth auger with both hands when working.
- Ensure you have a safe position, during the drilling process as well.
- Do not lean too far forwards when working.
- Check for a flawless idling mode. The auger must not rotate in idling mode when the motor is warm.
- Immediately turn off the motor when you can feel changes to the machine‘s behaviour.
- Do not place the hot auger in dry grass or on flammable objects (fire risk!).
- Drill the hole in the ground in several sections so you can remove the soil in between.
- Keep the auger vertical, do not twist it!
- Always secure bore holes, otherwise there is a risk of injury!
- Exclusively drill holes in soil with the earth auger.
- Other applications are not permitted.

Starting the motor: (Fig. 3)

- If the motor is cold, turn the choke lever (C) to the position.
- If the motor is warm, turn the choke lever (C) to the position.
- Prime the fuel pump (16) by pressing it several times until you can see fuel in the pump.
- Put the stop switch (11) in the „start“ position.
- Lightly pull on the starter cord (9) until you can feel resistance, then pull on the cord strongly 2-3 times until the motor fires briefly.

CAUTION!: Do not pull out the starter cable more than approx. 50 cm, and lead it back by hand. For efficient starting, it is important to pull the starter cable quickly and powerfully.

- Turn the choke lever (C) to position.
- Pull the starter cord 2-3 times again until the motor fires and runs in idle mode.
- Warning! The earth auger only begins to rotate when the throttle lever is used.

Stop the engine
Press the stop switch (11) in the ‘Stop’ position.
When restarting, first press the stop switch (11) back to the ‘Start’ position.

Before starting the motor, check the following:

- Fuel level - the fuel tank should be at least half full
- Condition of the fuel lines
- Outer screw couplings for tight fit
- The earth auger has to be able to run freely

Operating

- Set the auger down and actuate the throttle control lever (13).
- Adjust the power according to the ground conditions in order to be able to proceed ideally.
- If the ground condition is ideal, permitting a steady work speed, using the adjusting screw, you can lock the throttle control lever (13) (in the centre position) in order to make your work easier.

When leaving the auger, the motor must always be turned off.

9. Cleaning and maintenance

Cleaning

- We recommend that you clean the device immediately each time you have finished using it.
- Clean the equipment regularly with a moist cloth and some soft soap. Do not use cleaning agents or solvents; these could attack the plastic parts of the equipment. Ensure that no water can seep into the device.

Maintenance
For all work on the machine, the spark plug cap and the spark plug have to be removed (high voltage).
Please adhere to the maintenance schedule.

Daily before beginning work
Check fuel tank and fuel lines for tightness.
Check mounting parts, exhaust cover, air filter cover, oil, position of the auger and functioning of the operating elements.

After 20 operating hours
Clean air filter and check spark plug

After 100 operating hours
Clean fuel tank and replace spark plug

After 300 operating hours
Replace air filter

Important notice in the event of repairs:
When sending earth augers to be repaired, please note that, for safety reasons, they must be delivered to the service station free from oil and petrol.

Warning! No smoking and no open fire.
Risk of explosion.

Air filter, Fig. 4-5
Regular cleaning of the air filter prevents carburettor malfunctions.
Cleaning the air filter and replacing the air filter insert:

- Loosen the screw (E) on the air filter casing (3), remove the air filter cover and check it.
- Replace the damaged element.
- Clean dirt from the inside of the filter casing with a clean, damp cloth.
- Carefully remove the foam filter insert (F) and check it for damage, replace if required.
- Clean the foam filter insert (F) in warm water and with a mild soap solution. Thoroughly rinse it with clear water and leave it to dry.

Warning!
Do not use petrol or cleanser.
Risk of explosion.
- Return the foam filter insert (F) and reposition the air filter casing.

Do not run the motor without an air filter insert or when it is damaged. This can cause motor damage.
In this case: The manufacturer is not liable for damage resulting from this; the risk lies exclusively with the user.

Spark plug Fig. 6-7
The exhaust/casing becomes very hot during operation. Wait for the motor to cool down.
NEVER touch the hot motor.
- Remove the spark plug cover (8) by removing the screw (G) with the provided key.
- Remove the spark plug cap (H).
- Remove the spark plug (I) and check it.
- Check the insulator. In case of damage such as cracks or chips: Replace the spark plug (I).
- Clean the spark plug electrodes with a wire brush.
- Check the electrodes‘ gap and adjust it. Gap 0.75 mm.
- Return the spark plug (I) and tighten it with the spark plug spanner.
- Replace the spark plug cap (H) on the spark plug (I).
- Re-install the spark plug cover (8)

Ensure that no dirt gets into the cylinder head during replacement.
Check the position of the spark plug (I).
- A loose spark plug (I) can damage the motor by overheating.
- Tightening it too much can damage the thread in the cylinder head.

The manufacturer is not liable for damage resulting from this, the risk lies exclusively with the user.

Replacing the fuel filter Fig. 8
The felt filter (J) of the fuel filter can become clogged. It is recommended to replace the fuel filter once every three months in order to ensure unimpeded fuel flow to the carburetor.
To remove the fuel filter for replacement, pull it out through the tank filler neck using a piece of wire bent at one end to form a hook.

10. Storage/Transport

Transport
Leave the motor to cool down before transporting the machine or storing it indoors in order to prevent burning and fire hazards.
Turn off the motor even for short distances when changing locations during work.
Carry the auger exclusively by the handle. Do not touch the casing (risk of burning).
When transporting the auger in a vehicle, it must be stored safely.
The fuel tank (2) must be emptied completely before transport.

Storage
Never store an auger for longer than 30 days without carrying out the following steps.
Follow the cleaning instructions and maintenance instructions before storing the device!

Storing the auger
If you store an auger for longer than 30 days, it must be prepared ahead of time. Unless the storage instructions are followed, fuel remaining in the carburetor will evaporate, leaving gum-like deposits. This could lead to difficult starting and result in costly repairs.
- Remove the fuel tank cap slowly to release any pressure in tank. Carefully drain the fuel tank.
- Start the engine and let it run until the engine stops in order to remove the fuel from the carburettor.
- Allow the engine to cool (approx. 5 minutes).
- Remove the spark plug.
- Pour 1 teaspoon of clean 2-cycle oil into the combustion chamber. Pull starter rope slowly several times to coat internal components. Replace spark plug.
- Store the auger in a dry location, far away from potential sources of ignition, such as furnaces, hot water boilers with gas, gas dryers, etc.

Recommissioning the auger
- Remove spark plug.
- Pull starter rope briskly to clear excess oil from combustion chamber.
- Clean the spark plug and check that the electrode gap is correct.
- Prepare unit for operation.
- Fill fuel tank with proper fuel / oil mixture.

11. Service information

Service information
Please note that the following parts of this product are subject to normal or natural wear and that the following parts are therefore also required for use as consumables..
Wear parts*: spark plug, drill
* Not necessarily included in the scope of delivery!

12. Disposal and recycling

The equipment is supplied in packaging to prevent it from being damaged in transit. The raw materials in this packaging can be reused or recycled. The equipment and its accessories are made of various types of material, such as metal and plastic. Never place defective equipment in your household refuse. The equipment should be taken to a suitable collection center for proper disposal. If you do not know the whereabouts of such a collection point, you should ask in your local council offices.

13. Troubleshooting

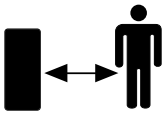
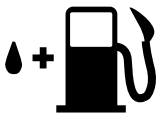
Problem	Possible Cause	Action
Motor does not start	1. Spark plug cable is loose 2. No fuel or old fuel 3. Throttle lever not in the correct position 4. Choke not in „ON“ position 5. Blocked fuel line 6. Dirty spark plug 7. Motor is wet	1. Fix the spark plug cable securely on the spark plug 2. Refuel with clean, fresh fuel 3. Push the throttle lever into the starting position 4. During a cold start, the throttle has to rest against the choke 5. Clean the fuel line 6. Clean it, adjust gap or replace spark plug 7. Wait a few minutes before starting it again
Motor does not run smoothly	1. Spark plug cable is loose 2. The machine is running on the CHOKE 3. Blocked fuel line or stale fuel 4. Ventilation is blocked 5. Water or dirt in the fuel system 6. Dirty air filter	1. Connect the spark plug cable tightly 2. Push the choke lever to „OFF“ 3. Clean the fuel line Fill the tank with fresh, clean fuel 4. Clean the ventilation 5. Empty the fuel tank Refuel with fresh fuel 6. Clean the air filter or replace it
Motor has overheated	1. Too little oil in the motor 2. Dirty air filter 3. Air flow restricted	1. Fill the fuel tank with the correct fuel mixtur 2. Clean the air filter or replace it 3. Remove the ventilation casing and clean it
Motor does not stop when the throttle is on STOP, or the speed does not increase when the throttle is adjusted	Dirt on the throttle	Remove the dirt

If these actions do not remove the fault, or faults occur that are not mentioned here, have your machine checked by an expert.

Table des matières

1. Introduction 28
2. Description de l'appareil (Fig. 1-3) 28
3. Ensemble de livraison 28
4. Utilisation conforme à l'affectation 28
5. Consignes de sécurité 29
6. Données techniques 31
7. Avant la mise en service 32
8. Commande 32
9. Nettoyage et maintenance 33
10. Stockage et transport 34
11. Informations service après-vente 34
12. Mise au rebut et recyclage 35
13. Dépannage 35

Explication des symboles sur l’appareil

	Lisez entièrement le mode d‘emploi avant d‘utiliser l‘appareil.
	Vous devez lire, comprendre et respecter l‘ensemble des consignes d‘avertissement.
	Portez toujours des lunettes et un casque de protection, ainsi qu‘une protection auditive.
	Lorsque vous utilisez l‘appareil, portez toujours des gants de sécurité anti-vibrations.
	Lorsque vous utilisez l‘appareil, portez toujours des chaussures de sécurité antidérapantes résistant aux coupures.
	Les gaz d’échappement sont nocifs. Par conséquent, vous ne devez pas faire fonctionner le moteur dans des zones non ventilées.
	Interdiction d‘allumer un feu ouvert sur le lieu de travail!
	Maintenez à distance de l’appareil les personnes ne prenant pas part à la production.
	Danger lié à la projection de pièces lorsque le moteur est en cours de fonctionnement. Respectez impérativement la distance de sécurité.
	Attention aux surfaces brûlantes : danger de brûlures
	Niveau de puissance acoustique garanti de l‘appareil.
	Orifice de remplissage du carburant.
	Bouton du starter

1. Introduction

Fabricant:

scheppach
Fabrikation von Holzbearbeitungsmaschinen GmbH
Günzburger Straße 69
D-89335 Ichenhausen

CHER CLIENT,
Nous espérons que votre nouvelle machine vous apportera de la satisfaction et de bons résultats.

Remarque:
Selon la loi en vigueur sur la responsabilité du fait des produits, le fabricant n'est pas tenu pour responsable de tous les dommages subis par cet appareil et pour tous les dommages résultant de son utilisation, dans les cas suivants :

- Mauvaise manipulation,
- Non-respect des instructions d'utilisation,
- Travaux de réparation effectués par des tiers, par des spécialistes non agréés,
- Remplacement et montage de pièces de rechange qui ne sont pas d'origine,
- Utilisation non conforme.

Nous vous recommandons:

De lire intégralement le manuel d'utilisation, avant d'effectuer le montage et la mise en service. Le présent manuel d'utilisation vous facilitera la prise en main et la connaissance de la machine, tout en vous permettant d'en utiliser pleinement le potentiel dans le cadre d'une utilisation conforme.
Les instructions importantes qu'il contient vous apprendront comment travailler avec la machine de manière sûre, rationnelle et économique ; comment éviter les dangers, réduire les coûts de réparation et réduire les périodes d'indisponibilité ; comment enfin augmenter la fiabilité et la durée de vie de la machine.
En plus des consignes de sécurité continues dans ce manuel d'utilisation, vous devez respecter scrupuleusement les réglementations et les lois applicables lors de l'utilisation de la machine dans votre pays.
Conservez le manuel d'utilisation dans une pochette plastique pour le protéger de la saleté et de l'humidité, auprès de la machine. Avant de commencer à travailler avec la machine, chaque utilisateur doit lire le manuel d'utilisation puis le suivre attentivement. Seules les personnes formées à l'utilisation de la machine et conscientes des risques associés sont autorisées à travailler avec la machine. L'âge minimum requis doit être respecté.
En plus des indications d'utilisation contenues dans cette notice et des réglementations particulières de votre pays, il convient d'appliquer les règles techniques connues et reconnues s'appliquant en général.

2. Description de l'appareil (Fig. 1-3)

1. Moteur
2. Réservoir de carburant
3. Filtre à air/cache du carburateur
4. Transmission
5. Réglage du fonctionnement à vide
6. Arbre d'entraînement
7. Foret
8. Cache des connecteurs de bougies d'allumage
9. Démarreur
10. Poignée de maintien
11. Commutateur d'arrêt
12. Graisseur de la transmission
13. Levier de régulation des gaz
14. Levier de blocage
15. Couvercle de réservoir
16. Pompe à carburant

3. Ensemble de livraison

Carter du moteur avec poignée
Réf. 5904702903 : Tarière Ø 100 mm
Réf. 5904702904 : Tarière Ø 100, 150, 200 mm
Cuve de mélange du carburant
Sac d'accessoires
Clé de la bougie d'allumage
Clé hexagonale 8/10 mm
Clé Allen 4/5 mm
Manuel d'utilisation

- Ouvrez l'emballage et prenez l'appareil en le sortant avec précaution de l'emballage.
- Retirez le matériel d'emballage tout comme les sécurités d'emballage et de transport (s'il y en a).
- Vérifiez si la livraison est bien complète.
- Contrôlez si l'appareil et ses accessoires ne sont pas endommagés par le transport.
- Conservez l'emballage autant que possible jusqu'à la fin de la période de garantie.

⚠ Attention !

L'appareil et le matériel d'emballage ne sont pas des jouets ! Il est interdit de laisser des enfants jouer avec des sacs et des fi lms en plastique et avec des pièces de petite taille. Ils risquent de les avaler et de s'étouffer !

4. Utilisation conforme à l'affectation

La machine est conforme à la directive CE actuelle relative aux machines.
- Avant de commencer à travailler, tous les équipements de protection et de sécurité doivent être montés sur la mototarière.
- La mototarière est conçue pour être utilisée par une seule personne.
- La mototarière sert à creuser des trous de plantation, pour les clôtures et les pergolas dans les sols légers. L'utilisation de la mototarière est limitée pour les sols durs, pierreux/rocheux et riches en racines.
- La personne qui utilise la machine est responsable des tierces personnes dans la zone de travail.
- Respectez toutes les consignes de sécurité et les avertissements sur la machine.

- Toutes les consignes de sécurité et les avertissements sur la machine doivent rester complets et lisibles.
- Utilisez la machine uniquement si elle est en parfait état de marche, dans le cadre de l'utilisation prévue, en parfaite connaissance des risques et des consignes de sécurité, et en conformité avec le manuel d'utilisation.
- En particulier, corrigez immédiatement les dysfonctionnements qui peuvent en affecter la sécurité !
- Il faut respecter les consignes de sécurité, les instructions de travail et d'entretien, ainsi que les dimensions indiquées dans les caractéristiques techniques.
- Il faut respecter les règlements applicables pour la prévention des accidents et les autres règles de sécurité généralement reconnues.
- La machine ne doit être utilisée, entretenue ou réparée que par des personnes qui connaissent les dangers associés. Toute modification arbitraire de la machine entraîne l'annulation de la responsabilité du fabricant pour les dommages consécutifs.
- La machine doit être utilisée uniquement pour effectuer les travaux pour lesquels elle a été conçue et qui sont décrits dans le manuel d'utilisation.
- La machine ne peut être utilisée qu'avec des accessoires d'origine et des outils d'origine du fabricant.

La machine doit exclusivement être employée conformément à son affectation. Chaque utilisation allant au-delà de cette affectation est considérée comme non conforme. Pour les dommages en résultant ou les blessures de tout genre, le producteur décline toute responsabilité et l'opérateur/l'exploitant est responsable.
Veillez au fait que nos appareils, conformément à leur affectation, n'ont pas été construits, pour être utilisés dans un environnement professionnel, industriel ou artisanal. Nous déclinons toute responsabilité si l'appareil est utilisé professionnellement, artisanalement ou dans des sociétés industrielles, tout comme pour toute activité équivalente.

Risques résiduels:
La machine est construite en conformité avec les règles de la technique et les règles de sécurité généralement reconnues. Néanmoins, certains risques résiduels peuvent survenir pendant son fonctionnement.
De plus, des risques résiduels invisibles peuvent survenir malgré toutes les précautions prises.
Les risques résiduels peuvent être minimisés en respectant totalement les consignes de sécurité et le cadre de l'utilisation conforme, ainsi que le manuel d'utilisation.

5. Consignes de sécurité

⚠ **Avertissement !**
Veuillez lire toutes les consignes de sécurité et instructions. Tout non-respect des consignes de sécurité et instructions peut provoquer une décharge électrique, un incendie et/ou des blessures graves.
Conservez toutes les consignes de sécurité et instructions pour une consultation ultérieure.

- Lire le manuel avant la mise en service.
- Porter des protections auditives, des lunettes de protection et un casque.
- Porter des gants de travail.
- Porter des chaussures de sécurité.
- Ne pas retirer ou modifier les dispositifs de protection et de sécurité (interdiction !).
- Ne pas fumer dans la zone de travail (interdiction !).
- Ne pas toucher les pièces en rotation.
- Ne pas toucher les pièces chaudes.
- Éloigner les tierces personnes de la zone de travail.
- Ne pas utiliser l'appareil dans un environnement humide.
- Faire attention aux objets projetés/volants.
- Faire attention aux câbles électriques.
- Ne pas laisser les gaz d'échappement s'échapper dans un espace clos.
- L'essence est inflammable et explosive.
- Garder le moteur loin de la chaleur et des étincelles

Dangers et mesures de rotection
- Il faut toujours être pleinement concentré sur le comportement des gens et les erreurs humaines pendant l'exécution de toutes les tâches.
- Capture des vêtements de travail
  - La mototarière peut happer et tirer les pièces de vêtement, les lacets ou les fils.
  - Portez des vêtements ajustés, des chaussures de sécurité avec des semelles antidérapantes et un renfort en acier au niveau des orteils.
  - Si vous avez des cheveux longs, portez un filet à cheveux.
  - Attention ! Soyez vigilant avec les débris non visibles.
- Secousses/rebonds de la mototarière
  - Avec les sols pierreux, durs et riches en racines solides, il est possible de produire de fortes secousses/rebonds au niveau des poignées.
  - Évitez de travailler avec la machine sur ce type de sol, pierreux, dur et riche en racines solides.
  - Attention ! Maintenez bien les poignées, portez des vêtements de protection.
- Brûlures
  - Le contact avec le tuyau d'échappement/le carter peut causer des brûlures.
  - Attention ! Laissez le moteur refroidir. Portez des gants de travail.
- Contact, inhalation
  - Les gaz d'échappement de la machine peuvent provoquer des problèmes de santé. Utilisez seulement l'appareil motorisé à l'extérieur et régulièrement.
  - Attention ! Faites de courtes pauses.
- Contact électrique
  - Lorsque vous touchez le connecteur de bougie avec le moteur allumé, une décharge électrique peut se produire.
  - Attention ! Ne retirez jamais le connecteur branché ou la bougie d'allumage pendant que le moteur est en marche.
- Perte d'acuité auditive
  - Un travail prolongé sans protection auditive avec la mototarière peut causer une perte d'acuité auditive.
  - Attention ! Portez toujours une protection auditive.
- Incendie, explosion
  - Le mélange de carburant de la machine est hautement inflammable.

  - Attention ! La cigarette et les feux ouverts sont interdits pendant les travaux et le remplissage du réservoir.
- Glissades, trébuchement et chute de personnes.
  - Des dommages sont possibles en cas de chute sur un sol instable.
  - Attention !
    Méfiez-vous des obstacles dans la zone de travail. Assurez-vous d'avoir toujours une position stable et de porter des chaussures antidérapantes.
- Projection de racines, de pierres ou d'autres débris
  - Pendant le forage, des pierres ou d'autres objets peuvent être projetées et blesser ainsi des personnes et des animaux.
  - Attention !
    Assurez-vous donc de l'absence de personnes ou d'animaux dans la zone de danger et de bien porter des vêtements de protection appropriés ainsi que des lunettes de protection et des protections auditives.

- Transmettez les consignes de sécurité à toutes les personnes qui travaillent avec la machine. Le personnel chargé de travailler sur la machine doit avoir lu le manuel d'utilisation avant de commencer le travail et tout particulièrement le chapitre concernant les consignes de sécurité. Il sera trop tard pour le faire au cours de l'exécution de la tâche. Cela est particulièrement vrai pour le personnel qui travaille seulement occasionnellement sur la machine par ex. pour la préparation ou l'entretient de la machine.
- Respectez toutes les consignes de sécurité et les avertissements sur la machine.
- Toutes les consignes de sécurité et les avertissements sur la machine doivent rester complets et lisibles.
- Veillez à avoir des conditions environnementales adéquates dans la zone de travail.
- Fournissez l'éclairage adéquat dans la zone de travail et la zone environnante de la machine.
- Ne travaillez jamais dans des espaces clos ou mal ventilés.
- Gardez en tête que des gaz d'échappement sont produits lorsque le moteur est en marche et que ces derniers peuvent être inodores et invisibles.
- Faites aussi attention à votre stabilité en cas de mauvais temps, sur un terrain accidenté/inégal ou sur un terrain en pente.
- Lorsque vous travaillez sur la machine, tous les dispositifs de protection et les couvercles doivent être installés.
- Tenez éloignée toute personne ainsi que les enfants, de la zone de travail.
- Empêchez toute personne étrangère d'entrer en contact avec la machine.
- Assurez-vous que les enfants n'aient pas accès à la machine en utilisation.
- Restez vigilant et faites attention à tout ce que vous faites. Utilisez votre bon sens lors de l'exécution de vos tâches. Il ne faut pas utiliser l'appareil lorsque vous êtes distrait.
- Ne travaillez pas avec la machine si vous êtes fatigué ou que vous êtes sous l'influence de l'alcool, de drogues ou de médicaments.
- L'utilisateur doit avoir au moins 18 ans. Les apprentis doivent avoir au moins 16 ans et utiliser la machine seulement sous la supervision d'un adulte.
- Les personnes travaillant sur la machine ne doivent pas être distraites.
- Rangez la machine dans un endroit sûr afin que personne ne soit blessé par la machine posée à la verticale ou ne puisse la mettre en marche.
- Utilisez la machine uniquement conformément aux fins prévues.
- N'utilisez pas la machine dans les endroits où il y a des flammes ou des explosions.
- Portez des vêtements appropriés pour ne pas être gêné/entravé lors du travail.
- Portez des protections auditives et des lunettes de protection pendant l'exécution de vos tâches.
- Portez des chaussures de sécurité avec un renfort en acier sur les orteils, des semelles en acier et antidérapantes.
- Portez des gants de travail robustes.
- Les dispositifs de sécurité sur la machine ne doivent pas être démontés ou rendus inutilisables.
- Les travaux de modification, de réglage, de mesure et de nettoyage doivent être effectués uniquement avec un moteur éteint.
- Les travaux d'installation, de réparation et de maintenance doivent uniquement être confiés à du personnel qualifié.
- Tous les dispositifs de protection et de sécurité doivent immédiatement être remis en place après exécution des travaux de réparation et de maintenance.
- Éteignez le moteur avant d'effectuer les travaux de réparation.
- Méfiez-vous des pièces et des dispositifs de sécurité endommagés.
- Les pièces défectueuses doivent être réparées par un technicien qualifié ou être remplacées.
- Utilisez seulement des pièces de rechange Woodster d'origine.
- L'utilisation de pièces de rechanges qui ne proviennent pas de chez Woodster peut générer un risque de dommages corporels ou matériels.
- La machine ne doit être utilisée que pour les fins prévues. L'utilisateur sera seul responsable en cas d'utilisation non-conforme. Le fabricant décline toute responsabilité en cas d'utilisation non-conforme.

Zconsignes de securite pour les machines fonctionnant avec de l'essence

- Les moteurs à combustion présentent un danger particulier pendant leur fonctionnement et leur ravitaillement en carburant.
- Respectez toujours les avertissements et les consignes de sécurité indiquées en supplément.
- Le non-respect de ces avertissements et consignes de sécurité peut entraîner des blessures graves voire mortelles.
- Ne travaillez jamais dans des espaces clos ou mal ventilés.
- Gardez en tête que des gaz d'échappement sont produits lorsque le moteur est en marche et que ces derniers peuvent être inodores et invisibles.
- Les gaz d'échappement du moteur contiennent du dioxyde de carbone toxique.
- Rester trop longtemps dans un environnement avec un taux de dioxyde de carbone élevé peut conduire à la perte de conscience et à la mort.
- N'utilisez pas la machine à proximité d'une flamme nue.

- Ne fumez pas lors du remplissage du réservoir.
- Ne renversez pas de carburant lors du remplissage du réservoir.
- Le bouchon du réservoir doit toujours être bien fermé.
- N'entrez pas en contact avec les gaz d'échappement pendant que le moteur tourne (risque de brûlures).
- Ne touchez pas le connecteur de bougie pendant que le moteur tourne (décharge électrique).
- Laissez la machine refroidir avant de modifier ou de réparer et enlevez toujours le connecteur de bougie.
- N'utilisez pas d'essence ou d'autres solvants pour nettoyer la machine. Risque d'explosion !
- fendem Motor, (Elektrischer Schlag)
- Lassen Sie die Maschine abkühlen, bevor Sie Umbau oder Reparaturarbeiten durchführen und entfernen Sie immer den Zündkerzenstecker.
- Verwenden Sie kein Benzin und Lösungsmittel zur Reinigung. Explosionsgefahr!

Remplissage du reservoir de carburant:
Remarque : Moteur à deux temps, rapport de mélange 1:40
Respectez imperativement les consignes de securite! La manipulation des carburants réclame la plus grande prudence.

- Ne faites le plein que lorsque le moteur est arrêté!
- Nettoyez bien le pourtour des zones de remplissage afin qu'aucune impureté ne parvienne dans le réservoir de mélange de carburants ou d'huile.
- Dévissez le bouchon du réservoir et versez le mélange de carburant ou l'huile de chaîne de tronçonneuse jusqu'au bord inférieur de la goulotte de remplissage.
- Agissez prudemment afin de ne pas faire déborder le mélange de carburant ou l'huile de chaîne de tronçonneuse.
- Revissez le bouchon du réservoir à fond.
- Une fois le ravitaillement terminé, nettoyez le bouchon du réservoir et le pourtour de celui-ci. Vérifiez qu'il est toujours étanche!

Remarqu:
Pour obtenir le mélange carburant/huile adapté, commencez toujours par prémélanger le volume d'huile prévu dans un demi-volume de carburant, puis ajoutez le reste du carburant. Avant de verser le mélange dans la tarière, agitez-le bien.
Il n'est pas judicieux, par excès de prudence, d'augmenter la proportion d'huile du mélange pour moteur à deux temps au-delà de la proportion indiquée car cela aurait pour effet de démultiplier les résidus de combustion qui nuisent à l'environnement et détériorent le conduit des gaz d'échappement du cylindre, ainsi que le pot d'échappement. En outre, il en résulte une augmentation de la consommation de carburant et une diminution des performances.

Stockage du carburant
Les carburants ne peuvent être stockés que pendant une durée limitée. Le carburant et les mélanges de carburant vieillissent sous l'effet de l'évaporation, en particulier par de fortes températures. Par conséquent, le carburant et les mélanges de carburant stockés trop longtemps peuvent engendrer des problèmes de démarrage et endommager le moteur.

Par conséquent, vous ne devez acheter que le volume de carburant devant être consommé en quelques mois. En cas de fortes températures, consommez le carburant mélangé dans un laps de temps de 6 à 8 semaines.
Le carburant ne doit être stocké que dans des contenants homologués et au sec, au frais et à un emplacement sûr!
Évitez tout contact avec la peau et les yeux!

Les produits à base d'hydrocarbures, ainsi que les huiles assèchent la peau. En cas de contact répété et prolongé, la peau se déssèche. Il peut en résulter diverses maladies de peau, des réactions allergiques se sont déjà produites.
Tout contact de l'huile avec les yeux entraîne des irritations. En cas de contact avec les yeux, ceux-ci doivent être rincés à l'eau claire. Si l'irritation persiste, consultez immédiatement un médecin!

Vérifiez le niveau de carburant, le bouchon du réservoir et le réservoir de carburant pour déceler d'éventuelles fuites ou fissures. Il ne faut pas utiliser la machine si elle présente de tels dommages.
Ne remplissez pas la machine si le moteur est encore chaud ou pendant qu'il tourne.
Ne remplissez pas le réservoir de carburant de la machine à proximité d'une flamme nue.

Durée d'utilisation :
L'utilisation de la mototarière peut provoquer des troubles de la circulation au niveau des doigts, des mains ou des poignets. Vous pouvez ressentir des symptômes tels que, par ex., des douleurs dans une partie du corps, des picotements, des modifications cutanées.
Si ces symptômes apparaissent, consultez un médecin.
Utilisez des gants appropriés et faites des pauses régulières.

Conservez bien ces consignes de sécurité.

6. Données techniques

Dimensions sans le foret L x l x H mm	540 x 310 x 370
Type de construction du moteur:	1 cylindre/2 temps
Puissance max. du moteur kW	1,3
Capacité ccm	51,7
Régime de ralenti 1/min	3000
Vitesse max. du moteur 1/min	9600
Vitesse nominale du foret 1/min	0-310
Niveau de vibration sur la poignée m/s^2	15,62
Carburant	Essence 90 octane
Capacité du réservoir l	1
Rapport de mélange de l'huile de moteur à 2 temps sur le carburant	1:40
Poids kg	9,5

Sous réserve de modifications techniques !

Limitez le niveau sonore et les vibrations à un minimum !
- Utilisez exclusivement des appareils en excellent état.
- Entretenez et nettoyez l'appareil régulièrement.
- Adaptez votre façon de travailler à l'appareil.
- Ne surchargez pas l'appareil.
- Faites contrôler l'appareil le cas échéant.
- Mettez l'appareil hors circuit lorsque vous ne l'utilisez pas.
- Portez des gants.

7. Avant la mise en service

Montage
Pour des raisons techniques d'emballage, votre machine n'est pas complètement montée.

Insertion du foret de la mototarière Fig. 2
- Insérez le foret (7) dans l'arbre d'entraînement (6) de sorte que les deux trous soient alignés.
- Insérez la broche d'entraînement (A).
- Fixez avec la goupille (B) et pliez légèrement.

Réservoir Fig. 1
- Dévissez le bouchon du réservoir (15).
- Versez le mélange de carburant à l'aide d'un entonnoir.
- Tenez compte ici de la dilatation du carburant. Ne remplissez pas totalement le réservoir.
- Revissez bien le bouchon du réservoir (15) et nettoyez la zone des éventuelles traces de mélange de carburant.

Mélange de carburant
Le moteur de la mototarière est un moteur à deux temps. Il fonctionne avec un mélange de carburant en proportion respective de 1:40 d'huile de moteur à deux temps et de carburant. Le carburant nécessaire est une essence normale sans plomb avec un indice d'octane de recherche d'au moins 91. La lubrification du moteur est effectuée en mélangeant une huile de moteur à deux temps de haute qualité.
Le mélange de carburant ne se fait pas dans le réservoir d'essence. Pour ce faire, utilisez le récipient de mélange fourni ou tout autre récipient adapté. Ce n'est seulement après avoir mélangé et bien agité le mélange de carburant qu'il est versé dans le réservoir.

- Utilisez uniquement du carburant propre et frais. La présence d'eau ou d'impuretés dans l'essence cause des dégâts dans le système de carburant.
- Remplissez le réservoir dans un endroit bien aéré, avec le moteur coupé. Si le moteur vient juste d'être arrêté, laissez-le d'abord refroidir. Ne remplissez jamais le réservoir d'un moteur dans un bâtiment où les vapeurs d'essence pourraient atteindre des flammes ou des étincelles.
- L'essence est extrêmement inflammable et explosive. Vous pouvez souffrir de brûlures ou d'autres blessures graves lors de la manipulation du carburant.
- Arrêtez le moteur et tenez-le éloigné de la chaleur, des étincelles et des flammes.
- Remplissez le réservoir de carburant uniquement à l'extérieur.
- Essuyez immédiatement l'essence renversée.

Corde de démarrage (Fig. 1)
Le moteur démarre en tirant sur la corde de démarrage (9).

Levier du démarreur (Fig. 3)
Le levier du démarreur (C) ferme et ouvre la valve du démarreur dans le carburateur. En position « », le mélange air-essence est concentré pour le démarrage à froid du moteur. La position « » est utilisée pour le fonctionnement du moteur et pour le démarrage du moteur à chaud.

Vis de réglage du régime de ralenti (Fig. 3)
Vous pouvez régler le mélange gazeux pour le ralenti de la mototarière avec la vis (D Si le mélange au ralenti est réglé à des valeurs un peu trop élevées (le foret tourne sur lui-même au ralenti), le mélange gazeux peut être réduit en tournant la vis lentement dans le sens antihoraire.
Attention ! Les autres travaux sur le carburateur doivent être effectués seulement par un atelier spécialisé

8. Commande

Avant la mise en service, il est important de connaître et de suivre les consignes de sécurité.
Avant tout travail avec la mototarière, éteignez toujours le moteur, retirez les connecteurs branchés et portez des gants de protection. On peut démarrer la mototarière seulement après avoir effectué l'assemblage et toutes les vérifications.

ATTENTION ! Lisez attentivement les consignes de sécurité (voir « Consignes de sécurité » et les informations supplémentaires pour les machines fonctionnant avec de l'essence).

Attention ! Portez des chaussures de sécurité et des vêtements de travail ajustés pour éviter les blessures. Avant la mise en service, il est important de connaître et de suivre les consignes de sécurité.
- Respectez les réglementations nationales relatives au travail, lorsque vous utilisez la mototarière sur des terrains ou voies publiques.
- Tenez les personnes adultes, les enfants et les animaux en dehors de la zone de danger.
- Cherchez sur la surface de travail la présence de débris et enlevez-les.
- Le moteur doit toujours être coupé lorsque vous quittez la machine.
- Vérifiez le bon état de fonctionnement de la mototarière.
- Ne travaillez pas seul ; en cas d'urgence, une personne doit se trouver à proximité.
- Maintenez la mototarière à deux mains lorsque vous travaillez avec.
- Veillez à toujours être stable sur vos pieds même pendant le processus de forage.
- Ne vous penchez pas trop en avant lorsque vous utilisez la machine.
- Veillez à avoir un ralenti propre et sans à-coups.
- Le foret ne doit pas tourner au ralenti lorsque le moteur fonctionne à chaud.
- Éteignez immédiatement le moteur en cas de modification de son comportement.

- La mototarière en surchauffe ne doit pas être placé sur de l'herbe sèche ou des objets inflammables. (Risque d'incendie !)
- Forez dans le sol en plusieurs points pour enlever la terre entre deux points de forage.
- Creusez à la verticale avec la mototarière et non en oblique.
- Sécurisez toujours les trous de forage ou bien vous courrez un risque de blessure !
- La mototarière permet uniquement de faire des trous dans le sol.
- Les autres applications ne sont pas autorisées.

Démarrer le moteur (Fig. 3):
- Quand le moteur est froid, le levier de démarrage (C) est en position « OFF ».
- Quand le moteur est chaud, le levier de démarrage (C) est en position « ON ».
- Actionnez la pompe à carburant (16) par plusieurs pressions successives jusqu'à ce que du carburant apparaisse dans la pompe.
- Appuyez sur le commutateur d'arrêt (11) afin de le mettre en position „Start" .
- Tirez légèrement sur la corde de démarrage (9) jusqu'à sentir une résistance, puis tirez fermement 2 à 3 fois sur la corde de traction jusqu'à ce que le moteur de déclenche brièvement.

ATTENTION !: Ne faites pas sortir le câble de démarrage de plus de 50 cm env. et faites-le à nouveau rentrer à la main lentement. Pour garantir un bon comportement au démarrage, vous devez impérativement exercer sur le câble de démarrage une traction rapide et puissante.
- Le levier de démarrage (C) est en position « ON ».
- Tirez à nouveau 2 à 3 fois sur la corde de démarrage jusqu'à ce que le moteur se déclenche et fonctionne au ralenti.
- Attention ! La mototarière commence à tourner lorsque vous appuyez sur le levier des gaz.

Arrêter le moteur
Appuyez sur le commutateur d'arrêt (11) afin de le mettre en position Stop.
Au redémarrage du moteur, appuyez au préalable sur le commutateur d'arrêt (11) afin de le remettre en position Start.

Vérifiez avant de démarrer le moteur :
- Le niveau de carburant - le réservoir doit être au moins à moitié plein
- l'état des conduites de carburant
- La bonne étanchéité des connexions boulonnées extérieures.
- La mototarière doit pouvoir fonctionner librement

Fonctionnement
Démarrez la mototarière et utilisez le levier de régulation des gaz (13).
Régulez le gaz en fonction de la nature du sol pour obtenir un résultat optimal.
Avec une nature de sol optimale qui permet de travailler à une vitesse uniforme, vous pouvez bloquer le levier de régulation des gaz (13) à l'aide de la vis de réglage (14) (en position centrale des gaz) pour faciliter le travail.

Le moteur doit toujours être coupé lorsque vous quittez la mototarière.

9. Nettoyage et maintenance

Nettoyage
- Nous recommandons de nettoyer l'appareil directement après chaque utilisation.
- Nettoyez l'appareil régulièrement à l'aide d'un chiffon humide et un peu de savon. N'utilisez aucun produit de nettoyage ni détergeant; ils pourraient endommager les pièces en matières plastiques de l'appareil. Veillez à ce qu'aucune eau n'entre à l'intérieur de l'appareil.

Entretien
Avant tout travail sur la machine, enlevez le connecteur de bougie et dévissez la bougie d'allumage. (Haute tension)
Veuillez respecter le programme d'entretien.

Tous les jours avant de commencer le travail
Vérifiez le réservoir de carburant et les tuyaux pour déceler d'éventuelles fuites.
Inspectez les pièces de fixations, le couvercle des gaz d'échappement, le couvercle du filtre à air, l'huile de transmission, l'assise de la mototarière et le bon fonctionnement des éléments de commande

Après 20 heures de fonctionnement
Nettoyez le filtre à air et vérifiez la bougie d'allumage.

Après 100 heures de fonctionnement
Nettoyez le réservoir de carburant et remplacez la bougie d'allumage.

Après 300 heures de fonctionnement
Remplacez le filtre à air.

Huile de transmission
Remarque : Un niveau trop faible d'huile de transmission peut endommager le moteur. Le fabricant décline toute responsabilité pour les dommages en résultant ; l'utilisateur est seul responsable des risques encourus

Attention ! Pas de cigarettes et pas de flammes nues. Risque d'explosion

Filtre à air Fig. 4-5
Un nettoyage régulier du filtre à air permet d'éviter des dysfonctionnements du carburateur.
Nettoyage du filtre à air et remplacement des éléments du filtre à air :
- Dévissez la vis (E) du boîtier du filtre à air (3), enlevez le couvercle du filtre à air et vérifiez le filtre à air.
- Remplacez les éléments endommagés.
- Nettoyez les saletés à l'intérieur du boîtier du filtre à air avec un chiffon propre et humide.
- Retirez avec soin l'élément du filtre à air en mousse (F) et vérifiez pour des dommages éventuels. Remplacez si nécessaire.
- Nettoyez l'élément du filtre air en mousse (F) avec de l'eau chaude et une solution de savon douce. Rincez abondamment avec de l'eau claire puis séchez bien.

Attention !
N‘utilisez pas d‘essence ou de solvant pour nettoyer. Risque d‘explosion
- Replacez l‘élément du filtre à air en mousse (F) et remontez le boîtier du filtre à air.

Le moteur ne fonctionnera pas sans filtre à air ou avec un élément de filtre à air endommagé. Cela peut causer des dommages aux moteurs. Dans ce cas : le fabricant décline toute responsabilité pour les dommages résultant d‘une mauvaise utilisation ; l‘utilisateur est seul responsable des risques qu‘il encourt.

Bougie d‘allumage Fig. 6-7
Les gaz d‘échappement/le boîtier deviennent (devient) très chaud(s) pendant le fonctionnement de l‘appareil. Attendez jusqu‘à ce que le moteur soit froid. Ne touchez JAMAIS le moteur lorsqu‘il est chaud.
- Démontez le cache des connecteurs de bougies d‘allumage (8) en retirant la vis (G) à l’aide de la clé fournie.
- Retirez le connecteur de bougie (H).
- Dévisser la bougie d‘allumage (I) et vérifiez-la.
- Vérifiez l‘isolateur. En cas de dommages comme par exemple des fissures ou des craquelures: Remplacez la bougie d‘allumage (I).
- Nettoyez les électrodes de la bougie d‘allumage avec une brosse métallique.
- Vérifiez et ajustez l‘écartement des électrodes. Pour la distance, voir les 0,75 mm.
- Vissez la bougie d‘allumage (I) et serrez avec la clé de la bougie d‘allumage.
- Remettez le connecteur de bougie (H) sur la bougie d‘allumage (I).
- Montez le cache des connecteurs de bougies d‘allumage (8)

Assurez-vous qu‘aucune saleté ne tombe dans la tête de cylindre pendant le remplacement.
Vérifiez la bonne installation de la bougie d‘allumage (I).
- Une bougie d‘allumage (I) lâche peut endommager le moteur par surchauffe.
- Un vissage excessif peut endommager le filetage dans la tête de cylindre.

Le fabricant décline toute responsabilité pour les dommages résultant d‘une mauvaise utilisation ; l‘utilisateur est seul responsable des risques qu‘il encourt.

Remplacement du système d’aspiration Fig. 8
Le filtre en feutre (J) du système d’aspirtion peut se détériorer à force d‘être utilisé. Pour garantir une admission de carburant impeccable dans le carburateur, la tête d’aspiration doit être remplacée tous les trimestres.
En vue de son remplacement, extrayez la tête d’aspiration avec un crochet métallique en passant par l‘ouverture du bouchon du réservoir.

10. Stockage et transport

Transport
Laissez refroidir le moteur de la machine avant le transport ou le stockage dans une pièce fermée, pour éviter les brûlures et les risques d‘incendie.

Pour changer l‘emplacement même sur une courte distance pendant le travail, il faut arrêter le moteur.
Portez la mototarière seulement avec les poignées.
Ne touchez pas le carter/boîtier (risque de brûlures).
En cas de transport dans un véhicule, veillez à ce que la mototarière ait une position sûre/stable.
Lors du transport, le réservoir de carburant (2) doit être entièrement vidé.

Stockage
Ne rangez jamais une tarière pendant plus de 30 jours sans procéder comme suit.
Suivez les instructions de nettoyage et des instructions de maintenance avant de procéder au stockage!

Rangement de la tarière
Si vous rangez une tarière pendant plus de 30 jours, celle-ci doit être agencée en conséquence. Si ces conseils ne sont pas suivis, le restant d’essence se trouvant dans le carburateur s’évaporera, laissant un résidu similaire à du caoutchouc. Ceci pourrait entraîner des difficultés de démarrage suivies de réparations onéreuses.
- Enlever doucement le bouchon du réservoir à essence afin de libérer la pression éventuelle due à l’essence évaporée dans le réservoir. Vidanger le réservoir de carburant avec soin.
- Démarrez le moteur et laissez-le tourner jusqu‘à ce que le moteur s‘arrête pour retirer le carburant du carburateur.
- Laisser refroidir le moteur (environ 5 min).
- Enlevez la bougie d’allumage.
- Verser 1 cuillerée à café d’huile 2 temps propre dans la chambre de combustion. Tirer lentement le cordon du lanceur plusieurs fois de manière à lubrifier les composants internes. Remonter la bougie.
- Rangez la tarière dans un lieu sec, à bonne distance des éventuelles sources d’ignition, telles que des fours, chaudières à l’eau chaude avec gaz, dessicateurs de gaz, etc.

Remise en service de la tarière
- Retirer la bougie.
- Tirer vigoureusement sur le cordon du lanceur de manière à éliminer l’excès d’huile présent dans la chambre de combustion.
- Nettoyez la bougie d’allumage et veillez à ce que l’écartement des électrodes de la bougie d’allumage soit correct ou remplacez-la par une nouvelle bougie d’allumage présentant un écartement des électrodes correct.
- Préparer la mototarière pour son utilisation.
- Remplir le réservoir à carburant d’un mélange huile/essence approprié. Voir la section Carburant et Lubrification.

11. Informations service après-vente

Il faut tenir compte du fait que pour ce produit les pièces suivantes sont soumises à une usure liée à l‘utilisation ou à une usure naturelle ou que les pièces suivantes sont nécessaires en tant que consommables.
Pièces d‘usure*: bougie d’allumage, foret
* Pas obligatoirement compris dans la livraison !

12. Mise au rebut et recyclage

L'appareil se trouve dans un emballage permettant d'éviter les dommages dus au transport.
Cet emballage est une matière première et peut donc être réutilisé ultérieurement ou être réintroduit dans le circuit des matières premières.
L'appareil et ses accessoires sont en matériaux divers, comme par ex. des métaux et matières plastiques.
Eliminez les composants défectueux dans les systèmes d'élimination des déchets spéciaux.
Renseignez-vous dans un commerce spécialisé ou auprès de l'administration de votre commune !

13. Dépannage

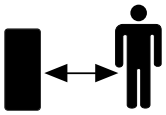
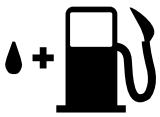
Dérangement	Origine	Mesure
Le moteur ne démarre pas.	1. Le câble de la bougie d'allumage est débranché. 2. Plus de carburant ou vieux carburant. 3. Le levier de commande n'est pas dans la bonne position de démarrage. 4. Le démarreur n'est pas en position ON (marche). 5. Les conduites de carburant sont bloquées. 6. Bougie d'allumage encrassée. 7. Le moteur est humide.	1. Connectez le câble de la bougie d'allumage solidement à la bougie. 2. Remplissez le réservoir de carburant avec du carburant propre et frais. 3. Poussez le levier de commande en position de démarrage. 4. Lors d'un démarrage à froid, l'accélérateur doit être couché sur le démarreur. 5. Nettoyez les conduites de carburant. 6. Nettoyez, ajustez l'écartement ou remplacez la bougie d'allumage. 7. Attendez quelques minutes avant de redémarrer.
Le moteur tourne par à-coups.	1. Câble de la bougie d'allumage débranché. 2. La machine fonctionne avec le DÉMARREUR. 3. Conduites de carburant bouchées ou carburant trop vieux. 4. Aérations bouchées. 5. Présence d'eau ou d'impuretés dans le système de carburant. 6. Filtre à air encrassé.	1. Rebranchez bien le câble de la bougie d'allumage. 2. Placez le levier de démarrage en position OFF (arrêt). 3. Nettoyez les conduites de carburant. Remplissez le réservoir de carburant avec du carburant propre et frais. 4. Nettoyez les aérations. 5. Vidangez le réservoir de carburant. Remplissez ensuite le réservoir de carburant avec du carburant frais. 6. Nettoyez le filtre à air ou remplacez-le.
Surchauffe du moteur	1. Trop peu d'huile dans le moteur. 2. Filtre à air encrassé. Débit d'air limité.	1. Remplir dans le mélange d'huile combustible correct dans le réservoir. 2. Nettoyez le filtre à air ou remplacez-le. 3. Retirez le boîtier du ventilateur et nettoyez-le.
Le moteur ne s'arrête pas lorsque que la vanne de l'accélérateur est en position STOP, ou La vitesse du moteur n'augmente pas lorsque la vanne de l'accélérateur a été réglée.	Saleté sur la transmission de l'accélérateur.	Enlevez la saleté.

Si ces mesures ne corrigent pas le dysfonctionnement ou si vous rencontrez des problèmes qui ne sont pas listés ici, veuillez alors faire vérifier votre appareil par un professionnel.

Obsah

1. Úvod 38
2. Popis přístroje (obr.1-3) 38
3. Rozsah dodávky 38
4. Použití podle účelu určení 38
5. Bezpečnostní pokyny 39
6. Technická data 41
7. Před uvedením do provozu 41
8. Obsluha 42
9. Čištění a údržba 43
10. Skladování a přeprava 43
11. Servisní informace 44
12. Likvidace a recyklace 44
13. Řešení problémů 45

Vysvětlení symbolů na přístroji

	Než začnete s přístrojem pracovat, pročtěte si celý návod k obsluze.
	Přečtěte si všechny výstražné pokyny, osvojte si je a dodržujte je.
	Vždy používejte ochranné brýle, ochranu sluchu a ochrannou helmu.
	Při práci s přístrojem noste vždy bezpečnostní antivibrační obuv.
	Při práci s přístrojem noste vždy bezpečnostní obuv s protiskluznou podrážkou a ochranou proti pořezání.
	Výfukové plyny jsou jedovaté, proto motor nenechávejte běžet v nevětraných prostorách.
	Otevřený oheň je v pracovním prostoru zakázán!
	Nedovolte, aby se k přístroji přibližovaly nepovolané osoby.
	Ohrožení odletujícími díly za chodu motoru. Bezpodmínečně dodržujte bezpečnostní vzdálenost.
	Pozor - horké povrchy - nebezpečí popálení.
	Garantovaná hladina akustického výkonu přístroje.
	Otvor pro plnění paliva.
	Sytič

1. Úvod

VÝROBCE:

scheppach
Fabrikation von Holzbearbeitungsmaschine GmbH
Günzburger Straße 69
D-89335 Ichenhausen

VÁŽENÝ ZÁKAZNÍKU,
přejeme Vám hodně radosti a úspěchů při práci s Vaším novým přístrojem.

POZNÁMKA,
V souladu s platnými zákony, které se týkají odpovědnosti za výrobek, výrobce zařízení nepřebírá odpovědnost za poškození výrobku nebo za škody způsobené výrobkem, ke kterým z následujících důvodů:

- Nesprávná manipulace.
- Nedodržení pokynů pro obsluhu.
- Opravy prováděné třetí stranou, opravy neprováděné v autorizovaném servisu.
- Montáž neoriginálních dílů nebo použití neoriginálních dílů při výměně.
- Jiné než specifikované použití.

DOPORUČUJEME:

Před montáží a obsluhou tohoto zařízení si přečtěte kompletní text v návodu k obsluze. Pokyny pro obsluhu jsou určeny k tomu, aby se uživatel seznámil s tímto zařízením a aby při jeho použití využil všech jeho možností v souladu s uvedenými doporučeními. Tento návod k obsluze obsahuje důležité informace o tom, jak provádět bezpečnou, profesionální a hospodárnou obsluhu stroje, jak se zabránit rizikům, jak ušetřit náklady na opravy, jak zkrátit doby prostojů a jak zvýšit spolehlivost a prodloužit provozní životnost stroje. Mimo bezpečnostních předpisů uvedených v návodu k obsluze musíte dodržovat take platné předpisy, které se týkají provozu stroje ve vaší zemi.
Uchovávejte návod k obsluze stále v blízkosti stroje a uložte jej do plastového obalu, aby byl chráněn před nečistotami a vlhkostí. Přečtěte si návod k obsluze před každým použitím stroje a pečlivě dodržujte v něm uvedené informace. Stroj mohou obsluhovat pouze osoby, které byly řádně proškoleny v jeho obsluze a které byly řádně informovány o rizicích spojených s jeho obsluhou. Při obsluze stroje musí být splněn stanovený minimální věk.
Vedle bezpečnostních pokynů, které jsou obsaženy v návodu k obsluze, a zvláštních předpisů vaší země je při provozu konstrukčně stejných přístrojů zapotřebí dodržovat všeobecně uznávaná technická pravidla.

2. Popis přístroje (obr.1-3)

1. Motor
2. Palivová nádrž
3. Vzduchový filtr / kryt karburátoru
4. Převodovka
5. Nastavení volnoběhu
6. Hnací hřídel
7. Vrták
8. Kryt konektoru zapalovací svíčky
9. Lanko startéru
10. Držadlo
11. Spínač stop
12. Mazací hlavice převodovky
13. Páka pro regulaci plynu
14. Aretační páka
15. Víko nádrže
16. Palivové čerpadlo

3. Rozsah dodávky

Kryt motoru s držadlem
Výr.č. 5904702903: Zemní vrták ø 100 mm
Výr.č. 5904702904: Zemní vrták ø 100, 150, 200 mm
Nádrž pro směšování benzínu
Přiložený sáček
Klíč na zapalovací svíčky
Šestihranný klíč 8/10 mm
Šestihranný čípkový klíč 4/5 mm
Návod k obsluze

- Otevřete balení a přístroj opatrně vyjměte z balení.
- Odstraňte obalový materiál a ochrany balení / dopravní pojistky (jsou-li k dispozici).
- Překontrolujte, zda je rozsah dodávky úplný.
- Zkontrolujte přístroj a příslušenství, zda nebyly při přepravě poškozeny.
- Balení si pokud možno uložte až do uplynutí záruční doby.

⚠ Pozor!

Přístroj a obalový materiál nejsou dětská hračka! Děti si nesmějí hrát s plastovými sáčky, fóliemi a malými díly!

4. Použití podle účelu určení

Stroj odpovídá platné ES směrnici o strojních zařízeních.

- Před zahájením práce musí být na zemním vrtáku namontovaná veškerá ochranná a bezpečnostní zařízení.
- Zemní vrták je koncipován na obsluhu jednou osobou.
- Zemní vrták se používá jako důlkovač pro sázení rostlin, pro zhotovení otvorů pro pergoly a ploty v lehké zemině. Pro práci v tvrdé, kamenité půdě a půdě prorostlé kořeny je zemní vrták vhodný jen omezeně.
- Obsluhující osoba je v pracovní oblasti odpovědná vůči třetím osobám.
- Dbejte všech pokynů ohledně bezpečnosti a rizik u stroje.
- Všechny pokyny ohledně bezpečnosti a rizik na stroji udržujte kompletní a v čitelném stavu.
- Stroj používejte pouze v technicky bezvadném stavu, v souladu s jeho určením, odpovědně a s vědomím všech nebezpečí a dodržujte návod k obsluze!

- Ihned odstraňte zejména poruchy (nebo je nechte opravit), které mohou ohrozit bezpečnost!
- Je nutné dodržovat veškeré předpisy výrobce týkající se bezpečnosti, práce a údržby stroje, a také rozměry uvedené v technických datech.
- Je nutné dodržovat příslušné předpisy úrazové prevence a ostatní všeobecně uznávaná bezpečnostně technická pravidla.
- Stroj smějí používat, udržovat nebo opravovat jen osoby, které jsou s ním obeznámeny a jsou informovány o nebezpečí. Svévolné změny stroje vylučují ručení výrobce za škody, které tím vzniknou.
- Stroj smí být používán pouze pro práce, pro které byl zkonstruován a které jsou popsané v návodu k obsluze.
- Stroj smí být používán jen s originálním příslušenstvím a originálními nástroji výrobce.

Přístroj smí být používán pouze podle svého účelu určení. Každé další, toto překračující použití, neodpovídá použití podle účelu určení0. Za z toho vyplývající škody nebo zranění všeho druhu ručí uživatel/obsluhující osoba a ne výrobce.
Dbejte prosím na to, že naše přístroje nebyly podle svého účelu určení konstruovány pro živnostenské, řemeslnické nebo průmyslové použití. Nepřebíráme proto žádné ručení, pokud je přístroj používán v živnostenských, řemeslných nebo průmyslových podnicích a při srovnatelných činnostech.

Zbytková rizika:
Stroj je zkonstruován podle aktuálního stavu techniky a podle uznávaných bezpečnostně-technických norem. Přesto se mohou během práce vyskytnout jednotlivá zbytková rizika.
Kromě toho mohou přes všechna přijatá preventivní opatření vzniknout zbytková rizika, která nebudou na první pohled zřejmá.
Zbytková rizika mohou být minimalizována, budete-li zachovávat „Bezpečnostní pokyny“, „Návod k obsluze“ a budete-li stroj používat v souladu s jeho určením.

5. Bezpečnostní pokyny

⚠ Varování!
Přečtěte si všechny bezpečnostní pokyny a instrukce. Zanedbání při dodržování bezpečnostních pokynů a instrukcí mohou mít za následek úder elektrickým proudem, požár a/ nebo těžká zranění. Všechny bezpečnostní pokyny a instrukce si uložte pro budoucí použití.

Vezměte na vědomí následující upozornění
- Před uvedením do provozu si přečtěte návod k použití
- Používejte ochranu sluchu, ochranné brýle a helmu
- Používejte pracovní rukavice
- Používejte bezpečnou obuv
- Je zakázáno odstraňovat nebo měnit ochranná a bezpečnostní zařízení
- V pracovním prostoru je zakázáno kouření
- Nedotýkejte se rotujících dílů
- Nedotýkejte se horkých částí
- Nedovolte jiným, aby se zdržovaly na pracovišti
- Stroj nepoužívejte za mokra
- Výstraha před odletujícími objekty
- Výstraha před elektrickým napětím
- Pozor - výfukové plyny jsou v uzavřeném prostoru nebezpečné
- Benzín je hořlavý a výbušný
- Motor chraňte před žárem a jiskrami

Rizika a ochranná opatření
- Důležité je správné chování. Buďte při všech pracích zcela soustředění.
- Nebezpečí vtažení a zachycení pracovního oděvu.
  - Vrtací šnek může zachytit a vtáhnout části oděvu, tkanice nebo dráty.
  - Noste přiléhavý oděv, bezpečnostní obuv s neklouzavou podrážkou a ocelovou špičkou,
  - V případě dlouhých vlasů noste vlasovou síťku.
  - Pozor! Neviditelné cizí předměty.
- Zpětný ráz vrtacího šneku
  - V kamenitých, tvrdých půdách a půdách prorostlých kořeny může překážka způsobit zpětný ráz držadla.
  - Vyhýbejte se práci v kamenitých, tvrdých půdách a půdách prorostlých kořeny.
  - Pozor! Pevně přidržujte držadla, noste ochranný oděv.
- Nebezpečí popálení
  - Kontakt s výfukem/pláštěm může vést k popáleninám.
  - Pozor! Nechte motorový přístroj vychladnout. Noste pracovní rukavice.
- Kontakt, vdechnutí
  - Výfukové plyny stroje mohou vést k poškození zdraví. Motorový přístroj používejte pouze ve venkovním prostředí
  - Pozor! Vkládejte do práce přestávky na oddych.
- Elektrický kontakt
  - Při dotknutí se konektoru zapalovací svíčky může při běžícím motoru dojít k zasažení elektrickým proudem.
  - Pozor! Nikdy se nedotýkejte konektoru svíčky nebo zapalovací svíčky při běžícím motoru.
- Poškození sluchu
  - Delší nechráněná práce se zemním vrtákem může vést k poškození sluchu.
  - Pozor! Zásadně noste ochranu sluchu.
- Požár, výbuch
  - Palivová směs stroje je hořlavá.
  - Pozor! Během práce a tankování je zakázáno kouření a otevřený oheň.
- Sklouznutí, zakopnutí nebo pád osob
  - Na nestabilním podkladu můžete při zakopnutí utrpět úraz.
  - Pozor!
    Všímejte si překážek v pracovním prostoru. Vždy dbejte na dostatečnou stabilitu a noste obuv s protiskluznou podrážkou.
- Odletující kořeny, kameny nebo jiné předměty
  - Při vrtání mohou odletující kameny nebo kusy dřeva poranit osoby nebo zvířata.
  - Pozor!
    Dbejte na to, aby se v nebezpečném prostoru nezdržovaly ani osoby, ani zvířata a noste vhodný ochranný oděv, chraňte si zrak a sluch.

- Bezpečnostní pokyny předejte všem osobám, které pracují se strojem. Pracovníci pověření prací se strojem si musí před zahájením činnosti pročíst návod k obsluze, především kapitolu s bezpečnostními pokyny. Během práce je na to již příliš pozdě.

To platí ve zvýšené míře pro pracovníky, kteří se strojem pracují pouze občas, např. při vystrojování, údržbě apod.
- Dbejte všech pokynů ohledně bezpečnosti a rizik u stroje.
- Všechny pokyny ohledně bezpečnosti a rizik na stroji udržujte kompletní a v čitelném stavu.
- Všímejte si podmínek v pracovním prostoru.
- Zajistěte, aby v pracovní zóně stroje i v jeho okolí bylo dostatečné osvětlení.
- Nikdy nepracujte v uzavřených nebo špatně větraných prostorách.
- Uvědomte si, že výfukové plyny z běžícího motoru mohou být bez zápachu a neviditelné.
- Za špatného počasí, na nerovném terénu nebo ve svahu dbejte na stabilitu.
- Při práci na stroji musí být namontovaná všechna ochranná zařízení a všechny kryty.
- Nedovolte, aby se k Vám během práce přibližovaly jiné osoby, zejména děti.
- Nedovolte, aby se jiné osoby dostaly do kontaktu se strojem.
- Dbejte na to, aby děti neměly přístup k nepoužívanému stroji.
- Zachovávejte opatrnost a dávejte pozor na to, co děláte. Pracujte s rozumem. Se strojem nepracujte, nejste-li soustředění.
- Nepracujte se strojem, pokud jste unavení, pod vlivem alkoholu, drog nebo léků.
- Osobě, která zařízení obsluhuje, musí být alespoň 18 let. Učňům musí být alespoň 16 let, smějí ale se strojem pracovat jen pod dohledem.
- Osoby pracující se strojem musí své práci věnovat náležitou pozornost.
- Nepoužívaný stroj bezpečně uložte tak, aby se o něj nikdo nemohl poranit a aby ho nikdo nemohl uvést do provozu.
- Stroj používejte pouze k určenému účelu.
- Stroj nepoužívejte tam, kde hrozí nebezpečí požáru nebo výbuchu.
- Noste účelný oděv, který Vás nebude omezovat v práci.
- Při práci používejte vždy ochranu sluchu a ochranné brýle.
- Noste bezpečnostní obuv s ocelovou špičkou a protiskluznou podrážkou.
- Používejte pevné pracovní rukavice.
- Bezpečnostní zařízení u stroje nesmíte demontovat ani vyřazovat z funkce.
- Při přestrojování, seřizování, měření a čištění vždy vypněte motor.
- Instalaci, opravy a údržbu smějí provádět jen odborní pracovníci.
- Všechny ochranné a bezpečnostní prostředky musí být namontovány zpět ihned po dokončení oprav a údržby.
- Při odstraňování závad stroj vždy vypněte.
- Věnujte pozornost poškozeným dílům a ochranným zařízením.
- Vadné díly musí opravit nebo vyměnit autorizovaný odborník.
- Používejte pouze originální náhradní díly.
- Používání jiných než originálních náhradních dílů může ohrozit osoby nebo způsobit škody na majetku.
- Stroj smí být používán pouze pro určený účel.
- Za nesprávné používání je vždy odpovědný výhradně uživatel. Při nesprávném používání nenese výrobce žádnou odpovědnost.

Bezpečnostní pokyny pro stroje se spalovacím motorem

- Spalovací motory představují během provozu a při tankování zvláštní nebezpečí.
- Vždy dodržujte výstražná upozornění a doplňkové bezpečnostní pokyny.
- Při nedodržení může dojít k těžkým nebo dokonce smrtelným úrazům
- Nikdy nepracujte v uzavřených nebo špatně větraných prostorách:
- Uvědomte si, že výfukové plyny z běžícího motoru mohou být bez zápachu a neviditelné. Výfukové plyny z motoru obsahují jedovatý kysličník uhelnatý. Pobyt v prostředí s obsahem kysličníku uhelnatého může vést k bezvědomí a smrti.
- Nepracujte se strojem v blízkosti otevřeného plamene.
- Při tankování nekuřte.
- Při tankování nerozlévejte palivo
- Víko nádrže po tankování vždy dobře uzavřete.
- Za chodu motoru se nedotýkejte výfuku (nebezpečí popálení)
- Za chodu motoru se nedotýkejte konektoru zapalovací svíčky (úraz elektrickým proudem)
- Než začnete s přestrojováním nebo opravami, nechejte stroj vychladnout a vždy vytáhněte konektor zapalovací svíčky.
- K čištění nepoužívejte benzín nebo rozpouštědlo. Nebezpečí výbuchu!

Naplňte palivo:
Upozornění: Dvoutaktní motor, směšovací poměr 1:40
Bezpodmínečně dodržujte bezpečnostní pokyny!
S palivem zacházejte opatrně a s rozvahou.
- Pouze při vypnutém motoru!
- Dobře očistěte okolí plnicího otvoru, aby se do palivové nebo olejové nádrže nedostaly nečistoty.
- Odšroubujte uzávěr nádrže a palivovou směs, resp. olej na pilové řetězy dolijte až k dolní hraně plnicího hrdla.
- Dolévejte opatrně, abyste nerozlili palivovou směs nebo olej na pilové řetězy.
- Uzávěr nádrže opět utáhněte na doraz.
- Uzávěr nádrže a jeho okolí po tankování očistěte a zkontrolujte těsnění!

Upozornění:
Pro přípravu směsi paliva a oleje vždy nejprve smíchejte určené množství oleje s polovinou objemu paliva a teprve potom přidejte zbytek paliva. Před naplněním do vrtáku hotovou směs vždy dobře protřepejte.
Není účelné, abyste z nadměrné opatrnosti zvyšovali podíl oleje ve směsi nad uvedený poměr, protože tak vzniká větší množství zbytků po spalování, zatěžuje se životní prostředí a zanáší se kanál výfukových plynů ve válci a tlumič. Navíc stoupá spotřeba paliva a snižuje se výkon.

Skladování paliva
Paliva jsou jen omezeně skladovatelná. Palivo a palivové směsi stárnou v důsledku odpařování, zejména za vysokých teplot. Příliš dlouho skladované palivo a palivové směsi mohou způsobit problémy při startování a mohou poškodit motor.

Nakupujte jen tolik paliva, kolik budete potřebovat v několika dalších měsících. Při vyšších teplotách spotřebujte palivovou směs do 6-8 týdnů.
Palivo skladujte pouze v povolených nádobách, v suchu, chladu a na bezpečném místě!
Vyhýbejte se kontaktu paliva s pokožkou a očima!

Produkty z minerálních olejů i oleje odmašťují pokožku. Při opakovaném a delším kontaktu pokožka vysychá. Důsledkem mohou být kožní choroby. Kromě toho jsou známé alergické reakce.
Po proniknutí oleje do očí dochází k jejich podráždění. V takovém případě ihned postižené oko vypláchněte vodou. Při přetrvávajícím podráždění ihned vyhledejte lékaře!

Zkontrolujte benzínové potrubí, kryt nádrže a palivovou nádrž, zda dobře těsní a nejsou na nich trhliny.
Poškozený stroj nesmí být uveden do provozu.
Netankujte, je-li motor ještě horký ani za chodu motoru.
Netankujte stroj v blízkosti otevřeného plamene.

Doba používání:
Při práci se zemním vrtákem může dojít k poruchám prokrvení prstů, rukou nebo kloubů na rukou. Mohou se objevit symptomy, jako např. strnutí, bolest, bodání, změny na pokožce.
Pokud takové symptomy zjistíte, vyhledejte lékaře.
Používejte vhodné rukavice a vkládejte do práce pravidelné přestávky.

Bezpečnostní pokyny si dobře uložte.

6. Technická data

Konst. rozměry bez vrtáku D x H x V mm	540 x 310 x 370
Typ motoru	1 válec/2-takt
Max. výkon motoru kW	1,3
Zdvihový objem cm^3	51,7
Volnoběžné otáčky min^{-1}	3000
max. otáčky motoru min^{-1}	9600
Jmenovité otáčky vrtáku min^{-1}	0-310
Hladina vibrací na rukojeti m/s^2	15,62
Palivo	Benzín 90 oktanů
Obsah nádrže l	1
Směšovací poměr motorového oleje pro 2-takt a paliva	1:40
Hmotnost kg	9,5

Technické změny vyhrazeny!

Omezte tvorbu hluku a vibrace na minimum!
- Používejte pouze přístroje v bezvadném stavu.
- Pravidelně provádějte údržbu a čištění přístroje.
- Přizpůsobte Váš způsob práce přístroji.
- Nepřetěžujte přístroj.
- V případě potřeby nechte přístroj zkontrolovat.
- Přístroj vypněte, pokud ho nepoužíváte.
- Noste rukavice.

7. Před uvedením do provozu

Montáž
Z technických důvodů při balení není stroj kompletně smontován.

Nasazení zemního vrtáku obr. 2
- Skříň motoru položte na pracovní stůl, zemní vrták (7) nasaďte na pracovní hřídel (6) a dbejte přitom na to, aby oba otvory lícovaly.
- Zasuňte čep unašeče (A).
- Zajistěte závlačkou (B) a lehce ohněte.

Tankování obr. 1
- Našroubujte víko nádrže (15).
- Pomocí trychtýře dolijte palivovou směs.
- Uvědomte si expanzní vlastnosti paliva a nádrž nenaplňujte až po okraj.
- Víko nádrže (15) opět pevně našroubujte a okolí očistěte od event. rozlitého paliva.

Palivová směs
Motor zemního vrtáku je proveden jako dvoutaktní. Používejte proto palivovou směs z motorového oleje pro dvoutakt a paliva v poměru 1:40. Jako palivo používejte výhradně bezolovnatý normální benzín s oktanovým číslem min. 91. Mazání motoru je zajištěno příměsí vysoce kvalitního motorového oleje pro dvoutaktní motory.
Směs nepřipravujte přímo v nádrži. Použijte směšovací nádobu, která je součástí dodávky stroje nebo jinou vhodnou nádobu. Palivovou směs nalévejte do nádrže teprve po dobrém promíchání.

- Používejte pouze čerstvé, čisté palivo. Voda nebo nečistoty v benzínu poškozují palivový systém.
- Tankujte v dobře větraném prostoru, vždy se zastaveným motorem. Byl-li motor bezprostředně předtím v provozu, nechte jej nejprve vychladnout. Nikdy netankujte motor v budově, kde mohou benzínové výpary dosáhnout k plamenům nebo jiskrám.
- Benzín je mimořádně hořlavý a výbušný. Při manipulaci s palivem můžete utrpět popáleniny nebo jiná těžká zranění.
- Vypněte motor a držte jej z dosahu horka, jisker a plamenů.
- Tankujte pouze venku.
- Rozlitý benzín neprodleně vytřete.

Lanko startéru (obr. 1)
Motor se startuje zatáhnutím za lanko (9).

Páčka sytiče (obr. 3)
Páčka sytiče (C) zavírá a otevírá startovací klapku v karburátoru. V této poloze se směs vzduchu a benzínu obohacuje pro studený start stroje. Poloha je určena pro provoz motoru a nastartování zahřátého motoru.

Šroub pro seřizování volnoběhu (obr. 3)
Šroubem (D) lze nastavit množství směsi vzduchu a paliva při volnoběhu. Pokud by množství bylo příliš velké (vrtací nástavec se sám otáčí při volnoběhu), lze je pomalým otáčením šroubu proti směru pohybu hodinových ručiček snížit
Pozor! Ostatní práce na karburátoru smí provádět pouze pracovníci servisu.

8. Obsluha

Před uvedením do provozu je důležité, abyste **znali a dodržovali bezpečnostní opatření.**
Při jakékoli práci na zemním vrtáku bezpodmínečně vypněte motor, vytáhněte konektor zapalovací svíčky a používejte ochranné rukavice. Zemní vrták smí být nastartován teprve po kompletní montáži a kontrole.

POZOR! Pozorně si přečtěte bezpečnostní předpisy (viz „Bezpečnostní předpisy“ a doplňkové pokyn pro stroje poháněné benzínem).

Pozor! Používejte bezpečností obuv a noste přiléhavý pracovní oděv, abyste zabránili úrazům.
Před uvedením do provozu je důležité, abyste znali a dodržovali bezpečnostní opatření.
- Dodržujte při práci národní předpisy, pokud zemní vrták používáte na veřejných pozemcích nebo komunikacích.
- Nedovolte jiným osobám, dětem nebo zvířatům, aby se přibližovaly k nebezpečnému prostoru.
- Zkontrolujte pracovní plochu a odstraňte z ní cizí předměty.
- Při opuštění stroje musí být vždy vypnut motor.
- Zkontrolujte funkci a bezpečný provozní stav zemního vrtáku.
- Nepracujte sami, pro případ nouze musí být vždy v blízkosti další osoba.
- Při práci zemní vrták vždy pevně držte oběma rukama.
- Během vrtání dbejte na Vaši bezpečnou stabilitu.
- Při práci se nepředklánějte příliš daleko dopředu.
- Dbejte na to, aby volnoběh spolehlivě fungoval. Vrták se při motoru zahřátém provozem nesmí při volnoběhu otáčet.
- Motor okamžitě vypněte, jakmile zjistíte odlišnosti v chodu stroje.
- Horký zemní vrták neodkládejte na suchou trávu nebo hořlavé předměty. (Nebezpečí požáru!)
- Otvor vrtejte po úsecích v průběžně odvážejte vyvrtanou zeminu.
- Zemní vrták vytahujte svisle, dbejte na to, aby nedošlo ke zkřivení!
- Vyvrtané otvory vždy zajistěte, jinak hrozí nebezpečí úrazu!
- Zemní vrták používejte výhradně pro vrtání do půdy.
- Jiné použití není přípustné.

Spuštění motoru (obr. 3):
- U studeného motoru nastavte páčku sytiče (C) na .
- U zahřátého motoru nastavte páčku sytiče (C) na .
- Několikrát stiskněte palivové čerpadlo (16) tak, aby v něm bylo vidět palivo.
- Spínač Stop (11) nastavte do polohy „Start“.
- Lehce zatáhněte za lanko startéru (9) tak, abyste pocítili odpor, a potom lankem 2-3x silně trhněte, aby se motor rozběhl.

POZOR!: Lanko nevytahujte na délku větší než cca 50 cm a pomalu je rukou zasouvejte zpět. Pro správný start je důležité, abyste za lanko trhli rychle a silně.
- Páčku sytiče (C) nastavte takto.
- Znovu 2-3x zatáhněte za lanko startéru tak, aby se motor rozběhl na volnoběh.
- Pozor! Zemní vrták se začne otáčet teprve po stisknutí páčky plynu.

Zastavení motoru
Spínač Stop (11) nastavte do polohy „Stop“.
Při opětovném spuštění motoru spínač stop (11) nejprve stiskněte do polohy „Start“.

Zkontrolujte před spuštěním motoru:
- stav paliva - nádrž by měla být nejméně do poloviny plná
- stav palivových vedení
- Pevné usazení vnějších šroubových spojů
- zemní vrták musí mít možnost volně se pohybovat

Práce
- Nasaďte vrták a stiskněte regulační páčku plynu (13).
- Plyn regulujte podle vlastní zeminy tak, abyste mohli optimálně pracovat.
- Při optimálních vlastnostech půdy, které dovolují rovnoměrnou pracovní rychlost, můžete aretační páčkou (14) upevnit regulační páčku plynu (13) (ve střední poloze), abyste si usnadnili práci.

Při opuštění zemního vrtáku je nutné vždy vypnout motor.

9. Čištění a údržba

Čištění
- Doporučujeme přímo po každém použití přístroj vyčistit.
- Pravidelně přístroj čistěte vlhkým hadrem a trochou mazlavého mýdla. Nepoužívejte čisticí prostředky nebo rozpouštědla; tyto by mohly narušit plastové díly přístroje. Dbejte na to, aby se do přístroje nedostala voda.

Údržba
Při jakékoli práci na stroji vytáhněte konektor zapalovací svíčky a zapalovací svíčku vyšroubujte. (Vysoké napětí)
Dodržujte prosím plán údržby.

Každý den před začátkem práce
Zkontrolujte těsnost palivové nádrže a potrubí
Zkontrolujte upevňovací prvky, kryt výfuku, kryt vzduchového filtru, mazání převodovky, osazení zemního vrtáku a funkci ovládacích prvků.

Po 20 provozních hodinách
Vyčistěte vzduchový filtr a zkontrolujte zapalovací svíčku

Po 100 provozních hodinách
Vyčistěte palivovou nádrž a vyměňte zapalovací svíčku

Po 300 provozních hodinách
Vyměňte vzduchový filtr

Důležité upozornění v případě opravy::
Při zasílání zemního vrtáku do opravy mějte prosím na paměti, že z bezpečnostních důvodů musí být do servisu předán bez oleje a benzínu.

Pozor! Nekuřte, nepoužívejte otevřený oheň. Nebezpečí výbuchu

Vzduchový filtr obr. 4-5
Pravidelným čištěním vzduchového filtru předejdete chybné funkci karburátoru.
Vyčistěte vzduchový filtr a vyměňte vložku filtru:
- Vyšroubujte šroub (E) krytu vzduchového filtru (3), sejměte kryt a zkontrolujte.
- Poškozený prvek vyměňte.
- Nečistoty na vnitřní straně krytu filtru odstraňte čistým vlhkým hadrem.
- Opatrně vyndejte pěnovou vložku filtru (F), zkontrolujte poškození a event. ji vyměňte.
- Pěnovou vložku filtru (F) vyčistěte teplou vodou a slabým mýdlovým roztokem. Důkladně vypláchněte čistou vodou a nechejte dobře vyschnout.

Pozor!
Nepoužívejte benzín ani čisticí přípravky.
Nebezpečí výbuchu
- Pěnovou vložku filtru (F) nasaďte a znovu namontujte kryt vzduchového filtru.

Motor nikdy nenechávejte v provozu s poškozeným filtrem nebo dokonce bez filtru. Může tím dojít k jeho poškození. V takovém případě výrobce neručí za vzniklé škody. Riziko nese výhradně uživatel

Zapalovací svíčka obr. 6-7
Výfuk/kryt se za provozu velmi silně zahřívá. Vyčkejte proto, až motor vychladne.
NIKDY se nedotýkejte horkého motoru.
- Odmontujte kryt konektoru zapalovací svíčky (8) tak, že přiloženým klíčem vyšroubujete šroub (G).
- Stáhněte konektor zapalovací svíčky (H).
- Zapalovací svíčku (I) vyšroubujte a zkontrolujte.
- Zkontrolujte izolátor. Při poškození, např. trhlinami nebo popraskáním: Zapalovací svíčku (I) vyměňte.
- Elektrody zapalovací svíčky vyčistěte drátěným kartáčem.
- Zkontrolujte a nastavte vzdálenost elektrod. Vzdálenost 0,75 mm.
- Zašroubujte zapalovací svíčku (I) a utáhněte klíčem na zapalovací svíčky.
- Na zapalovací svíčku (I) nasaďte konektor zapalovací svíčky (H).
- Namontujte kryt konektoru zapalovací svíčky (8)

Dbejte na to, aby se při výměně do hlavy válce nedostaly žádné nečistoty.
Zkontrolujte osazení zapalovací svíčky (I).
- Volná zapalovací svíčka může nadměrnou teplotou poškodit motor.
- Příliš silné utažení zapalovací svíčky může poškodit závit v hlavě válce.

Za takto vzniklé škody výrobce neručí. Riziko nese výhradně uživatel.

Výměna sací hlavy - obr. 8
Plstěný filtr (J) sací hlavy se může za provozu ucpávat. Aby byl zaručen bezvadný přívod paliva do karburátoru, měla by se sací hlava přibližně každého čtvrt roku vyměnit.
Sací hlavu při výměně vytáhněte pomocí drátěného háku otvorem v palivové nádrži.

10. Skladování a přeprava

Přeprava
Před přepravou, resp. odstavením ve vnitřních prostorách nechte motor stroje vychladnout kvůli zabránění popálením a vyloučení nebezpečí požáru.
Při změně pracoviště, i jen na krátkou vzdálenost, je nutné vypnout motor.
Zemní vrták přenášejte pouze pomocí držadla. Nedotýkejte se tělesa (nebezpečí popálení).
Při přepravě na nákladním vozidle je nutné dbát na bezpečnou polohu zemního vrtáku.
Před transportem musí být zcela vyprázdněna palivová nádrž (2).

Skladování
Zemní vrták nikdy neodkládejte na dobu více než 30 dní, aniž byste provedli následující kroky.
Před uskladněním vrtáku postupujte podle pokynů pro čištění a údržbu!

Uskladnění zemního vrtáku
Jestliže zemní vrták nebudete používat déle než 30 dní, musíte postupovat podle dále uvedených pokynů. V opačném případě se zbytek paliva karburátoru bude vypařovat a zanechá gumovité usazeniny. Ty by mohly ztížit start a mohly by být příčinou drahé opravy.
- Pomalu otevřete uzávěr palivové nádrže, abyste uvolnili event. tlak. Nádrž opatrně vyprázdněte.
- Nastartujte motor a nechejte ho v chodu tak dlouho, dokud se palivo z karburátoru nevyčerpá a Motor se sám nezastaví.
- Nechejte motor vychladnout (cca 5 minut).
- Odstraňte zapalovací svíčku
- Do spalovací komory nalijte 1 čajovou lžičku čistého oleje pro 2-takt. Několikrát zatáhněte za lanko startéru, aby se vnitřní komponenty pokryly olejem. Zapalovací svíčku znovu nasaďte.
- Zemní vrták uložte na suchém místě, dostatečně vzdáleném od možných zápalných zdrojů, např. kamna, plynový boiler na horkou vodu, plynová sušička atd.

Zemní vrták znovu uveďte do provozu
- Odstraňte zapalovací svíčku.
- Zatáhněte rychle za lanko startéru, abyste ze spalovací komory odstranili přebytečný olej.
- Vyčistěte zapalovací svíčku a dbejte přitom na správnou vzdálenost elektrod; nebo nasaďte novou zapalovací svíčku se správnou vzdáleností elektrod.
- Připravte zemní vrták pro provoz.
- Naplňte nádrž správnou směsí paliva / oleje.

11. Servisní informace

Je třeba dbát na to, že u tohoto přístroje podléhají následující díly opotřebení přiměřenému použití nebo přirozenému opotřebení, resp. jsou potřebné jako spotřební materiál.
Rychle opotřebitelné díly*: Zapalovací svíčka, vrták
* není nutně obsaženo v rozsahu dodávky!

12. Likvidace a recyklace

Přístroj je uložen v balení, aby bylo zabráněno poškození při přepravě. Toto balení je surovina a tím znovu použitelné nebo může být dáno zpět do cirkulace surovin. Přístroj a jeho příslušenství jsou vyrobeny z rozdílných materiálů, jako např. kov a plasty. Defektní součástky odevzdejte k likvidaci zvláštních odpadů. Zeptejte se v odborné prodejně nebo na místním zastupitelství!

www.scheppach.com / service@scheppach.com / +(49)-08223-4002-99 / +(49)-08223-4002-58

13. Řešení problémů

Porucha	Možná příčina	Řešení
Motor nestartuje	1. Uvolněná zapalovací svíčka 2. Žádné nebo staré palivo 3. Páčka škrticí klapky není ve správné startovní poloze 4. Sytič není v poloze ZAP 5. Zablokované palivové potrubí 6. Znečištěná zapalovací svíčka 7. Mokrý motor	1. Připojte správně kabel zapalování k zapalovací svíčce 2. Doplňte čisté a čerstvé palivo 3. Nastavte páčku škrticí klapky do startovací polohy 4. Při studeném startu musí škrticí klapka přiléhat k sytiči 5. Vyčistěte palivové potrubí 6. Vyčistěte, seřiďte mezeru nebo zapalovací svíčku vyměňte 7. Vyčkejte několik minut, než znovu nastartujete
Motor pracuje nerovnoměrně	1. Uvolněný kabel zapalovací svíčky 2. Stroj pracuje na SYTIČ 3. Zablokované palivové potrubí nebo nevhodné palivo 4. Ucpané větránít 5. Voda nebo nečistoty v palivovém systému 6. Znečištěný vzduchový filtr	1. Připojte pevně kabel zapalovací svíčky 2. Páčku sytiče přesuňte do polohy VYP 3. Vyčistěte palivové potrubí. Naplňte nádrž čistým čerstvým palivem 4. Vyčistěte větrání 5. Vyprázdněte palivovou nádrž. Doplňte čerstvé palivo 6. Vyčistěte nebo vyměňte vzduchový filtr
Motor se přehřívá	1. Příliš málo oleje v motoru 2. Znečištěný vzduchový filtr 3. Omezené proudění vzduchu	1. Doplňte do nádrže správnou palivovou směs. 2. Vyčistěte nebo vyměňte vzduchový filtr. 3. Sejměte kryt dmychadla a vyčistěte ho
Motor se nezastaví, je-li škrticí klapka přepnuta na STOP nebo se po seřízení nezvýší otáčky motoru.	Nečistota v převodu škrticí klapky	Odstraňte nečistotu

Pokud by se uvedenými opatřeními nezdařilo závadu odstranit nebo by se objevila závada, která zde není uvedena, nechejte Váš stroj zkontrolovat u odborníka.

Obsah

1. Úvod 48

2. Popis prístroja (obr.1-3) 48

3. Rozsah dodávky 48

4. Predpísaný účel použitia 48

5. Objem dodávky 49

6. Technické údaje 51

7. Pred uvedením do prevádzky 51

8. Obsluha 52

9. Čistenie a údržba 53

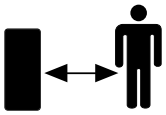
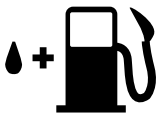
10. Uskladnenie a transport 53

11. Servisné informácie 54

12. Likvidácia a recyklácia 54

13. Odstraňovanie porúch 55

Vysvetlenie symbolov na prístroji

	Predtým ako zariadenie použijete, prečítajte si celý návod na obsluhu.
	Prečítajte si, pochopte a dodržiavajte všetky výstražné upozornenia.
	Vždy noste ochranné okuliare, ochranu sluchu a ochrannú prilbu.
	Keď zariadenie používate, vždy noste bezpečnostné a antivibračné rukavice.
	Keď zariadenie používate, vždy noste bezpečnostnú obuv s ochranou proti porezaniu.
	Výfukové plyny sú jedovaté, preto motor nepoužívajte v nevetraných oblastiach.
	Otvorený oheň je v pracovnej oblasti zakázaný!
	Zabráňte prístupu nezúčastnených osôb k zariadeniu.
	Nebezpečenstvo spôsobené odhadzovanými dielmi pri bežiacom motore. Bezpodmienečne dodržte bezpečnostnú vzdialenosť.
	Pozor, horúci povrch – nebezpečenstvo popálenia
	Zaručená hladina akustického výkonu zariadenia.
	Plniaci otvor paliva.
	Sýtič

1. Úvod

VÝROBCA:

scheppach
Fabrikation von Holzbearbeitungsmaschine GmbH
Günzburger Straße 69
D-89335 Ichenhausen

VÁŽENÝ ZÁKAZNÍK,
Želáme Vám veľa zábavy a úspechov pri práci s Vaším novým prístrojom.

POZNÁMKA,
V súlade s platnými zákonmi, ktoré sa týkajú zodpovednosti za výrobok, výrobca zariadenia nepreberá zodpovednosť za poškodenia výrobku alebo za škody spôsobené výrobkom, ku ktorým došlo z nasledujúcich dôvodov:

- nesprávnej manipulácie,
- nedodržania pokynov na obsluhu,
- opravy vykonanej treťou stranou, opravy nevykonanej v autorizovanom servise,
- montáže neoriginálnych dielcov alebo použitia neoriginálnych dielcov pri výmene,
- iného než špecifikované použitia.

ODPORÚČAME:
Pred montážou a obsluhou tohto zariadenia si prečítajte kompletný text v návode na obsluhu. Pokyny na obsluhu sú určené na to, aby sa používateľ oboznámil s týmto zariadením a aby pri jeho použití využil všetky jeho možnosti v súlade s uvedenými odporučeniami. Tento návod na obsluhu obsahuje
dôležité informácie o tom, ako vykonávať bezpečnú, profesionálnu a hospodárnu obsluhu stroja, ako zabrániť rizikám, ako ušetriť náklady na opravy, ako skrátiť časy prestojov a ako zvýšiť spoľahlivosť a predĺžiť prevádzkovú životnosť stroja. Okrem bezpečnostných predpisov uvedených v návode na obsluhu musíte dodržiavať tiež platné predpisy, týkajúce sa prevádzky stroja vo vašej krajine.
Uchovávajte návod na obsluhu stále v blízkosti stroja a uložte ho do plastového obalu, aby bol chránený pred nečistotami a vlhkosťou. Prečítajte si návod na obsluhu pred každým použitím stroja a dôkladne dodržiavajte v ňom uvedené informácie. Stroj môžu obsluhovať iba osoby, ktoré boli riadne preškolené v jeho obsluhe a ktoré boli riadne informované o rizikách spojených s jeho obsluhou. Pri obsluhe stroja musí byť splnený stanovený minimálny vek.
Okrem bezpečnostných upozornení obsiahnutých v tomto návode na obsluhu a osobitných predpisov vašej krajiny treba rešpektovať všeobecne uznané technické predpisy pre prevádzku konštrukčne rovnakých zariadení.

2. Popis prístroja (obr.1-3)

1. Motor
2. Palivová nádrž
3. Vzduchový filter/kryt karburátora
4. Prevodovka
5. Nastavenie voľnobehu
6. Hnací hriadeľ
7. Vrták
8. Kryt konektora zapaľovacej sviečky
9. Tiahlo štartéra
10. Rukoväť
11. Zastavovací spínač
12. Mazacia hlavica prevodovky
13. Regulačná páčka plynu
14. Aretačná páčka
15. Veko palivovej nádrže
16. Palivové čerpadlo

3. Rozsah dodávky

Teleso motora s rukoväťou
Č. výr. 5904702903: Zemný vrták Ø 100 mm
Č. výr. 5904702904: Zemný vrták Ø 100, 150, 200 mm
Nádoba na zmiešavanie benzínu
Vrecko na príslušenstvo
Kľúč na zapaľovacie sviečky
Kľúč na šesťhranné hlavy skrutiek 8/10 mm
Šesťhranný kolíkový kľúč 4/5 mm
Návod na obsluhu

- Otvorte balenie a opatrne vyberte prístroj von z balenia.
- Odstráňte obalový materiál ako aj obalové/ tran portné poistky (pokiaľ sú obsiahnuté).
- Skontrolujte, či obsah dodávky kompletný.
- Skontrolujte, či nedošlo k poškodeniu prístroja a príslušenstva transportom.
- Pokiaľ možno, uschovajte si obal až do konca záručnej doby.

Pozor!

Prístroj a obalový materiál nie sú hračky! Deti sa nesmú hrať s plastovými vreckami, fóliami ani malými dielmi! Hrozí nebezpečenstvo prehltnutia a udusenia!

4. Predpísaný účel použitia

Stroj zodpovedá platnej smernici ES o strojových zariadeniach.

- Pred začiatkom práce musia byť na zemnom vrtáku namontované všetky ochranné a bezpečnostné zariadenia.
- Zemný vrták je určený iba na obsluhu jednou osobou.
- Zemný vrták je určený na vyhlbovanie otvorov pre rastliny, pre pergoly a ploty v ľahkých pôdach. Zemný vrták je pre použitie v tvrdých, kamenistých a koreňmi prerastených pôdach vhodný iba obmedzene.
- Obsluhujúca osoba je v pracovnej oblasti zodpovedná za tretie osoby.
- Dodržiavajte všetky bezpečnostné upozornenia a upozornenia na nebezpečenstvá na stroji.
- Všetky bezpečnostné upozornenia a upozornenia na nebezpečenstvá na stroji udržiavajte v čitateľnom stave.

- Stroj používajte iba v technicky bezchybnom stave, v súlade s určením, za zohľadnenia bezpečnosti a vedomia možných rizík a za dodržiavania návodu na obsluhu!
- Okamžite odstráňte (nechajte odstrániť) hlavne poruchy, ktoré by mohli ovplyvniť bezpečnosť!
- Musia sa dodržiavať bezpečnostné, pracovné predpisy a predpisy týkajúce sa údržby, ako aj rozmery uvedené v technických údajoch.
- Dodržiavajte príslušné predpisy BOZP a ostatné všeobecne prijaté bezpečnostnotechnické pravidlá.
- Stroj smú používať, udržiavať alebo opravovať iba osoby, ktoré sú s ním oboznámené a poučené o nebezpečenstvách. Pri škodách vzniknutých v dôsledku svojvoľných zmien na stroji je vylúčená záruka výrobcu.
- Stroj sa smie používať iba na práce, na ktoré bol skonštruovaný a ktoré sú popísané v návode na obsluhu.
- Stroj sa smie používať iba spolu s originálnym príslušenstvom a originálnymi nástrojmi od výrobcu.

Prístroj smie byť použitý len na ten účel, na ktorý bol určený. Akékoľvek iné odlišné použitie sa považuje za nespĺňajúce účel použitia. Za škody alebo zranenia akéhokoľvek druhu spôsobené nesprávnym používaním ručí používateľ / obsluhujúca osoba, nie však výrobca.
Prosím berte ohľad na skutočnosť, že naše prístroje neboli svojim určením konštruované na profesionálne, remeselnícke ani priemyselné použitie.
Nepreberáme žiadne záručné ručenie, ak sa prístroj bude používať v profesionálnych, remeselníckych alebo priemyselných prevádzkach ako aj na činnosti rovnocenné s takýmto použitím.

Zostatkové riziká:
Stroj je skonštruovaný podľa stavu techniky a prijatých bezpečnostných technických pravidiel. Napriek tomu sa môžu pri práci vyskytnúť jednotlivé zostatkové riziká.
Napriek všetkým prijatým opatreniam môžu pretrvávať zostatkové riziká, ktoré nie sú očividné.
Zostatkové riziká je možné minimalizovať, ak sa dodržiavajú bezpečnostné upozornenia, použitie v súlade s určením, ako aj návod na obsluhu.

5. Objem dodávky

⚠ Výstraha!
Prečítajte si všetky bezpečnostné predpisy a pokyny. Nedostatky pri dodržovaní bezpečnostných predpisov a pokynov môžu mať za následok úraz elektrickým prúdom, vznik požiaru a/alebo ťažké poranenia. Všetky bezpečnostné predpisy a pokyny si odložte pre budúce použitie.

Prosím, dodržte
- Pred uvedením do prevádzky si prečítajte príručku.
- Noste ochranu sluchu, ochranné okuliare a prilbu
- Použite pracovné rukavice
- Používajte bezpečnostnú obuv.
- Je zakázané odstraňovať a meniť ochranné a bezpečnostné zariadenia.
- Zákaz fajčenia v pracovnej oblasti.
- Nedotýkajte sa rotujúcich častí.
- Nedotýkajte sa horúcich častí.
- Tretie osoby udržiavajte mimo pracovnej oblasti.
- Zariadenie nepoužívajte pri vlhkosti
- Varovanie pred poletujúcimi objektmi
- Varovanie pred elektrickým napätím
- Pozor, výfukové plyny nenechajte prúdiť do uzatvorenej oblasti
- Benzíny sú horľavé a výbušné
- Motor chráňte pred horúčavou, iskrami

Nebezpečenstvá a ochranné opatrenia
- Ľudské správanie, chybné správanie. Pri všetkých prácach musíte byť plne koncentrovaní.
- Vtiahnutie a navinutie pracovného odevu.
  - Vŕtacia závitovka môže zachytiť a vtiahnuť časti odevov, šnúry alebo drôty.
  - Noste priliehajúci odev, bezpečnostnú obuv s drsnou podrážkou a oceľovou špičkou,
  - Pri dlhých vlasoch noste sieťku na vlasy.
  - Pozor! Pri neviditeľných cudzích telesách.
- Spätný ráz spôsobený vŕtacou závitovkou
  - Pri kamenistých, tvrdých a silne koreňmi prerastených pôdach môže dôjsť na rukovätiach k silným spätným rázom.
  - Vyhnite sa vŕtaniu so zariadením do kamenistých, tvrdých a silne koreňmi prerastených pôd.
  - Pozor! Ovládacie rukoväte dobre držte, noste ochranný odev.
- Popáleniny
  - Kontakt s výfukom/krytom môže viesť k popáleninám.
  - Pozor! Motorové zariadenie nechajte vychladnúť. Noste pracovné rukavice.
- Kontakt, vdýchnutie
  - Výfukové plyny môžu viesť k poškodeniu zdravia. Motorové zariadenie používajte iba na voľnom priestranstve.
  - Pozor! Robte si prestávky na oddych.
- Kontakt s elektrikou
  - Pri kontakte konektora zapaľovacej sviečky môže pri bežiacom motore dôjsť k zásahu elektrickým prúdom.
  - Pozor! Nikdy sa konektora sviečky ani zapaľovacej sviečky nedotýkajte pri bežiacom motore.
- Poškodenia sluchu
  - Dlhšie nechránené pracovanie so zemným vrtákom môže viesť k poškodeniam sluchu.
  - Pozor! Zásadne noste ochranu sluchu.
- Oheň, výbuch
  - Palivová zmes stroja je horľavá.
  - Pozor! Počas práce a tankovania sú fajčenie a otvorený oheň zakázané.
- Pošmyknutie, zakopnutie alebo spadnutie osôb
  - Na nestabilných podložiach môžete prísť vplyvom zakopnutia k ujme.
  - Pozor!
  - Dbajte na prekážky v pracovnej oblasti. Vždy dbajte na stabilný postoj a noste protišmykovú obuv.
- Odlietávajúce korene, kamene alebo ostatné cudzie telesá
  - Pri vŕtaní môžu odhadzované kamene alebo kusy porastu poraniť osoby alebo zvieratá.
  - Pozor!
  - Dbajte na to, aby osoby a zvieratá nezdržiavali v nebezpečnej oblasti a noste príslušný ochranný odev, ako aj ochranu očí a sluchu.

- Bezpečnostné upozornenia odovzdávajte ďalej tretím osobám, ktoré pracujú na stroji. Personál poverený prácami na stroji si musí pred začiatkom práce prečítať návod na obsluhu a predovšetkým kapitolu o bezpečnostných predpisoch. Počas pracovného procesu je na to už neskoro. V rozhodujúcej miere to platí pre personál pracujúci na stroji iba príležitostne, napr. pri prestavovaní, údržbe.
- Dodržiavajte všetky bezpečnostné upozornenia a upozornenia na nebezpečenstvá na stroji.
- Všetky bezpečnostné upozornenia a upozornenia na nebezpečenstvá na stroji udržiavajte v čitateľnom stave.
- Dbajte na okolité podmienky na pracovisku.
- V pracovnej oblasti a okolí stroja sa postarajte o dostatočné osvetlenie.
- Nikdy nepracujte v uzatvorených ani zle vetraných priestoroch.
- Pri idúcom motore vznikajú spaliny, tieto môžu byť bez zápachu a neviditeľné.
- Pri zlých poveternostných podmienkach, na nerovnom povrchu alebo na svahoch dbajte na stabilitu.
- Pri práci na stroji musia byť namontované všetky ochranné zariadenia a kryty.
- Ďalšie osoby, predovšetkým deti, udržiavajte mimo pracovnej oblasti.
- Zabráňte tomu, aby do kontaktu so strojom prišli cudzie osoby.
- Dbajte na to, aby deti nemali prístup k nepoužívanému stroju.
- Buďte pozorní a dávajte pozor na to, čo robíte. Pri práci používajte rozum. Prístroj nepoužívajte, ak sa nesústredíte.
- So strojom nepracujte, ak ste unavení alebo ste pod vplyvom alkoholu, drog či liekov.
- Obsluhujúca osoba musí mať minimálne 18 rokov. Učni musia mať minimálne 16 rokov, no smú na stroji pracovať iba za dozoru.
- Osoby pracujúce na stroji nesmú svoju pozornosť venovať ničomu inému.
- Stroj skladujte tak, aby sa na ňom nikto nemohol poraniť ani ho uviesť do prevádzky.
- Stroj používajte iba v súlade s určením.
- Prístroj nepoužívajte na miestach, kde hrozí nebezpečenstvo vzniku požiaru alebo výbuchu.
- Noste účelný pracovný odev, ktorý vám nebráni v práci.
- Pri práci noste ochranu sluchu a ochranné okuliare.
- Noste bezpečnostnú obuv s oceľovými špičkami, oceľovými podrážkami a drsným profilom.
- Noste pevné pracovné rukavice.
- Bezpečnostné zariadenia na stroji sa nesmú demontovať ani stať nepoužiteľnými.
- Prestavovacie, nastavovacie, meracie a čistiace práce vykonávajte iba pri vypnutom motore. .
- Inštalácie, opravy a údržbové práce smú vykonávať iba odborníci.
- Všetky ochranné a bezpečnostné zariadenia musia byť po ukončených opravných a údržbových prácach okamžite znovu namontované.
- Pre odstraňovanie porúch vždy vypnite motor.
- Dávajte pozor na poškodené diely a ochranné zariadenia.
- Chybné diely musí opraviť alebo vymeniť autorizovaný odborník.
- Používajte iba originálne náhradné diely.

  Použitie neoriginálnych náhradných dielov môže znamenať nebezpečenstvo pre osoby alebo riziko materiálnych škôd.
- Stroj sa smie používať iba na účel, na ktorý je určený. Za neodborné použitie zodpovedá samotný používateľ. Pri použití v rozpore s určením výrobca neručí.

Bezpečnostné upozornenia pre stroje poháňané benzínom

- Spaľovacie motory predstavujú počas prevádzky a pri tankovaní mimoriadne nebezpečenstvo.
- Vždy dodržiavajte výstražné upozornenia a dodatočne uvedené bezpečnostné pokyny.
- Pri nedodržaní môže dôjsť k závažným alebo dokonca k smrteľným poraneniam
- Nikdy nepracujte v uzatvorených ani zle vetraných priestoroch:
  Pri idúcom motore vznikajú spaliny, tieto môžu byť bez zápachu a neviditeľné. Výfukové plyny motora obsahujú jedovatý oxid uhoľnatý. Zdržiavanie sa v prostredí obsahujúcom oxid uhoľnatý môže viesť k bezvedomiu a smrti.
- Zariadenie nikdy neprevádzkujte v blízkosti otvoreného plameňa.
- Pri tankovaní nefajčite.
- Pri tankovaní nerozlejte palivo
- Veko palivovej nádrže po natankovaní vždy dobre uzatvorte.
- Pri idúcom motore sa nikdy nedotýkajte výfuku (nebezpečenstvo popálenia)
- Pri idúcom motore sa nedotýkajte konektora zapaľovacej sviečky (zásah elektrickým prúdom).
- Predtým ako začnete s prestavbou alebo opravami, nechajte stroj vychladiť a vždy odstráňte konektor zapaľovacej sviečky.
- Na čistenie nepoužívajte benzín ani rozpúšťadlo. Nebezpečenstvo výbuchu!

Plnenie paliva:
Upozornenie: Dvojtaktný motor, miešací pomer 1:40
Bezpodmienečne dodržte bezpečnostné upozornenia!
Zaobchádzanie s palivami vyžaduje opatrný a obozretný spôsob konania.

- Iba pri vypnutom motore!
- Okolie oblastí plnenia dobre vyčistite, aby sa do nádrže palivovej zmesi alebo olejovej nádrže nedostala žiadna nečistota.
- Odskrutkujte uzáver nádrže a palivovú zmes, resp. olej na pílovú reťaz naplňte až po dolný okraj plniaceho hrdla.
- Napĺňanie vykonávajte opatrne, aby ste nerozliali palivovú zmes alebo olej na pílovú reťaz.
- Uzáver nádrže opäť zaskrutkujte až na doraz.
- Uzáver nádrže a okolie po natankovaní vyčistite a skontrolujte ohľadom tesnosti!

Upozornenie:
Na prípravu zmesi paliva a oleja vždy predmiešajte predpísaný objem oleja v polovičnom objeme paliva a následne pridajte zvyšný objem paliva. Hotovú zmes pred naplnením do zemného vrtáka dobre premiešajte.

Nie je zmysluplné, z prehnaného bezpečnostného sebavedomia podiel oleja v zmesi pre dvojtaktné motory zvyšovať nad uvedený zmiešavací pomer, pretože tým vznikne viac zvyškov po spaľovaní, ktoré zaťažujú životné prostredie a upchávajú kanál výfukových plynov vo valci, ako aj tlmič hluku. Okrem toho sa zvýši spotreba paliva a zníži sa výkon.

Skladovanie paliva
Palivá sú skladovateľné iba obmedzene. Palivo a palivové zmesi starnú vplyvom odparovania obzvlášť pod vplyvom vysokých teplôt. Nadmerne dlho skladované palivo a palivové zmesi tak môžu viesť k problémom pri štartovaní a poškodeniam motora. Nakupujte iba toľko paliva, koľko sa ho má počas niekoľkých mesiacov spotrebovať. Namiešané palivo pri vyšších teplotách spotrebujte v priebehu 6 – 8 týždňov.
Palivo skladujte iba v schválených nádobách v suchu, chlade a bezpečí!
Zabráňte kontaktu s pokožkou a očami!

Výrobky z minerálneho oleja, aj oleje, odmasťujú pokožku. Pokožka pri opakovanom a dlhšom kontakte vyschne. Následkom môžu byť rôzne kožné choroby. Okrem toho sú známe alergické reakcie.
Kontakt oleja s očami vedie k dráždeniam. Pri kontakte s očami ihneď príslušné oko vypláchnite čistou vodou. Pri pretrvávajúcom dráždení ihneď vyhľadajte lekára!

Vedenia benzínu, kryt nádrže a palivovú nádrž prekontrolujte ohľadom netesných miest alebo trhlín.
Zariadenie sa s takýmito poškodeniami nesmie uviesť do prevádzky.
Zariadenie netankujte, ak je motor ešte horúci alebo zatiaľ čo beží.
Stroj nikdy netankujte v blízkosti otvoreného plameňa.

Doba používania:
Pri používaní zemného vrtáka môže dôjsť k poruchám krvného obehu v prstoch, rukách alebo zápästiach. Môžu sa vyskytnúť symptómy, ako napr. zmeravenie častí tela, bolesť, pichanie, zmeny pokožky.
Ak tieto symptómy zistíte, vyhľadajte lekára.
Používajte vhodné rukavice a robte pravidelné prestávky.

Všetky bezpečnostné predpisy a pokyny si odložte pre budúce použitie.

6. Technické údaje

Rozmery bez vrtáka D x H x V mm	540 x 310 x 370
Typ motora:	1 valec/2-tak
Max. výkon motora kW	1,3
Zdvihový objem ccm	51,7
Voľnobežné otáčky 1/min	3000
Max. otáčky motora 1/min	9600
Menovité otáčky vrtáka 1/min	0-310
Úroveň vibrácií na rukoväti m/s^2	15,62
Palivo	90 oktánový benzín
Objem nádrže l	1
Miešací pomer oleja pre 2-taktné motory s palivom	1:40
Hmotnosť kg	9,5

Technické zmeny vyhradené!

Obmedzte tvorbu hluku a vibráciu na minimum!
- Používajte len prístroje v bezchybnom stave.
- Pravidelne vykonávajte údržbu a čistenie prístroja.
- Prispôsobte spôsob práce prístroju.
- Prístroj nepreťažujte.
- V prípade potreby nechajte prístroj skontrolovať.
- Prístroj vypnite, pokiaľ ho nepoužívate.
- Používajte rukavice.

7. Pred uvedením do prevádzky

Montáž
Z technických baliacich dôvodov nie je váš stroj kompletne namontovaný.

Nasadenie zemného vrtáka, obr. 2
- Teleso motora položte na pracovný stôl. Na hnací hriadeľ (6) nasuňte zemný vrták (7), pritom dbajte na to, nech lícujú oba otvory.
- Nasuňte unášací čap (A).
- Zaistite ho závlačkou (B) a túto mierne ohnite.

Tankovanie, obr. 1
- Naskrutkujte veko palivovej nádrže (15).
- Palivovú zmes nalejte pomocou lievika.
- Zohľadnite pritom rozťažnosť paliva, nádrž nenaplňte úplne.
- Veko palivovej nádrže (15) opäť dobre priskrutkujte a oblasť vyčistite od eventuálne rozliatej palivovej zmesi.
-

Palivová zmes
Pri motore zemného vrtáka ide o dvojtaktný motor. Tento je prevádzkovaný prostredníctvom palivovej zmesi v pomere 1:40 z oleja pre dvojtaktné motory a paliva. Pre toto palivo sa vyžaduje bezolovnatý normálny benzín s oktánovým číslom paliva minimálne 91. Mazanie motora je zabezpečované primiešaním vysoko kvalitného oleja pre dvojtaktné motory.
Palivovú zmes nemiešajte v nádrži. Použite na to dodanú zmiešavaciu nádobu alebo inú na to vhodnú nádobu. Palivovú zmes do nádrže nalejte až po predmiešaní a dobrom zmiešaní.

- Používajte iba čerstvé, čisté palivo. Voda alebo nečistoty v benzíne poškodzujú palivový systém.

- Tankujte v dobre vetranom priestore pri zastavenom motore. Ak bol motor bezprostredne predtým v prevádzke, nechajte ho najskôr vychladiť. Motor nikdy netankujte v budove, kde by mohli výpary benzínu naraziť na plamene alebo iskry.
- Benzín je mimoriadne horľavý a výbušný. Pri manipulácii s palivom môžu vzniknúť popáleniny alebo iné závažné poranenia.
- Motor vypnite a chráňte ho pred horúčavou, iskrami a plameňmi.
- Tankujte iba vonku.
- Rozliaty benzín okamžite utrite.

Tiahlo štartéra (obr. 1)
Motor sa naštartuje potiahnutím lankového tiahla (9).

Páčka sýtiča (obr. 3)
Páčka sýtiča (C) zatvára a otvára štartovaciu klapku v karburátore. V polohe sa zmes vzduchu a benzínu obohatí pre studený štart. Poloha sa používa pre prevádzku motora a pre štart teplého motora.

Nastavovacia skrutka voľnobehu (obr. 3)
Skrutkou (D) je možné nastaviť plyn pre voľnobeh zemného vrtáka. Ak by bol plyn pre voľnobeh nastavený trochu vyššie (vŕtací nadstavec sa na voľnobehu otáča sám od seba), pomalým otáčaním proti smeru hodinových ručičiek je možné plyn pre voľnobeh znížiť.
Pozor! Ostatné práce na karburátore smie vykonávať iba odborná dielňa.

8. Obsluha

Pred uvedením do prevádzky je potrebné **poznať a dodržiavať bezpečnostné upozornenia.**
Pri všetkých prácach na zemnom vrtáku bezpodmienečne vypnite motor, vytiahnite konektor sviečky a noste ochranné rukavice. Zemný vrták sa smie naštartovať až po kompletnej montáži a kontrole.

POZOR! Pozorne si prečítajte bezpečnostné upozornenia (pozri „Bezpečnostné upozornenia“ a dodatočné upozornenia pre stroje poháňané benzínom).

Pozor! Noste bezpečnostnú obuv a tesne priliehajúci pracovný odev, aby ste zabránili poraneniam.
Pred uvedením do prevádzky je potrebné poznať a dodržiavať bezpečnostné upozornenia.
- Pri práci, počas používania zemného vrtáka na verejných pozemkoch alebo cestách, dodržiavajte národné predpisy.
- Osoby, deti a zvieratá udržiavajte mimo nebezpečnej oblasti.
- Pracovnú plochu skontrolujte ohľadne cudzích telies a tieto odstráňte.
- Pri opúšťaní stroja musí byť motor vždy vypnutý.
- Zemný vrták prekontrolujte ohľadom funkcie a stavu bezpečného pre prevádzku.
- Nepracujte sami, pre núdzové prípady musí byť niekto na blízku.
- Zemný vrták pri práci vždy pevne držte oboma rukami.
- Dbajte na stabilný postoj, aj počas vŕtania.
- Pri práci sa nepredkláňajte príliš ďaleko.
- Dbajte na bezchybný voľnobeh. Vrták sa pri motore zohriatom na prevádzkovú teplotu nesmie otáčať.
- Pri citeľných zmenách správania zariadenia ihneď vypnite motor.
- Zemný vrták zohriaty na prevádzkovú teplotu nestavajte ani neklaďte do suchej trávy ani na horľavé predmety. (Nebezpečenstvo požiaru!)
- Zemný otvor vyvŕtajte vo viacerých etapách, aby ste medzičasom vybrali pôdu.
- Zemný vrták vyberte kolmo, nespriečte ho!
- Vyvŕtané otvory vždy zabezpečte, inak vzniká nebezpečenstvo poranenia!
- Zemným vrtákom vykonávajte vŕtania výhradne v pôde.
- Iné použitia nie sú dovolené.

Spustenie motora: (obr. 3)
- Páčku sýtiča (obr. 3; C) v studenom stave nastavte na .
- Páčku sýtiča (obr. 3; C) v teplom stave nastavte na .
- Viacnásobným stlačením aktivujte palivové čerpadlo (16), dokým v ňom nebude vidno palivo.
- Zastavovací spínač (11) nastavte do pozície „Štart“.
- Zľahka ťahajte tiahlo štartéra (9), dokým nebudete cítiť odpor, potom za lankové tiahlo 2 – 3-krát potiahnite silno, dokým sa nakrátko nenaštartuje motor.

POZOR! Štartovacie lanko nevyťahujte o viac ako cca 50 cm a naspäť ho veďte iba pomaly rukou. Pre dobré správanie pri štartovaní je dôležité, štartovacie lanko potiahnuť rýchlo a silno.
- Páčku sýtiča (obr. 3; C) nastavte na .
- Štartovacie lanko opätovne potiahnite 2 – 3-krát, dokým sa motor nenaštartuje a nebeží na voľnobehu.
- Pozor! Zemný vrták sa začne otáčať až pri stlačení plynovej páčky.

Zastavenie motora
Zastavovací spínač (11) potlačte do pozície „Stop“.
Zastavovací spínač (11) pri opakovanom štarte motora najskôr opäť potlačte do pozície „Štart“.

Pred spustením motora skontrolujte:
- výšku hladiny paliva – nádrž by mala byť naplnená minimálne do polovice
- stav palivových vedení
- vonkajšie skrutkové spoje skontrolujte na pevné utiahnutie
- zemný vrták sa musí môcť voľne otáčať

Práca
- Nasaďte vrták a stlačte regulačnú páčku plynu (13).
- Plyn regulujte podľa pôdnych pomerov, aby ste optimálne napredovali.
- Pri optimálnych pôdnych pomeroch, ktoré umožňujú rovnomernú rýchlosť práce, môžete prostredníctvom aretačnej páčky (14) zaaretovať regulačnú páčku plynu (13) (v strednej pozícii plynu), aby ste si uľahčili prácu

Pri opúšťaní zemného vrtáka musí byť motor vždy vypnutý.

9. Čistenie a údržba

Čistenie
- Odporúčame, aby ste prístroj čistili priamo po každom použití.
- Čistite prístroj pravidelne pomocou vlhkej utierky a malého množstva tekutého mydla. Nepoužívajte žiadne agresívne čistiace prostriedky ani riedidlá; tieto prostriedky by mohli napadnúť umelohmotné diely prístroja. Dbajte na to, aby sa do vnútra prístroja nedostala voda.

Údržba
Pri všetkých prácach na stroji vytiahnite konektor zapaľovacej sviečky a vyskrutkujte zapaľovaciu sviečku. (vysoké napätie)
Prosím, dodržte plán údržby

Denne pred začiatkom práce
Palivovú nádrž a vedenia skontrolujte ohľadom tesnosti
Prekontrolujte upevňovacie diely, kryt výfuku, kryt vzduchového filtra, mazanie prevodovky, uloženie zemného vrtáka a funkcie ovládacích prvkov.

Po 20 prevádzkových hodinách
Vyčistite vzduchový filter a prekontrolujte zapaľovaciu sviečku

Po 100 prevádzkových hodinách
Vyčistite palivovú nádrž a vymeňte zapaľovaciu sviečku

Po 300 prevádzkových hodinách
Vymeňte vzduchový filter

Dôležité upozornenie pre prípad opravy:
Pri zaslaní zemného vrtáka na opravu dbajte, prosím, na to, že tento je možné z bezpečnostných dôvodov zasielať do servisného strediska iba bez oleja a benzínu.

Pozor! Nefajčite a nezakladajte otvorený oheň. Nebezpečenstvo výbuchu

Vzduchový filter, obr. 4-5
Pravidelným čistením vzduchového filtra sa predchádza chybným funkciám karburátora.
Čistenie vzduchového filtra a výmena vložky vzduchového filtra:
- Uvoľnite skrutku (E) telesa vzduchového filtra (3), odoberte a prekontrolujte kryt vzduchového filtra.
- Poškodený prvok vymeňte.
- Nečistoty z vnútornej strany telesa filtra odstráňte čistou, vlhkou handrou.
- Penovú filtračnú vložku (F) opatrne vyberte a skontrolujte ohľadom poškodení, v danom prípade ju vymeňte.
- Penovú filtračnú vložku (F) vyčistite v teplej vode a s jemným mydlovým roztokom. Dôkladne vypláchnite čistou vodou a nechajte dobre vyschnúť.

Pozor!
Nepoužívajte benzín ani čistiace roztoky.
Nebezpečenstvo výbuchu
- Penovú filtračnú vložku (F) nasaďte a opäť namontujte na teleso vzduchového filtra.

Motor nikdy neprevádzkujte bez vložky alebo s poškodenou vložkou vzduchového filtra. Vplyvom toho môžu vzniknúť poškodenia motora. V tomto prípade: za škody z toho vzniknuté výrobca neručí, riziko znáša samotný používateľ.

Zapaľovacia sviečka, obr. 6-7
Výfuk/teleso je počas prevádzky veľmi horúce. Počkajte, kým sa motor ochladí.
NIKDY sa nedotýkajte horúceho motora.
- Kryt konektora zapaľovacej sviečky (8) demontujte tým, že dodaným kľúčom odstránite skrutku (G).
- Konektor zapaľovacej sviečky (H) stiahnite.
- Vyskrutkujte a skontrolujte zapaľovaciu sviečku (I).
- Skontrolujte izolátor. Pri poškodeniach, ako napr. trhliny alebo črepiny: Zapaľovaciu sviečku (I) vymeňte.
- Elektródy zapaľovacej sviečky vyčistite drôtenou kefou.
- Skontrolujte a nastavte vzdialenosť elektród. Vzdialenosť 0,75 mm.
- Zapaľovaciu sviečku (I) zaskrutkujte a pevne utiahnite kľúčom na zapaľovacie sviečky.
- Konektor zapaľovacej sviečky (H) nasaďte na zapaľovaciu sviečku (I).
- Namontujte kryt konektora zapaľovacej sviečky (8)

Dbajte na to, aby sa pri výmene do hlavy valcov nedostali žiadne nečistoty.
Prekontrolujte uloženie zapaľovacej sviečky (I).
- Voľná zapaľovacia sviečka môže vplyvom prehriatia poškodiť motor.
- Príliš silné utiahnutie môže poškodiť závit v hlave valca.

Za škody z toho vzniknuté výrobca neručí, riziko znáša samotný používateľ.

Výmena nasávacej hlavice, obr. 8
Plstený filter (J) nasávacej hlavice sa pri používaní môže upchať. Na zaručenie bezchybného prívodu paliva ku karburátoru by sa nasávacia hlavica mala vymeniť približne raz za štvrťrok.
Nasávaciu hlavicu, za účelom výmeny, vytiahnite drôteným háčikom cez otvor uzáveru nádrže.

10. Uskladnenie a transport

Preprava
Pred prepravou, príp. pred odstavením vo vnútorných priestoroch nechajte motor stroja vychladiť, aby sa zabránilo popáleninám a vylúčilo sa nebezpečenstvo požiaru.
Pri zmene stanoviska počas práce, aj na krátku vzdialenosť, je potrebné vypnúť motor.
Zemný vrták noste iba za rukoväť. Nedotýkajte sa telesa (nebezpečenstvo popálenia).
Pri preprave v motorovom vozidle je potrebné dbať na bezpečnú polohu zemného vrtáka.
Palivovú nádrž (2) je pri preprave potrebné úplne vyprázdniť.

Skladovanie
Zemný vrták neuschovávajte nikdy dlhšie ako 30 dní bez vykonania nasledujúcich krokov.

Pred uskladnením zariadenia dodržiavajte upozornenia pre čistenie a údržbu!

Uschovanie zemného vrtáka
Ak zemný vrták uschovávate dlhšie ako 30 dní, musí sa na to pripraviť. V opačnom prípade sa vyparí zvyšné palivo nachádzajúce sa v karburátore a zanechá usadeninu podobnú gume. Mohlo by to sťažiť štart a mať za následok drahé opravy.

- Pomaly odstráňte uzáver palivovej nádrže, aby ste vypustili prípadný tlak v nádrži. Nádrž opatrne vyprázdnite.
- Naštartujte motor a nechajte ho bežať, dokým sa motor nezastaví, aby ste odstránili palivo z karburátora.
- Motor nechajte vychladnúť (cca 5 minút).
- Odstráňte zapaľovaciu sviečku
- Do spaľovacej komory nalejte 1 čajovú lyžičku oleja pre 2-taktné motory. Niekoľkokrát pomaly ťahajte za lanko štartéra, aby ste na vnútorné komponenty naniesli olej. Opäť nasaďte zapaľovaciu sviečku.
- Zemný vrták uschovajte na suchom mieste, ďaleko od možných zápalných zdrojov, napr. pecí, teplovodných bojlerov s plynom, plynových sušičiek atď.

Opakované uvedenie zemného vrtáka do prevádzky

- Odstráňte zapaľovaciu sviečku.
- Rýchlo potiahnite za lanko štartéra, aby ste odstránili prebytočný olej zo spaľovacej komory.
- Vyčistite zapaľovaciu sviečku a dbajte na správnu vzdialenosť elektród na zapaľovacej sviečke; alebo vložte novú sviečku so správnou vzdialenosťou elektród.
- Zemný vrták pripravte na prevádzku.
- Nádrž naplňte správnou zmesou paliva/oleja.

11. Servisné informácie

Je potrebné dbať na to, že v prípade tohto výrobku podliehajú nasledujúce diely bežnému pracovnému alebo prirodzenému opotrebeniu, resp. sú nasledujúce diely považované za spotrebný materiál.
Diely podliehajúce opotrebeniu*: Zapaľovacia sviečka, Vrták
*nie je bezpodmienečne obsiahnuté v objeme dodávky!

12. Likvidácia a recyklácia

Prístroj sa nachádza v obale za účelom zabránenia poškodeniu pri transporte. Tento obal je vyrobený zo suroviny a tým pádom je ho možné znovu použiť alebo sa môže dať do zberu na recykláciu surovín. Prístroj a jeho príslušenstvo sa skladajú z rôznych materiálov, ako sú napr. kovy a plasty. Poškodené súčiastky odovzdajte na vhodnú likvidáciu špeciálneho odpadu. Informujte sa v odbornej predajni alebo na miestnych úradoch!

13. Odstraňovanie porúch

Porucha	Možná príčina	Náprava
Motor startet nicht	1. Motor neštartuje 2. Žiadne palivo alebo staré palivo 3. Páka škrtiacej klapky nie je v správnej štartovacej polohe 4. Sýtič nie je v polohe ZAP 5. Zablokované palivové potrubie 6. Znečistená zapaľovacia sviečka 7. Motor je mokrý	1. Kábel zapaľovacej sviečky bezpečne upevnite na zapaľovaciu sviečku 2. Naplňte čisté, čerstvé palivo 3. Páku škrtiacej klapky posuňte do štartovacej polohy 4. Pri studenom štarte musí tlmivka doliehať na sýtič 5. Vyčistite palivové potrubie 6. Vyčistite, nastavte štrbinu alebo vymeňte zapaľovaciu sviečku 7. Pred opätovným štartom pár minút vyčkajte
Motor beží trhavo	1. Uvoľnený kábel zapaľovacej sviečky 2. Stroj beží na SÝTIČI 3. Zablokované palivové potrubie alebo odstáte palivo 4. Upchané vetranie 5. Voda alebo nečistoty v palivovom systéme 6. Znečistený vzduchový filter	1. Znovu pevne pripojte kábel zapaľovacej sviečky 2. Páku sýtiča posuňte na VYP 3. Vyčistite palivové potrubie Nádrž naplňte čistým, čerstvým palivom. 4. Vyčistite vetranie 5. Vyprázdnite palivovú nádrž. Doplňte čerstvé palivo 6. Vyčistite alebo vymeňte vzduchový filter
Prehriaty motor	1. Príliš málo oleja v motore 2. Znečistený vzduchový filter 3. Obmedzený prúd vzduchu	1. Do nádrže nalejte správnu zmes oleja a paliva. 2. Vyčistite alebo vymeňte vzduchový filter 3. Odstráňte teleso ventilátora a vyčistite ho
Motor nezastavuje, keď sú škrtiace klapky umiestnené na STOP; alebo otáčky motora sa nezvyšujú, ak bola nastavená škrtiaca klapka.	Nečistoty na škrtiacej prevodovke	Odstráňte nečistoty.

Ak by tieto opatrenia chybu neodstránili alebo ak sa vyskytnú chyby, ktoré tu nie sú uvedené, potom vaše zariadenie nechajte skontrolovať odborníkom.

Indice

1. Introduzione 58

2. Descrizione dell‘apparecchio (Abb. 1-3)..... 58

3. Elementi forniti..... 58

4. Utilizzo proprio..... 58

5. Avvertenze sulla sicurezza 59

6. Caratteristiche tecniche..... 61

7. Prima della messa in esercizio..... 61

8. Uso 62

9. Pulizia e manutenzione 63

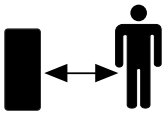
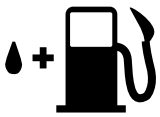
10. Stoccaggio e trasporto..... 64

11. Informazioni sul servizio assistenza 64

12. Smaltimento e riciclaggio 64

13. Risoluzione dei guasti..... 65

Spiegazione dei simboli sull’apparecchio

	Leggere completamente le istruzioni per l‘uso prima di utilizzare il dispositivo.
	Leggere, comprendere e attenersi a tutti gli avvertimenti
	Indossare sempre occhiali di sicurezza, protezione per l‘udito e una maschera di protezione.
	Indossare sempre guanti protettivi e antivibrazione quando si utilizza il dispositivo.
	Indossare sempre scarpe antinfortunistiche antiscivolo con protezione antitaglio quando si utilizza il dispositivo.
	I gas di scarico sono velenosi, pertanto non azionare il motore in spazi non ventilati.
	Fiamme libere nell‘area di lavoro vietate!
	Tenere lontane le persone non interessate dallo strumento.
	Pericolo di pezzi proiettati in avanti con motore in funzione. Mantenere assolutamente una distanza di sicurezza.
	Attenzione superfici calde - pericolo di ustioni
	Il livello di potenza sonora dell‘apparecchio è garantito
	Apertura di riempimento per carburante.
	Starter

1. Introduzione

Costruttore:

scheppach
Fabrikation von Holzbearbeitungsmaschinen GmbH
Günzburger Straße 69,
D-89335 Ichenhausen

EGREGIO CLIENTE,
Le auguriamo un piacevole utilizzo del Suo nuovo apparecchio.

Avvertenza:
Ai sensi della legge sulla responsabilità dei prodotti attualmente in vigore, il fabbricante non è responsabile per eventuali danni che si dovessero verificare a questa apparecchiatura o a causa di questa in caso di:
- utilizzo improprio,
- inosservanza delle istruzioni per l'uso,
- riparazioni effettuate da specialisti terzi non autorizzati,
- installazione e sostituzione di ricambi non originali,
- utilizzo non conforme.

Da osservare:
Prima del montaggio e della messa in funzione, leggere tutto il testo delle istruzioni per l'uso.
Le presenti istruzioni per l'uso le consentono di conoscere l'utensile elettrico e di sfruttare le sue possibilità d'impiego conformi.
Le istruzioni per l'uso contengono avvertenze importanti su come utilizzare l'utensile elettrico in modo sicuro, corretto ed economico e su come evitare i pericoli, risparmiare sui costi di riparazione, ridurre i tempi di inattività ed aumentare l'affidabilità e la durata dell'utensile elettrico.
Oltre alle disposizioni di sicurezza contenute nelle qui presenti istruzioni per l'uso, è necessario altresì osservare le norme in vigore nel proprio Paese per l'utilizzo dell'utensile elettrico.
Conservare le istruzioni per l'uso vicino all'utensile elettrico, protette da sporcizia e umidità in una copertina di plastica. Esse devono essere attentamente lette e scrupolosamente osservate da tutti gli operatori prima di iniziare il lavoro.
Sull'utensile elettrico possono lavorare soltanto persone che sono state istruite sul suo uso e sui pericoli ad esso collegati. L'età minima richiesta per gli operatori deve essere assolutamente rispettata.
Oltre agli avvisi di sicurezza contenuti nelle presenti istruzioni per l'uso e alle disposizioni speciali in vigore nel proprio Paese, devono essere rispettate le regole tecniche generalmente riconosciute per l'esercizio di macchine di lavorazione del legno.
Non ci assumiamo alcune responsabilità in caso di incidenti o danni dovuti al mancato rispetto delle presenti istruzioni e delle avvertenze di sicurezza.

2. Descrizione dell'apparecchio (Abb. 1-3)

1. Motore
2. Serbatoio del carburante
3. Filtro dell'aria / rivestimento carburatore
4. Riduttore
5. Regolazione corsa a vuoto
6. Albero di trasmissione
7. Trapano
8. Rivestimento connettore della candela
9. Cavo dello starter
10. Manico
11. Interruttore di arresto
12. Nottolino di lubrificazione del riduttore
13. Leva di regolazione del gas
14. Leva di arresto
15. Coperchio serbatoio
16. Pompa del carburante

3. Elementi forniti

Alloggiamento motore con maniglia
Art. N. 5904702903: Trivella Ø 100 mm
Art. N. 5904702904: Trivella Ø 100, 150, 200 mm
Serbatoio di miscela di benzina
Sacchetto imballaggio aggiuntivo
Chiave candele di accensione
Chiave esagonal 8/10 mm
Chiave a tubo per perni esagonali 4/5 mm
Istruzioni per l'uso

- Aprite l'imballaggio e togliete con cautela l'apparecchio dalla confezione.
- Togliete il materiale d'imballaggio e anche i fermi di trasporto / imballo (se presenti).
- Controllate che siano presenti tutti gli elementi forniti.
- Verificate che l'apparecchio e gli accessori non presentino danni dovuti al trasporto.
- Se possibile, conservate l'imballaggio fino alla scadenza della garanzia.

⚠ Attenzione!
L'apparecchio e il materiale d'imballaggio non sono giocattoli! I bambini non devono giocare con sacchetti di plastica, fi lm e piccoli pezzi!

4. Utilizzo proprio

La macchina soddisfa la Direttive CE sulle macchine in vigore.
- Prima di iniziare i lavori, tutti i dispositivi di sicurezza e di protezione devono essere montati sulla trivella.
- La trivella è progettata per l'utilizzo da parte di una sola persona.
- La trivella serve a realizzare buchi per piante, per pergolati e recinti su terreno morbido. Per l'impiego su terreno duro, roccioso e pieno di radici, la trivella è adatta solo limitatamente.
- L'operatore è responsabile nei confronti di terzi nella zona di lavoro.
- Rispettare tutti gli avvisi di sicurezza e di pericolo sulla macchina.
- Tenere tutti gli avvisi di sicurezza e di pericolo in modo da risultare ben leggibili sulla macchina o vicino ad essa.

- Utilizzare la macchina solo in perfette condizioni tecniche e secondo le disposizioni, attenendosi alle istruzioni d'uso nella piena consapevolezza dei rischi e delle norme di sicurezza.
- In particolare provvedere immediatamente a (far) riparare qualsiasi guasto in grado di compromettere la sicurezza.
- Le disposizioni di sicurezza, lavoro e manutenzione del produttore e le misure indicate nei Dati tecnici devono essere rispettate.
- Le disposizioni antinfortunistiche in materia e le altre norme tecniche di sicurezza generalmente riconosciute devono essere osservate.
- La macchina può essere utilizzata, sottoposta a manutenzione e riparata solo da persone che conoscono la macchina e sono informate in merito ai pericoli. Eventuali modifiche di propria iniziativa della macchina comportano l'esclusione di responsabilità del produttore per eventuali danni conseguenti.
- La macchina può essere utilizzata solo per lavori per i quali è stata costruita ed è stata descritta nelle istruzioni per l'uso.
- La macchina può essere utilizzata solo con accessori originali e utensili originali del produttore.

L'apparecchio deve venire usato solamente per lo scopo a cui è destinato. Ogni altro tipo di uso che esuli da quello previsto non è un uso conforme. L'utilizzatore/l'operatore, e non il costruttore, è responsabile dei danni e delle lesioni di ogni tipo che ne risultino.
Tenete presente che i nostri apparecchi non sono stati costruiti per l'impiego professionale, artigianale o industriale. Non ci assumiamo alcuna garanzia quando l'apparecchio viene usato in imprese commerciali, artigianali o industriali, o in attività equivalenti.

Rischi residui:
La macchina è stata costruita usando tecnologie all'avanguardia e sulla base di regole di sicurezza riconosciute. Tuttavia, durante i lavori possono presentarsi rischi isolati.
Inoltre, nonostante tutti i provvedimenti adottati, possono presentarsi rischi residui non evidenti.
I rischi residui possono essere minimizzati se si rispettano complessivamente gli "avvisi di sicurezza" e l'"utilizzo conforme", e le istruzioni per l'uso.

5. Avvertenze sulla sicurezza

⚠ Avvertimento!
Leggete tutte le avvertenze di sicurezza e le istruzioni. Dimenticanze nel rispetto delle avvertenze di sicurezza e delle istruzioni possono causare scosse elettriche, incendi e/o gravi lesioni.
Conservate tutte le avvertenze e le istruzioni per eventuali necessità future.

Nota
- Prima della messa in funzione leggere il manuale
- Indossare protezione dell'udito, occhiali protettivi ed elmetto di sicurezza
- Utilizzare guanti da lavoro
- Indossare calzature antinfortunistiche
- È vietato rimuovere i dispositivi di sicurezza e di protezione o modificarli
- Divieto di fumare nell'area di lavoro
- Non toccare i componenti rotanti
- Non toccare i componenti caldi
- Tenere lontane terze parti dalla zona di lavoro
- Non utilizzare l'apparecchio in condizioni di bagnato
- Attenzione agli oggetti volanti
- Pericolo di tensione elettrica
- Attenzione: non lasciare penetrare gas di scarico in zone chiuse
- La benzina è esplosiva ed infiammabile
- Tenere lontano il motore da calore e scintille

Pericoli e misure di protezione
- Condotta umana, cattiva condotta Restare sempre concentrati durante ogni attività di lavoro.
- Rischio di tiraggio e avvolgimento di abbigliamento di lavoro.
  - La coclea di perforazione può afferrare e tirare gli indumenti, corde o fili.
  - Indossare abiti aderenti, indossare calzature di sicurezza con suola antiscivolo e punta in acciaio,
  - In caso di capelli lunghi, indossare una retina per raccogliere i capelli.
  - Attenzione! In caso di corpi estranei non visibili.
- Contraccolpo causato dalla coclea di perforazione
  - In caso di pavimenti rocciosi, duri e con radici dure, in corrispondenza delle maniglie possono presentarsi forti contraccolpi.
  - Evitare di lavorare con l'apparecchio su terreni rocciosi, duri e con radici dure.
  - Attenzione! Tenere correttamente le maniglie d'uso, indossare abbigliamento protettivo.
- Ustioni
  - In caso di contatto con il tubo di scarico/alloggiamento si rischiano ustioni.
  - Attenzione! Lasciare raffreddare il motore. Indossare guanti da lavoro.
- Contatto, inalazione
  - I gas di scarico della macchina possono causare danni alla salute. Utilizzare l'apparecchio a motore solo all'aria aperta e in modo conforme
  - Attenzione! Rispettare intervalli di pausa di riposo.
- Contatto elettrico
  - In caso di contatto con la spina della candela di accensione, se il motore è in esercizio, possono verificarsi scariche elettriche.
  - Attenzione! Non toccare mai la spina della candela o la candela di accensione quando il motore è in esercizio.
- Danni all'udito
  - Attività di lavoro prolungate con la trivella senza protezione possono causare danni all'udito.
  - Attenzione! Indossare regolarmente una protezione per l'udito.
- Incendio, esplosione
  - La miscela di carburante della macchina è infiammabile.
  - Attenzione! Durante il lavoro e il rifornimento è vietato fumare e avvicinare fiamme libere.
- Scivolamento, inciampo o caduta di persone
  - Su terreni instabili, rischio di danni dovuto ad inciampo.
  - Attenzione!
    Prestare attenzione agli ostacoli nell'area di lavoro. Accertarsi sempre di trovarsi in posizione sicura ed indossare calzature antiscivolo.

- Radici, pietre o altri corpi estranei che schizzano fuori
  - Durante la perforazione, pietre o pezzi di legno che saltano fuori possono ferire persone e animali.
  - Attenzione!
    Accertarsi che né persone né animali si intrattengano nella zona di pericolo e indossare opportuno abbigliamento protettivo e protezione per occhi e udito.

- Consegnare gli avvisi di sicurezza a tutte le persone che lavorano con la macchina. Il personale incaricato di svolgere attività sulla macchina devono aver letto le istruzioni per l'uso prima dell'inizio del lavoro, in particolare il capitolo Avvisi di sicurezza. Quando il lavoro è già in corso sarà troppo tardi. Ciò vale in particolar modo per il personale che interviene occasionalmente sulla macchina come ad esempio in fase di installazione, manutenzione, ecc.
- Rispettare tutti gli avvisi di sicurezza e di pericolo sulla macchina.
- Tenere tutti gli avvisi di sicurezza e di pericolo in modo da risultare ben leggibili sulla macchina o vicino ad essa.
- Fare attenzione alle condizioni ambientali sul posto di lavoro.
- Nella zona di lavoro e circostante alla macchina, accertarsi che l'illuminazione sia sufficiente.
- Non lavorare mai in ambienti chiusi o poco ventilati.
- Attenzione: quando il motore è in esercizio, i gas di scarico prodotti possono essere privi di odore e invisibili.
- In caso di maltempo, su terreni non piani o su pendii, accertarsi che la posizione sia sicura.
- Durante gli interventi sulla macchina, tutti i dispositivi di protezione e le coperture devono essere montate.
- Tenere lontane altre persone, in particolare i bambini, dalla zona di lavoro.
- Impedire a terzi di entrare in contatto con la macchina.
- Assicurarsi che i bambini non entrino in contatto con la macchina inutilizzata.
- Restare vigili e fare attenzione a cosa si sta facendo. Lavorare con consapevolezza. Non utilizzare l'apparecchio in caso di mancata concentrazione.
- Non intervenire sulla macchina quando si è stanchi, sotto effetto di alcol, droghe o farmaci.
- Il personale addetto deve aver compiuto almeno il 18° anno d'età. Il personale apprendista deve aver compiuto almeno il 16° anno d'età e può lavorare con la macchina solo sotto sorveglianza.
- Il personale addetto alla macchina non può essere distratto.
- Proteggere in modo sicuro la macchina in modo che nessuno si ferisca vicino alla macchina in fermo o possa metterla in funzione.
- Utilizzare la macchina solo secondo l'utilizzo conforme.
- Non utilizzare l'apparecchio dove sussiste il pericolo di incendio o esplosione.
- Indossare abbigliamento da lavoro mirato che non intralci durante il lavoro.
- Indossare una protezione per l'udito e occhiali protettivi durante il lavoro.
- Indossare calzature di sicurezza con punte in acciaio, suole in acciaio e profilo antiscivolo.
- Indossare calzature di sicurezza solide.
- I dispositivi di sicurezza sulla macchina non possono essere né smontati né resi inutilizzabili.
- Interventi di conversione, regolazione, misurazione e pulizia devono essere eseguiti solo con il motore spento.
- Interventi di manutenzione, riparazioni e installazioni possono essere svolte solo da personale tecnico qualificato.
- Tutti i dispositivi di protezione e sicurezza devono essere rimontati immediatamente a conclusione dei lavori di riparazione e manutenzione.
- Per eliminare i guasti, spegnere sempre il motore.
- Fare attenzione ai pezzi e ai dispositivi di sicurezza danneggiati.
- I pezzi difettosi devono essere riparati o sostituiti da un tecnico autorizzato. Utilizzare solo pezzi di ricambio originali.
- L'utilizzo di pezzi di ricambio non originali può implicare pericolo per le persone o danni materiali.
- La macchina può essere impiegata solo per la finalità di utilizzo prevista. In caso di utilizzo improprio, risponde esclusivamente l'utilizzatore. In caso di utilizzo improprio, il produttore non si assume alcuna responsabilità.

Avvisi di sicurezza per macchine azionate a benzina

- I motori a combustione rappresentano un pericolo particolare durante l'esercizio e durante il rifornimento.
- Osservare sempre gli avvisi e le avvertenze di sicurezza aggiuntive riportate.
- In caso di mancato rispetto possono verificarsi lesioni gravi o addirittura mortali.
- Non lavorare mai in ambienti chiusi o poco ventilati:
  Attenzione: quando il motore è in esercizio, i gas di scarico prodotti possono essere privi di odore e invisibili. I gas di scarico del motore contengono monossido di carbonio velenoso. La permanenza in un ambiente in cui è presente monossido di carbonio può causare la perdita di conoscenza e la morte
- Non utilizzare l'apparecchio vicino a fiamme libere.
- Non fumare durante il rifornimento.
- Non disperdere carburante durante il rifornimento.
- Chiudere sempre correttamente il tappo del serbatoio dopo il rifornimento.
- Non toccare il tubo di scappamento quando il motore è in marcia (pericolo di ustione)
- Non toccare la spina della candela di accensione con il motore in esercizio (scossa elettrica)
- Far raffreddare la macchina prima di eseguire operazioni di sostituzione o riparazione e staccare sempre la spina della candela d'accensione.
- Non utilizzare benzina o solventi per la pulizia. Pericolo di esplosione!

Rabboccare il carburante:
Attenzione: Motore a due fasi, proporzione di miscela 1:40
Prestare la massima attenzione alle avvertenze di sicurezza!
L'impiego con carburanti richiede una modalità di trattamento cauta e prudente.

- Solo a motore spento!
- Pulire bene la zona circostante l'area di riempimento, in modo che non penetri sporcizia nel serbatoio della miscela di carburante o nel serbatoio dell'olio.
- Svitare la chiusura del serbatoio e riempire con la miscela di carburante o con olio per catene fino al bordo inferiore del bocchettone di riempimento.
- Riempire prestando attenzione, per non versare la miscela di carburante o l'olio per catene.
- Avvitare di nuovo la chiusura del serbatoio fino a battuta.
- Dopo il rifornimento pulire la chiusura del serbatoio e la zona circostante e verificare la tenuta!

Avvertenza:
Per la produzione della miscela carburante-olio premiscelare sempre tutto il quantitativo di olio previsto con la metà del quantitativo di carburante, quindi aggiungere il carburante rimanente. Prima del riempimento della miscela nella trivella, agitare bene la miscela pronta.
Non è ragionevole aumentare la percentuale di olio nella miscela oltre i quantitativi parziali indicati, pensando di aumentare la sicurezza di Funzionamento, poiché aumenterebbero i residui della combustione che avrebbero ripercussioni sull'ambiente e si depositerebbero lungo il canale dei gas di scarico del cilindro e nel silenziatore. Inoltre aumenterebbe il consumo di carburante e diminuirebbe la potenza.

Stoccaggio del carburante
I carburanti si possono immagazzinare solo per periodi limitati. Il carburante e le miscele di carburante invecchiano a causa dell'evaporazione sotto l'influsso di temperature elevate. Il carburante e le miscele di carburante obsolete possono causare problemi di avviamento e danni al motore. Acquistare la quantità di carburante che deve essere durante alcuni mesi. In caso di alte temperature consumare il carburante miscelato in 6-8 settimane.
Immagazzinare il carburante in modo sicuro solo in recipienti ammessi, in ambiente asciutto e freddo!
Evitare il contatto con la pelle o gli occhi!

I prodotti con olio minerale, anche gli oli, ingrassano la pelle. In caso di contatto ripetuto e prolungato la pelle si secca. Di conseguenza potrebbero verificarsi diverse malattie della pelle. Inoltre possono rilevarsi reazioni allergiche.
Il contatto dell'olio con gli occhi causa irritazioni. In caso di contatto con gli occhi, sciacquare subito l'occhio coinvolto con acqua pulita. In caso di irritazione persistente rivolgersi immediatamente ad un medico!

Controllare che le tubature di benzina, il tappo del serbatoio e il serbatoio di carburante non presentino punti non a tenuta o lacerazioni.
L'apparecchio non può essere messo in funzione con questo tipo di danni.
Non rifornire l'apparecchio se il motore è ancora caldo o mentre è in moto.
Non rifornire l'apparecchio vicino a fiamme libere.

Durata di utilizzo:
Con l'utilizzo della trivella, possono presentarsi disturbi alla circolazione sanguigna di dita, mani e articolazioni della mano. Possono presentarsi sintomi come addormentamento delle parti del corpo, dolore, pizzicore, mutamento della pelle.
Se si riscontrano questi sintomi, consultare un medico.
Utilizzare adeguati guanti e fare regolarmente pause.

Conservate le avvertenze di sicurezza in luogo sicuro.

6. Caratteristiche tecniche

Dimensioni senza trapano l x p x a mm	540 x 310 x 370
Struttura motore	1 cilindro / 2-tempi
Potenza max. motore kW	1,3
Cilindrata ccm	51,7
Velocità al minimo 1/min	3000
max. Velocità motore 1/min	9600
Numero di giri nominale trivella 1/min	0-310
Grado di vibrazione sul manico m/s^2	15,62
Carburante	Benzina 90 ottani
Capacità serbatoio l	1
Proporzione di miscela dell'olio motore a 2 fasi rispetto al carburante	1:40
Peso kg	9,5

Con riserva di modifiche tecniche!

Limitate al minimo lo sviluppo di rumore e le vibrazioni!
- Utilizzate soltanto apparecchi in perfetto stato.
- Eseguite regolarmente la manutenzione e la pulizia dell'apparecchio.
- Adattate il vostro modo di lavorare all'apparecchio.
- Non sovraccaricate l'apparecchio.
- Fate eventualmente controllare l'apparecchio.
- Spegnete l'apparecchio se non lo utilizzate.
- Indossate i guanti.

7. Prima della messa in esercizio

Montaggi
Per motivi tecnici di imballaggio, la macchina non è montata completamente.

Inserimento della trivella Fig. 2
- Appoggiare l'alloggiamento del motore su un banco di lavoro. Inserire la trivella (7) sull'albero di trasmissione (6), accertandosi che entrambi i fori siano allineati.
- Inserire il bullone di trascinamento (A).
- Fissare con la copiglia (B) e piegare leggermente.

Rifornimento Fig. 1
- Svitare il tappo del serbatoio di carburante (15).
- Rabboccare con miscela di carburante con l'aiuto di un imbuto.
- Tenere conto della dilatazione del carburante, non riempire completamente il serbatoio.
- Quindi riavvitare bene il tappo del serbatoio (15) e pulire la zona in caso di eventuale dispersione di miscela di carburante.

Miscela di carburante
Il motore della trivella è un motore a due fasi. Il motore funziona con una miscela di carburante 1:40 di olio motore a due fasi e carburante. Per il carburante, occorre benzina senza piombo con un numero di ottani Research pari almeno a 91. La lubrificazione del motore avviene miscelando un olio motore a due fasi di alta qualità.
Non miscelare con il carburante direttamente nel serbatoio. Utilizzare a tal fine il contenitore per miscela fornito in dotazione oppure un altro contenitore adeguato. Solo dopo la premiscelazione e dopo aver mescolato bene, inserire la miscela nel serbatoio.

- Utilizzare solo carburante nuovo e pulito. Acqua o impurità nella benzina danneggiano il sistema carburante.
- Rifornire in una zona ben ventilata con il motore spento. Se il motore era in funzione fino a poco prima, lasciarlo prima raffreddare. Mai rifornire il motore in un edificio, dove i vapori di benzina possono raggiungere fiamme o scintille.
- La benzina è estremamente infiammabile ed esplosiva. Rischio di ustioni o gravi lesioni durante la manipolazione del carburante.
- Spegnere il motore e tenere lontano da fonti di calore, scintille e fiamme.
- Rifornire solo all'aperto.
- Rimuovere immediatamente la benzina versata.

Tirante dello starter (Fig. 1)
Tirando il paranco (9) si avvia il motore.

Leva dell'aria (Fig. 3)
La leva dell'aria (C) chiude e apre lo sportello dello starter nel carburatore. In posizione "OFF" la miscela aria-benzina viene arricchita per l'avvio a freddo del motore. La posizione "ON" viene utilizzata per l'esercizio del motore e per l'avvio del motore caldo.

Vite di regolazione a vuoto (Fig. 3)
Con la vite (D) è possibile regolare il minimo della trivella. Se il minimo dovesse essere impostato troppo alto (la punta trivellatrice ruota da sola a vuoto), ruotando lentamente in senso antiorario è possibile ridurre il minimo.
Attenzione! Altri interventi sul carburatore devono essere eseguiti solo da un'officina autorizzata.

8. Uso

Prima della messa in funzione è importante **conoscere e rispettare le avvertenze di sicurezza.**
Durante tutti i lavori sulla trivella, spegnere assolutamente il motore, staccare la spina della candela e indossare scarpe protettive. La trivella deve essere avviata solo dopo l'assemblaggio completo e il controllo.

ATTENZIONE! Leggere attentamente le avvertenze di sicurezza (vedere "Avvertenze di sicurezza" e avvisi aggiuntivi per le macchine che funzionano a benzina).

Attenzione! Utilizzare calzature di sicurezza e abbigliamento di lavoro aderente per evitare lesioni.

Prima della messa in funzione è importante conoscere e rispettare le avvertenze di sicurezza.
- Rispettare le disposizioni nazionali durante le operazioni, qualora si utilizzi la trivella su terreni o strade pubbliche.
- Tenere lontano dalla zona di pericolo persone, bambini e animali.
- Individuare eventuali corpi estranei sulla superficie di lavoro ed eventualmente rimuoverli.
- Quando si abbandona la macchina, spegnere sempre il motore.
- Verificare il funzionamento della trivella e che questa sia in condizioni di esercizio sicure.
- Non operare da soli, in caso di emergenza, deve essere presente qualcuno nelle vicinanze.
- Durante il lavoro con la trivella, tenerla saldamente con entrambe le mani.
- Accertarsi che, anche durante il processo di perforazione, la posizione sia sicura.
- Non piegarsi troppo in avanti durante i lavori.
- Accertarsi che l'esercizio a vuoto sia perfetto.
- La trivella, con il motore caldo in esercizio, non deve girare a vuoto.
- Spegnere immediatamente il motore in caso di sensibili variazioni di comportamento dell'apparecchio.
- Non mettere né appoggiare mai la trivella calda dopo il funzionamento nell'erba bagnata o su oggetti infiammabili. (pericolo di incendio!)
- Perforare il terreno in più parti, per asportare di tanto in tanto la terra.
- Estrarre la trivella verticalmente, non inclinare!
- Mettere sempre in sicurezza i buchi perforati, altrimenti sussiste il pericolo di lesione!
- Eseguire con la trivella esclusivamente perforazioni nel terreno.
- Altre applicazioni non sono consentite.

Avviare il motore (Fig. 3)
- In condizioni fredde, posizionare la leva dell'aria (C) su "OFF".
- In condizioni calde, posizionare la leva dell'aria (C) su "ON".
- Attivare la pompa del carburante (16) premendo più volte, finché il carburante è visibile nella pompa.
- Posizionare l'interruttore di arresto (11) in posizione inizio.
- Tirare leggermente il tirante dello starter (9) fino a quando si avverte una resistenza, quindi tirare con forza 2 o 3 volte sul paranco fino a quando il motore si accende.

ATTENZIONE!: Non estrarre la fune di avviamento per più di 50 cm e ricondurla dentro solo lentamente, a mano. Per un buon avviamento è importante tirare la fune di avviamento velocemente e con forza.
- Portare la leva dell'aria (C) su "ON".
- Quindi tirare nuovamente 2 o 3 volte la corda dello starter fino a quando si accende il motore e gira a vuoto.
- Attenzione! La trivella inizia a girare solo quando viene azionata la leva di accelerazione.

Arrestare il motore
Premere l'interruttore di arresto (11) portandolo in posizione „Stop".
Per un nuovo avvio del motore premere l'interruttore di arresto (11) riportandolo in posizione „Start".

Prima di avviare il motore controllare:
- lo stato del carburante – il serbatoio dovrebbe essere almeno mezzo pieno, lo stato delle condotte di carburante
- che i collegamenti a vite esterni siano serrati correttamente
- la trivella deve potersi muovere liberamente

Lavorazione
- Posizionare la trivella ed azionare la leva di regolazione di accelerazione (13).
- Regolare l'accelerazione a seconda delle caratteristiche del terreno per poter procedere in modo ottimale.
- In caso di caratteristiche del terreno ottimali che consentono una velocità di lavoro uniforme, con la vite di regolazione (14) è possibile bloccare la vite di regolazione di accelerazione (13) (in posizione intermedia) per facilitare le operazioni di lavoro.

Quando si abbandona la trivella, spegnere sempre il motore.

9. Pulizia e manutenzione

Pulizia
- Consigliamo di pulire l'apparecchio subito dopo averlo usato.
- Pulite l'apparecchio regolarmente con un panno asciutto ed un po' di sapone. Non usate detergenti o solventi perché questi ultimi potrebbero danneggiare le parti in plastica dell'apparecchio. Fate attenzione che non possa penetrare dell'acqua nell'interno dell'apparecchio.

Manutenzione
Durante tutti i lavori sulla macchina, staccare la spina della candela di accensione e svitare la candela di accensione. (Alta tensione)
Rispettare il programma di manutenzione.

Ogni giorno prima dell'inizio del lavoro
Controllare che il serbatoio di carburante e le tubature siano a tenuta
Controllare i componenti di fissaggio, coperchio dello scappamento, coperchio del filtro dell'aria, olio per ingranaggi, posizione della trivella e funzionamento degli elementi di comando.

Dopo 20 ore di lavoro
Pulire il filtro dell'aria e controllare la candela di accensione

Dopo 100 ore di lavoro
Pulire il serbatoio di carburante e sostituire la candela di accensione

Dopo 300 ore di lavoro
Sostituire il filtro dell'aria

Olio da ingranaggi:
Attenzione: Un livello dell'olio da ingranaggi troppo basso può provocare danni al motore. In caso di danni conseguenti, il produttore non si assume alcuna responsabilità; il rischio è esclusivamente a carico dell'utilizzatore.

Attenzione! Non fumare e tenere lontano da fiamme libere.
Pericolo di esplosione!

Filtro dell'aria Fig. 4-5
La pulizia regolare del filtro dell'aria previene malfunzionamenti del carburatore.
Pulire il filtro dell'aria e sostituire la cartuccia del filtro stesso:
- Svitare la vite (E) dell'alloggiamento del filtro aria (3), rimuovere il coperchio del filtro dell'aria e controllare.
- Sostituire l'elemento danneggiato.
- Pulire lo sporco interno all'alloggiamento filtro con un panno pulito e umido.
- Estrarre con cautela la cartuccia del filtro in schiuma espansa (F) e verificare che non presenti danneggiamenti, eventualmente sostituire.
- Pulire la cartuccia del filtro in schiuma espansa (F) in acqua calda e pulire con una soluzione detergente delicata. Sciacquare a fondo con acqua pulita e lasciare asciugare.

Attenzione!
Non utilizzare benzina né soluzioni detergenti.
Pericolo di esplosione!
- Inserire la cartuccia del filtro in schiuma espansa (F) e rimontare l'alloggiamento del filtro dell'aria.

Non far girare il motore senza la cartuccia del filtro dell'aria o nel caso in cui questa sia danneggiata. Ciò potrebbe provocare danni al motore.
In tal caso: il produttore non risponde di eventuali danni derivanti; il rischio è esclusivamente a carico dell'utilizzatore.

Candela di accensione Fig. 6-7
Lo scappamento/alloggiamento diventa molto caldo durante l'esercizio.
Attendere fino a quando il motore si è raffreddato
Non toccare MAI il motore caldo.
- Smontare il rivestimento del connettore della candela (8), svitando la vite (G) con la chiave fornita.
- Estrarre la spina della candela di accensione (H).
- Svitare la candela di accensione (I) e controllarla.
- Controllare l'isolatore. In caso di danneggiamenti come lacerazioni o schegge: Sostituire la candela di accensione (I).
- Pulire gli elettrodi della candela di accensione con una spazzola metallica.
- Controllare e regolare la distanza degli elettrodi. Per la distanza, vedere 0,75 mm.
- Avvitare la candela di accensione (I) e stringere con la chiave per candela di accensione.
- Applicare la spina della candela (H) sulla candela di accensione (I).
- Montare il rivestimento del connettore della candela (8).

Accertarsi che durante la sostituzione lo sporco non raggiunga la testa del cilindro.
Verificare la posizione della candela di accensione (I).
- Se la candela di accensione (I) è lenta, in caso di surriscaldamento può danneggiare il motore.
- Stringendo troppo forte si può danneggiare la filettatura nella testa del cilindro

Il produttore non risponde di eventuali danni conseguenti; il rischio è esclusivamente a carico dell'utilizzatore.

Sostituire la testa di aspirazione - Fig. 8
Il filtro in feltro (J) della testa di aspirazione può intasarsi durante l'uso. Per garantire una perfetta alimentazione del carburante al carburatore, occorre sostituire la testa di aspirazione circa ogni trimestre.
Per sostituire la testa di aspirazione tirarla con un gancio in filo metallico attraverso l'apertura del serbatoio di riempimento.

10. Stoccaggio e trasporto

Trasporto
Prima del trasporto o dello spegnimento in luogo chiuso, far raffreddare il motore della macchina per prevenire ustioni ed escludere il rischio di incendio.
In caso di cambio di sede, anche per una breve distanza durante il lavoro, spegnere il motore.
Portare la trivella solo dalla maniglia. Non entrare in contatto con l'alloggiamento (pericolo di ustione).
In caso di trasporto in un camion, accertarsi che la posizione della trivella sia sicura.
In caso di trasporto, svuotare il serbatoio di carburante (2) senza lasciare residui.

Stoccaggio
Non stoccare mai una trivella per un periodo superiore a 30 giorni senza svolgere i passi seguenti.
Seguire le indicazioni di pulizia e manutenzione prima dello stoccaggio del dispositivo!

Stoccaggio della trivella
Se si deve stoccare una trivella per un periodo superiore a 30 giorni, occorre predisporre il tutto per fare questo. In caso contrario il carburante residuo presente nel carburatore evapora e lascia un sedimento gommoso. Questo potrebbe rendere difficile l'avvio e comportare costosi lavori di riparazione.
- Estrarre lentamente il tappo del serbatoio del carburante per rilasciare un'eventuale pressione presente al suo interno. Svuotare con attenzione il serbatoio.
- Avviare il motore e farlo funzionare fino a quando il motore non si ferma, al fine di rimuovere il carburante dal carburatore.
- Lasciare raffreddare il motore (circa 5 minuti).
- Rimuovere la candela
- Introdurre 1 cucchiaino di olio pulito per motore a 2 tempi nella camera di combustione. Tirare più volte lentamente sulla cordicella del motorino di avviamento per ricoprire i componenti interni. Reinserire la candela.
- Stoccare la trivella in un locale asciutto, ad una distanza sufficiente da possibili sorgenti di accensione, ad es. forni, boiler dell'acqua calda a gas, asciugatrici a gas, ecc.

Nuova messa in funzione della trivella
- Rimuovere la candela.
- Tirare rapidamente sulla cordicella del motorino di avviamento per rimuovere l'olio in eccesso dalla camera di combustione.
- Pulire la catena di accensione e osservare la distanza corretta degli elettrodi sulla candela di accensione; oppure inserire una nuova candela con distanza tra gli elettrodi corretta.
- Predisporre la trivella per il funzionamento.
- Riempire il serbatoio con la miscela corretta di carburante / olio.

11. Informazioni sul servizio assistenza

Si deve tenere presente che le seguenti parti di questo prodotto sono soggette a un'usura naturale o dovuta all'uso ovvero che le seguenti parti sono necessarie come materiali di consumo
Parti soggette ad usura*: candela, trapano
* non necessariamente compreso tra gli elementi forniti!

12. Smaltimento e riciclaggio

L'apparecchio si trova in una confezione per evitare i danni dovuti al trasporto. Questo imballaggio rappresenta una materia prima e può perciò essere utilizzato di nuovo o riciclato. L'apparecchio e i suoi accessori sono fatti di materiali diversi, per es. metallo e plastica. Consegnate i pezzi difettosi allo smaltimento di rifi uti speciali. Per informazioni rivolgetevi ad un negozio specializzato o all'amministrazione comunale!

13. Risoluzione dei guasti

Problema	Possibile Causa	Azione
Il motore non si avvia	1. Cavo candela di accensione staccato 2. Carburante assente o vecchio 3. Drosselklappenhebel nicht in korrekter Startstellung 4. Valvola dell'aria non in posizione ON 5. Linea del carburante bloccata 6. Candela di accensione sporca 7. Motore bagnato	1. Fissare saldamente il cavo della candela di accensione alla stessa 2. Rifornire di carburante pulito e nuovo 3. ortare la leva della valvola a farfalla in posizione iniziale 4. In caso di avviamento a freddo, la valvola a farfalla deve aderire alla valvola dell'aria 5. Pulire la linea del carburante 6. Pulire, regolare lo spazio o sostituire la candela di accensione 7. Attendere alcuni minuti prima di riavviare
Il motore si ingolfa	1. Cavo candela di accensione staccato 2. La macchina gira sulla VALVOLA DELL'ARIA 3. Tubatura di carburante bloccata o carburante stantio 4. Ventilazione intasata 5. Acqua o sporcizia nel sistema di carburante 6. Filtro dell'aria sporco	1. Collegare il cavo della candela di accensione in modo saldo 2. Portare la leva dell'aria su OFF 3. Pulire la linea del carburante. Rabboccare il serbatoio con carburante pulito e nuovo 4. Pulire il sistema di ventilazione 5. Svuotare il serbatoio di carburante. Riempire con carburante nuovo 6. Pulire il filtro dell'aria oppure sostituirlo
Motore surriscaldato	1. Troppo poco olio nel motore 2. Filtro dell'aria sporco 3. Flusso di aria ostacolato	1. Riempire la corretta miscela di olio combustibile nel serbatoio 2. Pulire il filtro dell'aria oppure sostituirlo 3. Rimuovere l'alloggiamento delle ventole e pulirlo
Il motore non si arresta se la valvola a farfalla è su STOP, oppure il numero di giri del motore non aumenta, se la valvola a farfalla è stata regolata.	Flusso di aria ostacolato	Rimuovere lo sporco

Se suddette misure non consentono di eliminare il guasto o in caso di malfunzionamenti non elencati, far controllare l'apparecchio da un tecnico.

Tartalomjegyzék

1. Bevezetés 68

2. A készülék leírása (Ábra 1 + 2) 68

3. Szállított elemek 68

4. Rendeltetésszerűi használat 68

5. Biztonsági utasítások 69

6. Technikai adatok 71

7. Beüzemeltetés előtt 71

8. Kezelés 72

9. Tisztítás és karbantartás 73

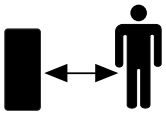
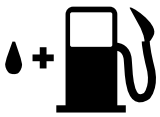
10. Tárolás és szállítás 73

11. Szervíz-információk 74

12. Megsemmisítés és újrahasznosítás 74

13. Hibaelhárítás 75

A készüléken található szimbólumok magyarázata

	A készülék használata előtt olvassa el a teljes használati útmutatót.
	Olvassa el, értelmezze és kövesse az összes figyelmeztetést
	Mindig viseljen védőszemüveget, fülvédelmet és sisakot.
	Mindig viseljen biztonsági és rezgés elleni kesztyűket, ha a készüléket használja
	Mindig viseljen csúszásmentes biztonsági lábbelit vágásvédelemmel, ha a készüléket használja.
	A kipufogógázok mérgezőek, a motort ezért ne működtesse nem szellőztetett területeken.
	Nyílt láng használata a munkavégzési területen tilos!
	A nem résztvevő személyeket tartsa távol a készüléktől.
	Működő motor mellett kipörgő alkatrészek veszélye áll fenn. Mindenképpen tartsa be a biztonsági távolságot.
	Figyelem forró felületek - égésveszély
	A készülék hangteljesítmény szintje garantált.
	Üzemanyagbetöltő-nyílás.
	Szívató

1. Bevezetés

GYÁRTÓ:

scheppach
Fabrikation von Holzbearbeitungsmaschinen GmbH
Günzburger Straße 69
D-89335 Ichenhausen

TISZTELT VÁSÁRLÓ!

Sok örömet és sikert kívánunk Önnek, amikor az új készülékét használja.

KEDVES VÁSÁRLÓ!

A hatályban lévő termékfelelősségi törvény értelmében a berendezés gyártója nem vonható felelősségre a berendezésen vagy vele kapcsolatban keletkező károkért a következő esetekben:
- szakszerűtlen kezelés,
- a használati utasítások be nem tartása,
- harmadik személy által végzett, szakképzetlen javítások,
- nem eredeti alkatrészek beszerelése és cseréje,
- szakszerűtlen használat.

JAVASLATOK:

Mielőtt a berendezést összeszerelné, és üzembe helyezné olvassa el a használati útmutató teljes szövegét.
Az üzemelési utasítások célja a készülékkel való ismerkedésének megkönnyítése és a használati lehetőségeinek megismertetése.
Az üzemelési utasítások fontos megjegyzéseket tartalmaz a készülék biztonságos, szakszerű és gazdaságos használatával kapcsolatosan, a veszélyek elkerülésére, a javítási költségek megspórolására, a kiesési idő csökkentésére, és a készülék megbízhatóságának és élettartamának növelésére.
A használati útmutatóba foglalt biztonsági utasításokon kívül mindenképpen be kell tartani a nemzeti érvényben lévő szabályozásokat a készülék üzemelésével kapcsolatosan.
Az üzemelési utasításokat helyezze egy tiszta, műanyag mappába, hogy megóvja a szennyeződéstől és a nedvességtől, és tárolja a készülék közelében. A munka elkezdése előtt minden gépkezelőnek el kell olvasnia az utasításokat és gondosan be kell tartania őket. Csak olyan személyek használhatják a készüléket, akiket kiképeztek a gép használatáról, és a lehetséges veszélyekről, illetve kockázatokról. Be kell tartani az előírt minimális kort.
A jelen üzemelési utasításokba foglalt biztonsági előírások és a helyi országos különleges előírások kiegészítéseként be kell tartani az általánosan elismert műszaki előírásokat a fafeldolgozó szerszámgépek üzemelésekor.

2. A készülék leírása (Ábra 1 + 2)

1. Motor
2. Üzemanyagtartály
3. Légszűrő / Porlasztófedél
4. Meghajtók
5. Üres-beállítás
6. Hajtótengely
7. Fúró
8. Gyújtógyertya-burkolat
9. Indító kötél
10. Tartókar
11. Leállító kapcsoló
12. Meghajtózsírzó
13. Gázszabályozó kar
14. Rögzítőkar
15. Tartályfedél
16. Üzemanyagszivattyú

3. Szállított elemek

Motorház tartókarral
Cikksz. 5904702903: Földfúró Ø 100 mm
Cikksz. 5904702904: Földfúró Ø 100, 150, 200 mm
Benzinkeverék-tartály
Tartozék tasak
Gyújtógyertyakulcs
Imbuszkulcs 8/10 mm
Imbuszkulcs 4/5 mm
Használati útmutató

- Nyissa ki a csomagolást és óvatosan vegye ki a készüléket.
- Távolítsa el a csomagolóanyagot, valamint a csomagolási / szállítási biztosításokat (ha vannak ilyenek).
- Ellenőrizze, hogy teljes-e a szállítmány.
- Ellenőrizze a készülék és a kiegészítő alkatrészek szállítás során keletkezett sérüléseit.
- Lehetősége szerint a garancia érvényességének leteltéig őrizze meg a csomagolást.

⚠ Figyelem

A készülék és a csomagolóanyag nem gyerekjáték! A gyerekek ne játsszanak
a műanyag zacskókkal, fóliákkal és apró alkatrészekkel!

4. Rendeltetésszerűi használat

A gép megfelel az érvényben lévő EK Gépek irányelvének.
- A munka megkezdése előtt szerelje fel az összes védelmi és biztonsági berendezést a földfúróra.
- A földfúrót egy személy általi kezelésre tervezték.
- A földfúrót növények, lugasok és kapuk számára kialakított lyukak fúrására tervezték könnyű talajban. A kemény, kavicsos és gyökerekkel teli talajban a földfúró csak korlátozottan alkalmas.
- A kezelő személyzet felelős a munkaterületen tartózkodó harmadik felekért.
- Tartsa be a gépen olvasható összes biztonsági és veszély jelzést.
- A gépen található összes biztonsági és veszélyekre vonatkozó utasítást hiánytalanul tartsa olvasható állapotban.

- A gépet csak műszakilag kifogástalan állapotban, valamint a rendeltetésének megfelelően, biztonság- és veszélytudatosan, a használati útmutató figyelembe vételével szabad használni!
- Különösen a biztonságot hátrányosan befolyásoló üzemzavarokat haladéktalanul hárít(tas)sa el!
- Tartsa be a gyártó biztonsági, munkavégzési és karbantartási előírásait, valamint a műszaki adatok között megadott méretkorlátokat.
- Tartsa be a vonatkozó baleset-elhárítási előírásokat és az általános biztonsági és munkavédelmi szabályokat.
- A gépet csak olyan személy üzemeltetheti, tarthatja karban és javíthatja, akit ezzel megbíztak és a veszélyekkel kapcsolatban kioktattak. Ha a berendezésen önkényes változtatást hajt végre, az ebből eredő károkért a gyártó nem vállal felelősséget.
- A gépet csak olyan munkálatokhoz használja, amelyre készítették és amely a használati utasításban olvasható.
- A gépet kizárólag a gyártó eredeti tartozékaival és szerszámaival szabad használni.

A gépet csak rendeltetésszerűen használja. Minden ettől eltérő használat nem rendeltetésszerűnek minősül. Az ebből fakadó minden kárért és sérülésért nem a gyártó, hanem a felhasználó/kezelő viseli a felelősséget
Kerjuk vegye figyelembe, hogy a keszulekeink rendeltetesuk szerint nem az ipari, kezműipari vagy gyari hasznalatra lettek konstrualva. Nem vallalunk szavatossagot, ha a keszulek ipari, kezműipari vagy gyari uzemek teruleten valamint egyenertekű tevekenysegek teruleten van hasznalva.

Fennmaradó kockázatok:
A gép a technika jelenlegi állása és az elismert biztonságtechnikai előírások szerint készült. Használata közben azonban jelentkezhetnek maradék kockázatok.
Ezen kívül a nem nyilvánvaló fennmaradó kockázatok minden elővigyázatosság ellenére sem szüntethetők meg.
Minimálisra csökkenthetők azonban a „Biztonsági utasítások", a „Rendeltetésszerű használat" és a kezelési útmutató együttes betartásával.

5. Biztonsági utasítások

⚠ Figyelmeztetés
Olvasson minden biztonsági utalást és utasítást el.
A biztonsági utalások és utasítások betartásán belüli mulasztások következménye áramcsapás, tűz és/vagy nehéz sérülések lehetnek.
Őrizze meg a biztonsági utalásokat és utasításokat a jövőre nézve.

Kérem, vegye figyelembe
- Az üzembe helyezés előtt olvassa el a kézikönyvet
- Viseljen hallásvédelmet, védőszemüveget és sisakot
- Használja a munkavédelmi kesztyűt
- Viseljen balesetvédelmi lábbelit
- Tilos a védő-, és biztonsági berendezések eltávolítása vagy módosítása
- A munkaterületen tilos a dohányzás
- Ne nyúljon forgó részekbe
- Ne nyúljon a forró részekhez
- Tartsa távol a harmadik feleket a munkaterülettől
- A készüléket ne használja nedves környezetben
- Figyelmeztetés kirepülő tárgyakra
- Figyelmeztetés elektromos feszültségre
- Figyelem, ne hagyja a kipufogógázt tárt területen felhalmozódni
- A benzin tűzveszélyes és robbanékony
- Hőtől, szikráktól tartsa távol a motort

Veszélyek és védőintézkedések
- Emberi viselkedés, hibás viselkedés Mindig, minden munka közben maximálisan koncentráljon.
- Munkaruha behúzása és feltekeredése.
  - A fúrócsiga a ruhadarabokat, zsinórokat vagy drótokat megragadhatja és behúzza.
  - Viseljen szűk ruhát, munkavédelmi lábbelit tapadó talppal és acélbetéttel,
  - Ha hosszú a haja, viseljen hajhálót.
  - Figyelem! Láthatatlan idegen testeknél.
- A fúrócsiga visszarúghat
  - Kavicsos, kemény és gyökerekkel teli talajokon a tartókarok erősen visszarúghatnak.
  - Kerülje a kavicsos, kemény és gyökerekkel teli talajon a készülék használatát.
  - Figyelem! Tartsa jól a kezelőkart és viseljen védőruházatot.
- Égések
  - A kipufogó/ház érintése égésekhez vezet.
  - Figyelem! Hagyja lehűlni a motorkészüléket. Viseljen munkavédelmi kesztyűt
- Kapcsolat, belégzés
  - A gép kipufogó gázai egészségkárosodást okozhatnak. A motoros készüléket csak a szabadban használja és rendszeresen
  - Figyelem! tartson szünetet.
- Elektromos érintkezés
  - A gyújtógyertya csatlakozó megérintésénél működő motor mellett áramütés történhet.
  - Figyelem! Soha ne érintse meg a gyertyatartót vagy a gyújtógyertyát működő motornál.
- Zajsérülések
  - A földfúróval végzett hosszabb, védelem nélküli munka zajsérüléseket okozhat.
  - Figyelem! Alapvetően viseljen hallásvédőt.
- Tűz, robbanás
  - A gép üzemanyagkeveréke veszélyes.
  - Figyelem! A munkavégzés és tankolás alatt tilos a dohányzás és nyílt láng használata.
- Személyek csúszása, felbukása vagy elesése
  - Instabil talajokon könnyen csúszás miatti sérülést szenvedhet.
  - Figyelem!
    Mindig ügyeljen a munkaterület akadályaira. Mindig ügyeljen arra, hogy stabilan álljon és viseljen csúszásmentes lábbelit.
- Kirepülő gyökerek, kövek vagy egyéb idegen testek
  - Fúrás közben kirepülő kövek vagy fadarabok személyek vagy állatok sérülését okozhatják.
  - Figyelem!
    Ügyeljen arra, hogy személyek és állatok ne tartózkodjanak a veszélyes területen és viseljen megfelelő védőruhát, valamint szem-, és hallásvédelmet.

- Adja tovább ezeket a biztonsági utasításokat mindenkinek, aki a géppel dolgozik. A gép működtetésével megbízott személyzet a munkakezdés előtt olvassa el a használati utasítást és különösen a biztonsági utasításokat. A munkavégzés közben már késő. Ez különösen csak időnként dolgozó személyzetnél érvényes, pl. felszerelő, karbantartó személyek.
- Tartsa be a gépen olvasható összes biztonsági és veszély jelzést.
- A gépen található összes biztonsági és veszélyekre vonatkozó utasítást hiánytalanul tartsa olvasható állapotban.
- Ügyeljen a munkahely környezeti feltételeire.
- Gondoskodjon a gép munka és környezeti területén elegendő világításról.
- Soha ne dolgozzon zárt vagy rosszul szellőző területen.
- Működő motor mellett vegye figyelembe a kipufogógázokat, amelyek lehetnek szagtalanok és láthatatlanok.
- Rossz időben ügyeljen az egyenetlen területeken és a lejtőkön a biztonságos állásra.
- A gépen végzett munka közben az összes védőberendezés és burkolat legyen felszerelve.
- A többi személyt, különösen a gyerekeket tartsa távol a munkaterülettől.
- Akadályozza meg, hogy idegen személyek a géppel kapcsolatba lépjenek.
- Ügyeljen arra, hogy a gyerekek a használaton kívüli géphez ne férhessenek.
- Legyen figyelmes és ügyeljen arra, amit csinál. Dolgozzon ésszel. Ne használja a készüléket, ha nem koncentrál.
- Ne dolgozzon a gépen, ha fáradt vagy ha alkohol drogok vagy gyógyszerek hatása alatt áll.
- A gépet csak 18. életévét betöltött személy kezelheti. Az oktatásban részt vevő személyeknek legalább 16 évesnek kell lenniük, de ők csak felügyelettel dolgozhatnak a gépen.
- Nem szabad a gépen dolgozó személy figyelmét elvonni.
- Tárolja a gépet biztonságosan, úgy, hogy az álló gép közelében senki ne sérüljön meg és ne helyezhesse üzembe.
- A gépet csak a rendeltetésszerűen használja.
- Ne használja a készüléket, ha tűz vagy robbanásveszély áll fenn.
- Viseljen a célnak megfelelő munkaruhát, amely munka közben nem akadályozza.
- Viseljen fülvédelmet és védőszemüveget.
- Viseljen acélbetétes, acéltalpú, biztonsági lábbelit érdes profillal.
- Viseljen szilárd munkavédelmi kesztyűt.
- A gépen található biztonsági berendezéseket nem szabad leszerelni vagy használhatatlanná tenni.
- Át- és beállítási, mérési és tisztítási munkákat csak a motor leállítása után végezzen. .
- Az telepítési, javítási és karbantartási munkáit kizárólag szakmunkás végezze.
- Minden védő- és biztonsági berendezést szereljen a helyére rögtön a javítás és karbantartás befejeztével.
- Hibaelhárítás előtt mindig kapcsolja ki a motort.
- Ügyeljen a sérült alkatrészekre és védőberendezésekre.
- A hibás alkatrészeket kijelölt szakember javítsa meg vagy cserélje ki.
- Csak eredeti pótalkatrészeket használjon.
- Nem eredeti pótalkatrészek használata személyi sérüléseket és anyagi károkat okozhat.
- A gépet csak a kijelölt használati céljára használja.
- A szakszerűtlen használatért csak a felhasználó felel. A szakszerűtlen használatért a gyártó nem felelős.

Biztonsági megjegyzések a benzines gépeknél

- A robbanómotorok az üzemelés és a tankolás alatt különösen veszélyesek.
- Mindig tartsa be a figyelmeztető utasításokat és a hozzájuk tartozó biztonsági utasításokat.
- A be nem tartás komoly és akár halálos sérülésekhez vezethet
- Soha ne dolgozzon zárt vagy rosszul szellőző területen:
  Működő motor mellett vegye figyelembe a kipufogógázokat, amelyek lehetnek szagtalanok és láthatatlanok. A motorok kipufogó háza mérgező szénmonoxidot tartalmaz. A szénmonoxid-tartalmú környezetben tartózkodás eszméletvesztést és halált okozhat.
- A készüléket ne használja nyílt láng közelében.
- Tankolás közben ne dohányozzon.
- Tankolás közben ne locsogtassa az üzemanyagot
- A tanksapkát a tankolás után mindig jól zárja le.
- Ne fogja meg a kipufogót működő motornál (égésveszély)
- Ne érintse meg a gyújtógyertya dugót működő motornál (áramütés)
- Az átépítés és a javítási munkálatok előtt hagyja lehűlni a motort és távolítsa el a gyújtógyertyadugót.
- A tisztításhoz ne használjon benzint vagy oldószert. Robbanásveszély!

Üzemanyag feltöltése:
Megjegyzés: Kétütemű motor, keverési arány 1:40
Mindenképpen tartsa be a biztonsági utasításokat!
Az üzemanyag kezelés óvatos és körültekintő tevékenységet igényel.
- Csak kikapcsolt motor mellett végezze!
- Jól tisztítsa meg a betöltési terület környékét, hogy ne kerüljön szennyeződés az üzemanyag keverékbe vagy az olajtartályba.
- Csavarozza le a tanksapkát és töltsön üzemanyagkeveréket ill. fűrészlánc olajat a betöltő csonk alsó széléig.
- Óvatosan töltse fel, hogy ne locsoljon szét üzemanyag keveréket vagy fűrészlánc olajat.
- Ismét, ütközésig csavarozza fel a tanksapkát.
- Tisztítsa meg a tanksapkát és a környezetet a tankolás után és ellenőrizze a szigeteltségét!

Megjegyzés:
Az üzemanyagolaj-keverék létrehozásához előzetesen mindig keverje össze a szükséges olaj mennyiséget a fél üzemanyag mennyiségével, végül adja hozzá a maradék üzemanyag mennyiséget. A keverék földfúróba töltése előtt jól rázza össze a keveréket.
Nem észszerű túlzott biztonságtudatosság miatt a keverék arányában az olaj mennyiségét a kétütemű keverékben megnövelni, mivel ezzel több égéstermék keletkezik, amely környezetszennyező és a kipufogó csatornára és a hangtompítóra ragad.

Ezen kívül az üzemanyag fogyasztás növekszik, a teljesítmény pedig csökken.

Üzemanyag tárolás
Az üzemanyag csak korlátozottan tárolható. Az üzemanyagot és az üzemanyag keverék párolgás miatt sűrűsödik, különösen magas hőmérsékletnek kitéve. A túltárolt üzemanyag és üzemanyag keverék indítási problémákat és motor károsodásokat okozhat. Csak annyi üzemanyagot vásároljon, amennyit néhány hónap alatt felhasznál. Magasabb hőmérsékleten a bekevert üzemanyagot 6-8 hét alatt használja fel.
Az üzemanyagot csak kijelölt tartályokban, száraz, hűvös és biztonságos helyen tárolja!
Kerülje a bőrre és szembe kerülést!

Az ásványi olaj termékek és az olajok is zsírtalanítják a bőrt. Az ismételt és hosszabb expozíció után a bőr kiszárad. Ennek bőrbetegségek lehetek a következményei. Ezen kívül allergiás reakciók is felléphetnek. Az olaj szembe kerülése irritációhoz vezet. Szembe kerülés esetén az érintett szemet azonnal öblítse ki tiszta vízzel. Fennmaradó irritáció esetén keressen fel egy orvost!

Vizsgálja meg, hogy a benzinvezetékek, a tartályfedelek és az üzemanyagtartály legyen szigetelt és ne legyen megrepedve.
A készüléket ilyen károsodásokkal ne helyezze üzembe.
Ne tankolja fel a készüléket, ha a motor még forró vagy ha még működés alatt áll.
Ne tankolja fel a készüléket nyílt láng közelében.

Használati időtartam:
A földfúró használatánál az ujjakon, kezeken és csuklókon vérellátási problémák jelentkezhetnek. Tünetei pl. elzsibbadt testrészek, fájdalom, szúrás, a bőr elváltozása.
Ha ilyen tüneteket észlel, akkor keressen fel egy orvost.
Használjon megfelelő kesztyűt és rendszeresen tartson szünetet.

Örizze jól meg ezeket a biztonsági utasításokat.

6. Technikai adatok

Méretek fúró nélkül	540 x 310 x 370
H x Mé x Ma mm	1 hengeres/2-ütemű
A motor építési módja:	1,3
Lökettér ccm	51,7
Üres fordulatszám 1/min	3000
max. motor fordulatszám 1/min	9600
Fúró névleges fordulatszám 1/min	0-310
Vibrációs szint a karon m/s²	15,62
Üzemanyag	Benzin 90 Oktan
Tartály tartalom l	1
Keverési arány 2-ütemű motorolaj és üzemanyag	1:40
Tömeg kg	9,5

A műszaki változások jogát fenntartjuk!

Csökkentse le egy minimumra a zajkibocsátást és a vibrálást!
- Csak kifogástalan készülékeket használni.
- A készüléket rendszeresen karbantartani és megtisztítani.
- Illessze a munkamódját a készülékhez.
- Ne terhelje túl a készüléket.
- Hagyja adott esetben leellenőrizni a készüléket.
- Kapcsolja ki a készüléket, ha nem használja.
- Viseljen kesztyűt.

7. Beüzemeltetés előtt

Összeszerelés
Csomagolástechnikai okokból a gépet nem teljesen összeszerelve szállítjuk

A földfúró behelyezése 2. ábra
- Helyezze a motorházat egy munkapadra, dugja a földfúrót (7) a meghajtótengelyre (6), közben vegye figyelembe, hogy mindkét furat egy vonalba essen.
- Vezesse be a menesztőcsapot (A).
- Sasszeggel (B) biztosítsa és enyhén hajlítsa meg.

Tankolás 1. ábra
- Csavarozza fel a tanksapkát (15).
- Az üzemanyagkeveréket egy tölcsérrel töltse be.
- Itt vegye figyelembe az üzemanyag tágulását, és ne töltse fel a tartályt teljesen.
- A tanksapkát (15) ismét csavarozza be és tisztítsa meg a területet az esetleg kiömlött üzemanyagkeveréktől.

Üzemanyagkeverék
A földfúró motorja kétütemű motor. 1:40 arányú kétütemű motorolaj és üzemanyag keveréke hajtja. Üzemanyagként legalább 91-es oktánszámú, ólommentes benzin szükséges. A motort nagyértékű kétütemű-motorolaj keverékével kenheti.
Az üzemanyagkeveréket ne a tartályban keverje. Ehhez használja a szállított keverőpoharat vagy erre kialakított tartályt. Csak az előzetes keverés után és az üzemanyagkeverék jó összekeverése után töltse a tartályba.

- Csak friss, tiszta üzemanyagot használjon. A víz vagy a benzinben lévő szennyeződések károsítják az üzemanyagrendszert.
- Tankoljon jól szellőző területen, leállított motorral. Ha a motor közvetlenül ezelőtt üzemben volt, akkor először hagyja lehűlni. Soha ne tankoljon épületen belül, ahol a benzingőzök lánggá vagy szikrává formálódhatnak.
- A benzin kifejezetten tűzveszélyes és robbanékony. Az üzemanyag kezelésénél égéseket vagy egyéb sérüléseket szenvedhet.
- Kapcsolja ki a motort, hőtől, szikráktól tartsa távol.
- Csak szabadban tankoljon.
- A kilocsolt benzint azonnal törölje fel.

Indító kötél (1. ábra)
A kötelet (9) meghúzva indítja el a motort.

Szívatókar (3. ábra)
A szívatókar (C) lezár és a porlasztóban kinyílik az indítócsappantyú. Állásban a levegő-benzin keveréket a motor hidegindításához dúsítja. Az állás a motor üzemeléséhez és a meleg motor elindításához szükséges.

Üresjárat beállító csavar (3. ábra)
A csavarral (D) a földfúró alapjáratát lehet beállítani. Ha az alapjáratot valamivel magasabbra állítja (a fúrófej üresben is forog), akkor az óramutató járásával ellentétes irányban végzett lassú forgatással az alapjáratot csökkentheti.
Figyelem! A porlasztón egyéb munkálatokat csak hozzáértő műhelyben végeztessen.

8. Kezelés

Az üzembe helyezés előtt fontos, hogy **ismerje és betartsa a biztonsági utasításokat.**
A földfúrón végzett minden munka előtt mindenképpen kapcsolja ki a motort, húzza meg a gyújtógyertyát és viseljen védőkesztyűt. A földfúrót csak a teljes összeszerelés és vizsgálat után indíthatja el.

FIGYELEM! Figyelmesen olvassa el a biztonsági utasításokat (lásd „Biztonsági utasítások" és a benzinnel hajtott gépek kiegészítő utasításai).

Figyelem! Viseljen biztonsági lábbelit és szorosan illeszkedő ruházatot, a sérülések elkerülése érdekében.
Az üzembe helyezés előtt fontos, hogy ismerje és betartsa a biztonsági utasításokat.
- Tartsa be a nemzeti előírásokat a munkánál, ha a földfúrót nyilvános területen vagy úton használja.
- A személyeket, gyerekeket és állatokat tartsa távol a veszélyes területtől.
- Kutassa fel és távolítsa el az idegen tárgyakat a munkavégzési területről.
- Amikor a gépet magára hagyja, kapcsolja ki a motort.
- Ellenőrizze a földfúró ellenőrzését és a biztonságos működést.
- Ne dolgozzon egyedül, vészhelyzet esetén mindig legyen valaki a közelben.
- A munkavégzésnél a földfúrót két kézzel tartsa.
- Ügyeljen arra, hogy stabilan álljon, fúrás közben is.
- Munkavégzés közben ne dőljön túlságosan előre.
- Ügyeljen a kifogástalan üresjáratra. A fúró üzemmeleg motorral ne járjon üresjáraton.
- Azonnal kapcsolja ki a motort, ha érezhető változásokat tapasztal a készülék viselkedésében.
- A felforrósodott földfúrót ne helyezze ill. tegye száraz fűre vagy égő tárgyakra. (égésveszély!)
- A földet több részletben fúrja, közben vezesse el a kivájt földet.
- A fölfúrót függőlegesen emelje ki, ne döntse meg!
- Mindig biztosítsa ki a fúrt lyukakat, különben sérülésveszély áll fenn!
- A földfúróval kizárólag a talajba fúrjon.
- Ettől eltérő alkalmazás nem engedélyezett.

Motor indítás (3. ábra):
- Hidegen állítsa a szívatókart (C) állásba.
- Melegen állítsa a szívatókart (C) állásba.
- Az üzemanyagszivattyút (16) többször nyomja meg, amíg az üzemanyag látható a szivattyúban.
- Állítsa a leállító kapcsolót (11) „Start" helyzetben.
- Enyhén húzza meg az indítókötelet (9), amíg ellenállást nem érez, majd 2-3-szor húzza meg erősen, amíg a motor röviden beindul.

FIGYELEM!: A beindító kötelet ne húzza ki 50 cm-nél tovább és lassan kézzel vezesse vissza. A jó indításhoz fontos, hogy a beindító kötelet gyorsan és erőteljesen húzza.
- Állítsa a szívatókart (C) állásba.
- Az indítókötelet húzza meg 2-3-szor, amíg a motor beindul és üresjáraton működik.
- Figyelem! A földfúró csak a gázkar megnyomása után kezd forogni.

A motor leállítása
Állítsa a leállító kapcsolót (11) „Stop" pozícióba.
A motor újbóli elindításánál állítsa vissza a leállító kapcsolót (11) „Start" helyzetbe.

A motor beindítása előtt ellenőrizze:
- az üzemanyag szintet - a tank legyen legalább félig
- az üzemanyag vezetékek állapotát
- a külső csavarkötések szilárdságát
- a földfúró mozogjon szabadon

Munkavégzés
- Indítsa el a földfúrót és nyomja meg a gázszabályozó kart (13).
- Szabályozza a gázt a föld kialakításától függően, hogy optimálisan haladhasson előre.
- Olyan optimális föld esetén, amely lehetővé teszi az egyenletes munkasebességet a rögzítőkarral (14) lezárhatja a gázszabályozó kart (13) (középső állásba), a munka megkönnyítése érdekében

Amikor a földfúrót magára hagyja, kapcsolja ki a motort.

9. Tisztítás és karbantartás

Tisztítás
- Azt javasoljuk, hogy a készüléket minden használat után tisztítsa meg.
- Rendszeresen tisztítsa meg a készüléket egy nedves ruhával és egy kis kenőszappannal. Ne használjon tisztító- vagy oldószereket, mivel ezek kikezdhetik a készülék műanyag alkatrészeit. Ügyeljen arra, hogy ne juthasson víz a készülék belsejébe.

Karbantartás
A gépen végzett minden munka esetén húzza le a gyújtógyertya dugót és csavarozza ki a gyújtógyertyát. (nagyfeszültség).
Kérem, tartsa be a karbantartási tervet.

Naponta, a munkakezdés előtt
Ellenőrizze az üzemanyagtartály és a vezetékek szigetelését
Ellenőrizze a rögzített részeket, a kipufogó fedelet, a légszűrő fedelet, a meghajtó kenést, a földfúró helyét és a kezelőelemek funkcióit.

20 üzemóra után
Tisztítsa meg a légszűrőt és ellenőrizze a gyújtógyertyát

www.scheppach.com / service@scheppach.com / +(49)-08223-4002-99 / +(49)-08223-4002-58

100 üzemóra után
Tisztítsa meg az üzemanyagtartályt és cserélje ki a gyújtógyertyát

300 üzemóra után
Cserélje ki a légszűrőt

Fontos megjegyzés javítás esetén:
Ha a fölfúrót javításra visszaviszi, akkor ne feledje, hogy biztonságtechnikai okokból olaj- és a benzinmentesen küldje be a szervizállomásra.

Figyelem! Ne dohányozzon és ne gyújtson tüzet. Robbanásveszély

Légszűrő 4-5. ábra
A légszűrő rendszeres tisztítása megelőzi a porlasztó hibás működését.
Tisztítsa meg a légszűrőt és cseréljen légszűrő betétet:
- Oldja meg a légszűrőhöz (3) csavarját (E), vegye le és ellenőrizze a légszűrő fedelet.
- A hibás alkatrészt cserélje ki.
- Távolítsa el a szűrőház belső részéről a szennyeződést egy tiszta, nedves ruhával.
- Óvatosan vegye le a habanyagszűrő-betétet (F), ellenőrizze a károsodásait, adott esetben cserélje ki.
- A habanyagszűrő-betétet (F) meleg vízzel és enyhe szappanos oldattal tisztítsa meg. Alaposan öblítse ki tiszta vízzel és jól szárítsa meg.

Figyelem!
Ne használjon benzint vagy tisztítóoldatokat.
Robbanásveszély
- Helyezze fel a habanyagszűrő-betétet (F) és ismét építse be a légszűrőházat.

A motort ne indítsa el sérült vagy eltávolított légszűrőbetéttel. Ez motorkárosodást okozhat. Ebben az esetben: az ebből eredő károkért a gyártó nem felel; a kockázatot egyedül a használó viseli.

Gyújtógyertya 6-7. ábra
A kipufogó/ház az üzemelés alatt nagyon forró. Várja meg, amíg a motor lehűl.
SOHA ne fogja meg a forró motort.
- Szerelje le a gyújtógyertya fedelet (8), a csavart (G) távolítsa el a hozzátartozó kulccsal.
- Húzza le a gyújtógyertyadugót (H).
- Csavarozza ki és ellenőrizze a gyújtógyertyát (I).
- Ellenőrizze a szigetelőt. Károsodás esetén pl. hasadások vagy repedések esetén: Cserélje ki a gyújtógyertyát (I).
- Tisztítsa meg a gyújtógyertyát egy drótkefével.
- Ellenőrizze és állítsa be az elektróda távolságot. Távolság 0,75 mm.
- Csavarozza be a gyújtógyertyát (I) és húzza meg gyújtógyertya kulccsal.
- Tegye a gyújtógyertyadugót (H) a gyújtógyertyára (I).
- Szerelje fel a gyújtógyertyafedelet (8)

Ügyeljen arra, hogy a cserénél ne kerüljön szennyeződés a hengerfejbe.
Ellenőrizze a gyújtógyertya helyzetét (I).
- A laza gyújtógyertya károsítja a motort a túlmelegedés miatt.
- A túl erős meghúzás károsítja a hengerfejben a menetet.

Az ebből eredő károkért a gyártó nem felel; a kockázatot egyedül a használó viseli.

Szívófej csere 8. ábra
A szívófej filcszűrője (J) a használattal eldugulhat. A üzemanyag kifogástalan porlasztóhoz kerülése biztosítása érdekében a szívófejet kb. negyedévente újítsa fel.
A szívófejet, a cseréhez húzza keresztül a tankzáró nyíláson egy dróthoroggal.

10. Tárolás és szállítás

Szállítás
Mielőtt a motort szállítja ill. beltéri helyre lehelyezi, hagyja lehűlni, hogy elkerülje az égéseket és kizárja az égésveszélyt.
Rövid ideig tartó helyváltoztatásnál is kapcsolja ki a motort munka közben.
A földfúrót csak a fogójánál tartsa kézben. Ne érintkezzen a házzal (égésveszély).
Ha személygépkocsiban szállítja, akkor ügyeljen a földfúró biztonságos helyzetére.
Szállításnál maradéktalanul ürítse ki az üzemanyagtartályt (2).

Tárolás
Soha ne tároljon földfúrót 30 napnál hosszabb ideig, a következő lépések nélkül.
A készülék tárolása előtt kövesse a tisztító-, és karbantartó utasításokat!

A földfúró tárolása
Ha 30 napnál hosszabb ideig tárol egy földfúrót, akkor készítse elő. Különben a porlasztóban lévő maradék üzemanyag elpárolog és gumiszerű talajmaradékot hagy maga után. Ez megnehezítheti a beindítást, ami kötelező javítási munkálatokat eredményezhet.
- Lassan vegye le a tanksapkát, hogy a tank esetleges nyomását leeressze. Óvatosan ürítse ki a tankot.
- Indítsa be a motort és hagyja bekapcsolva, amíg a motor jár, hogy a porlasztóból eltávolítsa az üzemanyagot.
- Hagyja a motort lehűlni (kb. 5 perc).
- Vegye ki a gyújtógyertyát
- Adjon 1 teáskanál tiszta 2-ütemű olajat az égéskamrába. Többször húzza meg az indítókötelet, hogy a belső alkatrészeket is bevonja. Ismét helyezze be a gyújtógyertyát.
- Tegye a földfúrót száraz helyre, a lehetséges gyújtóforrásoktól távol, pl. tepsi, gázkazán, gázszárító, stb.

A földfúró újra üzembe helyezése
- Vegye ki a gyújtógyertyát.
- Húzza meg az indítókötelet, hogy a felesleges olajat eltávolítsa az égéskamrából.
- Tisztítsa meg a gyújtógyertyát és ügyeljen a gyújtógyertyán az elektródák helyes távolságára; vagy tegyen be új gyújtógyertyát helyes elektróda távolsággal.
- Készítse elő a földfúrót az üzemelésre.
- Töltse fel a tartályt megfelelő üzemanyag-olaj keverékkel.

11. Szervíz-információk

Figyelembe kell venni, hogy ennél a terméknél a következő részek már használat szerinti vagy természetes kopásnak vannak alávetve ill. a következő részekre van mint fogyóeszközökre szükség.

Gyorsan kopó részek*: Gyújtógyertya, Fúró
* nincs okvetlenül a szállítás terjedelmében!

12. Megsemmisítés és újrahasznosítás

A szállítási károk megakadályozásához a készülék egy csomagolásban található. Ez a csomagolás nyersanyag és ezáltal ismét felhasználható vagy pedig visszavezethető a nyersanyagi körforgáshoz. A készülék és annak a tartozékai különböző anyagokból állnak, mint például fémből és műanyagokból. Vigye a károsult alkatrészeket a különhulladék megsemmisítési helyhez. Érdeklődjön utánna a szaküzletben vagy a községi közigazgatásnál!

13. Hibaelhárítás

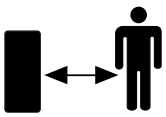
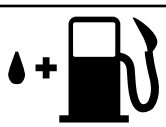
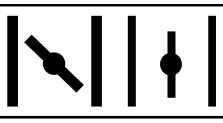
Störung	Mögliche Ursache	Abhilfe
A motor nem indul el	1. A gyújtógyertyakábel leválasztódott 2. Nincs üzemanyag vagy az üzemanyag öreg 3. A gázkar nem helyes starthelyzetben van 4. A szívató nem BE állásban 5. Az üzemanyag vezeték blokkolt 6. Szennyezett gyújtógyertya 7. A motor nedves	1. Biztonságosan rögzítse a gyújtógyertyakábelt a gyújtógyertyán 2. Töltsön be tiszta, friss üzemanyagot 3. Tolja a gázkart start helyzetbe 4. Hidegindításnál a gázkar legyen a szívatón 5. Tisztítsa meg az üzemanyag-vezetéket 6. Tisztítsa meg, állítsa be a rést vagy cserélje ki a gyújtógyertyát 7. Várjon néhány percet az új indítás előtt
Egyenetlenül jár a motor	1. A gyújtógyertyakábel laza 2. A gép a SZÍVATÓN fut 3. Blokkolt üzemanyagvezeték vagy állott üzemanyag 4. A szellőzés elzáródott 5. Víz vagy szennyeződés van az üzemanyagrendszerben 6. Szennyezett légszűrő	1. Szorosan zárja el a gyújtógyertyakábelt 2. Tolja a szívatókart KI állásba 3. Tisztítsa meg az üzemanyag-vezetéket. Töltse fel a tartályt tiszta, friss üzemanyaggal 4. Tisztítsa meg a szellőzést 5. Ürítse ki az üzemanyagtartályt. Töltsön be friss üzemanyagot 6. Tisztítsa meg a légszűrőt vagy cserélje ki
Túlmelegszik a motor	1. Túl kevés olaj van a motorban 2. Elszennyezett légszűrő 3. A légáramlat szűk	1. Töltsön helyes üzemanyagot a tartályba. 2. Tisztítsa meg a légszűrőt vagy cserélje ki 3. Távolítsa el és tisztítsa meg a fúvókaházat
A motor nem áll le, ha a gázkar STOPP állásban van vagy a motor fordulatszáma nem nő, ha a gázkart szabályozta.	Szennyeződés van a gázhajtóművön	Távolítsa el a szennyeződést

Ha ezek az intézkedések nem hárítják el a hibát vagy olyan hiba történik, amely itt nincs felsorolva, akkor vizsgáltassa meg a készüléket szakemberrel.

Spis treści

1. Wprowadzenie 78
2. Opis urządzenia (rys. 1-3) 78
3. Zakres dostawy 78
4. Użycie zgodne z przeznaczeniem 78
5. Informacje dotyczące bezpieczeństwa 79
6. Dane techniczne 81
7. Przed uruchomieniem 81
8. Obsługa 82
9. Czyszczenie i konserwacja 83
10. Przechowywanie i transport 83
11. Informacje serwisowe 84
12. Usuwanie odpadów i recycling 84
13. Pomoc dotycząca usterek 85

Wyjaśnienie symboli na urządzeniu

	Przed użyciem urządzenia przeczytać całą instrukcję obsługi.
	Przeczytać, zrozumieć i przestrzegać wszystkich wskazówek ostrzegawczych.
	Nosić zawsze okulary ochronne, ochronę słuchu i kask ochronny.
	Nosić zawsze rękawice ochronne i antywibracyjne podczas obsługi urządzenia.
	Nosić zawsze antypoślizgowe obuwie ochronne z zabezpieczeniem przed przecięciem podczas obsługi urządzenia.
	Spaliny są trujące, dlatego nie eksploatować silnika w niewentylowanych pomieszczeniach.
	Stosowanie otwartego ognia w obszarze roboczym jest zabronione!
	Nie pozwalać innym osobom zbliżać się do urządzenia.
	Niebezpieczeństwo ze strony wirujących części przy włączonym silniku. Koniecznie zachować odstęp bezpieczeństwa.
	Uwaga gorąca powierzchnia - niebezpieczeństwo poparzenia
	Gwarantowany poziom ciśnienia akustycznego urządzenia.
	Otwór wlewu paliwa.
	Zasysacz

1. Wprowadzenie

PRODUCENT:

scheppach
Fabrikation von Holzbearbeitungsmaschinen GmbH
Günzburger Straße 69
D-89335 Ichenhausen

Drogi kliencie
Życzymy Ci wiele przyjemności i sukcesów dzięki Twojej nowej maszynie scheppach.

Zgodnie z obowiązującymi zasadami dotyczącymi odpowiedzialności za wyrób producent nie ponosi odpowiedzialności za uszkodzenie tego urządzenia oraz uszkodzenie spowodowane przez to urządzenie, które powstało w wyniku:

- niewłaściwej obsługi,
- postępowania niezgodnie z instrukcją obsługi,
- napraw wykonywanych przez nieupoważnione osoby trzecie,
- instalowania i stosowania wszelkich części nieoryginalnych,
- niewłaściwego użytkowania.

REKOMENDUJEMY PAŃSTWU:

Przed montażem urządzenia i jego uruchomieniem przeczytaj wszystkie instrukcje obsługi.
Niniejsze instrukcje obsługi mają na celu zapoznać cię z twoim urządzeniem i umożliwić wykorzystanie jego możliwości.
Instrukcje obsługi zawierają ważne uwagi, jak pracować na maszynie bezpiecznie, fachowo i ekonomicznie, oraz jak uniknąć niebezpieczeństw, zaoszczędzić kosztów napraw, zmniejszyć czas przestoju oraz zwiększyć niezawodność i przedłużyć czas eksploatacji maszyny.
Poza przestrzeganiem wymagań bezpieczeństwa zawartych w niniejszych instrukcjach obsługi, należy również zawsze przestrzegać stosownych przepisów krajowych. Włóż instrukcje obsługi do plastikowych teczek, aby zabezpieczyć je przed zabrudzeniem i wilgocią i przechowuj je w pobliżu maszyny. Każdy operator przed rozpoczęciem pracy musi uważnie przeczytać instrukcje i dokładnie je stosować. Na maszynie mogą pracować jedynie osoby, które zostały przeszkolone w użytkowaniu maszyny oraz zostały poinformowane o różnych niebezpieczeństwach i zagrożeniach. Musi być przestrzegane wymaganie dotyczące minimalnego wieku operatora. Poza przestrzeganiem wymagań dotyczących bezpieczeństwa zawartych w niniejszych instrukcjach obsługi oraz odpowiednich przepisów krajowych, należy przestrzegać ogólnie uznanych zasad technicznych dotyczących pracy na maszynach do obróbki drewna.

2. Opis urządzenia (rys. 1-3)

1. Silnik
2. Zbiornik paliwa
3. Filtr powietrza / osłona gaźnika
4. Przekładnia
5. Ustawienie biegu jałowego
6. Wał napędowy
7. Wiertło
8. Osłona wtyczki świecy zapłonowej
9. Cięgło ssania
10. Uchwyt mocujący
11. Wyłącznik STOP
12. Smarownica przekładni
13. Dźwignia regulacji obrotów gazu
14. Dźwignia wyłączająca
15. Korek wlewu paliwa
16. Pompa paliwa

3. Zakres dostawy

Obudowa silnika z uchwytem
Nr art. 5904702903: Świder glebowy Ø 100 mm
Nr art. 5904702904: Świder glebowy Ø 100, 150, 200 mm
Mieszalnik benzyny
Torebka
Klucz do świec
Klucz sześciokątny 8/10 mm
Klucz sześciokątny kołkowy 4/5 mm
Instrukcja obsługi

- Otworzyć opakowanie i ostrożnie wyciągnąć urządzenie.
- Zdjąć opakowanie oraz zabezpieczenia do transportu (jeśli jest).
- Sprawdzić, czy dostawa jest kompletna.
- Sprawdzić, czy urządzenie i wyposażenie dodatkowe nie zostały uszkodzone w transporcie.
- W razie możliwości zachować opakowanie, aż do upływu czasu gwarancji.

UWAGA!
Urządzenie i opakowanie nie są zabawkami! Dzieci nie mogą bawić się częściami z tworzywa sztucznego, folią i małymi elementami!

4. Użycie zgodne z przeznaczeniem

Maszyna odpowiada obowiązującej dyrektywie maszynowej WE.
- Przed rozpoczęciem pracy na świdrze glebowym muszą być zamontowane wszystkie urządzenia ochronne i zabezpieczające.
- Świder glebowy jest zaprojektowany do obsługi przez jedną osobę.
- Świder glebowy jest przeznaczony do wykonywania dołków do sadzenia pergoli i żywopłotów na glebach lekkich. Zastosowanie świdra glebowego na glebach twardych, kamienistych i z korzeniami jest ograniczone.
- Operator jest odpowiedzialny w obszarze roboczym za bezpieczeństwo osób trzecich.
- Przestrzegać wszystkich wskazówek bezpieczeństwa i ostrzegawczych umieszczonych na maszynie.

- Wszystkie wskazówki dotyczące bezpieczeństwa i zagrożeń, umieszczone na maszynie, należy utrzymywać w stanie czytelnym.
- Maszynę można użytkować wyłącznie w nienagannym stanie technicznym, zgodnie z przeznaczeniem, przestrzegając zasad bezpieczeństwa i ze świadomością zagrożeń oraz stosując się do wskazówek zawartych w instrukcji eksploatacji!
- Zwłaszcza usterki, mające negatywny wpływ na bezpieczeństwo, muszą być niezwłocznie usuwane!
- Przestrzegać wskazówek producenta dotyczących bezpieczeństwa, pracy i konserwacji oraz wymiarów podanych w rozdziale Dane techniczne.
- Przestrzegać odnośnych przepisów bezpieczeństwa pracy oraz pozostałych, ogólnie uznanych zasad bezpieczeństwa technicznego.
- Użytkowanie, konserwacja i naprawa maszyny są dozwolone wyłącznie dla osób, które zostały wykwalifikowane w tym zakresie i poinformowane o zagrożeniach. Samowolne zmiany na maszynie wykluczają odpowiedzialność producenta za wynikające stąd szkody.
- Maszynę można wykorzystywać tylko do prac, do których została skonstruowana i które zostały opisane w instrukcji obsługi.
- Maszynę wolno użytkować wyłącznie z oryginalnym wyposażeniem i narzędziami producenta.

Urządzenia użytkować tylko zgodnie z jego przeznaczeniem. Każde użycie, odbiegające od opisanego w niniejszej instrukcji jest niezgodne z przeznaczeniem urządzenia. Za powstałe w wyniku niewłaściwego użytkowania szkody lub zranienia odpowiedzialność ponosi użytkownik/ właściciel, a nie producent.
Proszę pamiętać o tym, że nasze urządzenie nie jest przeznaczone do zastosowania zawodowego, rzemieślniczego lub przemysłowego. Umowa gwarancyjna nie obowiązuje, gdy urządzenie było stosowane w zakładach rzemieślniczych, przemysłowych lub do podobnych działalności.

Ryzyka szczątkowe:
Maszyna została skonstruowana jest zgodnie z aktualnym stanem techniki i ogólnie uznawanymi zasadami bezpieczeństwa technicznego. Jednak podczas pracy mogą się pojawić poszczególne ryzyka szczątkowe.
Ponadto, pomimo wszelkich podjętych kroków, mogą się pojawić ukryte ryzyka szczątkowe.
Ryzyka szczątkowe można zminimalizować przestrzegając rozdziału „Wskazówki bezpieczeństwa" oraz „Użytkowanie zgodne z przeznaczeniem", jak i całej instrukcji obsługi.

5. Informacje dotyczące bezpieczeństwa

⚠ Uwaga!
Przeczytaj wszystkie zasady i instrukcje bezpieczeństwa. Nieprzestrzeganie następujących zasad i instrukcji bezpieczeństwa może skutkować porażeniem prądem, pożarem i/lub poważnymi obrażeniami. Należy przechowywać wszystkie zasady i instrukcje bezpieczeństwa w bezpiecznym miejscu.

Zapamiętaj
- Przed uruchomieniem przeczytać podręcznik
- Zakładać ochronę słuchu, okulary ochronne i kask
- Używać rękawic ochronnych
- Zakładać obuwie zabezpieczające przed wypadkami
- Demontowanie lub modyfikowanie osłon i zabezpieczeń jest zabronione
- Zakaz palenia w obszarze roboczym
- Nie dotykać obracających się elementów
- Nie dotykać gorących części
- Blokować dostęp osób trzecich do obszaru roboczego
- Nie używać urządzenia w warunkach wysokiej wilgotności
- Ostrzeżenie przed fruwającymi przedmiotami
- Ostrzeżenie przed napięciem elektrycznym
- Nie wypuszczać spalin w zamkniętym obszarze
- Benzyna jest łatwopalna i wybuchowa
- Trzymać silnik z dala od źródeł gorąca, iskier

Zagrożenia i środki ochronne
- Zachowanie człowieka, nieprawidłowe zachowanie. Należy zawsze koncentrować się na swojej pracy.
- Wciągnięcie i nawinięcie odzieży roboczej.
  - Świder wiertniczy może pochwycić i wciągnąć elementy odzieży, sznurki lub druty.
  - Zakładać ściśle przylegającą odzież, obuwie ochronne ze stabilną podeszwą i noskiem stalowym.
  - W przypadku długich włosów nosić siatkę na włosy.
  - Uwaga! W przypadku niewidocznych ciał obcych.
- Odrzucenie przez świder wiertniczy
  - W przypadku kamienistych, twardych gleb lub występowania korzeni może dochodzić do silnych uderzeń wstecznych przy uchwytach.
  - Unikać obróbki kamienistych, twardych lub przerośniętych korzeniami gleb przy użyciu urządzenia.
  - Uwaga! Trzymać prawidłowo uchwyty obsługowe zakładać odzież ochronną.
- Oparzenia
  - Bezpośredni kontakt z rurą wydechową / obudową może powodować poparzenia.
  - Uwaga! Zaczekać, aż obudowa silnika ostygnie. Zakładać rękawice robocze
- Kontakt, wdychanie
  - Spaliny emitowane przez maszynę mogą być szkodliwe dla zdrowia. Używać maszyny tylko na zewnątrz
  - Uwaga! Zaplanować przerwy.
- Kontakt elektryczny
  - W przypadku dotknięcia wtyczki świecy zapłonowej może dojść do porażenia prądem, jeśli silnik pracuje.
  - Uwaga! Nigdy nie dotykać wtyczki świecy lub świecy zapłonowej przy pracującym silniku.
- Uszkodzenie słuchu
  - Dłuższa praca ze świdrem ziemnym bez środków ochronnych może spowodować uszkodzenie słuchu.
  - Uwaga! Zakładać koniecznie ochronę słuchu.
- Ogień, eksplozja
  - Mieszanka paliwowa w maszynie jest łatwopalna.
  - Uwaga! Podczas pracy i tankowania zabrania się palenia i używania ognia.

- Poślizgnięcie się, potknięcie lub upadek
  - Na niestabilnych podłożach może dojść do obrażeń wskutek potknięcia.
  - Uwaga!
    Zwracać uwagę na przeszkody w obszarze roboczym. Zwracać zawsze uwagę na stabilną pozycję i zakładać obuwie antypoślizgowe.
- Wyrzucane korzenie, kamienie lub inne przedmioty
  - Podczas wiercenie wyrzucane kamienie lub odłamki drewna mogą powodować obrażenia osób i zwierząt.
  - Uwaga!
    Zwracać uwagę, by w strefie zagrożenia nie przebywały żadne osoby ani zwierzęta i zakładać odpowiednią odzież ochronną oraz okulary ochronne i ochronę słuchu.

- Wskazówki bezpieczeństwa przekazać wszystkim osobom pracującym przy maszynie. Przed przystąpieniem do pracy, personel wykonujący prace przy maszynie powinien przeczytać instrukcję obsługi, a w szczególności rozdział Wskazówki bezpieczeństwa. Podczas pracy jest już na to za późno. Dotyczy to zwłaszcza personelu, który tylko sporadycznie pracuje przy maszynie, na przykład podczas uzbrajania lub konserwacji.
- Przestrzegać wszystkich wskazówek bezpieczeństwa i ostrzegawczych umieszczonych na maszynie.
- Wszystkie wskazówki dotyczące bezpieczeństwa i zagrożeń, umieszczone na maszynie należy utrzymywać w stanie czytelnym.
- Zwracać uwagę na warunki otoczenia w obszarze roboczym.
- W obszarze roboczym oraz otoczeniu maszyny zadbać o odpowiednie oświetlenie.
- Nigdy nie pracować w pomieszczeniach zamkniętych lub niedostatecznie wentylowanych.
- Zwracać uwagę, by przy pracującym silniku nie powstawały spaliny, mogą one być bezwonne i niewidoczne.
- W przypadku niekorzystnych warunków pogodowych, na nierównym terenie lub na zboczach zadbać o stabilną pozycję.
- Podczas prac przy maszynie wszystkie urządzenia ochronne i osłony muszą być zamontowane.
- Nie pozwalać dzieciom, ani innym osobom zbliżać się do obszaru roboczego.
- Zapobiegać, by osoby postronne nie dotykały maszyny.
- Zwracać uwagę, by dzieci nie miał dostępu do nieużytkowanej maszyny.
- Pracować uważnie i koncentrować się na wykonywanych czynnościach. Pracować z rozwagą. Nie używać urządzenia w stanie dekoncentracji.
- Nie pracować przy maszynie w stanie zmęczenia, pod wpływem alkoholu, narkotyków lub leków.
- Operator musi mieć ukończone 18 lat. Osoby uczące się muszą mieć ukończone minimum 16 lat , jednak mogą pracować przy maszynie wyłącznie pod nadzorem.
- Nie wolno odwracać uwagi osób pracujących przy maszynie.
- Przechowywać maszynę w bezpiecznym miejscu, by nikt nie uległ obrażeniom ze strony stojącej maszyny, ani jej nie uruchomił.
- Maszynę należy używać tylko zgodnie z przeznaczeniem.
- Nie używać urządzenia w miejscach, gdzie występuje zagrożenie pożarem lub wybuchem.
- Zakładać odpowiednią odzież roboczą, nieutrudniającą pracy.
- Podczas pracy zakładać zawsze ochronę słuchu i okulary ochronne.
- Zakładać zawsze obuwie ochronne ze stalowymi noskami, stalową podeszwą i stabilnym profilem.
- Zakładać moce rękawice robocze.
- Nie wolno demontować lub powodować bezużyteczności urządzeń zabezpieczających przy maszynie.
- Przezbrajanie oraz prace regulacyjne, pomiarowe i czyszczenie wykonywać wyłącznie przy wyłączonym silniku. .
- Instalacje, naprawy i prace konserwacyjne mogą być wykonywane wyłącznie przez specjalistów.
- Po zakończeniu naprawy lub konserwacji należy natychmiast zamontować z powrotem wszystkie urządzenia ochronne i zabezpieczające.
- W celu usunięcia usterek zawsze wyłączać silnik.
- Zwracać uwagę na uszkodzone elementy i urządzenia ochronne.
- Naprawę lub wymianę uszkodzonych elementów należy zlecać upoważnionym specjalistom.
- Stosować wyłącznie oryginalne części zamienne.
- Stosowanie nieoryginalnych części zamiennych może stanowić zagrożenie dla osób lub powodować szkody materialne.
- Maszynę użytkować wyłącznie w przewidzianym celu.
- Za użytkowanie niezgodne z przeznaczenie odpowiada wyłącznie użytkownik. Producent nie ponosi odpowiedzialności za nieprawidłowe użytkowanie.

Wskazówki bezpieczeństwa dotyczące maszyn z napędem benzynowym

- Silniki spalinowe stanowią zagrożenie podczas eksploatacji oraz tankowania.
- Zawsze przestrzegać wskazówek ostrzegawczych i dodatkowych wskazówek bezpieczeństwa.
- W przeciwnym wypadku może dojść do ciężkich lub śmiertelnych obrażeń
- Nigdy nie pracować w pomieszczeniach zamkniętych lub niedostatecznie wentylowanych:
  Zwracać uwagę, by przy pracującym silniku nie powstawały spaliny, mogą one być bezwonne i niewidoczne. Spaliny silnika zawierają trujący tlenek węgla. Przebywanie w otoczeniu, w którym występuje tlenek węgla, może powodować utratę przytomności i śmierć.
- Nie używać urządzenia w pobliżu otwartego płomienia.
- Nie palić podczas tankowania.
- Nie rozlewać paliwa podczas tankowania
- Zawsze prawidłowo zamykać korek wlewu paliwa po zatankowaniu.
- Nie dotykać rury wydechowej przy pracującym silniku (niebezpieczeństwo poparzenia)
- Nie dotykać wtyczki świecy zapłonowej przy pracującym silniku (niebezpieczeństwo porażenia prądem)
- Przed przebudową lub rozpoczęciem naprawy poczekać, aż maszyna ostygnie i zawsze wyjmować wtyczkę świecy zapłonowej.
- Nie stosować benzyny i rozpuszczalników do czyszczenia. Zagrożenie wybuchem!

Wlewanie paliwa:
Wskazówka: Silnik dwusuwowy, stosunek mieszania 1:40
Koniecznie przestrzegać wskazówek bezpieczeństwa!
Należy postępować ostrożnie i rozważnie podczas używania paliwa.
- Tylko przy wyłączonym silniku!
- Wyczyścić odpowiednio otoczenie i obszary napełniania, by zanieczyszczenia nie przedostały się do mieszanki paliwowej lub zbiornika oleju.
- Odkręcić korek wlewu i napełnić mieszanką paliwową lub olejem do piły łańcuchowej do dolnej krawędzi króćca wlewowego.
- Napełniać ostrożnie, by nie rozlać mieszanki paliwowej lub oleju do piły łańcuchowej.
- Korek wlewu paliwa dokręcić do oporu.
- Po zatankowaniu oczyścić korek paliwa oraz otoczenie i sprawdzić pod kątem szczelności!

Wskazówka:
W celu sporządzenia mieszanki paliwowo-olejowej rozmieszać zawsze przewidzianą ilość oleju w połowie ilości paliwa, a następnie dolać resztę paliwa. Przed wlaniem mieszanki do świdra ziemnego dobrze wymieszać gotową mieszankę.
Nie jest rozsądne, z powodu przesadnej świadomości bezpieczeństwa, zwiększanie ilości oleju w mieszance do silników dwusuwowych ponad podany stosunek mieszania, ponieważ powoduje do zwiększenie produktów spalania, obciążając środowisko oraz kanał spalinowy w cylindrze i tłumikach. Ponadto wzrasta zużycie paliwa, a wydajność spada.

Przechowywanie paliwa
Paliwa można przechowywać tylko w ograniczonym stopniu. Paliwo i mieszanki paliwowe ulegają procesowi starzenia wskutek parowania, w szczególności pod wpływem wysokich temperatur. Z tego względu zbyt długo przechowywane paliwo lub mieszanki paliwowe mogą powodować problemy podczas uruchamiania lub prowadzić do uszkodzenia silnika. Kupować taką ilość paliwa, jaka jest możliwa do zużycia w ciągu kilku miesięcy. W przypadku wysokich temperatur mieszankę paliwową zużyć w ciągu 6-8 tygodni.
Przechowywać paliwo tylko w dozwolonych zbiornikach, w chłodnym i bezpiecznym miejscu! Unikać kontaktu ze skórą i oczami!

Produkty oleju mineralnego oraz oleje odtłuszczają skórę. W przypadku powtarzającego się i dłuższego kontaktu skóra wysycha. Skutkiem mogą być różne choroby skóry. Ponadto znane są reakcje alergiczne. Kontakt oleju z oczami powoduje podrażnienia. W przypadku kontaktu z oczami natychmiast przepłukać je wodą. W przypadku utrzymującego się podrażnienia natychmiast skontaktować się z lekarzem!

Sprawdzić przewody benzynowe, pokrywę wlewu i zbiornik paliwa pod kątem nieszczelnych miejsc lub pęknięć.
Urządzenia nie można eksploatować jeżeli występują takie uszkodzenia.
Nie tankować urządzenia, jeżeli silnik jest jeszcze gorący lub pracuje.
Nie tankować urządzenia w pobliżu otwartego płomienia.

Okres użytkowania:
Użytkowanie świdra ziemnego może powodować zaburzenia układu krążenia w palcach, rękach lub nadgarstkach. Mogą wystąpić objawy, takie jak np. drętwienie części ciała, ból, ukłucia, zmiany skórne.
W przypadku wystąpienia takich objawów, skontaktować się z lekarzem.
Zakładać odpowiednie rękawice ochronne i robić regularne przerwy.

Przechowuj te informacje o bezpieczeństwie w bezpiecznym miejscu.

6. Dane techniczne

Wymiary bez wiertła dł. x gł. x wys mm	540 x 310 x 370
Rodzaj silnika:	1-cylindrowy / dwusuwowy
Maks. moc silnika kW	1,3
Pojemność skokowa ccm	51,7
Prędkość obrotowa biegu jałowego 1/min.	3000
maks. prędkość obrotowa silnia 1/min.	9600
Znamionowa prędkość obrotowa wiertła 1/min.	0-310
Poziom wibracji na uchwycie m/s^2	15,62
Paliwo	Benzyna 90-oktanowa
Pojemność zbiornika l	1
Stosunek mieszania oleju dla silnika dwusuwowego i benzyny	1:40
Ciężar kg	9,5

Zastrzega się zmiany techniczne!

Ograniczać powstawanie hałasu i wibracji do minimum!
- Używać wyłącznie urządzeń bez uszkodzeń.
- Regularnie czyścić urządzenie.
- Dopasować własny sposób pracy do urządzenia.
- Nie przeciążać urządzenia.
- W razie potrzeby kontrolować urządzenie.
- Nie włączać urządzenia, jeśli nie będzie używane.
- Nosić rękawice ochronne.

7. Przed uruchomieniem

Montaż
Ze względu na wymogi logistyczne maszyna nie jest w całości zmontowana w opakowaniu.

Stosowanie świdra ziemnego, rys. 2
- Ułożyć obudowę silnika na stole roboczym, nałożyć świder ziemny (7) na wał napędowy (6), wracać przy tym uwagę, by obydwa otwory były ułożone w jednej linii.
- Włożyć sworzeń zabierający (A).
- Zabezpieczyć zawleczką (B) i lekko przekręcić.

Tankowanie rys. 1
- Odkręcić korek wlewu (15).
- Wlać mieszankę przy użyciu lejka.

- Uwzględnić przy tym rozszerzenie paliwa, nie napełniać zbiornika do końca.
- Ponownie przykręcić korek wlewu (15) i oczyścić obszar z ewentualnie rozlanej mieszanki paliwowej.

Mieszanka paliwowa
Silnik świdra ziemnego do silnik dwusuwowy. Silnik jest napędzany mieszanką paliwową z oleju dla silników dwusuwowych i paliwa w stosunku 1:40. Jako paliwo wymagana jest zwykła benzyna bezołowiowa o liczbie oktanowej co najmniej 91. Do smarowania silnika używa się domieszki wysokojakościowego oleju do silników dwusuwowych.
Nie mieszać mieszanki paliwowej w zbiorniku. Użyć do tego dostarczonego mieszalnika lub innego odpowiedniego zbiornika. Mieszankę wlewać do zbiornika dopiero po wstępnym wymieszaniu i dokładnym przemieszaniu.

- Stosować wyłącznie świeże, czyste paliwo. Woda lub zanieczyszczenia w benzynie mogą uszkodzić układ paliwowy.
- Tankować w obszarze z dobrą wentylacją przy wyłączonym silniku. Jeżeli silnik był wcześniej bezpośrednio eksploatowany, poczekać aż ostygnie. Nigdy nie tankować silnika w budynku, w którym opary benzyny mogłyby mieć kontakt z płomieniami lub iskrami.
- Benzyna jest bardzo łatwopalna i wybuchowa. Podczas kontaktu z paliwem mogą wystąpić poparzenia lub inne ciężkie obrażenia.
- Wyłączyć silnik i trzymać go z dala od źródeł gorąca, iskier oraz płomieni.
- Tankować tylko na zewnątrz.
- Rozlaną benzyną od razu wycierać.

Cięgło ssania (rys. 1)
Silnik uruchamia się poprzez pociągnięcie cięgna ssania (9).

Dźwignia zasysacza (rys. 3)
Dźwignia zasysacza (C) zamyka i otwiera klapę rozrusznika w gaźniku. W pozycji gromadzona jest mieszanka paliwowo-powietrzna dla startu silnika. Pozycja jest stosowana do eksploatacji silnika i uruchomienia ciepłego silnika.

Śruba nastawcza biegu jałowego (rys. 3)
Za pomocą śruby (D) można ustawić bieg jałowy świdra ziemnego. Jeżeli bieg jałowy ma być ustawiony nieco wyżej (nakładka wiertła obraca się samoczynnie na biegu jałowym), poprzez powolne obracanie w kierunku przeciwnym do ruchu wskazówek zegara można zredukować bieg jałowy.
Uwaga! Wykonywanie innych prac przy gaźniku należy zlecać wyłącznie specjalistycznemu warsztatowi.

8. Obsługa

Przed uruchomieniem istotne jest, by z**nać i przestrzegać wskazówek bezpieczeństwa.**
Przy wykonywaniu wszystkich prac ze świdrem ziemnym koniecznie wyłączać silnik, wyciągać wtyczkę świecy i zakładać rękawice ochronne. Świder ziemny można uruchamiać dopiero po kompletnym zmontowaniu i sprawdzeniu.

UWAGA! Przeczytać uważnie wskazówki bezpieczeństwa (patrz „Wskazówki bezpieczeństwa" oraz dodatkowe wskazówki dotyczące maszyn z napędem benzynowym).

Uwaga! Zakładać obuwie ochronne oraz ściśle przylegającą odzież roboczą, by unikać obrażeń.
Przed uruchomieniem istotne jest, by znać i przestrzegać wskazówek bezpieczeństwa.
- Przestrzegać krajowych przepisów podczas prac, jeżeli świder ziemny jest używany na działkach i drogach publicznych.
- Nie pozwalać innym osobom, dzieciom oraz zwierzętom zbliżać się do strefy zagrożenia.
- Sprawdzić obszar roboczy pod kątem występowania innych przedmiotów i usunąć je.
- Jeżeli maszyna jest pozostawiana, należy zawsze wyłączać silnik.
- Sprawdzić działanie i prawidłowy stan świdra ziemnego.
- Nie pracować w pojedynkę, w razie sytuacji awaryjnej druga osoba powinna być zawsze w pobliżu.
- Podczas pracy trzymać świder ziemny mocno obiema rękami.
- Zwrócić uwagę na stabilną pozycję, także w procesie wiercenia.
- Podczas pracy nie pochylać się zbytnio do przodu.
- Zwracać uwagę na prawidłowy bieg jałowy. Przy rozgrzanym silniku wiertło nie może się obracać na biegu jałowym.
- Wyłączyć natychmiast silnik, jeżeli wystąpią zmiany w pracy urządzenia.
- Gorącego świdra ziemnego nie ustawiać ani nie odkładać w suchej trawie lub na palnych przedmiotach. (niebezpieczeństwo pożaru!)
- Wywiercać otwór w ziemi stopniowo, by w międzyczasie usuwać nagromadzoną ziemię.
- Wyciągać świder pionowo, nie przekręcać!
- Zawsze zabezpieczać wywiercone otwory, niebezpieczeństwo obrażeń!
- Używać świdra wyłącznie do wykonywania otworów w ziemi.
- Inne zastosowania nie są dozwolone.

Uruchamianie silnika (rys. 3):
- W stanie zimnym ustawić dźwignię zasysacza (C) w pozycji .
- W stanie rozgrzanym ustawić dźwignię zasysacza (C) w pozycji .
- Uruchomić pompę paliwową (16) przez kilkukrotne naciśnięcie, aż paliwo w pompie będzie widoczne.
- Wyłącznik STOP (11) ustawić w pozycji „Start".
- Lekko pociągnąć cięgło ssania (9), aż będzie wyczuwalny opór, następnie pociągnąć linkę mocno 2-3 razy, aż silnik uruchomi się na chwilę.

UWAGA!: Nie wyciągać linki rozrusznika więcej niż ok. 50 cm i wciągać powoli ręcznie. By prawidłowo uruchomić maszynę ważne jest szybkie i mocne pociąganie linki rozrusznika.
- Dźwignię zasysacza (C) ustawić w pozycji .
- Linkę rozrusznika pociągnąć ponownie 2-3 razy, aż silnik się uruchomi i będzie pracował na biegu jałowym.
- Uwaga! Świder ziemny zaczyna się obracać dopiero po uruchomieniu dźwigni gazu.

Zatrzymywanie silnika
Nacisnąć wyłącznik STOP (11) w pozycji „Stop".
Po ponownym uruchomieniu silnika nacisnąć wcześniej ponownie wyłącznik STOP (11) w pozycji „Start".

Przed uruchomieniem silnika sprawdzić:
- poziom paliwa – zbiornik powinien być napełniony przynajmniej do połowy
- stan przewodów paliwowych
- zewnętrzne połączenia śrubowe pod kątem prawidłowego osadzenia
- świder ziemny powinien swobodnie się obracać

Praca
- Przyłożyć świder ziemny i nacisnąć dźwignię regulacji gazu (13).
- Wyregulować gaz odpowiednio do struktury gleby, by zapewnić odpowiednie wiercenie.
- W optymalnych warunkach glebowych, zapewniających równomierną prędkość roboczą, za pomocą dźwigni wyłączającej (14) można zablokować dźwignię regulacji gazu (13) (w środkowej pozycji gazu) i ułatwić sobie w ten sposób pracę.

Jeżeli świder ziemny jest pozostawiany, należy zawsze wyłączać silnik.

9. Czyszczenie i konserwacja

Czyszczenie
- Zaleca się czyszczenie urządzenia bezpośrednio po każdorazowym użyciu.
- Urządzenie czyścić regularnie wilgotną ściereczką z niewielką ilością szarego mydła. Nie używać żadnych środków czyszczących ani rozpuszczalników; mogą one uszkodzić części urządzenia wykonane z tworzywa sztucznego. Należy uważać, aby do wnętrza urządzenia nie dostała się woda.

Konserwacja
Podczas wykonywania wszystkich prac przy maszynie wyciągnąć wtyczkę świecy zapłonowej i wykręcić świecę. (wysokie napięcie)
Przestrzegać planu konserwacji

Codziennie przed rozpoczęciem pracy
Sprawdzać szczelność zbiornika paliwa i przewodów Sprawdzić elementy mocujące, osłonę rury wydechowej, osłonę filtra powietrza, smarowanie przekładni, osadzenie świdra ziemnego oraz działanie elementów obsługi.

Po 20 roboczogodzinach
Wyczyścić filtr powietrza i sprawdzić świecę zapłonową

Po 100 roboczogodzinach
Wyczyścić zbiornik paliwa i wymienić świecę zapłonową

Po 300 roboczogodzinach
Wymienić filtr powietrza

Ważna wskazówka dotycząca naprawy:
W przypadku odsyłania świdra ziemnego do naprawy w stacji serwisowej należy pamiętać, by ze względów bezpieczeństwa został on opróżniony z oleju i benzyny.

Uwaga! Nie palić ani nie używać otwartego ognia.
Zagrożenie wybuchem

Filtr powietrza, rys. 4-5
Regularne czyszczenie filtra powietrza zapobiega nieprawidłowemu działaniu gaźnika.
Czyszczenie filtra powietrza i wymiana wkładu filtra:
- Odkręcić śrubę (E) obudowy filtra powietrza (3), zdjąć osłonę filtra powietrza i sprawdzić.
- Wymienić uszkodzony element.
- Zanieczyszczenia wewnątrz obudowy filtra usuwać czystą, wilgotną ściereczką.
- Zdjąć ostrożnie wkład filtra piankowego (F) i sprawdzić pod kątem uszkodzeń, ewentualnie wymienić.
- Wyczyścić wkład filtra piankowego (F) w ciepłej wodzie oraz łagodnym roztworze mydła z wodą. Wypłukać dokładnie czystą wodą i osuszyć.

Uwaga!
Nie stosować benzyny lub roztworów do czyszczenia.
Zagrożenie wybuchem
- Nałożyć wkład filtra piankowego (F) i zamontować ponownie obudowę filtra powietrza.

Nie uruchamiać silnika bez wkładu filtra powietrza lub z uszkodzonym wkładem. Może to spowodować uszkodzenie silnika. W takim przypadku producent nie ponosi odpowiedzialności za powstałe szkody, ryzyko ponosi wyłącznie użytkownik.

Świeca zapłonowa, rys. 6-7
Rura wydechowa/obudowa są bardzo gorące w czasie eksploatacji. Odczekać, aż silnik ostygnie.
NIGDY nie dotykać gorącego silnika.
- Zdemontować osłonę wtyczki świecy zapłonowej (8) usuwając śrubę (G) przy użyciu dołączonego klucza.
- Wyciągnąć wtyczkę świecy zapłonowej (H).
- Wykręcić świecę zapłonową (I) i sprawdzić.
- Sprawdzić izolator. W przypadku uszkodzeń takich jak np. pęknięcia lub odłamki: Wymienić świecę zapłonową (I).
- Elektrody świec zapłonowych wyczyścić drucianą szczoteczką.
- Sprawdzić odstęp elektrod i ustawić. Odstęp 0,75 mm.
- Wkręcić świecę zapłonową (I) i dokręcić kluczem do świec zapłonowych.
- Nałożyć wtyczkę świecy zapłonowej (H) na świecę (I).
- Montaż osłony wtyczki świecy zapłonowej (8)

Zwracać uwagę, by podczas wymiany żadne zanieczyszczenia nie przedostały się do głowicy cylindra.
Sprawdzić osadzenie świecy zapłonowej (I).
- Luźna świeca zapłonowa może uszkodzić silnik na skutek przegrzania.
- Silne pociągnięcie może uszkodzić gwint w głowicy cylindra.

Za wynikające stąd szkody producent nie odpowiada; ryzyko ponosi wyłącznie użytkownik.

Wymiana głowicy ssącej, rys. 8
Filtr filcowy (J) głowicy ssącej może się zatykać w trakcie użytkowania. W celu zapewnienia prawidłowego doprowadzania paliwa do gaźnika głowicę ssącą należy wymieniać co ok. kwartał.
W celu wymiany wyciągnąć głowicę ssącą drucianym hakiem przez otwór wlewu paliwa.

10. Przechowywanie i transport

Transport
Przed transportem lub odstawianiem w pomieszczeniach wewnętrznych poczekać, aż silnik maszyny ostygnie, by uniknąć poparzenia i wykluczyć zagrożenie pożarowe.
W przypadku zmiany miejsca, także przy małej odległości w czasie pracy, należy wyłączyć silnik.
Świder ziemny trzymać tylko za uchwyt. nie dotykać obudowy (niebezpieczeństwo poparzenia).
Podczas transportu w samochodzie należy zapewnić stabilną pozycję świdra.
Przed transportem należy opróżnić całkowicie zbiornik paliwa (2).

Przechowywanie
Nie przechowywać nigdy świdra ziemnego dłużej niż 30 dni, bez wykonania następujących czynności.
Przestrzegać wskazówek dotyczących czyszczenia i konserwacji przed przechowywaniem urządzenia!

Przechowywanie świdra ziemnego
Jeżeli świder ziemny przechowywany jest dłużej niż 30 dni, należy go odpowiednio przygotować. W przeciwnym razie paliwo pozostałe w gaźniku ulotni się, pozostawiając gumowy nalot. Mogłoby to utrudnić uruchomienie i skutkować drogą naprawą.
- Zdjąć powoli korek wlewu, by zredukować ewentualnie ciśnienie w zbiorniku. Opróżnić ostrożnie zbiornik.
- Uruchomić silnik i pozostawić pracujący do momentu aż silnik się zatrzyma, by usunąć paliwo z gaźnika.
- Pozostawić silnik do ostygnięcia (ok. 5 minut).
- Usunąć świecę zapłonową
- Dodać jedną łyżeczkę czystego oleju do silników dwusuwowych do komory spalania. Pociągnąć kilkakrotnie powoli linkę rozrusznika, by pokryć olejem komponenty wewnętrzne. Ponownie włożyć świecę zapłonową.
- Przechowywać świder ziemny w suchym miejscu, z dala od ewentualnych źródeł zapłonu, np. piec, bojler grzewczy na gaz, suszarka gazowa, itp.

Ponowne uruchomienie świdra ziemnego
- Usunąć świecę zapłonową.
- Pociągnąć szybko linkę rozrusznika, by usunąć nadmiar oleju z komory spalania.
- Wyczyścić świecę zapłonową i zwrócić uwagę na prawidłowy odstęp elektrod na świecy zapłonowej; bądź włożyć nową świecę zapłonową z prawidłowym odstępem elektrod.
- Przygotować piłę do eksploatacji.
- Napełnić zbiornik prawidłową mieszanką paliwowo-olejową.

11. Informacje serwisowe

Należy wziąć pod uwagę, że następujące części tego produktu podlegają normalnemu podczas eksploatacji lub naturalnemu zużyciu bądź że następujące części konieczne są jako materiały eksploatacyjne.
Części zużywające się*: Świeca zapłonowa, Wiertło
* nie zawsze wchodzą w zakres dostawy

12. Usuwanie odpadów i recycling

Aby zapobiec uszkodzeniom podczas transportu urządzenie znajduje się w opakowaniu. Opakowanie to jest surowcem, który można użytkować ponownie lub można przeznaczyć do powtórnego przerobu. Urządzenie oraz jego osprzęt składają się z różnych rodzajów materiałów, jak np. metal i tworzywa sztuczne. Uszkodzone elementy urządzenia proszę dostarczyć do punktu zbiorczego surowców wtórnych. Proszę poprosić o informację w sklepie specjalistycznym bądź w placówce samorządu lokalnego!

13. Pomoc dotycząca usterek

Problem	Prawdopodobna przyczyna	Działanie
Silnik nie uruchamia się	1. Odłączony kabel świecy zapłonowej 2. Brak paliwa lub stare paliwo 3. Dźwignia przepustnicy w nieprawidłowej pozycji startowej 4. Zasysacz nie jest w pozycji WŁ. 5. Zablokowany przewód paliwowy 6. Zabrudzona świeca zapłonowa 7. Silnik mokry	1. Zamocować kabel świecy zapłonowej bezpiecznie na świecy 2. Napełnić czystym, świeżym paliwem 3. Przesunąć dźwignię przepustnicy na pozycję startową 4. Przy zimnym rozruchu dławik musi przylegać do zasysacza 5. Wyczyścić przewód paliwowy 6. Wyczyścić, wyregulować szczeliną lub wymienić świecę zapłonową 7. Odczekać kilka minut przed ponownym uruchomieniem
Silnik pracuje nierównomiernie	1. Kabel świecy zapłonowej poluzowany 2. Maszyna działa w rybie zasysacza 3. Zablokowany przewód paliwowy lub stałe paliwo 4. Wentylator zatkany 5. Woda lub zanieczyszczenia w układzie paliwowym 6. Zabrudzony filtr powietrza	1. Podłączyć prawidłowo kabel świecy zapłonowej 2. Przesunąć dźwignię zasysacza na pozycję WYŁ. 3. Wyczyścić przewód paliwowy. Napełnić zbiornik czystym, świeżym paliwem 4. Wyczyścić wentylator 5. Opróżnić zbiornik paliwa. Wlać świeże paliwo 6. Wyczyścić filtr powietrza lub wymienić go
Silnik przegrzany	1. Zbyt mało oleju w silniku 2. Zabrudzony filtr powietrza 3. Ograniczony strumień powietrza	1. Wlać odpowiednią mieszankę paliwowo-olejową do zbiornika. 2. Wyczyścić filtr powietrza lub wymienić go 3. Zdjąć obudowę dmuchawy i wyczyścić ją
Silnik nie zatrzymuje się, jeżeli przepustnice są ustawione w pozycji STOP lub prędkość obrotowa silnika nie zwiększa się, jeżeli przepustnica jest wyregulowana.	Zanieczyszczenie przekładni przepustnicy	Usunąć zanieczyszczenia

Jeżeli po wykonaniu tych czynności błąd nie zostanie usunięty lub występują błędy, których tutaj nie opisano, zlecić kontrolę urządzenia przez specjalistę.

Índice de contenidos

1. Introducción 88

2. Descripción del aparato (Fig. 1-3) 88

3. Volumen de entrega 88

4. Uso adecuado 88

5. Instrucciones de seguridad 89

6. Características técnicas 91

7. Antes de la puesta en marcha 91

8. Manejo 92

9. Mantenimiento y limpieza 93

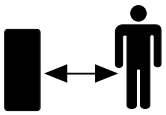
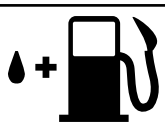
10. Almacenamiento y transporte 93

11. Información de servicio 94

12. Eliminación y reciclaje 94

13. Subsanación de averías 95

Explicación de los símbolos que aparecen sobre el aparato

	Lea las presentes instrucciones de servicio completas antes de utilizar el equipo.
	Lea, entienda y respete todas las advertencias
	Utilice siempre gafas de protección, protección auditiva y un casco protector.
	Utilice siempre guantes de seguridad y antivibración cuando utilice el equipo.
	Utilice siempre calzado de seguridad antideslizante protector contra los cortes cuando utilice el equipo.
	Los gases de escape son tóxicos, por lo que no debe hacer funcionar el motor en espacios sin ventilación.
	¡Prohibidos los fuegos y llamas abiertas en la zona de trabajo!
	Mantenga alejada del equipo a toda persona no autorizada.
	Peligro por piezas lanzadas con el motor en marcha. Mantener a toda costa la distancia de seguridad.
	Atención: superficies calientes, peligro de quemadura
	Nivel de potencia acústica del equipo garantizada.
	Abertura para el llenado de combustible.
	Estrangulador de aire

1. Introducción

Fabricante:

scheppach
Fabrikation von Holzbearbeitungsmaschine GmbH
Günzburger Straße 69
D-89335 Ichenhausen

Estimado cliente,
Le deseamos mucho éxito y satisfacción al trabajar con su nuevo equipo scheppach.

NOTA:
Conforme a la ley de responsabilidad de productos, el fabricante de este equipo no se responsabiliza de los daños causados por yen el mismo, en los casos siguientes:
- trato indebido.
- no observación de las instrucciones de uso.
- reparaciones realizadas por personas no autorizadas.
- instalación y recambio de „piezas de repuesto no originales de scheppach“.
- empleo para fines inadecuados.

RECOMENDACIONES:

Lea el texto completo del manual de instrucciones antes del montaje y puesta en funcionamiento del dispositivo. Estas instrucciones de uso están pensadas para que le resulte más fácil familiarizarse con el dispositivo y utilizar sus posibilidades de uso.
Las instrucciones de uso contienen notas importantes sobre cómo trabajar de manera segura, adecuada y económica con su máquina y cómo evitar peligros, ahorrar en costes de reparaciones, reducir el tiempo de inactividad y aumentar la fiabilidad y vida útil de la máquina. Además de las normas de seguridad contenidas en este escrito usted debe, en todo caso, cumplir con la normative aplicable de su país con respecto al manejo de esta máquina.
Ponga las instrucciones de uso en una funda de plastic transparente para protegerlas de la suciedad y la humedad y guárdelas cerca de la máquina. Cada operario debe leer y observar las instrucciones antes de empezar el trabajo. Solo las personas que han recibido formación sobre el uso de la máquina y se les ha informado sobre los peligros y riesgos relacionados con ella pueden usarla. Debe
cumplirse la edad mínima requerida.
Además de las normas de seguridad contenidas en el presente manual de instrucciones y las normativas especiales de su país, deben observarse las normas técnicas generalmente reconocidas para el funcionamiento de máquinas de trabajo con madera.
Declinamos cualquier responsabilidad de posibles accidentes o daños que puedan producirse por no obedecer las presentes instrucciones y advertencias de seguridad.

2. Descripción del aparato (Fig. 1-3)

1. Motor
2. Depósito de combustible
3. Filtro de aire / cubierta del carburador
4. Engranaje
5. Modo de marcha en vacío
6. Semieje propulsor
7. Broca
8. Cubierta del conector de la bujía de encendido
9. Cable de mando del estrangulador
10. Pasamano
11. Palanca de parada
12. Racor de lubricación del engranaje
13. Palanca de regulación del gas
14. Palanca de inmovilización
15. Tapa del depósito
16. Bomba de combustible

3. Volumen de entrega

Cárter de motor con asa
N.º de art. 5904702903: Motoahoyadora Ø 100 mm
N.º de art. 5904702904: Motoahoyadora Ø 100, 150, 200 mm
Depósito mezclador de gasolina
Bolsa de accesorios
Llave de bujías de encendido
Llave hexagonal 8/10 mm
Llave hexagonal de pipa 4/5 mm
Instrucciones de servicio

- Abrir el embalaje y extraer cuidadosamente el aparato.
- Retirar el material de embalaje, así como los dispositivos de seguridad del embalaje y para el transporte (si existen).
- Comprobar que el volumen de entrega esté completo.
- Comprobar que el aparato y los accesorios no presenten daños ocasionados durante el transporte.
- Si es posible, almacenar el embalaje hasta que transcurra el periodo de garantía.

⚠ Atención!

¡El aparato y el material de embalaje no son un juguete! ¡No permitir que los niños jueguen con bolsas de plástico, láminas y piezas pequeñas!

4. Uso adecuado

La máquina cumple la directiva de máquinas CE en vigor.
- Antes de proceder al trabajo deben estar montados en la motoahoyadora todos los dispositivos de protección y seguridad.
- La motoahoyadora se ha concebido para su manejo por una sola persona.
- La motoahoyadora se utiliza para excavar hoyos a fin de colocar pérgolas y vallas sobre suelo ligero. La adecuación de la motoahoyadora para su uso sobre suelo duro, pedregoso o penetrado por raíces es limitada.
- El personal de servicio es responsable en la zona de trabajo frente a personas no autorizadas.
- Observar todas las indicaciones de seguridad y relativas a los peligros.

- Las indicaciones de seguridad y relativas a los peligros inherentes deben conservarse íntegramente en perfecto estado de legibilidad.
- La máquina solo debe usarse en estado técnicamente perfecto y para el uso previsto, con conciencia de la seguridad y los peligros, observando las instrucciones de servicio.
- ¡Las averías que puedan afectar especialmente a la seguridad deben ser subsanadas de inmediato!
- Deben observarse las prescripciones de seguridad, trabajo y mantenimiento del fabricante, así como las dimensiones indicadas en los Datos técnicos.
- Deben observarse las prescripciones de prevención de accidentes aplicables y las reglas técnicas de seguridad especiales reconocidas con carácter general.
- La máquina únicamente debe ser utilizada, mantenida o reparada por personal familiarizado con ella e instruido acerca de los peligros potenciales durante su uso. En caso de modificación arbitraria de la máquina quedará anulada la garantía del fabricante por los daños derivados.
- La máquina debe utilizarse únicamente para los trabajos para los que se ha concebido y que se describen en las instrucciones de servicio.
- La máquina únicamente debe usarse con accesorios y herramientas originales del fabricante.

Utilizar la máquina sólo en los casos que se indican explícitamente como de uso adecuado. Cualquier otro uso no será adecuado. En caso de uso inadecuado, el fabricante no se hace responsable de daños o lesiones de cualquier tipo; el responsable es el usuario u operario de la máquina.
Tener en consideración que nuestro aparato no está indicado para un uso comercial, industrial o en taller. No asumiremos ningún tipo de garantía cuando se utilice el aparato en zonas industriales, comerciales o talleres, así como actividades similares.

Riesgos residuales:
La máquina se ha construido de acuerdo con los últimos avances tecnológicos y observando las reglas técnicas de seguridad de aplicación reconocida. Aun así pueden emanar determinados riesgos residuales durante el trabajo.
Asimismo, a pesar de todas las precauciones adoptadas pueden existir riesgos residuales no patentes.
Los riesgos residuales se pueden minimizar observando las „indicaciones de seguridad“ y el „uso conforme al previsto“ y siguiendo las instrucciones de servicio en su integridad.

5. Instrucciones de seguridad

⚠ ¡Aviso!
Lea todas las instrucciones de seguridad e indicaciones. El incumplimiento de dichas instrucciones e indicaciones puede provocar descargas, incendios y/o daños graves. Guarde todas las instrucciones de seguridad e indicaciones para posibles consultas posteriores.

Tener en cuenta
- Antes de realizar la puesta en marcha, leer el manual
- Llevar protección auditiva, gafas protectoras y casco
- Usar guantes de trabajo
- Utilizar calzado de protección
- Está prohibido retirar o modificar los dispositivos de protección y seguridad
- Prohibido fumar en la zona de trabajo
- No introducir las manos en los componentes giratorios
- No tocar componentes calientes
- No permitir el acceso a personas ajenas a la empresa
- No utilizar el equipo en ambientes húmedos
- Advertencia de peligro por objetos voladores
- Advertencia de peligro por tensión eléctrica
- Cuidado No permitir el haya gases de escape en una zona cerrada
- Los combustibles son inflamables y explosivos
- Mantener el motor alejado del calor y de chispas

Peligros y medidas de protección
- Conducta del personal, Conducta indebida, Estar siempre plenamente concentrado en todos los trabajos.
- La vestimenta de trabajo puede introducirse o enrollarse en el equipo.
  - La broca puede agarrar y tirar de las prendas de ropa, cordones o hilos.
  - Llevar ropa ajustada, calzado de seguridad con suelas antideslizantes y puntera de acero,
  - En caso de tener el cabello largo, utilice una red para el pelo.
  - ¡Atención! En caso de cuerpos extraños no visibles.
- Sacudida a través de la broca
  - En caso de suelos pedregosos, duros y con muchas raíces, pueden provocarse en las asas sacudidas fuertes.
  - Evite utilizar este equipo en suelos pedregosos, duros y con muchas raíces.
  - ¡Atención! Agarrar bien las palancas de funcionamiento, utilizar ropa de protección.
- Quemaduras
  - Tocar el tubo de escape/cárter puede ocasionar quemaduras.
  - ¡Atención! Dejar enfriar el equipo de motor. Llevar guantes de trabajo de protección
- Contacto, inhalación
  - Los gases de escape de la máquina pueden ser perjudiciales para la salud. Utilizar el equipo de motor solo al aire libre y
  - ¡Atención! hacer pausas regulares.
- Contacto eléctrico
  - Tocar el conector de la bujía de encendido con el motor en marcha puede provocar descargas eléctricas.
  - ¡Atención! No tocar nunca el conector de la bujía o la bujía de encendido con el motor en marcha.
- Lesiones auditivas
  - El trabajo con la motoahoyadora durante largos periodos de tiempo sin protección puede provocar lesiones auditivas.
  - ¡Atención! Llevar siempre protección auditiva.

- Fuego, explosión
  - La mezcla de combustible de la máquina es inflamable.
  - ¡Atención! Está prohibido fumar y tener llamas abiertas durante el trabajo y el repostaje.
- Resbalamientos, tropiezos o caídas de personas
  - Puede tropezarse o lesionarse sobre las superficies inestables.
  - ¡Atención!
    Preste atención a los obstáculos en la zona de trabajo. Asegúrese siempre de estar sobre una superficie segura y utilice calzado antideslizante.
- Raíces, piedras o cuerpos extraños que puedan salir proyectados
  - Al perforar, las proyecciones de piedras o trozos de madera pueden lesionar a personas y animales.
  - ¡Atención!!
    Cerciórese de que no haya personas ni animales en la zona de trabajo y utilice las prendas de protección pertinentes, así como la protección auditiva y ocular.

- Transmita las indicaciones de seguridad a todas las personas que trabajen en la máquina. El personal encargado de realizar actividades en la máquina debe haber leído las instrucciones de servicio y, especialmente, el capítulo de las indicaciones de seguridad. Durante el trabajo ya será demasiado tarde. Ello es válido especialmente para el personal empleado en trabajos realizados en la máquina solo ocasionalmente (p. ej. equipamiento o mantenimiento).
- Observar todas las indicaciones de seguridad y relativas a los peligros.
- Las indicaciones de seguridad y relativas a los peligros inherentes deben conservarse íntegramente en perfecto estado de legibilidad.
- Preste atención a las condiciones del entorno en el lugar de trabajo.
- Provea en la zona de trabajo y del entorno de la máquina unas condiciones de iluminación suficientes.
- No trabaje nunca en estancias cerradas o mal ventiladas.
- Tenga precaución durante el funcionamiento del motor ante los gases de escape que se producen, los cuales pueden resultar inodoros e imperceptibles.
- En caso de unas malas condiciones meteorológicas, preste atención a los terrenos desiguales o al estado seguro de pendientes o laderas.
- Durante el trabajo en la máquina deben montarse todos los dispositivos de protección y cubiertas.
- Mantenga alejadas de la zona de trabajo a las personas ajenas, especialmente a niños.
- Impida que personas ajenas a la empresa puedan acercarse a la máquina o manipularla.
- Preste atención a que ningún niño tenga acceso a una máquina no utilizada.
- Trabaje con atención y sea totalmente consciente de lo que hace. Trabaje de forma metódica. No emplee el equipo si no está totalmente concentrado.
- No trabaje en la máquina si se encuentra cansado o bajo los efectos del alcohol, drogas o medicamentos.
- Las personas de servicio deben tener cumplida una edad mínima de 18 años. El personal en formación debe tener una edad mínima de 16 años, pero no podrá trabajar en la máquina sin la supervisión de un trabajador experimentado.
- Las personas que estén trabajando con la máquina no deben distraerse de su trabajo.
- Conserve la máquina en lugar seguro, de forma que nadie puede herirse con la máquina emplazada o pueda ponerla en marcha.
- Utilice la máquina únicamente para el uso conforme al previsto.
- No utilice el equipo en lugares donde haya riesgo de incendio o de explosión.
- Lleve ropa de trabajo adecuada que no le moleste durante el trabajo.
- Lleve durante el trabajo protección auditiva y gafas protectoras.
- Lleve calzado protector con puntas y suelas de acero y perfil antideslizante.
- Lleve unos guantes de trabajo fuertes.
- Los dispositivos de seguridad de la máquina no deben desmontarse ni inutilizarse.
- Los trabajos de reequipamiento, ajuste, medición y limpieza únicamente deben realizarse con el motor parado. .
- Las instalaciones, las reparaciones y los trabajos de reparación únicamente deben ser realizados por personal técnico.
- Todos los dispositivos de protección y seguridad deben volver a montarse tras concluir los trabajos de reparación y mantenimiento.
- Para subsanar posibles averías, pare siempre el motor.
- Preste atención a los componentes y dispositivos de protección dañados.
- Los componentes defectuosos deben ser reparados o sustituidos por personal técnico autorizado.
- Utilice únicamente piezas de repuesto originales.
- El uso de piezas de repuesto que no sean originales puede entrañar peligro para las personas o un riesgo de daños materiales.
- La máquina únicamente debe utilizarse para el fin conforme al previsto.
- En caso de uso inadecuado el único responsable será el usuario. El fabricante no se hace responsable de un uso inadecuado.

Indicaciones de seguridad para máquinas propulsadas por gasolina

- Los motores de combustión interna presentan un peligro especial durante el funcionamiento y durante el repostaje.
- Tenga siempre en cuenta las advertencias y las instrucciones de seguridad indicadas adicionalmente.
- La inobservancia puede provocar lesiones graves o incluso mortales
- No trabaje nunca en estancias cerradas o mal ventiladas::
  Tenga precaución durante el funcionamiento del motor ante los gases de escape que se producen, los cuales pueden resultar inodoros e imperceptibles. Los gases de escape del motor contienen monóxido de carbono tóxico. La estancia en un entorno que contenga monóxido de carbono puede provocar desmayos y la muerte.

- No utilice el equipo cerca de un fuego o llama abierta.
- No fume durante el repostaje.
- No derrame combustible durante el repostaje
- Cerrar bien la tapa del depósito tras el repostaje.
- No toque ni sujete nunca el tubo de escape con el motor en marcha, (peligro de quemaduras)
- No toque el conector de la bujía de encendido con el motor en marcha, (peligro de descarga eléctrica)
- Deje enfriar la máquina antes de realizar reformas o trabajos de reparación y extraiga siempre el conector de la bujía de encendido.
- No utilice gasolina ni disolventes para la limpieza del equipo. ¡Peligro de explosión!

Reponer combustible:
Indicación: Motor de dos tiempos, proporción de mezcla 1:40
¡Respetar incondicionalmente las indicaciones de seguridad!
El manejo de combustibles requiere una conducta cuidadosa y prudente.
- ¡Solo con el motor apagado!
- Limpiar bien el entorno alrededor de las zonas de llenado para que la suciedad no penetre en el depósito de gasolina o de la mezcla de combustibles.
- Desenroscar el cierre del depósito y llenar con mezcla de combustibles o aceite de motosierra hasta el borde inferior del tubo de alimentación.
- Rellenar con cuidado para no derramar la mezcla de combustible o el aceite de motosierra.
- Enroscar el cierre del depósito hasta el tope.
- ¡Limpiar el cierre del depósito y el área alrededor tras el repostaje y comprobar la estanqueidad!

Indicación:
Para crear la mezcla de combustible y aceite, mezclar previamente siempre el volumen de aceite previsto con la mitad del volumen de combustible, y a continuación añadir el volumen de combustible restante. Antes de verter la mezcla en la motoahoyadora, agitar bien la mezcla preparada.
No tiene sentido incrementar la cantidad de aceite en la mezcla para el motor de dos tiempos por encima de la proporción de mezcla indicada a raíz de una preocupación exagerada por la seguridad, puesto que de esta forma se crean más residuos de combustión que contaminan el medio ambiente y repercuten en el canal de gases de escape en el cilindro, así como en el silenciador. Además, aumenta el consumo de combustible y se reduce el rendimiento.

Almacenamiento de combustible
La capacidad de almacenar combustibles es limitada. El combustible y las mezclas de combustible pueden cambiar debido a la evaporación, en particular si están sometidos a temperaturas altas. El combustible y las mezclas de combustible superpuestas pueden acarrear problemas de arranque y daños al motor. Comprar solamente el volumen de combustible que vaya a utilizarse durante unos meses. En caso de altas temperaturas, utilizar el combustible mezclado en un plazo de 6-8 semanas.
¡Almacenar el combustible únicamente en recipientes permitidos y en un lugar seco, fresco y seguro!

¡Evitar el contacto con la piel y los ojos!

Los productos de aceite mineral, también los aceites, desengrasan la piel. El contacto repetido y prolongado seca la piel. Como resultado, pueden surgir diversos trastornos de la piel. También es posible que surjan reacciones alérgicas.
El contacto de los ojos con el aceite provoca irritaciones. En caso de contacto con los ojos, limpiar inmediatamente el ojo afectado con agua limpia. ¡Si la irritación continúa, consultar inmediatamente con un médico!

Comprobar que no haya fugas ni fisuras en los conductos de gasolina, la tapa del depósito y el depósito de combustible.
El equipo no debe ponerse en funcionamiento con este tipo de daños.
No rellene el depósito del equipo si el motor está todavía caliente o si está en marcha.
No rellene el depósito de la máquina cerca de una llama abierta.

Duración del uso:
El uso de la motoahoyadora puede provocar problemas circulatorios en los dedos, manos o muñecas. Se pueden desarrollar síntomas como, p. ej., que se duerman ciertas partes del cuerpo, dolores, punzadas, cambios en la piel.
Si se presenta alguno de estos síntomas, consulte con un médico.
Utilice unos guantes adecuados y haga pausas regularmente.

Guardar las instrucciones de seguridad en lugar seguro.

6. Características técnicas

Dimensiones sin broca Largo x profundo x alto mm	540 x 310 x 370
Tipo de motor:	1 cilindro/2 tiempos
Potencia del motor máx. kW	1,3
Cilindrada ccm	51,7
Número de revoluciones en régimen de marcha en vacío rpm	3000
Velocidad del motor máx. rpm	9600
Velocidad nominal de la broca rpm	0-310
Nivel de vibraciones en el asa m/s^2	15,62
Combustible	Gasolina de 90 octanos
Capacidad de depósito l	1
Proporción de mezcla de aceite y combustible de un motor de 2 tiempos	1:40
Peso en kg	9,5

¡Reservado el derecho a introducir modificaciones!

¡Reducir la emisión de ruido y las vibraciones al mínimo!
- Emplear sólo aparatos en perfecto estado.
- Realizar el mantenimiento del aparato y limpiarlo con regularidad.
- Adaptar el modo de trabajo al aparato.

- No sobrecargar el aparato.
- En caso necesario dejar que se compruebe el aparato.
- Apagar el aparato cuando no se esté utilizando.
- Llevar guantes.
-

7. Antes de la puesta en marcha

Montaje
Por razones técnicas del embalaje, su máquina no está totalmente montada

Utilizar la motoahoyadora Fig. 2
- Colocar el cárter del motor sobre un banco de trabajo, conectar la motoahoyadora (7) con el semieje propulsor (6) y asegurarse de que ambas perforaciones queden alineadas.
- Introducir un perno de arrastre (A).
- Asegurar con una chaveta (B) y doblar ligeramente.

Repostaje Fig. 1
- Desenroscar la tapa del depósito (15).
- Rellenar con la mezcla de combustible con la ayuda de un embudo.
- Al hacerlo, tenga en cuenta la dilatación del combustible, no rellenar el depósito por completo.
- Volver a enroscar bien la tapa del depósito (15) y limpiar la zona para eliminar los posibles derrames de mezcla de combustible.

Mezcla de combustible
El motor de la motoahoyadora es un motor de dos tiempos. Se opera por medio de una mezcla de combustible de 1:40 compuesta por combustible y aceite para motores de dos tiempos. Para el combustible es necesario utilizar gasolina normal sin plomo con un índice de octanos-research mínimo de 91. La lubricación del motor se realiza por medio de una mezcla con un aceite de motor de dos tiempos de alta calidad.
No mezclar el combustible en el depósito. Utilice para ello el recipiente de mezcla suministrado u otro recipiente apto. Únicamente tras premezclar la mezcla de combustible y agitarla bien, puede introducirse en el depósito.

- Utilice únicamente combustible limpio y fresco. El agua o las impurezas en la gasolina dañan el sistema de combustible.
- Añada el combustible solo en estancias bien ventiladas con el motor apagado. Si el motor estaba en marcha hace poco, dejar primero que se enfríe. No llene el motor de combustible nunca en un edificio en el que los vapores de gasolina puedan alcanzar una llama abierta o una chispa.
- La gasolina es sumamente inflamable y explosiva. Puede sufrir quemaduras o lesiones graves al manipular el combustible.
- Apagar el motor y mantenerlo alejado del calor, de chispas y de llamas abiertas.
- Solo repostar al aire libre.
- Limpiar inmediatamente la gasolina derramada.

Cable de mando del estrangulador (Fig. 1)
Al tirar del mando por cable (9), se arranca el motor.

Estrangulador de aire (Fig. 3)
El estrangulador de aire (C) cierra y abre la palomilla de arranque en el carburador. En la posición la mezcla de combustible y aire se ve enriquecida por el arranque en frío del motor. La posición se utiliza para el funcionamiento del motor y para arrancar el motor caliente.

Tornillo de ajuste de la marcha en vacío (Fig. 3)
Con el tornillo (D) puede ajustarse el gas fijo de la motoahoyadora. Si el gas fijo está demasiado alto (la caperuza de la broca gira sola durante la marcha en vacío) puede disminuirse girando lentamente en el sentido contrario a las agujas del reloj.
¡Atención! Solamente un taller especializado puede realizar otros trabajos en el carburador.

8. Manejo

Antes de la puesta en marcha es importante que **conozca y siga las indicaciones de seguridad.**
Apagar el motor sin excepciones durante todos los trabajos en la motoahoyadora, desenchufar el conector de la bujía y utilizar guantes de protección. La motoahoyadora solo puede arrancarse tras completar la instalación y comprobación.

¡ATENCIÓN! Lea detenidamente las indicaciones de seguridad (véanse las «indicaciones de seguridad» y las indicaciones adicionales para las máquinas propulsadas por gasolina).

¡Atención! Utilizar calzado de seguridad y prendas de trabajo ajustadas para evitar lesiones.
Antes de la puesta en marcha es importante que conozca y siga las indicaciones de seguridad.
- Observe las prescripciones nacionales requeridas en trabajos en los que utilice la motoahoyadora en caminos o terrenos públicos.
- Mantenga alejados de la zona de peligro a personas, niños y animales.
- Examinar si hay cuerpos extraños en la superficie de trabajo y retirarlos.
- Si se deja de usar la máquina, el motor deberá pararse siempre.
- Compruebe que la motoahoyadora funciona correctamente y que está en condiciones de operar con seguridad.
- No trabaje solo, debe haber alguien cerca en caso de emergencia.
- Al trabajar con la motoahoyadora, sujétela firmemente con ambas manos.
- Asegúrese siempre de estar sobre una superficie segura, incluso durante el proceso de perforación.
- Cuando trabaje, no se incline demasiado hacia delante.
- Cerciórese de que la marcha en vacío tenga lugar correctamente. La broca no debe girarse con el motor a temperatura de servicio durante la marcha en vacío.
- Apague el motor inmediatamente si nota cambios perceptibles en el comportamiento del equipo.
- No colocar o tumbar la motoahoyadora todavía caliente del uso sobre la hierba seca o sobre objetos inflamables. (¡Peligro de incendio!)
- Perfore un agujero en la tierra en varias secciones para apartar la tierra en medio.

- Excavar con la motoahoyadora en posición vertical, ¡no inclinar!
- Proteja siempre las perforaciones, ¡de lo contrario existe riesgo de lesiones!
- Realice con la motoahoyadora perforaciones exclusivamente en la tierra.
- No se permiten otras aplicaciones.

Arranque del motor: (Fig. 3)
- Colocar el estrangulador de aire (C) en en frío.
- Colocar el estrangulador de aire (C) en en caliente.
- Accionar la bomba de combustible (16) pulsando varias veces, hasta que se observe el combustible en la bomba.
- Desplace la palanca de parada (11) a la posición «start».
- Tirar ligeramente del cable de mando del estrangulador (9), hasta que sienta resistencia, y entonces tirar 2 o 3 veces con fuerza del mando por cable hasta que el motor se encienda brevemente.

¡ATENCIÓN! No tirar del cable de arranque hacia afuera más de aprox. 50 cm y volver a introducirlo despacio y de forma manual. Para obtener un buen comportamiento de arranque es importante tirar con rapidez y fuerza del cable de arranque.
- Colocar el estrangulador de aire (C) en .
- Tirar del cable de arranque nuevamente 2 o 3 veces hasta que el motor se encienda y funcione con la marcha en vacío.
- ¡Atención! La motoahoyadora comienza a girar solo al accionar la palanca del gas.

Detener el motor
Presione la palanca de parada (11) a la posición «stop».
Si se vuelve a arrancar el motor, volver a colocar la palanca de parada (11) en la posición «start».

Antes de arrancar el motor, compruebe lo siguiente:
- el nivel de combustible; el depósito debe estar, como mínimo, medio lleno
- el estado de los conductos del combustible
- el firme asiento de las uniones roscadas externas
- la motoahoyadora debe poder funcionar libremente

Trabajos
- Arranque la motoahoyadora y accione la palanca de regulación del gas (13).
- Regular el gas dependiendo de la consistencia del suelo para progresar de forma óptima.
- En caso de que la consistencia del suelo sea óptima y que permita una velocidad de trabajo regular, puede detener el equipo mediante la palanca de inmovilización (14) y la palanca de regulación del gas (13) (en posición de gas media) para facilitar el trabajo.

Si se deja de usar la motoahoyadora, el motor deberá pararse siempre.

9. Mantenimiento y limpieza

Limpieza
- Se recomienda limpiar el aparato tras cada uso.
- Limpiar el aparato con regularidad con un paño húmedo y un poco de jabón blando. No utilizar productos de limpieza o disolventes ya que se podrían deteriorar las piezas de plástico del aparato. Es preciso tener en cuenta que no entre agua en el interior del aparato.

Mantenimiento
Para todos los trabajos en la máquina es necesario desenchufar el conector de la bujía de encendido y desenroscar la bujía de encendido. (Alta tensión)
Respetar el plan de mantenimiento

Diariamente antes del inicio del trabajo
Comprobar la estanqueidad del depósito de combustible y de los conductos
Comprobar las piezas de fijación, la tapa del tubo de escapa, la cubierta del filtro de aire, la lubricación del engranaje, el asiento de la motoahoyadora y el funcionamiento de los elementos de mando.

Cada 20 horas de servicio
Limpiar el filtro de aire y comprobar la bujía de encendido

Cada 100 horas de servicio
Limpiar el depósito de combustible y cambiar la bujía de encendido

Cada 300 horas de servicio
Cambiar el filtro de aire

Indicación importante en caso de una reparación:
En caso de devolución de la motoahoyadora para su reparación, tenga en cuenta que, por razones de seguridad, esta debe enviarse al taller de servicio técnico sin aceite ni gasolina.

¡Atención! No fumar ni hacer un fuego en la proximidad.
Peligro de explosión

Filtro de aire Fig. 4-5
La limpieza regular del filtro de aire previene los fallos en el funcionamiento del carburador.
Limpiar el filtro de aire y cambiar la pieza del filtro de aire:
- Aflojar la rosca (E) de la carcasa del filtro de aire (3), retirar la cubierta del filtro de aire y comprobarlo.
- Reemplazar el elemento dañado.
- Retirar la suciedad del lado interior de la carcasa del filtro con un trapo limpio y húmedo.
- Extraer con cuidado la pieza de espuma del filtro (F) y comprobar si hay daños; reemplazar si fuera necesario.
- Limpiar la pieza de espuma del filtro (F) en agua caliente y con una solución jabonosa media. Enjuagar en profundidad con agua limpia y dejar secar bien.

¡Atención!
No utilizar gasolina ni agentes de limpieza.
Peligro de explosión
- Poner encima la pieza de espuma del filtro (F) y volver a montar la carcasa del filtro de aire.

No dejar en marcha el motor con o sin una pieza del filtro de aire dañada. Hacerlo podría ocasionar daños al motor. En tal caso, el fabricante no se responsabiliza de los daños resultantes y el usuario será el único responsable ante los posibles riesgos.

Bujía de encendido Fig. 6-7
El tubo de escape/cárter se calienta considerablemente durante el funcionamiento. Esperar hasta que el motor se haya enfriado.
No tocar o agarrar NUNCA el motor caliente.
- Desmontar la cubierta del enchufe de la bujía de encendido (8), retirando el tornillo (G) con la llave adjunta.
- Tirar del conector de la bujía de encendido (H).
- Desenroscar la bujía de encendido (I) y comprobarla.
- Comprobar el aislador. En caso de daños como, p. ej., fisuras o astillas: Reemplazar la bujía de encendido (I).
- Limpiar los electrodos de la bujía de encendido con un cepillo metálico.
- Comprobar la distancia entre electrodos y ajustarla. Distancia 0,75 mm.
- Enroscar la bujía de encendido (I) y apretar con la llave de la bujía de encendido.
- Colocar el conector de la bujía de encendido (H) sobre la bujía de encendido (I).
- Montar la cubierta de la bujía de encendido (8)

Durante el cambio, preste atención a que no entre suciedad en la culata.
Compruebe el asiento de la bujía de encendido (I).
- Una bujía de encendido más suelta puede dañar el motor por sobrecalentamiento.
- Un apriete demasiado fuerte puede dañar la rosca en la culata.

El fabricante no se responsabiliza de los daños resultantes y el usuario será el único responsable ante los posibles riesgos.

Cambiar el cesto aspirante Abb. 8
El filtro de fieltro (J) del cesto aspirante puede verse afectado con el uso. Para garantizar un suministro óptimo de combustible al carburador, el cesto aspirante debe renovarse aproximadamente cada cuatro meses.
Para cambiar el cesto aspirante, tirar de él con un gancho de alambra a través de la abertura del depósito.

10. Almacenamiento y transporte

Transporte
Antes del transporte, o antes de colocar el dispositivo en espacios interiores, dejar enfriar el motor de la máquina, para evitar quemaduras y minimizar el riesgo de incendio.
Al cambiar de emplazamiento, aunque sea solo una distancia corta durante el trabajo, debe apagarse el motor.

Agarrar la motoahoyadora solamente por el asa. No entrar en contacto con la carcasa (riesgo de quemadura).
Al transportar la motoahoyadora en un vehículo, asegurarse de que está en un lugar seguro.
Al transportarla, es necesario vaciar el depósito de combustible (2) por completo.

Almacenamiento
No guarde una motoahoyadora nunca más de 30 días sin tomar las siguientes medidas.
¡Siga las indicaciones de mantenimiento y limpieza antes de almacenar el equipo!

Almacenamiento de la motoahoyadora
Si almacena una motoahoyadora durante más de 30 días, esta debe estar preparado para ello. De lo contrario, el combustible residual en el carburador se evapora y deja un sedimento gomoso. Esto puede obstaculizar el arranque y tener como consecuencia trabajos de reparación costosos.
- Levantar lentamente la tapa del depósito para dejar escapar la posible presión que exista en el depósito. Vaciar cuidadosamente el depósito.
- Arranque el motor y déjelo en marcha hasta que el motor se detenga, para vaciar el combustible del carburador.
- Deje enfriar el motor (aprox. 5 minutos).
- Retire la bujía de encendido
- Introduzca 1 cucharilla de aceite limpio para motores de 2 tiempos en la cámara de combustión. Tire varias veces despacio de la cuerda de arranque para recubrir los componentes internos. Vuelva a montar la bujía de encendido.
- Almacene la motoahoyadora en un lugar seco, lejos de posibles fuentes de ignición, p. ej., horno, calentador de agua con gas, secadora de gas, etc.

Nueva puesta en marcha de la motoahoyador
- Retire la bujía de encendido.
- Tire rápido de la cuerda de arranque para extraer el aceite sobrante de la cámara de combustión.
- Limpie la bujía de encendido y preste atención a la distancia correcta entre electrodos en la bujía de encendido, o instale una bujía de encendido nueva con la distancia correcta entre electrodos.
- Prepare la barrena para el funcionamiento.
- Llenar el depósito con la mezcla de aceite / combustible correcta.

11. Información de servicio

Es preciso tener en cuenta, que las siguientes piezas de este producto se someten a desgaste natural o provocado por el uso o que se necesitan las siguientes piezas como materiales de consumo.
Piezas de desgaste*: Bujía de encendido, Broca
* ¡no tiene por qué estar incluido en el volumen de entrega!

12. Eliminación y reciclaje

El aparato está protegido por un embalaje para evitar daños producidos por el transporte. Este embalaje es materia prima y, por eso, se puede volver a utilizar o llevar a un punto de reciclaje. El aparato y sus accesorios están compuestos de diversos materiales, como, p. ej., metal y plástico. Depositar las piezas defectuosas en un contenedor destinado a residuos industriales. Informarse en el organismo responsable al respecto en su municipio o en establecimientos especializados.

13. Subsanación de averías

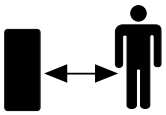
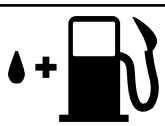
Problema	Causa posible	Acción
El motor no arranca	1. Cable de bujía de encendido suelto	1. Asegurar bien el cable a la bujía de encendido
	2. No hay combustible o hay combustible envejecido en el depósito	2. Rellenar el depósito de combustible limpio y fresco
	3. La palanca de la válvula de mariposa no está en la posición de arranque correcta	3. Desplazar la palanca de la válvula de mariposa a la posición de arranque
	4. El estrangulador de aire no está en posición ON	4. Durante el arranque en frío el estrangulador debe estar contiguo al estrangulador de aire
	5. Conducto de combustible bloqueado	5. Limpiar el conducto de combustible
	6. Bujía de encendido sucia	6. Limpiar, ajustar la ranura o sustituir la bujía de encendido
	7. Motor húmedo	7. Esperar algunos minutos antes del nuevo arranque
El motor funciona a sacudidas	1. Cable de bujía de encendido suelto	1. Apretar bien el cable de bujía de encendido
	2. La máquina funciona con el estrangulador de aire abierto	2. Desplazar la palanca del estrangulador de aire a la posición OFF
	3. Conducto de combustible bloqueado o combustible envejecido	3. Limpiar el conducto de combustible. Llenar el depósito con combustible limpio y fresco
	4. Ventilación obstruida	4. Limpiar la ventilación
	5. Agua o suciedad en el sistema de combustible	5. Vaciar el depósito de combustible. Rellenar con combustible fresco
	6. Filtro de aire sucio	6. Limpiar el filtro de aire o sustituirlo
Motor sobrecalentado	1. Cantidad insuficiente de aceite en el motor	1. Llenar el depósito con la mezcla de aceite y combustible correcta.
	2. Filtro de aire sucio	2. Limpiar el filtro de aire o sustituirlo
	3. Caudal de aire limitado	3. Retirar la carcasa del ventilador y limpiarla
El motor no se detiene cuando la válvula de la mariposa está en posición STOP o el número de revoluciones del motor no aumenta cuando se ajusta ésta.	Suciedad en engranaje del estrangulador	Eliminar la suciedad

Si están medidas no subsanan el fallo; o si surgen fallos que no están cubiertos aquí, lleve el equipo a un especialista para que lo compruebe.

Conteúdo

1. Introdução 98
2. Descrição do aparelho (Fig. 1-3) 98
3. Material a fornecer 98
4. Utilização adequada 98
5. Instruções de segurança 99
6. Dados técnicos 101
7. Antes da colocação em funcionamento 101
8. Operação 102
9. Limpeza e manutenção 103
10. Armazenamento e transporte 103
11. Informações do serviço de assistência técnica 104
12. Eliminação e reciclagem 104
13. Resolução de Problemas 105

Explicação dos símbolos

	Leia o manual de instruções na íntegra antes de utilizar o aparelho.
	Ler as instruções de serviço e seguir as indicações de advertência e segurança!!
	Use sempre proteções para os olhos, cabeça e ouvidos durante a utilização do aparelho.
	Usar luvas de trabalho robustas de material resistente
	Usar calçado adequado – com protecção interior contra cortes, solas antiderrapantes e biqueiras de aço.
	Os gases de escape são tóxicos. Por isso, não opere o motor em locais mal ventilados.
	Fogo aberto proibido!
	Mantenha as pessoas não autorizadas afastadas do aparelho.
	Perigo devido à projeção de materiais durante o funcionamento. Mantenha a distância de segurança obrigatória.
	Atenção, superfície quente - perigo de queimaduras
	Nível de potência acústica garantido do aparelho.
	Mistura de combustível
	Alavanca do afogador

1. Introdução

Fabricante:

scheppach
Fabrikation von Holzbearbeitungsmaschinen GmbH
Günzburger Straße 69,
D-89335 Ichenhausen

Prezado Cliente,
desejamos muita satisfação e muito sucesso com os seus trabalhos com a nova máquina scheppach.

NOTA:
De acordo com a lei em vigor sobre a responsabilidade do produtor, o fabricante desta máquina não assume nenhuma responsabilidade por danos causados nesta máquina ou por ela, em caso de:

- tratamento incompetente;
- não consideração das instruções;
- consertos efectuados por terceiros ou por especialistas não autorizados;
- a montagem ou a substituição de peças que não são «Peças sobressalentes originais da scheppach»;
- utilização fora da «Especificação do uso».

Nota:
Leia o texto completo do manual instruções antes de montar e ligar o aparelho. Este manual de instruções serve para o ajudar a conhecer a sua ferramenta elétrica e utilizar os recursos pretendidos. O manual de instruções contém informações importantes para trabalhar com a sua ferramenta elétrica com segurança, profissionalismo, de forma económica e como pode evitar perigos, poupar em reparações, tempo perdido e aumentar a fiabilidade e durabilidade da ferramenta elétrica. Além dos requisitos de segurança deste manual de instruções, terá também de ter atenção aos regulamentos para a utilização de ferramentas elétricas vigentes no seu país. Guarde na ferramenta elétrica o manual de instruções numa capa plástica protegido de humidade e sujidade. Ele tem de ser lido por todos os operadores antes do começo do trabalho e tem de ser cuidadosamente respeitado. Só podem trabalhar com esta ferramenta elétrica pessoas que foram informadas sobre o uso da ferramenta elétrica e que foram informadas sobre os perigos envolvidos. Respeite a idade mínima exigida. Além das instruções de segurança contidas neste manual de instruções e dos regulamentos específicos do seu país, tome atenção às normas técnicas reconhecidas para o funcionamento de máquinas de processamento de madeira. Não nos responsabilizamos por danos ou acidentes que surjam por não respeitar as instruções de segurança deste manual..

2. Descrição do aparelho (Fig. 1-3)

1. Motor
2. Depósito de combustível
3. Filtro de ar / tampa do carburador
4. Transmissão
5. Configuração de ponto morto
6. Eixo de transmissão
7. Broca
8. Cobertura do conector da vela de ignição
9. Arrancador
10. Punho
11. Botão de paragem
12. Lubrificador da transmissão
13. Acelerador
14. Alavanca de bloqueio
15. Tampa do depósito
16. Bomba de combustível

3. Material a fornecer

Caixa do motor com punho
Artigo n.º 5904702903: Broca de solo Ø 100 mm
Artigo n.º 5904702904: Broca de solo Ø 100, 150, 200 mm
Recipiente para a mistura de gasolina
Kit de acessórios
Chave para velas de ignição
Chave Allen 8/10 mm
Chave sextavada 4/5 mm
Manual de instruções

- Abra a embalagem e retire cuidadosamente o aparelho.
- Remova o material da embalagem, assim como os dispositivos de segurança da embalagem e de transporte (caso existam).
- Verifique se o material a fornecer está completo
- Verifique se o aparelho e as peças acessórias apresentam danos de transporte.
- Se possível, guarde a embalagem até ao termo do período de garantia.

⚠ Atenção!

O aparelho e o material da embalagem não são brinquedos! As crianças não devem brincar com sacos de plástico, películas ou peças de pequena dimensão!

4. Utilização adequada

A máquina corresponde à atual Diretiva Máquinas CE em vigor.

- Antes do início dos trabalhos, todos os dispositivos de proteção e segurança devem estar instalados no perfurador.
- O perfurador foi concebido para ser utilizado por uma pessoa.
- O perfurador destina-se à abertura de covas, para pérgolas e cercas, em solos leves. O perfurador apenas é adequado para a utilização em solos duros, pedregosos e com raízes, de forma limitada.
- Na área de trabalho, o operador é responsável perante terceiros.
- Observe todas as instruções de segurança e advertências na máquina.
- Mantenha todas as instruções de segurança e advertências na máquina completas e legíveis.

- Utilize a máquina apenas em perfeitas condições técnicas, para o fim previsto, e de forma consciente no que respeita à segurança e aos perigos, em conformidade com o manual de instruções!
- Deve (mandar) reparar, de imediato, sobretudo avarias que possam afetar a segurança!
- As instruções de segurança e de manutenção, os procedimentos de trabalho do fabricante, bem como as dimensões constantes nos Dados Técnicos devem ser observados.
- Os regulamentos de prevenção de acidentes aplicáveis e as restantes regras técnicas de segurança geralmente aceites devem ser observados.
- A máquina apenas pode ser utilizada, mantida ou reparada por pessoas familiarizadas com a mesma e devidamente instruídas sobre os perigos associados. Quaisquer modificações não autorizadas na máquina isentam o fabricante de quaisquer responsabilidades pelos danos daí decorrentes.
- A máquina apenas pode ser utilizada para tarefas para as quais foi construída e que se encontram descritas no manual de instruções.
- A máquina apenas pode ser utilizada com acessórios e ferramentas originais do fabricante

A máquina só pode ser utilizada para os fi ns a que se destina. Qualquer outro tipo de utilização é considerado inadequado. Os danos ou ferimentos de qualquer tipo daí resultantes são da responsabilidade do utilizador/operador e não do fabricante.
Chamamos a atenção para o facto de os nossos aparelhos não terem sido concebidos para uso comercial, artesanal ou industrial. Não assumimos qualquer responsabilidade se o aparelho for utilizado no comércio, artesanato ou indústria ou em actividades equiparáveis.

Riscos residuais:
A máquina foi produzida de acordo com o estado da técnica e com as regras de segurança reconhecidas. No entanto, poderão surgir riscos residuais durante os trabalhos.
Além disso, poderão existir riscos residuais não evidentes, apesar de terem sido tomadas todas as medidas relevantes.
Os riscos residuais podem ser minimizados, se forem seguidas as „Indicações de segurança“, a „Utilização correta“ e o manual de instruções na sua generalidade.

5. Instruções de segurança

⚠ Aviso
Leia todas as instruções de segurança e indicações. O incumprimento das instruções de segurança e indicações pode provocar choques eléctricos, incêndios e/ou ferimentos graves. Guarde todas as instruções de segurança e indicações para mais tarde consultar.

Por favor, observe
- Antes da colocação em funcionamento, ler o manual
- Usar proteção auditiva, óculos de proteção e capacete
- Usar luvas de proteção
- Usar calçado de segurança
- É proibido remover ou modificar os dispositivos de segurança
- Proibição de fumar na área de trabalho
- Não colocar a mão em peças rotativas
- Não tocar em superfícies quentes
- Manter terceiros afastados da área de trabalho
- Não utilizar o aparelho em caso de humidade
- Aviso de projeção de objetos
- Aviso de tensão elétrica
- Cuidado, não deixar acumular gases de escape em espaços fechados
- A gasolina é inflamável e explosiva
- Manter o motor protegido contra o calor e faíscas

Perigos e medidas de proteção
- Comportamento humano, transgressões Estar sempre concentrado, em todos os trabalhos.
- Prender e arregaçar o vestuário de trabalho.
  - A broca helicoidal pode recolher e prender peças de roupa, cordas ou fios.
  - Usar roupa justa e sapatos de segurança com sola antiderrapante e biqueira de aço,
  - No caso de cabelos compridos, use uma rede para o cabelo.
  - Atenção! No caso de corpos estranhos não visíveis.
- Recuo através da broca helicoidal
  - No caso de solos pedregosos, duros e com raízes, podem sentir-se fortes recuos nos punhos.
  - Evite trabalhar solos pedregosos, duros e com raízes com o aparelho.
  - Atenção! Conservar as alavancas de comando em bom estado, usar vestuário de proteção.
- Queimaduras
  - Se tocar no escape/na caixa poderá sofrer queimaduras.
  - Atenção! Deixar arrefecer o aparelho motorizado. Usar luvas de proteção
- Contacto, inalação
  - Os gases de escape da máquina podem causar danos para a saúde. Utilizar o aparelho motorizado apenas no exterior e fazer intervalos
  - Atenção! regulares.
- Contacto elétrico
  - Se tocar no conector da vela de ignição com o motor em funcionamento, poderá sofrer um choque elétrico.
  - Atenção! Nunca tocar no conector da vela ou na vela de ignição com o motor em funcionamento.
- Perdas de audição
  - O uso prolongado do perfurador, sem proteção, pode causar perdas de audição.
  - Atenção! Usar sempre uma proteção auditiva.
- Incêndio, explosão
  - A mistura de combustível da máquina é inflamável.
  - Atenção! Durante os trabalhos e o abastecimento, é proibido fumar e foguear.
- As pessoas podem escorregar, tropeçar ou cair
  - Poderão ocorrer danos no caso de tropeçar em superfícies instáveis.
  - Atenção!
    Observe os obstáculos presentes na área de trabalho. Assuma sempre uma posição segura e use calçado antiderrapante.
- Projeção de raízes, pedras ou outros corpos estranhos
  - Durante a perfuração, podem ser projetadas pedras ou pedaços de madeira que podem ferir pessoas e animais.

• Atenção!
Certifique-se de que não se encontram pessoas ou animais na zona de perigo e use vestuário de proteção adequado, bem como proteções para os olhos e ouvidos.

- Transmita as indicações de segurança a todas as pessoas que realizam trabalhos com a máquina. O pessoal encarregue de realizar trabalhos com a máquina deve ter lido o manual de instruções, sobretudo o capítulo “Indicações de segurança”, antes de iniciar os trabalhos. Durante o trabalho pode ser tarde demais. Isto aplica-se especialmente a pessoal que apenas realiza trabalhos ocasionais na máquina, tais como de preparação e manutenção.
- Observe todas as instruções de segurança e advertências na máquina.
- Mantenha todas as instruções de segurança e advertências na máquina completas e legíveis.
- Observe as condições ambientais existentes no local de trabalho.
- Certifique-se de que as condições de luminosidade na área de trabalho e em toda a área envolvente são suficientes.
- Nunca realize trabalhos em espaços fechados ou mal ventilados.
- Com o motor em funcionamento, observe os gases de escape gerados, pois estes podem ser inodoros e invisíveis.
- No caso de mau tempo, assegure-se da sua estabilidade em terrenos irregulares ou declives.
- Durante os trabalhos na máquina, todos os dispositivos de segurança e coberturas devem estar instalados.
- Mantenha outras pessoas, sobretudo crianças, afastadas da sua área de trabalho.
- Evite o contacto de pessoas estranhas ao serviço com a máquina.
- Certifique-se de que a máquina não está ao alcance de crianças, quando não é utilizada.
- Esteja atento e observe o que está a fazer. Realize os trabalhos de forma responsável. Não utilize o aparelho se estiver desconcentrado.
- Não realize trabalhos na máquina se estiver com sono ou se estiver sob a influência de álcool, drogas ou medicamentos.
- O operador deve ter pelo menos 18 anos. Os estagiários devem ter pelo menos 16 anos, mas apenas podem realizar trabalhos na máquina sob supervisão.
- As pessoas que realizam trabalhos na máquina não podem ser distraídas por outros.
- Armazene a máquina num local seguro, de modo a que ninguém possa sofrer ferimentos na máquina parada ou colocá-la em funcionamento.
- Utilize a máquina apenas de acordo com a utilização correta.
- Não utilize o aparelho em locais em que existe perigo de incêndio ou de explosão.
- Use vestuário de trabalho adequado que não represente qualquer obstáculo aos trabalhos.
- Use uma proteção auditiva e óculos de proteção durante os trabalhos.
- Use calçado de segurança com biqueira de aço, solas de aço e perfis antiderrapantes.
- Use luvas de proteção resistentes.
- Os dispositivos de segurança na máquina não podem ser desmontados ou inutilizados.
- Realizar trabalhos de conversão, configuração, medição e limpeza apenas com o motor desligado.
- Os trabalhos de instalação, reparação e manutenção apenas podem ser realizados por pessoal especializado.
- Todos os dispositivos de proteção e segurança devem voltar a ser montados imediatamente após a conclusão dos trabalhos de reparação ou manutenção.
- Desligue sempre o motor no caso de trabalhos de resolução de avarias.
- Observe peças ou dispositivos de proteção danificados.
- Quaisquer peças defeituosas devem ser reparadas ou substituídas por pessoal especializado e autorizado.
- Utilize apenas peças de reposição originais.
- A utilização de peças de reposição que não sejam originais pode resultar em perigos para as pessoas ou em danos materiais.
- A máquina apenas pode ser utilizada de acordo com o fim previsto.
- A responsabilidade pelo uso indevido é exclusivamente do utilizador. O fabricante não se responsabiliza por quaisquer situações de uso indevido.

Indicações de segurança para máquinas a gasolina

- Os motores de combustão representam um perigo acrescido durante o funcionamento ou abastecimento.
- Observe sempre as advertências e as instruções de segurança adicionais.
- A não observância poderá resultar em ferimentos graves ou fatais
- Nunca realize trabalhos em espaços fechados ou mal ventilados:
  Com o motor em funcionamento, observe os gases de escape gerados, pois estes podem ser inodoros e invisíveis. Os gases de escape do motor contêm monóxido de carbono. A presença num ambiente com elevado teor de monóxido de carbono pode resultar em inconsciência ou na morte.
- Não utilize o aparelho na proximidade de uma chama aberta.
- Não fumar durante o abastecimento.
- Não deixe vazar combustível durante o abastecimento
- Fechar sempre a tampa do depósito após o abastecimento.
- Não toque no escape com o motor em funcionamento, (perigo de queimaduras)
- Não toque no conector da vela de ignição com o motor em funcionamento, (choque elétrico)
- Deixe arrefecer a máquina antes de realizar trabalhos de modificação ou reparação e remova sempre o conector da vela de ignição.
- Não utilize gasolina e solventes para a limpeza. Perigo de explosão!

Abastecimento de combustível:
Nota: Motor de dois tempos, relação de mistura 1:40
Seguir as indicações de segurança!
O manuseamento de combustíveis exige muito cuidado.
- Só com o motor desligado!

- Limpar bem a área de abastecimento, para que não penetrem impurezas na mistura de combustível ou no tanque de óleo.
- Desparafusar o fecho do tanque e abastecer de mistura de combustível ou de óleo de corrente de serra até o canto inferior dos bocais de abastecimento.
- Proceder com cuidado para não vazar mistura de combustível ou óleo de corrente de serra.
- Atarraxar de novo até o batente o fecho de tanque.
- Limpar o fecho do tanque e região ao redor, bem como verificar a vedação!

Indicação:
Para a produção da mistura de combustível e óleo, pré-misturar sempre o volume de óleo previsto com metade do volume de combustível e, de seguida, adicionar o restante combustível. Antes do abastecimento do perfurador com a mistura, agitar bem a mistura pronta.
Não é recomendável, por motivos exagerados de segurança, aumentar o volume de óleo na mistura de dois ciclos, pois com isto originam-se partículas de queima, as quais sobrecarregam o meio-ambiente e penetram no canal de escape do cilindro bem como no silenciador. Além disso, aumenta o consumo de combustível e a potência diminui.

Armazenamento de combustível
A possibilidade de armazenar combustíveis é limitada. O combustível e as misturas de combustível envelhecem por evaporação, principalmente sob a influência de temperaturas altas. Assim, o combustível ou as misturas de combustível armazenados por muito tempo podem causar problemas de arranque e danos no motor. Comprar só a quantidade de combustível que será consumida dentro de alguns meses. O combustível misturado sob a influência de altas temperaturas deve ser consumido em 6 a 8 semanas.
Armazenar o combustível apenas nos tanques permitidos, em local seco, fresco e seguro!
Evitar o contacto com a pele e com o olhos!

Óleos e produtos provenientes de óleos minerais ressecam a pele. Em caso de contacto repetido ou longo, a pele seca. As consequências podem ser diversas doenças da pele. Além disso, são conhecidos caso de reacções alérgicas.
O contacto dos olhos com óleo causa irritações. Em caso de contacto com o olho, lavar imediatamente a parte atingida com água limpa. Se a irritação persistir, procurar imediatamente um médico!

Verifique as ligações de gasolina, a tampa do depósito e o depósito de combustível quanto a fugas ou fissuras.
O aparelho não pode ser colocado em funcionamento com este tipo de danos.
Não abasteça o aparelho se o motor ainda estiver quente ou em funcionamento.
Não abasteça a máquina na proximidade de uma chama aberta.

Período de utilização:
Durante a utilização do perfurador podem ocorrer distúrbios circulatórios nos dedos, nas mãos ou nos pulsos.

Podem ocorrer sintomas como, por exemplo, a dormência de partes do corpo, dores, picadas, alterações cutâneas.
Se verificar algum destes sintomas, consulte um médico.
Utilize luvas adequadas e faça intervalos regulares.
Guarde as instruções de segurança num local seguro.

6. Dados técnicos

Dimensões sem broca C x P x A mm	540 x 310 x 370
Tipo de motor:	monocilíndrco 2 tempos
Potência máx. do motor kW	1,3
Cilindrada cm^3	51,7
Rotações do motor em ponto morto rpm	3000
Velocidade máx. do motor rpm	9600
Velocidade nominal da broca rpm	0-310
Vibrações no punho m/s^2	15,62
Combustível	Gasolina de 90 octanas
Capacidade do depósito l	1
Relação de mistura do óleo do motor a 2 tempos com o combustível	1:40
Peso kg	9,5

Reservados os direitos a alterações técnicas!

Reduza a produção de ruído e de vibração para o mínimo!
- Utilize apenas aparelhos em bom estado.
- Limpe e faça a manutenção do aparelho regularmente.
- Adapte o seu modo de trabalho ao aparelho.
- Não sobrecarregue o aparelho.
- Se necessário, submeta o aparelho a uma verificação.
- Desligue o aparelho, quando este não estiver a ser utilizado.
- Use luvas.

7. Antes da colocação em funcionamento

Montagem
Por motivos técnicos relacionados com o acondicionamento, a sua máquina não vem completamente montada

Utilização do perfurador Fig. 2
- Colocar a caixa do motor numa mesa de trabalho Introduzir a broca de solo (7) no eixo de transmissão (6), observando o alinhamento correto.
- Inserir o pino propulsor (A).
- Fixar com o contrapino (B) e dobrar ligeiramente.

Abastecimento Fig. 1
- Desapertar a tampa do depósito (15).
- Introduzir a mistura de combustível com a ajuda de um funil.
- Observe a expansão do combustível, não encha o depósito por completo.
- Voltar a apertar bem a tampa do depósito (15) e limpar a área no caso de vazamento da mistura de combustível.

Mistura de combustível
O motor do perfurador é um motor de dois tempos. Este é acionado através de uma mistura de combustível composta por óleo para motores de dois tempos e combustível, numa relação de 1:40. Quanto ao combustível, deve utilizar gasolina sem chumbo com pelo menos 91 octanas. A lubrificação do motor é feita através da mistura de óleo para motores de dois tempos de alta qualidade.
Não efetuar a mistura de combustível no depósito. Utilize o recipiente fornecido para o efeito ou qualquer outro recipiente adequado. Apenas deve introduzir a mistura de combustível no depósito depois da pré-mistura e de agitar bem.

- Utilize apenas combustível fresco e limpo. A presença de água ou impurezas na gasolina danifica o circuito de combustível.
- Abasteça numa área bem ventilada e com o motor parado. Caso tenha utilizado o motor antes do abastecimento, deixe-o arrefecer primeiro. Nunca abasteça o motor no interior de um edifício, em que os vapores da gasolina possam ser expostos a chamas ou faíscas.
- A gasolina é especialmente inflamável e explosiva. Durante o manuseio de combustível, poderá sofrer queimaduras ou outros ferimentos graves.
- Desligar o motor e proteger contra o calor, faíscas ou chamas.
- Abastecer apenas no exterior.
- Limpe de imediato quaisquer vazamentos de gasolina.

Arrancador (Fig. 1)
Ao puxar a corda do arrancador (9), o motor arranca.

Alavanca do estrangulador de ar (Fig. 3)
A alavanca do estrangulador de ar (C) abre e fecha a válvula do arrancador no carburador.
Na posição a mistura de ar e gasolina é otimizada para o arranque a frio do motor. A posição é utilizada para o funcionamento do motor e para o arranque do motor quente.

Parafuso de configuração de ponto morto (Fig. 3)
Através do parafuso (D) é possível configurar o fornecimento da mistura para o ponto morto do perfurador. Caso o fornecimento da mistura para o ponto morto esteja configurado demasiado alto (a broca gira sozinha em ponto morto), é possível reduzir o fornecimento, rodando o parafuso lentamente na direção contrária à dos ponteiros do relógio.
Atenção! Outros trabalhos no carburador apenas devem ser realizados numa oficina especializada.

8. Operação

Antes da colocação em funcionamento, é importante conhecer e seguir as indicações de segurança.
Em todos os trabalhos no perfurador deve desligar o motor, puxar o conector da vela e usar luvas de proteção. O perfurador apenas pode ser iniciado após a montagem completa e verificação.

ATENÇÃO! Leia atentamente as indicações de segurança (ver „Indicações de segurança“ e indicações adicionais para máquinas a gasolina).

Atenção! Utilizar vestuário de trabalho justo para evitar ferimentos.
Antes da colocação em funcionamento, é importante conhecer e seguir as indicações de segurança.
- Observe as disposições nacionais aplicáveis aos trabalhos realizados com o perfurador em terrenos ou caminhos públicos.
- Mantenha pessoas, crianças e animais afastados da zona de perigo.
- Procurar corpos estranhos na área de trabalho e removê-los.
- Quando armazenar a máquina deve desligar sempre o motor.
- Verifique o perfurador quanto às funcionalidades e às condições de funcionamento seguro.
- Não trabalhe sozinho; em casos de emergência, deve estar alguém na proximidade.
- Segure o perfurador com as duas mãos durante os trabalhos.
- Assuma uma posição segura, mesmo durante o processo de perfuração.
- Não se dobre demasiado para a frente durante os trabalhos.
- Certifique-se de um ponto morto sem falhas. A broca de solo não deve girar quando está em ponto morto, com o motor quente.
- Desligue imediatamente o motor no caso de alterações percetíveis no comportamento do aparelho.
- Não colocar ou deitar o perfurador por cima de ervas secas ou materiais inflamáveis. (Perigo de incêndio!)
- Efetue a perfuração do solo em vários segmentos, para ir removendo a terra.
- Levante o perfurador na vertical, nunca de lado!
- Proteja sempre os furos, caso contrário existe perigo de ferimentos!
- Efetue apenas perfurações do solo com o perfurador.
- Outras aplicações não são permitidas.

Arranque do motor (Fig. 3):
- Com o equipamento frio, coloque a alavanca do estrangulador de ar (C) em .
- Com o equipamento quente, coloque a alavanca do estrangulador de ar (C) em .
- Accionar a bomba de combustível (16) através de pressões sucessivas, até que se possa ver o combustível.
- Colocar botão de paragem (11) na posição „Start“.
- Puxe ligeiramente o arrancador (9) até sentir resistência e, de seguida, puxe a corda do arrancador 2-3 vezes com força até o motor se ligar.

ATENÇÃO!: Não puxar a corda de arranque mais do que ca. 50 cm e apenas conduzir de volta devagar e manualmente. Para uma boa condição de accionamento é importante puxar a corda de arranque rapidamente e com força.
- Colocar a alavanca do estrangulador de ar (C) em .
- Puxe novamente o arrancador 2-3 vezes até o motor se ligar e estiver a funcionar em ponto morto.
- Atenção! A broca de solo apenas começa a girar depois de acionar o acelerador.

Paragem do motor
Premir o botão de paragem (11) na posição „Stop“.
Antes de um novo arranque do motor, colocar o botão de paragem (11) de novo na posição „Start“.

Antes do arranque do motor, verifique:
o nível de combustível – o depósito deve estar pelo menos meio
o estado das ligações de combustível
as uniões roscadas exteriores, quanto ao assento
a broca de solo deve girar livremente

Trabalhos
- Coloque o perfurador no local pretendido e acione o acelerador (13).
- Regule a aceleração de acordo com o tipo de solo, de modo a avançar de forma otimizada.
- No caso de um solo ideal, que permite uma velocidade de trabalho regular, pode ainda travar o acelerador (13) (na posição central) através da alavanca de bloqueio (14), de modo a facilitar o trabalho

Quando armazenar o perfurador deve desligar sempre o motor.

9. Limpeza e manutenção

Limpeza
- Aconselhamos a limpar o aparelho directamente após cada utilização.
- Limpe regularmente o aparelho com um pano húmido e um pouco de sabão. Não utilize detergentes ou solventes; estes podem corroer as peças de plástico do aparelho.Certifique-se de que não entra água para o interior do aparelho.

Manutenção
Em todos os trabalhos na máquina, remover o conector da vela de ignição e desaparafusar a vela de ignição. (Alta tensão)
Por favor, cumprir o plano de manutenção

Diariamente antes do início dos trabalhos
Verificar depósito e ligações de combustível quanto a fugas
Verificar peças de fixação, cobertura do escape, cobertura do filtro de ar, lubrificação da transmissão, assento da broca de solo e a funcionalidade dos elementos de comando.

Após 20 horas de funcionamento
Limpar o filtro de ar e verificar a vela de ignição

Após 100 horas de funcionamento
Limpar o depósito e substituir a vela de ignição

Após 300 horas de funcionamento
Substituir o filtro de ar

Aviso importante em caso de reparação:
No caso de devolução de perfuradores para reparação, observe por favor que, por razões de segurança, estes devem ser enviados para a oficina sem óleo e sem gasolina.

Atenção! Não fumar nem foguear.
Perigo de explosão

Filtro de ar Fig. 4-5
A limpeza regular do filtro de ar previne anomalias do carburador.
Limpar filtro de ar e substituir elemento do filtro de ar:
- Desapertar o parafuso (E) da caixa do filtro de ar (3), remover e verificar a cobertura do filtro de ar.
- Substituir o elemento danificado.
- Remover sujidade do interior da caixa do filtro com um pano limpo e húmido.
- Remover cuidadosamente o elemento do filtro em esponja (F) e verificar quanto a danos, substituir se necessário.
- Limpar o elemento do filtro em esponja (F) em água quente e uma solução de sabão suave. Enxaguar abundantemente com água limpa e deixar secar bem.

Atenção!
Não utilizar gasolina ou soluções de limpeza para a limpeza.
Perigo de explosão
- Colocar o elemento do filtro em esponja (F) e voltar a montar a caixa do filtro de ar.

Não deixar que o motor trabalhe sem o elemento do filtro de ar ou com o mesmo danificado. Isso pode resultar em danos. Nesse caso: o fabricante não se responsabiliza pelos danos daí decorrentes; o risco é exclusivamente do utilizador.

Vela de ignição Fig. 6-7
O escape/a caixa aquece bastante durante o funcionamento. Aguardar até que o motor arrefeça.
NUNCA tocar no motor quente.
- Desmontar a cobertura do conector da vela de ignição (8) removendo o parafuso (G) com a chave fornecida.
- Remover o conector da vela de ignição (H).
- Desapertar e verificar a vela de ignição (I).
- Verificar o isolador. No caso de danos tais como fissuras ou estilhaços: Substituir a vela de ignição (I).
- Limpar os elétrodos da vela de ignição com uma escova de arame.
- Verificar e definir a distância entre elétrodos. Distância de 0,75 mm.
- Aparafusar a vela de ignição (I) e apertar com a chave para velas de ignição.
- Colocar o conector da vela de ignição (H) na vela de ignição (I).
- Montar a cobertura do conector da vela de ignição (8)

Certifique-se de que, durante a substituição, não penetra qualquer tipo de sujidade na cabeça do cilindro.
Verifique o assento da vela de ignição (I).
- Uma vela de ignição mal apertada pode danificar o motor devido ao sobreaquecimento.
- Se apertar demais, pode danificar a rosca na cabeça do cilindro.

O fabricante não se responsabiliza pelos danos daí decorrentes; o risco é exclusivamente do utilizador.

Trocar o deflector Fig. 8
O filtro de feltro (J) do deflector pode ter acumulações durante o uso. Para garantir uma alimentação de combustível desimpedida para o carburador, o deflector deveria ser substituído quatro vezes por ano.

Para trocar, puxar o deflector com um gancho de arame através da abertura do fecho do tanque.

10. Armazenamento e transporte

Transporte
Antes do transporte ou armazenamento em espaços interiores, deixar arrefecer o motor da máquina, para evitar queimaduras e excluir o perigo de incêndio.
No caso de mudança do local de trabalho, mesmo no caso de distâncias curtas, desligar sempre o motor.
Transportar o perfurador apenas pelo punho. Não tocar na caixa (perigo de queimaduras).
Durante o transporte num veículo, observe a posição segura do perfurador.
No caso de transporte, o depósito (2) deve ser completamente esvaziado.

Armazenamento
Nunca armazene um perfurador durante um período superior a 30 dias sem proceder aos seguintes passos.
Siga as instruções de limpeza e manutenção antes de guardar o aparelho!

Armazenar o perfurador
Se armazenar um perfurador durante um período superior a 30 dias, é necessário prepará-lo para o efeito. Caso contrário, evapora-se o combustível restante que se encontra no carburador deixando um resíduo semelhante a borracha. Isso poderia dificultar o arranque e ter como consequência a necessidade de trabalhos de reparação dispendiosos.
- Retire lentamente a tampa do reservatório do combustível para deixar sair a pressão eventualmente existente. Esvazie cuidadosamente o reservatório.
- Ligue o motor e deixe-o trabalhar até o motor parar, para remover todo o combustível do carburador.
- Deixe arrefecer o motor (aprox. 5 minutos).
- Retire a vela de ignição
- Deite uma colher de chá de óleo novo para motores a 2 tempos na câmara de combustão. Puxe por diversas vezes lentamente o cordel de arranque, para lubrificar os componentes internos. Volte a colocar a vela de ignição.
- Armazene o perfurador num local seco, longe de eventuais fontes de ignição, tais como fornos, aquecedores de água a gás, secador de gás, etc.

Nova colocação em funcionamento do perfurador
- Retire a vela de ignição.
- Puxe rapidamente o cordel de arranque, para eliminar o óleo em excesso existente na câmara de combustão.
- Limpe a vela de ignição e tenha atenção à distância correcta entre os respectivos eléctrodos; ou insira uma nova vela de ignição com a distância correcta.
- Prepare a perfurador para a colocação em funcionamento.
- Encha o reservatório com a mistura de combustível/óleo correcta. Ver secção combustível e óleo.

11. Informações do serviço de assistência técnica

Deve-se ter em atenção que, neste produto, as seguintes peças estão sujeitas a um desgaste natural ou decorrente da sua utilização, ou então são necessárias como consumíveis.
Peças de desgaste*: Vela de ignição, Broca
* não incluído obrigatoriamente no material a fornecer!

12. Eliminação e reciclagem

O aparelho encontra-se dentro de uma embalagem para evitar danos de transporte. Esta embalagem é matéria-prima, podendo ser reutilizada ou reciclada. O aparelho e os respectivos acessórios são de diferentes materiais, como por ex. o metal e o plástico. Os componentes que não estiverem em condições devem ter tratamento de lixo especial. Informe-se junto das lojas da especialidade ou da sua Câmara Municipal!

13. Resolução de Problemas

Problema	Causa Possível	Ação
Motor não arranca	1. Cabo da vela de ignição está desligado 2. Sem combustível ou combustível antigo 3. Borboleta do acelerador não está na posição de arranque correta 4. Estrangulador de ar não está na posição LIGAR 5. Ligação de combustível bloqueada 6. Vela de ignição com sujidade 7. Motor molhado	1. Fixe o cabo da vela de ignição na vela de ignição 2. Reabasteça com combustível limpo e fresco 3. Coloque a borboleta do acelerador na posição de arranque 4. No caso de um arranque a frio, a borboleta deve estar encostada ao estrangulador de ar 5. Limpe a ligação de combustível 6. Limpar, ajustar a folga ou substituir a vela de ignição 7. Aguarde alguns minutos antes de um novo arranque
O motor está a trabalhar aos “solavancos”	1. Cabo da vela de ignição está mal apertado 2. A máquina está a trabalhar em CHOKE 3. Ligação de combustível bloqueada ou combustível velho 4. Ventilação entupida 5. Água ou sujidade no circuito de combustível 6. Filtro de ar com sujidade	1. Conecte corretamente o cabo da vela de ignição 2. Coloque a alavanca do estrangulador de ar em DESLIGAR 3. Limpe a ligação de combustível. Abasteça o depósito com combustível limpo e fresco 4. Limpe a ventilação 5. Esvazie o depósito de combustível. Reabasteça com combustível fresco 6. Limpe o filtro de ar ou substitua-o
Motor sobreaquecido	1. Óleo insuficiente no motor 2. Filtro de ar sujo 3. Fluxo de ar limitado	1. Abasteça o depósito com a mistura correta de combustível e óleo. 2. Limpe o filtro de ar ou substitua-o 3. Remova a caixa do ventilador e limpe-a
Motor não para quando as borboletas estão na posição STOP ou as rotações do motor não aumentam após o ajuste da borboleta.	Sujidade na transmissão da borboleta	Remova a sujidade

Se estas medidas não resolverem os erros ou se surgirem erros que não estejam contemplados nesta lista, mande verificar o seu aparelho por um especialista.

Inhoudsopgave

1. Inleiding 108

2. Beschrijving van het toestel (fig. 1-3) 108

3. Leveringsomvang 108

4. oelmatig gebruik 108

5. Veiligheidsaanwijzingen 109

6. Technische gegevens 111

7. Vóór inbedrijfstelling 111

8. Bediening 112

9. Reiniging en onderhoud 113

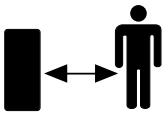
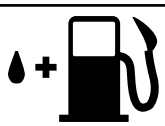
10. Opbergen 113

11. Service-informatie 114

12. Afvalbeheer en recyclage 114

13. helpen van storingen 115

Verklaring van de symbolen op het toestel

	Lees de volledige gebruikshandleiding voordat u het apparaat gaat gebruiken.
	Alle waarschuwingen moeten worden gelezen, begrepen en in acht worden genomen.
	Draag altijd een veiligheidsbril, gehoorbescherming en een veiligheidshelm.
	Draag altijd veiligheids- en anti-trillingshandschoenen als u het apparaat gebruikt.
	Draag altijd snijbestendige veiligheidsschoenen met een antislipzool als u het apparaat gebruikt.
	De uitlaatgassen zijn giftig, gebruik de motor daarom niet in niet-geventileerde bereiken.
	Open vuur in het werkbereik is verboden!
	Houd onbevoegde personen uit de buurt van het apparaat.
	Gevaar door wegslingerende onderdelen bij een draaiende motor. Neem absoluut de veiligheidsafstand in acht.
	Let op hete oppervlakken - gevaar op brandwonden
	Gegarandeerd geluidsvermogensniveau van het apparaat.
	Vulopening voor brandstof.
	Choke

www.scheppach.com / service@scheppach.com / ☎ +(49)-08223-4002-99 / +(49)-08223-4002-58

1. Inleiding

FABRIKANT:

scheppach
Fabrikation von Holzbearbeitungsmaschinen GmbH
Günzburger Straße 69 D-89335 Ichenhausen

Geachte klant,
Wij wensen U veel plezier en succes bij het werken met het nieuwe apparaat van scheppach.

WENK:
De fabrikant van dit apparaat stelt zich volgens de geldende wet op de produktaansprakelijkheid niet aansprakelijk voor door dit en aan dit apparaat ontstane schade bij:

- ondeskundige behandeling.
- het niet in acht nemen van de gebruiksaanwijzing.
- reparaties door derden, niet geautoriseerde vakmensen.
- inbouwen en vervangen van „niet originele scheppach reserveonderdelen“.
- gebruik dat niet „aan de voorschriften voldoet“.

Ons advies luidt:

Voor de montage en de ingebruikname eerst de geheie tekst van de gebruiksaanwijzing doorlezen.
Deze gebruiksaanwijzing dient ertoe om het u te vergemakkelijken, om uw machine te leren kennen en de reglementaire gebruiksmogelijkheden te benutten.
De gebruiksaanwijzing bevat belangrijke wenken over hoe u met de machine veilig, deskundig en economisch werkt en hoe u gevaren vermijdt, reparatiekosten spaart, uitvalstijden vermindert en de betrouwbaarheid en levensduur van de machine verhoogt.
Behalve de veiligheidsbepalingen in deze gebruiksaanwijzing moet u bovendien beslist de voor het gebruik van de machine geldende voorschriften van uw land in acht nemen.
De gebruiksaanwijzing moet steeds in de buurt van de machine liggen – in een plastic hoes ter bescherming tegen vuil en vochtigheid. Ze moet door al het bedienend personeel voor het begin van het werk gelezen en zorgvuldig opgevolgd worden.
Er mogen alleen maar personen aan de machine werken die in het gebruik van de machine zijn opgeleid en van de daarmee verbonden gevaren op de hoogte zijn gebracht. De vereiste minimumleeftijd moet aangehouden worden.
Naast de in deze gebruiksaanwijzing vermelde veiligheidswenken en de speciale voorschriften van uw land moeten de voor het gebruik van houtbewerkingsmachines algemeen erkende vaktechnische regels in acht worden genomen.

2. Beschrijving van het toestel (fig. 1-3)

1. Motor
2. Brandstoftank
3. Luchtfilter / carburateur
4. Tandwielkast
5. Instelling stationair lopen
6. Aandrijvingsas
7. Boor
8. Bougiekap
9. Choke knop
10. Handgreep
11. Stopschakelaar
12. Tandwielsmeernippel
13. Gasregelhendel
14. Borghendel
15. Tankdeksel
16. Brandstofpomp

3. Leveringsomvang

Motorbehuizing met handgreep
Art.nr. 5904702903: Grondboor Ø 100 mm
Art.nr. 5904702904: Grondboor Ø 100, 150, 200 mm
Benzine mengreservoir
Accessoiretas
Bougiesleutel
Inbussleutel 8/10 mm
Inbussteeksleutel 4/5 mm
Gebruikshandleiding

- Open de verpakking en neem het toestel voorzichtig uit de verpakking.
- Verwijder het verpakkingsmateriaal alsmede verpakkings-/transportbeveiligingen (indien aanwezig).
- Controleer of de leveringsomvang compleet is.
- Controleer het toestel en de accessoires op transportschade.
- Bewaar de verpakking indien mogelijk tot het verloop van de garantieperiode.

⚠ Let op!

Het toestel en het verpakkingsmateriaal zijn geen speelgoed voor kinderen! Kinderen mogen niet met plastic zakken, folies en kleine stukken spelen!

4. oelmatig gebruik

De machine voldoet aan de geldende EG-machinerichtlijn.

- Voor werkopname moeten alle beschermings- en veiligheidsvoorzieningen op de grondboor zijn gemonteerd.
- De grondboor is vervaardigd voor bediening door één persoon.
- De grondboor is vervaardigd voor het met wortel en al uittrekken van planten, pergola‘s en hekken op lichte grond. Voor het gebruik op harde, steenachtige grond en doorwortelde grond is de grondboor slechts beperkt inzetbaar.
- De bedieningspersoon is in het werkbereik verantwoordelijk voor derden.
- Neem alle veiligheids- en gevareninstructies op de machine in acht.
- Alle veiligheids- en gevareninstructies op de machine moeten altijd volledig en in leesbare staat worden gehouden.

- Machine uitsluitend in technisch probleemloze toestand en voor het bedoeld gebruik, veiligheids- en gevarenbewust, volgens de gebruikshandleiding gebruiken!
- In het bijzonder storingen, die de veiligheid kunnen benadelen, direct (laten) verhelpen!
- De veiligheids-, werk- en onderhoudsvoorschriften van de fabrikant alsook de in de technische gegevens aangegeven afmetingen moeten in acht worden genomen.
- De geldende ongevallenpreventievoorschriften alsook de overige algemene erkende veiligheidstechnische voorschriften moeten in acht worden genomen.
- De machine mag alleen door personen worden gebruikt, onderhouden en worden gerepareerd, die bekend zijn met deze werkzaamheden en op de hoogte zijn van de gevaren. Zelf aangebrachte wijzigingen aan de machine sluiten aansprakelijkheid van de fabrikant voor hieruit voortvloeiende schade uit.
- De machine mag uitsluitend voor werkzaamheden worden gebruikt waarvoor deze is vervaardigd en in deze gebruikshandleiding is omschreven.
- De machine mag uitsluitend met de originele accessoires en originele gereedschappen van de fabrikant worden gebruikt.

De machine mag slechts voor werkzaamheden worden gebruikt waarvoor ze bedoeld is. Elk ander verder gaand gebruik is niet reglementair. Voor daaruit voortvloeiende schade of verwondingen van welke aard dan ook is de gebruiker/ bediener, niet de fabrikant, aansprakelijk.
Wij wijzen erop dat onze gereedschappen overeenkomstig hun bestemming niet geconstrueerd zijn voor commercieel, ambachtelijk of industrieel gebruik. Wij geven geen garantie indien het gereedschap in ambachtelijke of industriële bedrijven alsmede bij gelijk te stellen activiteiten wordt gebruikt.

Restrisico's:
De machine is gebouwd volgens de stand van de techniek en de erkende veiligheidstechnische regels. Toch kan tijdens de werkzaamheden sprake zijn van enkele restrisico's.
Bovendien kunnen er ondanks alle getroffen voorzieningen verborgen residuele risico's bestaan.
Restrisico's kunnen worden geminimaliseerd als de „veiligheidsinstructies" en het „gebruik conform de voorschriften" alsook de gebruiksaanwijzing in acht worden genomen.

5. Veiligheidsaanwijzingen

⚠ Waarschuwing!
Lees alle veiligheidsinstructies en aanwijzingen. Nalatigheden bij de inachtneming van de veiligheidsinstructies en aanwijzingen kunnen elektrische schok, brand en/of zware letsels tot gevolg hebben. Bewaar alle veiligheidsinstructies en aanwijzingen voor de toekomst.

Let op
- Lees voor gebruik de gebruikshandleiding
- Gebruik gehoorbescherming, veiligheidsbril en helm
- Draag werkhandschoenen
- Draag veiligheidsschoenen
- Het is verboden om beschermingsinrichtingen en veiligheidsvoorzieningen te verwijderen of te wijzigen
- Verboden te roken in het werkbereik
- Grijp niet in de draaiende onderdelen
- Raak geen hete onderdelen aan
- Onbevoegde personen moeten uit de buurt worden gehouden
- Apparaat niet bij vochtige omstandigheden gebruiken
- Waarschuwing voor rondslingerende objecten
- Waarschuwing voor elektrische spanning
- Let op uitlaatgassen niet in gesloten ruimtes laten wegstromen
- Benzine is brandgevaarlijk en explosief
- Motor uit de buurt van warmte en vonken houden

Gevaren en veiligheidsvoorschriften
- Menselijk gedrag, onjuist handelen. Wees tijdens alle werkzaamheden altijd volledig geconcentreerd.
- Intrekken en vastwikkelen van werkkleding.
  - De boorworm kan kledingstukken, snoeren of draden vastgrijpen en intrekken.
  - Nauwsluitende kleding dragen, veiligheidsschoenen met slipbestendige zool en stalen neuzen dragen,
  - Draag bij lang haar een haarnetje.
  - Let op! Bij niet-zichtbare vreemde deeltjes.
- Terugslag door de boorworm
  - Bij steenachtige, harde en sterk doorwortelde grond kunnen er aan de handgrepen krachtige terugslagen ontstaan.
  - Vermijd steenachtige, harde en sterk doorwortelde grond als u met dit apparaat wilt werken.
  - Let op! Bedieningsgrepen goed vasthouden, veiligheidskleding dragen.
- Brandwonden
  - Het aanraken van de uitlaat/behuizing kunnen brandwonden tot gevolg hebben.
  - Let op! Motorisch apparaat laten afkoelen. Werkhandschoenen dragen.
- Contact, inademing
  - De uitlaatgassen van de machine kunnen schade aan de gezondheid veroorzaken. Motorisch apparaat uitsluitend in de buitenlucht gebruiken en regelmatig
  - Let op! pauzes inlassen.
- Elektrisch contact
  - Het aanraken van de bougiekap kan bij een draaiende motor een elektrische schok veroorzaken.
  - Let op! Nooit de bougiekap of de bougie bij een draaiende motor aanraken.
- Gehoorschade
  - Langere werkzaamheden met de grondboor zonder gehoorbescherming kan leiden tot gehoorschade.
  - Let op! Altijd gehoorbescherming dragen.
- Brand, explosie
  - Het brandstofmengsel van de machine is brandgevaarlijk.
  - Let op! Tijdens de werkzaamheden en het tanken is roken en open vuur verboden.
- Wegglijden, struikelen of vallen van personen
  - Op instabiele ondergronden kan schade ontstaan door struikelen.

  - Let op!
    Neem obstakels op het werkterrein in acht. Zorg altijd voor een veilige stand en draag slipbestendig schoeisel.
- Rondslingerende wortels, stenen of andere vreemde deeltjes
  - Tijdens het borgen kunnen rondslingerende stenen of struiken letsel veroorzaken bij personen of dieren.
  - Let op!
    Let op dat zich geen personen of dieren in de gevarenzone ophouden, en draag overeenkomstig veiligheidskleding alsook oog- en gehoorbescherming.

- Verstrek de veiligheidsinstructies aan alle personen die werkzaamheden aan of met de machine verrichten. Het met werkzaamheden aan de machine belaste personeel moet voor het begin van de werkzaamheden de gebruiksaanwijzing, en hierbij in het bijzonder het hoofdstuk Veiligheidsinstructies, hebben gelezen. Tijdens de werkzaamheden is het te laat. Dit geldt in het bijzonder voor personeel dat slechts incidenteel, bijv. bij het bedrijfsgereed maken of voor onderhoud, aan de machine werkt.
- Neem alle veiligheids- en gevareninstructies op de machine in acht.
- Alle veiligheids- en gevareninstructies op de machine moeten altijd volledig en in leesbare staat worden gehouden.
- Neem de omgevingsvoorwaarden op het werkterrein in acht.
- Zorg in de arbeids- en werkomgeving van de machine voor voldoende lichtomstandigheden.
- Werkzaamheden nooit in gesloten of slecht geventileerde ruimtes uitvoeren.
- Denk bij een draaiende motor om de uitlaatgassen die ontstaan. Deze kunnen geurloos en onzichtbaar optreden.
- Neem bij slechte weersomstandigheden, op oneffen terreinen of hellingen een veilige stabiele stand in.
- Bij werkzaamheden aan de machine moeten alle veiligheidsinrichtingen en afdekkingen zijn gemonteerd.
- Houd andere personen, met name kinderen uit de buurt van het werkbereik.
- Vermijd dat vreemde personen niet in aanraking kunnen komen met de machine.
- Let op dat kinderen geen toegang hebben tot de ongebruikte machine.
- Wees behoedzaam en ga voorzichtig te werk. Gebruik uw gezond verstand tijdens de werkzaamheden. Gebruik het apparaat niet als u niet geconcentreerd bent.
- Gebruik de machine niet als u moe bent of onder invloed bent van drugs, alcohol of medicijnen.
- De bedieningspersoon moet ten minste 18 jaar zijn. Stagiaires moeten ten minste 16 jaar zijn, en mogen echter uitsluitend onder toezicht werken.
- De personen die aan of met de machine werken, mogen niet worden afgeleid.
- Berg de machine veilig op zodat niemand letsel kan oplopen aan de stilstaande machine of deze in gebruik kan nemen.
- Gebruik de machine uitsluitend conform de voorschriften.
- Gebruik de machine niet op plaatsen waar sprake is van brand- of explosiegevaar.
- Draag passende, geschikte werkkleding die u niet belemmeren tijdens de werkzaamheden.
- Draag tijdens de werkzaamheden gehoorbescherming en een veiligheidsbril.
- Draag veiligheidsschoenen met stalen neuzen, stalen zolen en slipbestendig profiel.
- Draag stevige werkhandschoenen.
- De veiligheidsinrichtingen van de machine mogen niet worden gedemonteerd of onbruikbaar worden gemaakt.
- Ombouw-, instellings-, meet- en reinigingswerkzaamheden uitsluitend bij uitgeschakelde motor uitvoeren. .
- Installaties, reparaties en onderhoudswerkzaamheden mogen uitsluitend door een geautoriseerde vaktechnicien worden uitgevoerd.
- Alle beschermings- en veiligheidsvoorzieningen moeten direct worden teruggeplaatst nadat de reparatie of het onderhoud is voltooid.
- Vóór het verhelpen van storingen altijd de motor uitschakelen.
- Neem de beschadigde onderdelen en veiligheidsinrichtingen in acht.
- Defecte onderdelen moeten door een geautoriseerde technicien worden gerepareerd of vervangen.
- Gebruik uitsluitend originele reserveonderdelen. Het gebruik van reserveonderdelen die niet origineel zijn, kan persoonlijk letsel of materiële schade met zich meebrengen..
- De machine mag uitsluitend worden gebruikt voor het beoogde gebruik.
  Voor een gebruik dat niet conform de voorschriften is, is uitsluitend de gebruiker verantwoordelijk. Bij ondeskundig gebruik kan de fabrikant niet aansprakelijk worden gesteld.

Veiligheidsinstructies voor benzineaangedreven machines

- Verbrandingsmotoren vormen tijdens het gebruik en tijdens het tanken een bijzonder gevaar.
- Neem altijd de waarschuwingen en de aanvullende vermelde veiligheidsvoorschriften in acht.
- Het niet in acht nemen kan leiden tot ernstig of zelfs dodelijk letsel
- Werkzaamheden nooit in gesloten of slecht geventileerde ruimtes uitvoeren:
  Denk bij een draaiende motor om de uitlaatgassen die ontstaan. Deze kunnen geurloos en onzichtbaar optreden. De uitlaatgassen van de motor bevatten een giftig koolmonoxide. Het verblijf in een omgeving met koolmonoxide kan leiden tot bewusteloosheid en de dood.
- Gebruik het apparaat niet in de nabijheid van open vuur.
- Rook niet tijdens het tanken.
- Mors tijdens het tanken geen brandstof
- Tankdeksel na het tanken altijd goed afsluiten.
- Grijp nooit de uitlaat vast bij een draaiende motor (gevaar op brandwonden)
- Raak nooit de bougiekap aan bij een draaiende motor (elektrische schok)
- Laat de machine afkoelen, voordat u ombouw- of reparatiewerkzaamheden uitvoeren en verwijder altijd de bougiekap.

- Gebruik geen benzine en oplosmiddelen om te reinigen. Explosiegevaar!

Brandstof bijvullen:
Aanwijzing: Tweetaktmotor, mengverhouding 1:40
Neem absoluut de veiligheidsinstructies in acht!
Wees uiterst behoedzaam en voorzichtig in het omgaan met brandstoffen.
- Uitsluitend bij uitgeschakelde motor!
- Omgeving van het vulbereik goed schoonmaken, zodat er geen vuil in het brandstofmengsel of in de olietank terechtkomt.
- Tankdop losschroeven en brandstofmengsel resp. zaagkettingolie tot aan de onderkant van de vulsteunen bijvullen.
- Voorzichtig vullen om geen brandstofmengsel of zaagkettingolie te morgen.
- Tankdop weer tot aan de aanslag vastschroeven.
- Tankdop en omgeving na het tanken reinigen en op dichtheid controleren!

Aanwijzing:
Voor het vervaardigen van het brandstof-oliemengsel altijd het voorgeschreven olievolume bij het halve brandstofvolume voormengen en aansluitend het resterende brandstofvolume toevoegen. Voor het vullen van het mengsel in de grondboor het complete mengsel goed doorschudden.
Het is niet praktisch om uit een overdreven veiligheidsbewustzijn het olieaandeel in het tweetaktmengsel meer dan de aangegeven mengverhouding te vergroten, aangezien hierdoor meer verbrandingsresten ontstaan, die het milieu belasten en er voor zorgt dat het afvoergaskanaal in de cilinder alsook de geluidsdemper dichtloopt. Daarnaast stijgt het brandstofverbruik en wordt het vermogen minder.

Brandstofopslag
Brandstoffen kunnen slechts beperkt worden opgeslagen. Brandstof en brandstofmengsels verouderen door verdunning met name onder invloed van hoge temperaturen. Te lang opgeslagen brandstof en brandstofmengsels kunnen hierdoor startproblemen en schade aan de motor veroorzaken. Koop zo veel brandstof als dat u gedurende enkele maanden nodig hebt. Bij hogere temperaturen moet de gemengde brandstof binnen 6-8 weken worden verbruikt.
Brandstof alleen in toegestane reservoirs drogen, koel en veilig opslaan!
Huid- en oogcontact vermijden!

Minerale olieproducten, ook oliën, ontvetten de huid. Bij herhaald en langdurig contact droogt de huid uit. Hierbij kunnen verschillende huidaandoeningen het gevolg zijn. Bovendien zijn allergische reacties bekend.
Oogcontact met olie veroorzaakt irritaties. Bij oogcontact moet direct het desbetreffende oog met schoon water worden gespoeld. Bij aanhoudende irritatie direct een arts raadplegen!

Controleer de benzineleidingen, tankafdekking en brandstoftank op lekkende punten of scheuren.
Het apparaat mag met dergelijke schade niet in gebruik worden genomen.
Tank het apparaat niet vol als de motor nog heet is of als deze nog loopt.
Tank de machine niet vol nabij open vuur.

Gebruiksduur:
Bij gebruik van de grondboor kunnen storingen in de bloedsomloop in vingers, handen of polsen ontstaan. Er kunnen symptomen optreden als bijv. slapende lichaamsdelen, pijn, steken, verandering van huid.
Als deze symptomen optreden, dient u een arts te raadplegen.
Gebruik geschikte handschoenen en neem regelmatig een pauze.

Bewaar de veiligheidsvoorschriften goed.

6. Technische gegevens

Afmetingen zonder boor L x D x H mm	540 x 310 x 370
Motortype:	1 cilinder/2-takt
Max. motorvermogen kW	1,3
Cilinderinhoud ccm	51,7
Stationair toerental 1/min	3000
max. motortoerental 1/min	9600
Nominaal toerental boor 1/min	0-310
Trillingsniveau op de greep m/s^2	15,62
Brandstof	Benzine 90 octaan
Tankinhoud l	1
Mengverhouding van 2-takt motorolie naar brandstof	1:40
Gewicht kg	9,5

Technische wijzigingen voorbehouden!

Beperk de geluidsontwikkeling en vibratie tot een minimum!
- Gebruik enkel intacte toestellen.
- Onderhoud en reinig het toestel regelmatig.
- Pas uw manier van werken aan het toestel aan.
- Overbelast het toestel niet.
- Laat het toestel indien nodig nazien.
- Schakel het toestel uit als het niet wordt gebruikt.
- Draag handschoenen.

7. Vóór inbedrijfstelling

Montage
Om verpakkingstechnische redenen is uw machine niet volledig gemonteerd

Plaatsen van de grondboor afb. 2
- Motorbehuizing op een werkbank leggen Grondboor (7) op de aandrijfas (6) plaatsen, hierbij in acht nemen dat beide boorgaten zijn uitgelijnd.
- Meeneembouten (A) plaatsen.
- Met splint (B) borgen en iets ombuigen.

Tanken afb. 1
- Tankdeksel (15) vastschroeven.
- Brandstofmengsel met behulp van een trechter vullen.
- Neem hierbij de brandstofexpansie in acht waardoor de tank niet volledig mag worden gevuld.
- Tankdeksel (15) weer goed vastschroeven en het bereik voor eventueel gemorst brandstofmengsel reinigen.

Brandstofmengsel
Bij de motor van de grondboor gaat het om een tweetaktmotor. Deze wordt aangedreven door een brandstofmengsel van 1:40 bestaande uit tweetaktmotorolie en brandstof. Voor de brandstof is loodvrije Euro-benzine met een research-octaan van ten minste 91 vereist. De smering van de motor geschiedt door het bijmengen van een hoogwaardige tweetaktmotorolie.
Het brandstofmengsel niet in de tank mengen. Gebruik hiertoe de meegeleverde mengbeker of een ander hiertoe geschikte container. Pas na het voormengen en goed omroeren van het brandstofmengsel in de tank gieten.

- Gebruik uitsluitend vers, schoon brandstof. Water of onzuiverheden in de benzine beschadigen het brandstofsysteem.
- Tank in een goed geventileerde omgeving waarbij de motor is uitgeschakeld. Als de motor direct daarvoor in gebruik was, moet deze eerst worden afgekoeld. Tank nooit de motor vol in een gebouw, waar de benzinedampen vlammen of vonken kunnen bereiken.
- Benzine is zeer brandgevaarlijk en explosief. U kunt bij het omgaan met brandstof brandwonden of ander ernstig letsel oplopen.
- Motor uitschakelen en uit de buurt van warmte en vonken of vuur houden.
- Uitsluitend in de buitenlucht tanken.
- Gemorste benzine direct schoonvegen.

Choke-knop (afb. 1)
Door het aantrekken van de kabel (9) wordt de motor gestart.

Choke-hendel (afb. 3)
De choke-hendel (C) sluit en opent de startklep in de carburateur. In deze positie wordt het lucht-benzinemengsel voor een koude start van de motor verrijkt. De positie wordt voor het gebruik van de motor en voor het starten van de warme motor gebruikt.

Stelbout stationair draaien (afb. 3)
Met bout (D) kan het standgas van de grondboor worden ingesteld. Als het standgas iets te hoog is ingesteld (de booropzet draait vanzelf in stationair) kan door langzaam linksom draaien het standgas worden verminderd.
Let op! Overige werkzaamheden aan de carburateur moeten door een erkende werkplaats worden uitgevoerd.

8. Bediening

Voor ingebruikname is het belangrijk dat u de **veiligheidsinstructies kent en in acht neemt.**
Bij alle werkzaamheden aan de grondboor moet absoluut de motor worden uitgeschakeld, bougie worden losgehaald en dient u veiligheidshandschoenen te dragen. De grondboor mag pas na een complete montage en controle worden gestart.

LET OP! Lees aandachtig de veiligheidsinstructies door (zie „Veiligheidsinstructies“ en aanvullende aanwijzingen voor benzine-aangedreven machines).

Let op! Veiligheidsschoenen en nauwsluitende werkkleding gebruiken om letsel te vermijden.
Voor ingebruikname is het belangrijk dat u de veiligheidsinstructies kent en in acht neemt.
- Neem de nationale voorschriften tijdens de werkzaamheden in acht als de grondboor op openbare terreinen of wegen wordt gebruikt.
- Houd personen, kinderen en dieren uit de buurt van de gevarenzone.
- Werkoppervlak op vreemde deeltjes controleren en zo nodig verwijderen.
- Bij het verlaten van de machine moet de motor altijd worden uitgeschakeld.
- Controleer de grondboor op werking en bedrijfsveilige toestand.
- Werk nooit altijd, bij noodgevallen moet iemand in de buurt zijn.
- Houd tijdens de werkzaamheden de grondboor altijd met beide handen vast.
- Zorg voor een veilige stand, ook tijdens het boren.
- Buig tijdens de werkzaamheden nooit te ver naar voren.
- Zorg voor een probleemloos stationair draaien. De boor mag bij een bedrijfswarme motor in stationair niet draaien.
- Schakel de motor direct uit bij merkbare veranderingen aan het apparaat.
- De warmgedraaide grondboor niet in droog gras of op andere brandbare voorwerpen leggen resp. plaatsen. (Brandgevaar!)
- Boor het gat in de grond in etappes, om tussendoor de grond af te voeren.
- Grondboor verticaal heffen en niet kantelen!
- Zet de boorgaten altijd af, anders bestaat een risico op letsel!
- Voer met de grondboor uitsluitend boorgaten uit in de grond.
- Andere toepassingen zijn niet toegestaan.

Motor starten (afb. 3):
- In koude toestand de choke-hendel (C) op zetten.
- In warme toestand de choke-hendel (C) op zetten.
- Brandstofpomp (16) door meerdere keren indrukken bedienen, tot de brandstof in de pomp zichtbaar is.
- Stopschakelaar (11) in de „Start“-positie plaatsen.
- De choke-knop (9) langzaam aantrekken tot een weerstand wordt waargenomen, vervolgens 2-3 keer krachtig aantrekken tot de motor start.

LET OP!: Starterkoord niet meer dan ca. 50 cm uittrekken en slechts langzaam met de hand terugbrengen. Voor een goede startmethode is het belangrijk om de starterkoord snel en krachtig aan te trekken.
- Chokehendel (C) op zetten.
- Starterkoord nogmaals 2-3 keer trekken tot de motor start en stationair draait.
- Let op! De grondboor begint pas te draaien als de gashendel wordt bediend.

Motor stoppen
Stopschakelaar (11) in de „Stop“-positie drukken.
Bij het opnieuw starten van de motor, de stopschakelaar (11) eerst terug in de „Start“-positie drukken.

Controleer voor het starten van de motor:
- het brandstofpeil - de tank moet ten minste half vol zijn
- de toestand van de brandstofleidingen
- de externe schroefverbindingen op goede bevestiging
- de grondboor moet vrij kunnen draaien

Werkzaamheden
- Plaats de boor en bedien de gasregelhendel (13).
- Het gas aanpassen aan de grondtoestand, om optimaal te kunnen werken.
- Bij een optimale grondtoestand, die een gelijkmatige werksnelheid toestaat, kunt u door de vergrendelingshendel (14) de gasregelhendel (13) (in middelste positie) vergrendelen om de werkzaamheden te vereenvoudigen

Bij het verlaten van de grondboor moet de motor altijd worden uitgeschakeld.

9. Reiniging en onderhoud

Reiniging
- Het is aan te bevelen het toestel direct na elk gebruik te reinigen.
- Reinig het toestel regelmatig met een vochtige doek en wat zachte zeep. Gebruik geen reinigings- of oplosmiddelen; die zouden de kunststofcomponenten van het toestel kunnen aantasten. Let er goed op dat geen water in het toestel terechtkomt.

Onderhoud
Bij alle werkzaamheden aan de machine de bougiekap wegtrekken en de bougie loskoppelen. (Hoogspanning)
Onderhoudsschema altijd in acht nemen

Dagelijks voor aanvang van de werkzaamheden
Brandstoftank en leidingen op dichtheid controleren
Bevestigingsonderdelen, uitlaatafdekking, luchtfilterafdekking, tandwielsmering, bevestiging van de grondboor, en functies van de bedieningselementen controleren.

Na 20 bedrijfsuren
Luchtfilter reinigen en bougie controleren

Na 100 bedrijfsuren
Brandstoftank reinigen en bougie vervangen

Na 300 bedrijfsuren
Luchtfilter vervangen

Belangrijke instructie bij reparatie:
Als de grondboor wordt geretourneerd voor reparatie dient u in acht te nemen dat deze om wille van veiligheid vrij van olie en benzine moet worden geretourneerd aan het servicestation.

Let op! Niet roken en geen open vuur.
Explosiegevaar

Luchtfilter afb. 4-5
Regelmatig reinigen van het luchtfilter voorkomt onjuist functioneren van de carburateur.
Luchtfilter reinigen en luchtfilterinzet vervangen:
- Schroef (E) van de luchtfilterhuis (3) losmaken, luchtfilterafdekking verwijderen en controleren.
- Beschadigd element vervangen.
- Vuil aan de binnenzijde van het filterhuis met een schone, vochtige doek verwijderen.
- Schuimstoffilterinzet (F) voorzichtig verwijderen en op beschadigingen controleren, zo nodig vervangen.
- Schuimstoffilterinzet (F) in warm water en milde zeepoplossing reinigen. Grondig met schoon water naspoelen en goed laten drogen.

Let op!
Geen benzine of reinigingsoplosmiddelen gebruiken.
Explosiegevaar
- Schuimstoffilterinzet (F) plaatsen en het filterhuis weer inbouwen.

De motor niet zonder of met een beschadigde luchtfilterinzet laten draaien. Hierdoor kan schade aan de motor ontstaan. In dit geval: voor hieruit voortvloeiende schade kan de fabrikant niet aansprakelijk worden gesteld, het risico hiervoor ligt volledig bij de gebruiker.

Bougie afb. 6-7
De uitlaat/behuizing wordt tijdens gebruik zeer heet. Afwachten tot de motor is afgekoeld.
NOOIT de hete motor vastgrijpen.
- Bougiekapafdekking (8) demonteren, door de bout (G) met de meegeleverde sleutel verwijderen.
- Bougiekap (H) wegtrekken.
- Bougie (I) losdraaien en controleren.
- Isolator controleren. Bij schade zoals bijv. scheuren of splinters: Bougie (I) vervangen.
- Bougie-elektroden met een draadborstel reinigen.
- Elektrodeafstand controleren en instellen. Afstand 0,75 mm.
- Bougie (I) vastschroeven en met de bougiesleutel aandraaien.
- Bougiekap (H) op de bougie (I) plaatsen.
- Bougiekapafdekking (8) monteren

Let op dat tijdens het vervangen geen vuil in de cilinderkop terechtkomt.
Controleer de bevestiging van de bougie (I).
- Een losse bougie kan door oververhitting de motor beschadigen.
- Een te strak aanhalen kan er voor zorgen dat het schroefdraad op de cilinderkop wordt beschadigd.

Voor hieruit voortvloeiende schade kan de fabrikant niet aansprakelijk worden gesteld, het risico hiervoor ligt volledig bij de gebruiker.

Zuigkop vervangen afb. 8
Het viltfilter (J) van de zuigkop kan tijdens het gebruik dichtlopen. Om een probleemloze brandstoftoevoer naar de carburateur te kunnen waarborgen moet de zuigkop elk kwartaal worden vervangen.
De zuigkop, voor het vervangen, met een draadhaak door de opening van de tankdop trekken.

10. Opbergen

Transport
Voor het transport resp. voor het neerzetten in ruimtes de motor van de machine laten afkoelen om brandwonden te vermijden en om brandgevaar uit te sluiten.
Bij een verandering van de standlocatie ook bij korte afstand tijdens de werkzaamheden, moet de motor worden uitgeschakeld.
De grondboor dragen aan de handgreep. De behuizing niet aanraken (gevaar op brandwonden).
Tijdens het transport in een auto moet de grondboor veilig worden neergelegd.
Bij een transport moet de brandstoftank (2) volledig worden geleegd.

Opslag
Berg een grondboor nooit langer dan 30 dagen op zonder de volgende stappen te doorlopen.
Neem de reinigings- en onderhoudsinstructies voor het opslaan van het apparaat in acht!

Opbergen van de grondboor
Als u een grondboor langer dan 30 dagen wilt opbergen, moet deze hiervoor geschikt worden gemaakt. Anders zal de in de carburateur aanwezige, resterende brandstof verdund worden en kan een rubberachtig bezinksel achterblijven. Hierdoor wordt het starten moeilijker en zullen er kostbare reparatiewerkzaamheden moeten worden uitgevoerd.

- Verwijder langzaam het deksel van de brandstoftank om eventuele druk in de tank af te tappen. Leeg de tank voorzichtig.
- Start de motor en laat deze draaien tot de motor stopt om het brandstof uit de carburateur te verwijderen.
- Laat de motor afkoelen (ca. 5 minuten).
- Verwijder de bougie
- Doe 1 theelepel schoon 2-takt-olie in de verbrandingsruimte. Trek nu meerdere keren langzaam aan het starterkoord om de interne componenten van een oliecoating te voorzien. Plaats de bougie weer terug.
- Berg de grondboor op een droge locatie op, ver uit de buurt van mogelijke ontstekingsbronnen, zoals bijv. een oven, heetwaterboiler met gas, gasdroger enz.

Opnieuw in gebruik nemen van de grondboor

- Verwijder de bougie.
- Trek snel aan het starterkoord om overtollige olie uit de verbrandingsruimte te verwijderen.
- Reinig de bougie en let op de juiste elektrodeafstand op de bougie; of plaats een nieuwe bougie met de juiste elektrodeafstand.
- Bereid de boor voor gebruik voor.
- Vul de tank met het juiste brandstof-/oliemengsel.

11. Service-informatie

U moet er rekening mee houden dat bij dit product de volgende delen onderhevig zijn aan een slijtage door gebruik of een natuurlijke slijtage, resp. dat de volgende delen nodig zijn als verbruiksmaterialen.
Slijtstukken*: Bougie, Boor
* niet verplicht bij de leveringsomvang begrepen!

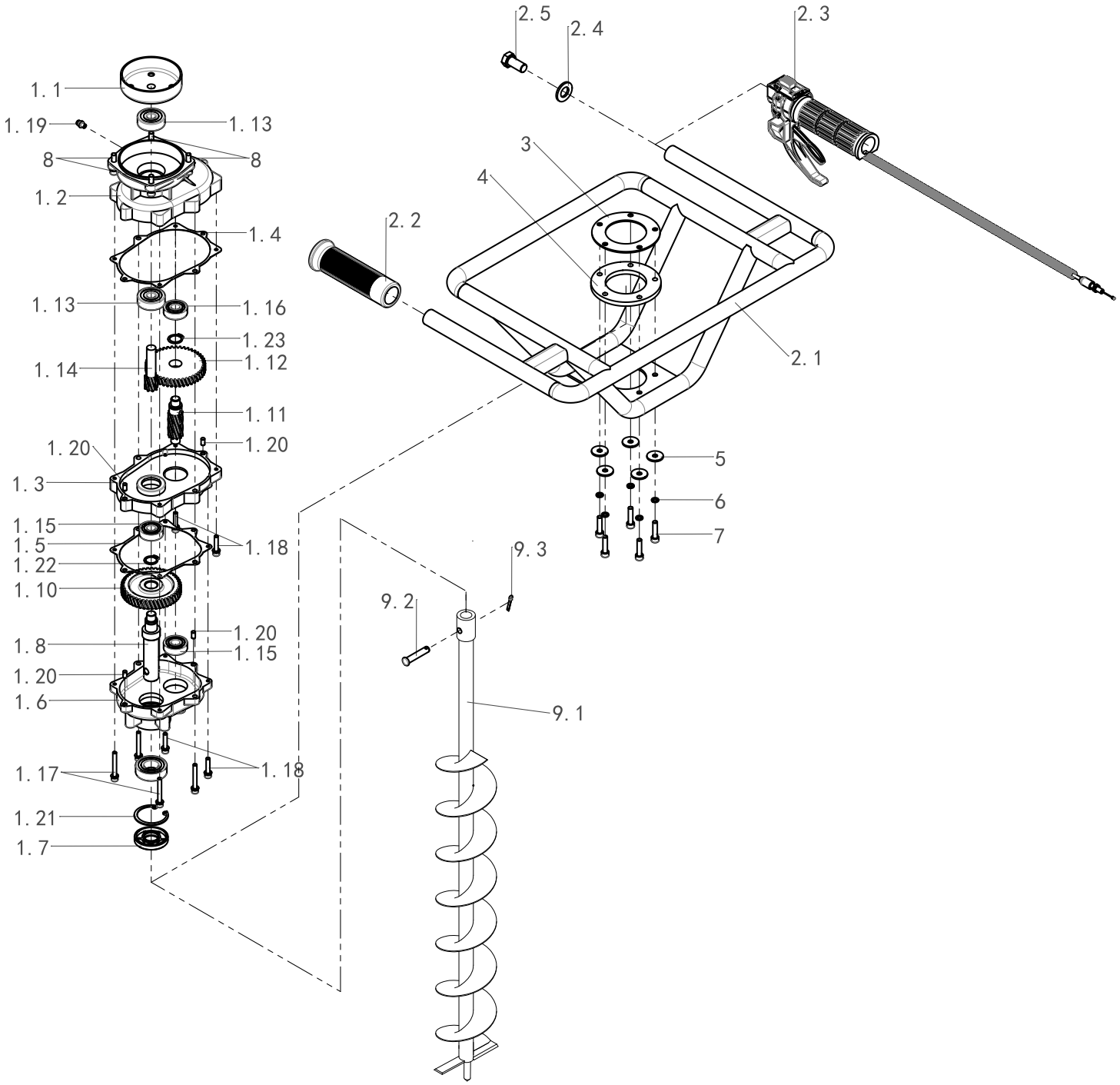
12. Afvalbeheer en recyclage

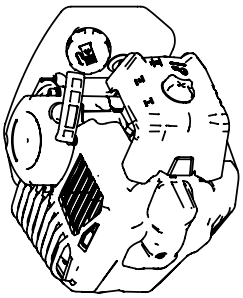
Het toestel bevindt zich in een verpakking om transportschade te voorkomen. Deze verpakking is een grondstof en bijgevolg herbruikbaar of kan de grondstofkringloop terug worden ingebracht. Het toestel en zijn accessoires bestaan uit diverse materialen, zoals b.v. metaal en kunststof. Ontdoet u zich van defecte onderdelen op de inzamelplaats waar u gevaarlijke afvalstoffen mag afgeven. Informeer u in uw speciaalzaak of bij uw gemeentebestuur!

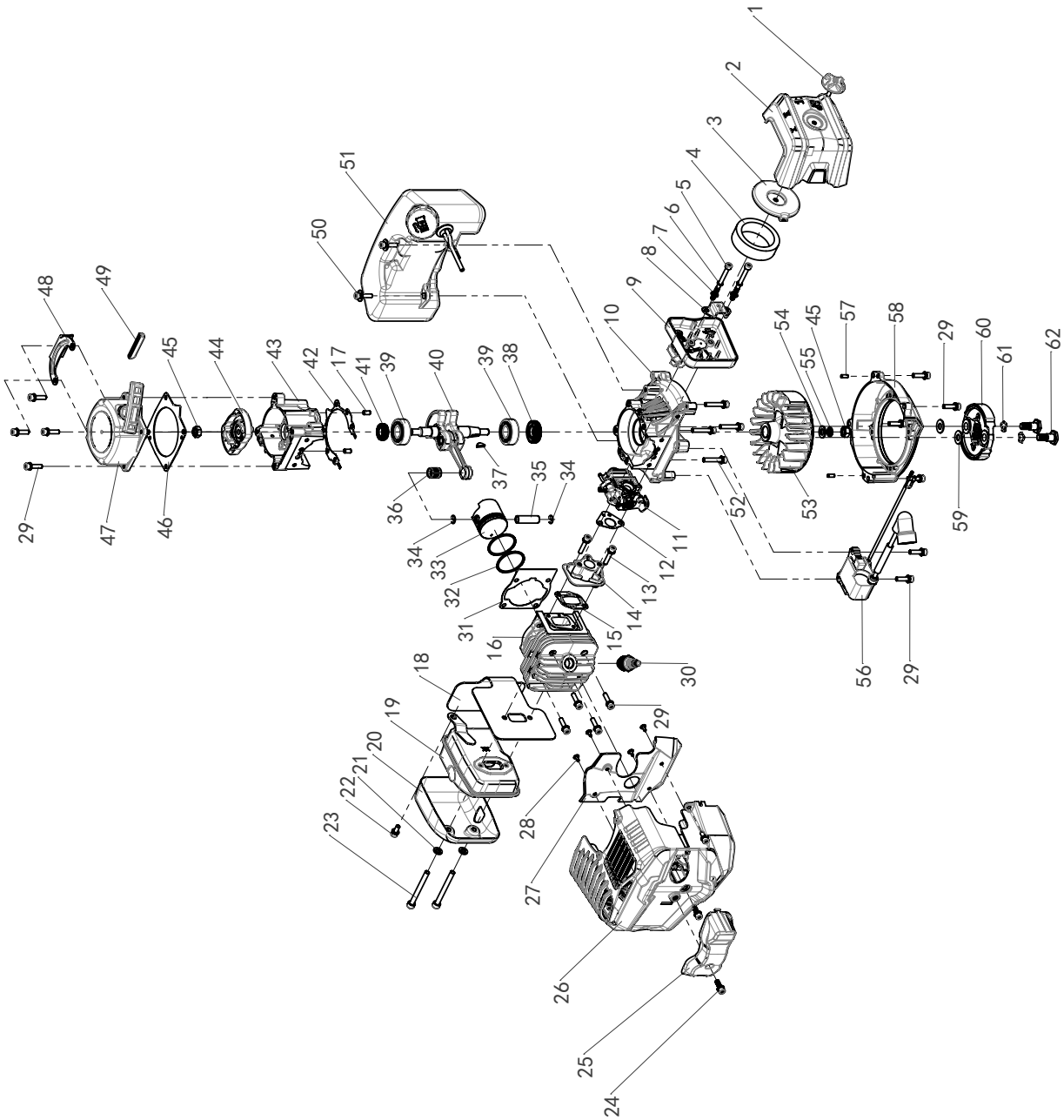
13. helpen van storingen

Probleem	Mogelijke oorzaak	Actie
Motor start niet	1. Bougiekabel losgeraakt 2. Geen brandstof of oude brandstof 3. Smoorklephendel niet in juiste start-positie 4. Choke niet in de positie AAN 5. Geblokkeerde brandstofleiding 6. Vervuilde bougie 7. Motor nat	1. Bevestig de bougiekabel goed op de bougie 2. Vul bij met schoon, vers brandstof 3. Schuif de smoorkleppenhendel in startpositie 4. Bij een koude start moet de smoorklep tegen de choke liggen 5. Reinig de brandstofleiding 6. Reinig, speling afstellen of bougie vervangen 7. Wacht enkele minuten voor een her-start
De motor draait schokkerig	1. Bougiekabel los 2. De machine draait op de CHOKE 3. Geblokkeerde brandstofleiding of oude brandstof 4. Ventilator verstopt 5. Water of vuil in het brandstofsysteem 6. Vuil luchtfilter	1. Sluit de bougiekabel goed aan 2. Schuif de chokehendel op UIT 3. Reinig de brandstofleiding. Vul de tank met schoon, vers brandstof 4. Reinig de ventilatie 5. Leeg de brandstoftank. Vul vers brandstof bij 6. Reinig het luchtfilter of vervang deze
Motor oververhit	1. Te weinig olie in de motor 2. Vuil luchtfilter 3. Luchtstroom beperkt	1. Vul het juiste brandstof-oliemengsel in de tank. 2. Reinig het luchtfilter of vervang deze 3. Verwijder het ventilatorhuis en reinig deze
Motor stopt niet als de smoorkleppen op STOP staan of het motortoerental wordt niet hoger terwijl de smoorklep werd afgesteld.	Vuil op de reductieaandrijving	Verwijder het vuil

Als deze maatregelen de storing niet verhelpen of als er fouten blijven optreden, die hier niet worden vermeld, dient u het apparaat door een erkende technicien te laten controleren.


2. 5
2. 4
2. 3
1. 1
1. 19
1. 13
8
8
3
4
1. 2
2. 2
1. 4
1. 13
1. 16
1. 23
1. 14
1. 12
2. 1
1. 11
1. 20
1. 20
5
1. 3
6
1. 15
1. 18
7
1. 5
1. 22
9. 3
1. 10
9. 2
1. 20
1. 8
1. 15
1. 20
9. 1
1. 6
1. 18
1. 17
1. 21
1. 7




1
2
3
4
5
6
7
8
9
10
11
12
13
14
15
16
17
18
19
20
21
22
23
24
25
26
27
28
29
30
31
32
33
34
35
36
37
38
39
40
41
42
43
44
45
46
47
48
49
50
51
52
53
54
55
56
57
58
59
60
61
62

scheppach Fabrikation von Holzbearbeitungsmaschinen GmbH • Günzburger Str. 69 • D-89335 Ichenhausen

Konformitätserklärung

CE

DE	erklärt folgende Konformität gemäß EU-Richtlinie und Normen für den Artikel
GB	hereby declares the following conformity under the EU Directive and standards for the following article
FR	déclare la conformité suivante selon la directive UE et les normes pour l'article
IT	dichiara la seguente conformità secondo le direttive e le normative UE per l'articolo
CZ	prohlašuje následující shodu podle smernice EU a norem pro výrobek
HU	az EU-irányelv és a vonatkozó szabványok szerinti következo megfeleloségi nyilatkozatot teszi a termékre
HR	ovime izjavljuje da postoji sukladnost prema EU-smjernica i normama za sljedece artikle
RO	declară următoarea conformitate corespunzător directivelor şi normelor UE pentru articolul
TR	Normları geregince asagıdaki uygunluk açıkla masını sunar.
FI	vakuuttaa täten, että seuraava tuote täyttää ala esitetyt EU-direktiivit ja standardit
PL	deklaruje, ze produkt jest zgodny z nastepujacymi dyrektywami UE i normami
SI	izjavlja sledeco skladnost z EU-direktivo in normami za artikel
SK	prehlasuje nasledujúcu zhodu podla smernice EU a noriem pre výrobok
EE	kinnitab järgmist vastavus vastavalt ELi direktiivi ja standardite järgmist artiklinumbrit
LT	pareiškia, taip atitiktis pagal ES direktyvos ir standartai šį straipsnį
LV	apliecina šādu saskaņā ar ES direktīvu atbilstības un standarti šādu rakstu
NL	verklaart hierbij dat het volgende artikel voldoet aan de daarop betrekking hebbende EG-richtlijnen en normen
RU	заявляет о соответствии товара следующим директивам и нормам ЕС
PT	declara o seguinte conformidade com a Directiva da UE e as normas para o seguinte artigo
ES	declara la conformidad siguiente según la directiva la UE y las normas para el artículo
SE	försäkrar härmed följande överensstämmelse enligt EU-direktiv och standarder för följande artikeln
NO	erklærer herved følgende samsvar under EU-direktiv og standarder for følgende artikkel
BG	декларира съответното съответствие съгласно Дирек-тива на ЕС и норми за артикул
BE-VLG	verklaart de volgende conformiteit volgens EUrichtlijn en normen voor het artikel
IS	útskýrir eftirfarandi í samræmi við tilskipun Evrópusambandsins og staðla fyrir vöruna
BA	potvrđuje sljedeću usklađenost prema smjernicama EU i normama za artikl
GR	δηλώνει την ακόλουθη συμμόρφωση σύμφωνα με την Οδηγία ΕΚ και τα πρότυπα για το προϊόν
RS	potvrđuje sledeću usklađenost prema smernicama EZ i normama za artikal
DK	erklærer hermed, at følgende produkt er ioverensstemmelse med nedenstående EUdirektiver og standarder

Erdbohrer / EB1700

	2014/29/EU
	2014/35/EU
	2006/28/EC
	2005/32/EC
X	2014/30/EU
	2004/22/EC
	1999/5/EC
	2014/68/EU
	90/396/EC
	2011/65/EU

	89/686/EC_96/58/EC
X	2006/42/EC
	Annex IV Notified Body: Notified Body No.: Reg. No.:
	2000/14/EC_2005/88/EC
	Annex V
	Annex VI Noise: measured L_{WA} = xx dB(A); guaranteed L_{WA} = xx dB(A) Notified Body: Notified Body No.:
X	2010/26/EU
	type-approval number: e11*97/68SA*2012/46*3184*01

Standard references: EN 12100; EN 14982

Ichenhausen, den 22.12.2016

Unterschrift / Markus Bindhammer / Technical Director

Art.-No. 5904702903 / 5904702904
Subject to change without notice

Documents registrar:
Christian Drößler
Günzburger Str. 69, D-89335 Ichenhausen

Garantie DE

Offensichtliche Mängel sind innerhalb von 8 Tagen nach Erhalt der Ware anzuzeigen, andernfalls verliert der Käufer sämtliche Ansprüche wegen solcher Mängel. Wir leisten Garantie für unsere Maschinen bei richtiger Behandlung auf die Dauer der gesetzlichen Gewährleistungsfrist ab Übergabe in der Weise, dass wir jedes Maschinenteil, dass innerhalb dieser Zeit nachweisbar in Folge Material- oder Fertigungsfehler unbrauchbar werden sollte, kostenlos ersetzen. Für Teile, die wir nicht selbst herstellen, leisten wir nur insoweit Gewähr, als uns Gewährleistungsansprüche gegen die Vorlieferanten zustehen. Die Kosten für das Einsetzen der neuen Teile trägt der Käufer. Wandlungs- und Minderungsansprüche und sonstige Schadensersatzansprüche sind ausgeschlossen.

Warranty GB

Apparent defects must be notified within 8 days from the receipt of the goods. Otherwise, the buyerís rights of claim due to such defects are invalidated. We guarantee for our machines in case of proper treatment for the time of the statutory warranty period from delivery in such a way that we replace any machine part free of charge which provably becomes unusable due to faulty material or defects of fabrication within such period of time. With respect to parts not manufactured by us we only warrant insofar as we are entitled to warranty claims against the upstream suppliers. The costs for the installation of the new parts shall be borne by the buyer. The cancellation of sale or the reduction of purchase price as well as any other claims for damages shall be excluded.

Garantie FR

Les défauts visibles doivent être signalés au plus tard 8 jours après la réception de la marchandise, sans quoi l'acheteur perd tout droit au dédommagement.
Nous garantissons nos machines, dans la mesure où elles sont utilisées de façon conforme, pendant la durée légale de garantie à compter de la réception, sachant que nous remplaçons gratuitement toute pièce de la machine devenue inutilisable du fait d'un défaut de matière ou d'usinage durant cette période. Toutes les pièces que nous ne fabriquons pas nous-mêmes ne sont garanties que si nous avons la possibilité d'un recours en garantie auprès des fournisseurs respectifs. Les frais de main d'œuvre occasionnés par le remplacement des pièces sont à la charge de l'acquéreur. Tous droits à rédhibition et toutes prétentions à une remise ainsi que tous autres droits à dommages et intérêts sont exclus

Garanzia IT

Vizi evidenti vanno segnalati entro 8 giorni dalla ricezione della merce, altrimenti decadono tutti i diritti dellíacquirente inerenti a vizi del genere. Appurato un impiego corretto da parte dellíacquirente, garantiamo per le nostre macchine per tutto il periodo legale di garanzia a decorrere dalla consegna in maniera tale che sostituiamo gratuitamente qualsiasi componente che entro tale periodo presenti dei vizi di materiale o di fabbricazione tali da renderlo inutilizzabile. Per componenti non fabbricati da noi garantiamo solo nella misura nella quale noi stessi possiamo rivendicare diritti a garanzia nei confronti dei nostri fornitori. Le spese per il montaggio dei componenti nuovi sono a carico dellíacquirente. Sono escluse pretese di risoluzione per vizi, di riduzione o ulteriori pretese di risarcimento danni.

Garantie NL

Zichtbare gebreken moeten binnen de 8 dagen na ontvangst van de goederen worden gemeld, zo niet verliest de verkoper elke aanspraak op grond van deze gebreken. Onze machines worden geleverd met een garantie voor de duur van de wettelijke garantietermijn. Deze termijn gaat in vanaf het moment dat de koper de machine ontvangt. De garantie houdt in dat wij elk onderdeel van de machine dat binnen de garantietermijn aantoonbaar onbruikbaar wordt als gevolg van materiaal- of productiefouten, kosteloos vervangen. De garantie vervalt echter bij verkeerd gebruik of verkeerde behandeling van de machine. Voor onderdelen die wij niet zelf produceren, geven wij enkel de garantie die wij zelf krijgen van de oorspronkelijke leverancier. De kosten voor de montage van nieuwe onderdelen vallen ten laste van de koper. Eisen tot het aanbrengen van veranderingen of het toestaan van een korting en overige schadeloosstellingsclaims zijn uitgesloten.

Garantía ES

Los defectos evidentes deberán ser notificados dentro de 8 días después de haber recibido la mercancía, de lo contrario el comprador pierde todos los derechos sobre tales defectos. Garantizamos nuestras máquinas en caso de manipulación correcta durante el plazo de garantía legal a partir de la entrega. Sustituiremos gratuitamente toda pieza de la máquina que dentro de este plazo se torne inútil a causa de fallas de material o de fabricación. Las piezas que no son fabricadas por nosotros mismos serán garantizadas hasta el punto que nos corresponda garantía del suministrador anterior. Los costes por la colocación de piezas nuevas recaen sobre el comprador. Están excluidos derechos por modificaciones, aminoraciones y otros derechos de indemnización por daños y perjuicios.

Garantia PT

Para este aparelho concedemos garantia de 24 meses. A garantia cobre exclusivamente defeitos de matérial ou de fabricação. Peças avariadas são substituidas gratuitamente. cabe ao cliente efetuar a substituição. Assumimos a garantia unicamente de peças genuinas.
Não há direito à garantia no caso de: peças de desgaste, danos de transporte, danos causados pelo manejo indevido ou pela desatenção as instruções de serviço, falhas da instalação elétrica por inobservançia das normas relativas á electricidade. Além disso, a garantia só poderá ser reinvidicada para aparelhos que não tenham sido consertados por lerceiros. O cartão de garantia só vale em conexão com a fatura.

Garanti NO

Åpenbare mangler skal meldes innen 8 dager etter at varen er mottatt, ellers taper kunden samtlige krav pga slik mangel. Vi gir garanti for at våre maskiner ved riktig behandling under den rettslige garantitidens varighet, fra overlevering, på den måten at vi erstatter kostnadsfritt hver maskindel, som innen denne tiden påviselig er ubrukbar som følge av material- eller produksjonsfeil. For deler som vi ikke produserer selv, yter vi garanti kun i den utstrekning som garantikrav mot underleverandør tilkommer oss. Kjøperen bærer kostnadene ved montering av nye deler. Endrings- og verditapskrav og øvrige skadeerstatningskrav er utelukkede.

Takuu FI

Ilmeisistä puutteista tulee ilmoittaa kahdeksan päivän kuluessa tavaran vastaanottamisesta. Muutoin ostaja ei voi vaatia korvausta ko. puutteista. Annamme takuun oikein käsitellyille koneillemme lakisääteiseksi takuuajaksi tavaran luovutuksesta alkaen siten, että vaihdamme korvauksetta minkä tahansa koneenosan, joka osoittautuu tämän ajan kuluessa käyttökelvottomaksi raaka-aine- tai valmistusvirheestä johtuen. Osille, joita emme valmista itse, annamme takuun vain mikäli osien toimittaja on antanut niistä takuun meille. Uusien osien asennuskustannukset maksaa ostaja. Purku- ja vähennysvaatimukset ja muut vahingonkorvausvaatimukset eivät tule kysymykseen.

Garanti SE

Med denna maskin följer en 24 månaders garanti. Garantin täcker endast material- och konstruktionsfel. Defekta delar ersätts utan omkostningar, men kunden står för installationen. Vår garanti täcker endast orginal-delar. Anspråk på garanti öreligger inte för: garantin täcker ej, transportskador, skador orsakade av felaktig behandling och då skötselföreskrifter inte beaktats. Vidare kan garantikrav endast ställas för maskiner som inte har reparerats av tredje part.

Záruka SK

Zrejmé vady musia byť predstavené v priebehu 8 dni po obdržaní tovaru, ináč zákazník stratí všetky nároky týkajúce sa takejto vady. Ponúkame záruku na naše aparáty, ktoré sú správne používané počas zákonného termínu záruky tak, že bezplatne vymeníme každú časť aparátu, ktorá sa v priebehu tohto času môže stať dokázateľne nefunkčnou dôsledkom materiálnej či výrobnej vady. Na časti ktoré sami nevyrábame, poskytujeme záruku iba v rozsahu, v ktorom nám prísluší nárok na záručné plnenie k subdodávateľovi. Za trovy týkajúce sa inštalácie novej súčiastky je zodpovedný zákazník. Nárok na výmenu tovara, na zľavu a iné nároky na nahradenie škody sú vylúčené.

Garancija SI

Očitne pomanjkljivosti je potrebno naznaniti 8 dni po prejemu blaga, v nasprotnem primeru izgubi kupec vse pravice do garancije zaradi takšnih pomanjkljivosti. Za naše naprave dajemo garancijo ob pravilni uporabi za čas zakonsko določenega roka garancije od predaje in sicer na takšen način, da vsak del naprave brezplačno nadomestimo, za katerega bi se v tem roku izkazalo, da je zaradi slabega materiala ali slabe izdelave neuporaben. Za dele, ki jih sami ne izdelujemo, jamčimo samo toliko, kolikor zahteva garancija drugih podjetij. Stroški za vstavljanje novih delov nosi kupec. Zahteve za spreminjanje in zmanjšanje ter ostale zahteve za nadomestilo škode so izključene.

Szavatosság HU

A nyilvánvaló hibákat ki kell jelenteni számított 8 napon belül az áruk, különben a vevő elveszti minden igényt az ilyen hibák. Kínálunk garanciát a gépeinket a megfelelő kezelés időtartamának hallgatólagos garancia a szállítás időpontját oly módon, hogy cserélje ki minden egyes része ezen idő alatt észlelhető a sorban anyag-vagy gyártási legyen hiábavaló, ingyen. Az alkatrészeket, hogy nem termel magunkat, hogy csak olyan garanciát, hiszen jogosultak jótállási igények beszállítókkal szemben. A költségek beillesztése az új részek a vevőnek. Átalakítása és csökkentése követelések és egyéb kártérítési igények ki vannak zárva.

Garancija HR

Vidljive štete se moraju prijaviti u roku od 8 dana od primitka robe U suprotnom slučaju kupac gubi pravo na reklamaciju. Mi jamčimo za naše strojeve u slučaju ispravnog postupanja tijekom perioda zakonskog jamstva tako što zamijenjujemo besplatno bilo koji dio stroja koji dokazano postane neupotrebljiv uslijed neispravnog materijala ili grešaka u proizvodnji u tom vremenskom periodu Za dijelove koje mi nismo proizveli jamčimo samo ukoliko imamo pravo na reklamaciju prema dobavljačima Troškove za ugradnju novih dijelova snosi kupac Molbe za smanjenjem cijene kao i sve druge reklamacije zbog šteta su isključene.

Záruka CZ

Viditelné vady jsou poukazatelné během 8 dní od obdržení zboží, jinak ztrácí zákazník všechny nároky týkající se takovýchto vad. Poskytujeme záruku na naše stroje, s kterými je správně zacházeno, na dobu zákonnné záruční lhůty začínající od doručení tak, že bezplatně vyměníme každou část stroje, která se během této doby může stát prokazatelně nepoužitelnou následkem materiálové či výrobní vady. Na díly, které sami neopravujeme, poskytujeme záruku pouze v rozsahu , v němž nám přísluší nárok na záruční plnění vůči subdodavateli . Náklady na instalaci nového dílu nese zákazník. Nárok na výměnu zboží, na slevu a jiné nároky na odškodnění jsou vyloučené.

Gwarancja PL

Wszelkie uszkodzenia muszą być zgłaszane w przeciągu 8 dni od daty otrzymania towaru, w przeciwnym wypadku, prawo do reklamacji wygasa. Gwarantujemy, że w czasie trwania gwarancji wymienimy wszelkie części maszyny, które okażą się niesprawne na skutek wad materiału z jakiego zostały wykonane lub błędów w produkcji bez dodatkowych opłat pod warunkiem, że maszyna będzie obsługiwana zgodnie z zaleceniami. W odniesieniu do części nie produkowanych przez nas, gwarancja obowiązuje tylko w przypadku naszych dostawców. Koszty instalacji nowych części są ponoszone przez klienta. Odszkodowania wynikłe z uszkodzeń maszyny oraz redukcje ceny zakupu maszyny w ramach reklamacji nie będą rozpatrywane.

Garanție RO

Defecte evidente trebuie să fie raportate în termen de 8 zile de la primirea de bunuri, altfel cumpărătorul pierde toate cererile pentru astfel de defecte. Oferim o garanție de pe mașinile noastre cu un tratament adecvat pe durata unei garanții implicite de la data de livrare în așa fel încât vom înlocui fiecare parte în acel moment detectabil într-un rând în material sau manoperă ar fi inutil, gratuit. Pentru părțile care nu ne produc, vom face doar o astfel de garanție, așa cum avem dreptul la pretenții de garanție împotriva furnizorilor. Costurile pentru introducerea de piese noi la cumpărător. Conversie și reducerea creanțe și alte cererile de despăgubire sunt excluse.

Garantii EE

Ilmselgetest vigadest tuleb teatada 8 päeva jooksul pärast kauba kättesaamist, vastasel juhul kaotab ostja kõik õigused garantiile nimetatud vigade tõttu. Õige käsitsemise korral anname oma masinatele garantii seadusega ettenähtud ajaks alates kauba üleandmisest nii, et vahetame tasuta välja kõik masina osad, mis nimetatud aja jooksul peaks muutuma kasutuskõlbmatuks materjali- või tootmisvea tõttu. Osade eest, mida me ise ei tooda, anname garantii vaid selles osas, mis tarnija on meile garanteerinud. Uute osade paigaldamise kulud kannab ostja. Muutmis- ja amortisatsiooninõuded ning muud kahjutasunõuded välistatakse.

Garantija LV

Acīmredzami defekti ir jāpaziņo 8 dienu laikā no preces saņemšanas. Pretējā gadījumā pircēja tiesības pieprasīt atlīdzību par šādiem defektiem ir spēkā neesošas. Mēs dodam garantiju savām iekārtām, ja pircējs pret tām atbilstoši izturas garantijas laikā. Mēs apņemamies bez maksas piegādāt jebkuru rezerves daļu, kas iespējams kļuvusi nelietojama bojātu materiālu vai ražošanas defektu dēļ šajā laika periodā. Attiecībā uz rezerves daļām, kuras nav mūsu ražotas, mēs garantējam tikai gadījumā, ja mums ir garantija no saviem piegādātājiem. Jauno detaļu uzstādīšanas izmaksas ir jāuzņemas pircējam. Pirkuma atcelšana vai pirkuma cenas samazināšana, kā arī jebkuras citas prasības par bojājumu atlīdzināšanu netiek izskatītas.

Garantija LT

Dėl akivaizdžiai matomų defektų turi būti informuota per 8 dienas nuo įrenginio gavimo momento. Kitu atveju pirkėjo teisė reikšti pretenziją dėl šių defektų yra negaliojanti. Savo įrenginiams mes garantuojame įstatymo nustatytą pilną aptarnavimą garantinio laikotarpio metu, jei yra laikomasi gamintojo-vartotojo susitarimo ir mes pažadame nemokamai pakeisti bet kurias mašinos dalis, sugedusias dėl blogos medžiagos ar gamyklinio broko. Mes neatsakome už dalis, pagamintas ne mūsų ir jūsų gautas iš kito tiekėjo. Naujų dalių montavimo kaštai yra pirkėjo atsakomybė. Pirkimo nutraukimas ar pirkimo kainos sumažinimas, kaip ir bet kurios kitos pretenzijos dėl nuostolių nebus patenkinamos.

Ábyrgð IS

Augljósar skemmdir verður að tilkynna innan 8 daga frá viðtöku vörunnar. Annars er réttur kaupanda um bætur vegna slíka skemmda ógildur. Við ábyrgjumst, í tilfelli réttrar meðhöndlunar yfir lögbundið ábyrgðartímabil frá afhendingu, að við skiptum um hvern vélarhlut án kostnaðar sem ónothæfur er vegna gallaðs efnis eða skemmda í framleiðslu innan ákveðins tímabils. Af því er tekur til hluti sem ekki eru framleiddir af okkur, ábyrgjumst við af því leiti aðeins að við eigum rétt á ábyrgðarkröfum gagnvart birgðasölum. Kostnaður vegna uppsetningar á nýjum hlutum skal falla í skaut kaupanda. Ógilding sölu eða afsláttur á kaupverði sem og aðrar kröfur vegna skemmda eru undanskildar.

Garanti TR

Apaçık kusurları malların alınmasından 8 gün içinde bildirilmesi gerekir, aksi takdirde alıcı bu kusurları için tüm talepler kaybeder. Biz ücretsiz, yararsız olmalıdır malzeme veya işçilik üst üste saptanabilir bu süre içinde her bir parça takmadan böyle bir şekilde teslim tarihinden itibaren zımni garanti süresine uygun tedavi ile makinelerde bir garanti veriyoruz. Biz tedarikçiler karşı garanti talepleri hakkı olarak kendimizi üretmek değil bu parça için, biz, sadece teminat olun. Alıcıya yeni parçaların yerleştirilmesi için maliyetleri. Dönüşüm ve azaltma iddiaları ve diğer tazminat talepleri dahil değildir.

гаранция BG

Очевидни недостатъци трябва да бъдат докладвани в рамките на 8 дни от получаването на стоки, в противен случай купувачът губи всякакви претенции за такива дефекти. Предлагаме гаранция на нашите машини с правилното лечение на срока на действие на косвена гаранция от датата на доставка по такъв начин, че ние замени всяка част в рамките на това време открива в един ред в материала или изработката трябва да бъде безполезно, безплатно. За части, които ние не се произвеждат, ние правим само като гаранция, като имаме право на гаранционни искове срещу доставчици. Разходите за вмъкване на нови части на купувача. Преобразуване и намаляване вземания и други исковете за обезщетения, са изключени.

Гарантия RU

Об очевидных дефектах необходимо уведомить в течение 8 дней после получения товара. В ином случае все претензии покупателя по таким дефектам не принимаются. Мы предоставляем гарантию на наши машины при условии правильного обращения с ними. Гарантия действует с момента передачи машины в течение установленного законом гарантийного срока. В течение этого времени мы гарантируем бесплатную замену любой части машины, если они стали непригодны к использованию в результате доказуемых ошибок в применяемых материалах или при изготовлении. На части машины, которые мы не изготавливаем сами, мы предоставляем гарантии в той мере, насколько нас касаются рекламационные претензии к изготовителям. Расходы по замене деталей несет покупатель. Претензии на расторжение договора купли-продажи, штрафы и прочие требования о возмещении ущерба исключаются.

Garantie BE-VLG

Zichtbare gebreken moeten binnen 8 dagen na ontvangst van de goederen worden gemeld, anders verliest de koper elk recht op aanspraak voor dergelijke gebreken. Bij een juiste behandeling van onze machines en gedurende de wettelijke garantietermijn vanaf de aflevering bieden wij garantie door elk machineonderdeel, dat tijdens deze periode door materiaal- of productiefouten onbruikbaar zou worden, gratis te vervangen. Voor onderdelen die wij niet zelf produceren, bieden wij enkel garantie in de mate die de toeleveranciers ons bieden. De kosten voor de plaatsing van de nieuwe onderdelen draagt de koper. Aanspraken voor wijzigingen, waardevermindering en overige schadeloosstelling zijn uitgesloten.